



CHRONIK

Lionsjahr 2015/2016

BONewsletter





Engagiert und mutig Werte leben



Martin L. Landmesser
Distrikt Governor 2015/2016
landmesser@live.com

*Liebe Lionsfreundinnen und
Liebe Lionsfreunde,*

unsere Gesellschaft hat sich in den vergangenen Jahren spürbar verändert. Migration, Integration und Inklusion standen bereits in den hinter uns liegenden Jahren im Mittelpunkt. Diese Themen werden uns in den kommenden Jahren weiter intensiv beschäftigen. Der demografische Wandel zwingt unsere Gesellschaft ebenso zu neuen Antworten und neuen gesellschaftlichen Vereinbarungen.

In diesen spannenden Zeiten gilt es Werte engagiert und mutig zu leben. Es geht ganz einfach darum: Unsere Lions-Ziele und Lions-Grundsätze in praktisches Handeln umzusetzen. In unseren Clubs schaffen wir dafür gemeinsam die Voraussetzungen. Wir wollen Akzente setzen und Menschen in unserem gesellschaftlichen Umfeld anregen, sich aktiv für Menschen einzusetzen.

Lions positionieren sich als Wertegemeinschaft in unserer Gesellschaft. Im Mittelpunkt stehen dabei unsere örtlichen und regionalen Projekte, die den Kern unseres Clublebens darstellen. Überregionale und Internationale Projekte bereichern unsere Lionsarbeit und machen deutlich, dass wir Bestandteil in einer großen und weltweit tätigen Gemeinschaft sind. Dabei ist kein Aktionismus gefragt sondern ein bewusstes annehmen der Herausforderungen unserer Zeit. Dazu bedarf es Engagement und Mut.

Dies gilt auch im Umgang miteinander. Vor allem in Konfliktsituationen zeigt sich, ob und wie wir unsere Lions-Werte leben und in die Praxis umsetzen. Lassen Sie uns gegenseitig mit Res-

DER GOVERNOR IM PROFIL

Geboren am 15.09.1952 in Stetten im Remstal, Ausbildung zum Bankkaufmann in einer Genossenschaftsbank, Betriebswirtschaftsstudium, Ausbildung zum Verkaufs- und Managementtrainer, langjähriger Akademiedirektor.

Seit 1974 verheiratet mit Anita Landmesser, geb. Kirschning. Gemeinsam haben wir drei erwachsene Töchter und einen Enkel.

Ehrenamtlich war ich unter anderem viele Jahre im Berufsbildungsausschuss der IHK für München und Oberbayern sowie in weiteren verbands- und bildungspolitischen Gremien tätig. 2. Vorsitzender des Evangelischen Bildungswerkes Neumarkt, Lektor in der Evang.-Luth. Kirche, Organisator der Freunde der Schlosskonzerte Schloss Hirschberg.

Gründungsmitglied (2.3.1996) des LC Beilngries und habe dort vielfältige Tätigkeiten wahrgenommen: VP 96-97, P 97-98, ZCH 01-03, PR 02-08, RCH 03-05, VP 07-08, P 08-09, PR 09-14, 3. VG 12-13, 2. VG 13-14, 1. VG 14-15

pekt und Achtung begegnen, auch – und gerade dann – wenn wir unterschiedliche Positionen vertreten. Lassen Sie uns Respekt und Achtung bewusst und praktisch leben. Wenn wir uns gegenseitig akzeptieren und Wert schätzen, können wir uns in der Sache fair miteinander auseinandersetzen. Dies sollte in unseren Clubs und in unserem Distrikt zu unserem Selbstverständnis gehören.

Vielleicht geht es Ihnen wie mir, die Erwartun-



gen an das vor uns liegende Lions-Jahr sind groß. Wir sind gespannt, was uns die nächsten zwölf Monate bringen werden. Es wird neue Begegnungen geben, Ereignisse, die uns Freude und Spaß machen werden und sicherlich wird es auch Erfahrungen geben, auf die wir lieber verzichten würden. Sicherlich haben Sie Ihr Lions-Jahr gut vorbereitet. Trotzdem können wir nicht alle Eventualitäten berücksichtigen. Dann gilt es für uns Lions engagiert zu handeln. Es gilt zuzupacken. Dass wir das können, haben wir in der Vergangenheit immer wieder bewiesen.

Für viele Eventualitäten stehen uns erprobte und geeignete Programme zur Verfügung, die wir auf Clubebene einsetzen können. Dabei spielen unsere Jugendprogramme **LIONS-QUEST**, **KLASSE2000** und **KINDERGARTENPLUS** eine wichtige Rolle. Der demografische Wandel, über den wir in den vergangenen Jahren schon viel geredet haben wird immer konkreter und hinterlässt nicht übersehbare Spuren. Mit der **LIGA FÜR ÄLTERE** haben, wir zu diesen Fragen einen starken und kompetenten Partner. Ein weiteres zentrales Thema, das uns in den Clubs, im Distrikt und im Multidistrikt zunehmend betrifft, sind die Fragen zur Integration und Migration, denen wir uns ebenfalls bewusst und aktiv stellen müssen.

Als Lions International wollen wir auch ganz bewusst an die vielen Menschen auf unserer Welt denken, die in ganz anderen Verhältnissen leben und täglich die Not erleben müssen. Mit **SIGHTFIRST** haben wir eine Activity, die uns schon während unserer ganzen Lions-Geschichte begleitet. Sie ist heute so aktuell wie vor einhundert Jahren. Mit dem **SPENDENMARATHON** haben wir eine tolle Gelegenheit eindrucksvolle Projekte zu realisieren. Auch das Projekt unseres Distriktes, **KLINIK IN TOGO**, bietet hier praktische Hilfe.

Unseren Clubs und Lionsfreunden stehen diese und viele weitere Programme zur Verfügung. Alle Programme sollen Ihnen vor Ort helfen, Ihre Lions-Arbeit mit der besten Unterstützung tun zu können. Darüber hinaus gibt Ihnen unser

Lions Guide 2015/2016 viele Impulse für Ihre praktische Arbeit. Unsere Kabinett-Beauftragten stehen Ihnen ebenfalls zur Verfügung. Nehmen Sie direkten Kontakt mit Ihnen auf. Sie stehen Ihnen gerne für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung und kommen gerne auch in Ihren Club, um ihr Arbeitsgebiet vorzustellen.

Sehr dankbar bin ich, wenn Sie und Ihr Club auch im vor uns liegenden Lions-Jahr sich für Ihre und unsere gemeinsamen Lions-Projekte aktiv einsetzen. Packen wir es einfach an. Die Menschen, die unsere Hilfe erleben, werden uns dankbar sein.

Besonders freue ich mich, wenn wir uns im vor uns liegenden Lions-Jahr 2015/2016 in Ihrem Club oder bei Veranstaltungen persönlich begegnen und in Bayern Ost gemeinsam engagiert und mutig unsere Werte als Lions leben.

Ihr

*Sehr geehrte Präsidentinnen und sehr geehrte Präsidenten,
sehr geehrte Sekretärinnen und sehr geehrte Sekretäre,
liebe Lionsfreunde und liebe Clubmitglieder.*

mit dem neuen Newsletter unseres Distriktes wollen wir Sie regelmäßig über aktuelle Themen in der Lions-Organisation informieren. Den Newsletter erhalten alle Präsidentinnen und Präsidenten sowie alle Sekretärinnen und Sekretäre unserer Lions Clubs im Distrikt per E-Mail. Darüber hinaus steht er allen Lionsfreundinnen und Lionsfreunden sowie interessierten Personen zum Download auf unserer Internetseite <https://www.lions.de/web/111bo/start> zur Verfügung.

Klasse2000

AOK Bayern fördert das Grundschulprogramm im Schuljahr 2015/16 mit 210 Patenschaften

Die AOK Bayern - Die Gesundheitskasse engagiert sich für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen und unterstützt Projekte in Kitas und Schulen. Im Schuljahr 2015/16 fördert sie Klasse2000. Bayernweit übernimmt die AOK 210 vierjährige Patenschaften für 1. bzw. Eingangsklassen, vorzugsweise aus Schulen mit einem hohen Anteil sozial benachteiligter Kinder (220 € pro Klasse und Schuljahr). Pro Schule können sich maximal zwei Klassen um diese Förderung bewerben, Bewerbungszeitraum ist der 1. – 30. Oktober 2015. **Die Anmelde-Unterlagen sind ab September unter www.klasse2000.de zu finden.**

Lions Clubs können das Angebot der AOK nutzen und die Schulen, die sie unterstützen, darauf hinweisen. Auch Schulen, die bislang noch nicht bei Klasse2000 mitmachen, können angesprochen werden

Gemeinsames Sommerlager von BN und BO

Liebe Lions, das diesjährige Sommerlager („Sola“) findet wieder, wie schon fünf Mal zuvor, auf dem „alten Sportplatz“ von Hiltpoltstein im „Dreilandkreiseck“ von Forchheim, Bayreuth und Lauf statt. Es beginnt mit dem Aufbau am Samstag, 01.08.2015, und endet mit dem Abbau (hof-

fentlich) am Samstag, 15.08.2015, wenn uns das Wetter keinen „Strich durch die Rechnung“ macht und wir z.B. wegen nasser Zelte zwangsweise verlängern müssen.



Die 85 Kinder bleiben von Mittwoch, 05.08.2015, bis Freitag, 14.08.2015. Vorausgegangen waren wie üblich zwei Vorbereitungstreffen („VT“) im Frühjahr. An den betreffenden Wochenenden fand die Planung des Lagers statt. Festzulegen waren Örtlichkeit, Motto, (selbst entwickelte) Spiele, Anzahl der Kinder, etc. Die dreiseitige „to-do-Liste“ wird erstellt, immer wieder aktualisiert und per eMail zwischen dem Lagerteam und mir ausgetauscht.

Über Euren Besuch am Lions-Tag, Sonntag, den 9. August würde sich die ganze Zeltgemeinde sehr freuen. Eine über den Distriktsekretär an die Lions zu verteilende Einladung ergeht rechtzeitig.

Jumelagen

Beim zurückliegenden Distrikt-Jumelage-Treffen mit unseren tschechischen Lionsfreunden in Prag haben wir eindrucksvolle historische Sehenswürdigkeiten kennen gelernt und die guten nachbarschaftlichen Beziehungen erneut gestärkt und vertieft.

Das nächste Jumelage-Treffen mit unseren Lionsfreunden aus Österreich und der Schweiz hat unser Nachbardistrikt Bayern-Nord vorbereitet. Vom 11. bis 13. September 2015 erwartet uns ein attraktives Programm in der Residenzstadt Würzburg. Die Einladung richtet sich an alle Lionsmitglieder und ist den Clubs am 22.05.2015 per E-Mail zugegangen. Gern nehme ich Eure Anmeldungen entgegen, die baldmöglichst (eigentlich bis zum 25.07.2015) erbeten werden. Schnellentschlossene können sich noch bei Hanna Cordes, Telefon: (09287) 3553 anmelden.

Auch bei diesem Jumelage-Treffen wird ein interessantes gemeinsames Wochenende zu erleben sein, das dem lionistischen Geist gegenseitiger Verständigung und Freundschaft dient.

Hanna Cordes

Unterstützen Sie die „Children's Dignity“-Woche

Machen Sie mit, Kindern in Ihrer Gemeinde zu helfen, indem sie ein besonderes Projekt zum Anlass der „Children's Dignity“-Woche vom 30. August – 5. September planen.

Diese Herausforderung im Rahmen der Hundertjahrfeier ist eine ausgezeichnete Gelegenheit für Ihre Clubs, Kindern zu helfen, neue Mitglieder zu finden und unser Hundertjahrfeier-Ziel, 100 Millionen Menschen zu helfen, zu erreichen. Legen Sie es Ihren Clubs ans Herz, zum Anlass der „[Children's Dignity](#)“-Woche ein besonderes Hilfsprojekt zu planen.



Lichtblicke – Lions zum 5. Mal beim RTL-Spendenmarathon



Mit „Lichtblicke für Kinder in der Elfenbeinküste“ ist im November 2015 zum fünften Mal in Folge eine Verdreifachung ihrer Spenden möglich. Bis zu 500.000 Euro werden durch „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern“ verdoppelt, weitere Zuschüsse sind durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) möglich! In Kürze erhalten Sie mehr Informationen zu den Einzelheiten des Projekts und zum diesjährigen Projektpaten! Auf der HDL-Homepage finden Sie neben ersten [Informationen zum Projekt](#) auch Online-Banner, mit denen Sie bereits jetzt Werbung für Lichtblicke auf Ihrer Club- oder Distrikthomepage machen können!

Lions machen sich stark für Special Olympics Deutschland

Als eine der größten Nichtregierungsorganisationen der Welt unterstützen die Lions seit vielen Jahren und in vielfältiger Weise die Special Olympics. Nun haben die deutschen Lions Clubs und Special Olympics Deutschland (SOD) unsere Partnerschaft erweitert. Künftig wollen die beiden Organisationen verstärkt als Partner auftreten und die jeweils andere Organisation fest in ihre Kommunikation integrieren...

[Weiterlesen](#) (auf Lions.de)

Kindergartenplus

Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“ und Lions Club Marktredwitz Fichtelgebirge beim Informationsabend über das Jugendprogramm „Kindergartenplus“ im Lutherheim Selb 22.07.2015

In der Förderung junger Menschen sehen die regionalen Lions Clubs „Selb an der Porzellanstraße“ und der Lions Club Marktredwitz Fichtelgebirge ein wichtiges Aufgabengebiet. Wie groß das Engagement dafür ist, wurde bei einem Informationsabend im Lutherheim deutlich.

Die Präsidenten der beiden Clubs, Werner Gebhardt und

Bernd Drechsel, hatten zwei Expertinnen eingeladen, um ein praxisorientiertes Bildungs- und Präventionsprogramm für vier- bis fünfjährige Kinder vorzustellen. Die Lions-Kabinettsbeauftragte Jutta Schramm aus Naila und Kindergartenleiterin Nicole Sielski aus Selbitz informierten Clubmitglieder und Erzieherinnen aus dem Luise-Scheppler-Kinderhaus, dem Christophorus-Kindergarten Selb und dem Kindergarten St. Sebastian aus Waldershof über das erfolgreiche Programm „Kindergartenplus“.

„Klug sein allein genügt nicht. Damit Kinder ihre geistigen Potentiale nutzen können, müssen emotionale und soziale Fähigkeiten früh geübt werden“, betonte Jutta Schramm. Einfühlungsvermögen, Selbstwertgefühl, Frustrationstoleranz, Beziehungs- und Konfliktfähigkeit seien nicht angeboren und sollten zur Entwicklung starker Lebenskompetenzen spielerisch bereits im Kindergartenalter vermittelt werden.



Tula und Tim, zwei bunte Handpuppen, fröhliche Kinderlieder und Lerngeschichten sind Begleiter des wissenschaftlich fundierten, praktisch erprobten und bundesweit erfolgreichen Bildungs- und Präventionsprogramms zur Stärkung der kindlichen Persönlichkeit. Neue Materialien für Kinder, Eltern und Fachkräfte seien entwickelt und erweitert worden, erläuterten die Referentinnen, die in Naila und Selbitz bereits jahrelange Erfahrungen in mehreren Kindergärten gesammelt haben. Deutschlandweit sei das Programm, das von der Deutschen Liga für das

Kind entwickelt wurde, in mehr als 1800 Kindertageseinrichtungen zu einem festen Bestandteil der pädagogischen Arbeit geworden. Die Schulung der Erzieherinnen und Erzieher übernehmen autorisierte, qualifizierte Trainerinnen und Trainer. Lebhaft interessiert zeigten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den regionalen Kindertagesstätten, um das Projekt zu verwirklichen.



„Kindergartenplus“ ist zusammen mit den Programmen „Klasse 2000“ und Lions-Quest-„Erwachsen werden“ Bestandteil des Jugendprogramms der Deutschen Lions. Als wichtige Investition in die Zukunft der Gesellschaft fördern die Lions Clubs Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis zur Pubertät. Die Mitglieder der bundesweit über 1500 Lions Clubs setzen sich ehrenamtlich für soziale und kulturelle Projekte ein und engagieren sich für Bildung, Kultur, Humanität, Toleranz und Völkerverständigung unter dem weltweiten Lions-Motto „We Serve – Wir dienen“.

Hanna Cordes

Neu Internetseite unseres Distriktes 111 Bayern Ost

Auf unserer neu gestalteten Internetseite, die Sie unter <https://www.lions.de/web/111bo/start> wie auch unter der gewohnten Internetadresse www.lions-bayern-ost.de finden, gibt es viele Informationen, die für Ihre praktische Arbeit hilfreich sein können. Dies trifft insbesondere für den internen Bereich zu. Hierfür ist allerdings eine Anmel-

dung erforderlich. Gleich auf der Startseite finden Sie eine Anleitung zur Anmeldung. Damit können Sie sämtliche Lionsseiten im Internet (Distrikt Bayern Ost, Multidistrikt Deutschland und ihre Clubseite, soweit Ihr Club die Lionsseiten einsetzt) mit nur einer Anmeldung nutzen.



Gerne wollen wir unsere Internetseite auch als Kommunikationsforum zwischen den Clubs in unserem Distrikt nutzen und weiter ausbauen. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe. Lassen Sie uns bitte Informationen aus Ihren Clubs, Presseberichte und Bilder zukommen, die unser KIT Dr. Peter Scharnagl (peter.scharnagl@t-online.de) dann gerne auf unserer Distrikt-Internetseite einstellt.

So registrieren Sie sich für die Lions-Internetseite

Für den Zugang zum internen Bereich des Lions-Portals ist eine einmalige Registrierung notwendig.

Hierfür benötigen Lions des Multidistrikts 111 (MD111) Ihre Mitgliedernummer, wie auch die "Club-Nummer" des Lions Clubs, dem Sie angehören.

Nur mit diesen Informationen können Sie sich für den internen Bereich registrieren lassen. Diese Daten erhalten Sie von Ihrem Clubsekretär oder dem Schatzmeister des Clubs.

Registrierungsschritte im Einzelnen

① Auf die Schaltfläche „Anmelden“ klicken und in dem nun erscheinenden Anmeldedialog den Punkt "Registrieren" anwählen.

② Geben Sie in das Feld „Erweiterte Mitgliedsnummer / Benutzername“ Ihre Mitgliedernummer mit einem vorgestellten L ein und die Nummer Ihres Clubs in das Feld „Clubnummer“.

Bitte beachten Sie hierbei, dass „führende Nullen“ bei Club- und/oder Mitgliedsnummer NICHT mit eingegeben werden dürfen!

Im Anschluss tragen Sie die Ziffernfolge, die Sie in dem darunter befindlichen Feld erkennen können in das Feld „Text-Überprüfung“ ein (*Dies dient dem zusätzlichen Missbrauchsschutz des Registrierungsdialogs*).

Zum Absenden Ihrer Registrierung klicken Sie bitte die Schaltfläche „REGISTRIERUNGSINFOS AN IHRE (in der Mitgliederdatenbank enthaltene) E-MAIL ADRESSE VERSENDEN“ an.

③ Nachdem Sie das erledigt haben, öffnen Sie den Posteingang Ihres E-Mail Postfachs, um die Mail mit der Zugangsinformation einzusehen (Ggf. auch die Postfachordner "Unbekannt oder Spam inspizieren).

Mit Hilfe des übersandten Links können Sie nun Ihr initiales Zugangskennwort setzen und haben die (einmalige) Registrierungsprozedur erfolgreich abgeschlossen.

Hinweis: Falls Sie nicht innerhalb einiger Minuten die Mail mit den Zugangsinformationen vorliegen haben, könnte es möglich sein, dass Ihre Mailadresse in der Mitgliederdatenbank nicht stimmt oder sogar fehlt. Klären Sie diesen Fall bitte mit Ihrem Clubsekretär ab und schreiben ggf. zusätzlich eine Mail an das Ticketsystem der deutschen Lions.

WICHTIG: Um den Registrierungsprozess erneut durchlaufen zu können, kann es notwendig sein, dass Ihr Nutzerstatus zurückgesetzt werden muss. Wenden Sie sich hierzu ebenfalls an das Ticketsystem der deutschen Lions.

Weitere Informationen zur Registrierung sind auf der Internetseite: <https://www.lions.de/registrieren> zu finden.

Zum 100. Gründungsjubiläum 2017 - LIONS100



Wer konnte das ahnen, als am 7. Juni 1917, inmitten der schrecklichen Ereignisse des Ersten Weltkriegs, ein Versicherungskaufmann namens Melvin Jones in Chicago 22 bis dahin

eher auf Geselligkeit und gute Geschäfte orientierte Clubs aus neun US-Bundesstaaten dazu bewog, sich zur „Association of Lions Clubs“ zusammenzuschließen? Wer konnte ahnen, dass seine Ideen von einer „Elite mit sozialer Verantwortung“, von Solidarität mit den Schwächeren, von Toleranz und internationaler Verständigung, sich in wenigen Jahrzehnten über die ganze Welt ausbreiten und bis heute 1.35 Mio Mitglieder in rund 46.000 Clubs in mehr als 200 Ländern und Territorien gewinnen könnte? Diese eindrucksvolle Erfolgsgeschichte vollendet im Jahr 2017 ihre ersten 100 Jahre, und dieses Jubiläum wollen wir würdig begehen.

[Weiterlesen](#)

Wer sind die Lions?

Lions Clubs International ist eine weltweite Vereinigung freier Menschen, die in freundschaftlicher Verbundenheit bereit sind, sich den gesellschaftlichen Problemen unserer Zeit zu stellen und uneigennützig an ihrer Lösung mitzuwirken.

Lions helfen. Ob in Kinder- und Jugendprojekten, bei der Unterstützung Sehbehinderter oder in Ländern der Dritten Welt – Lions engagieren sich ehrenamtlich für Menschen, die Hilfe brauchen. Dabei kümmern sie sich um die Mitmenschen in ihrer Nachbarschaft genauso wie um Notleidende in aller Welt. Mit fast 1,4 Millionen Mitgliedern weltweit ist Lions Clubs International (LCI) eine der größten Nichtregierungsorganisationen.

[Weiterlesen](#)

Herzliche Einladung zur Distriktversammlung

Am 26. September 2015 findet in Amberg unsere Distriktversammlung in Amberg statt. Dazu sind alle Delegierten und natürlich alle Lionsmitglieder herzlich eingeladen. Eine detaillierte Einladung mit Tagesordnung geht allen Clubs in den nächsten Tagen zu. Als Gast konnten wir Lionsfreund Ministerpräsident a.D. Günther Beckstein gewinnen.

Der neue Lions BO Guide 2015/2016 ist da

Der neue aktualisierte und ergänzte Lions BO Guide 2015/2016 liegt vor. Alle Präsidenten und Sekretäre haben zwischenzeitlich ein Exemplar erhalten. Weitere Exemplare können beim Distriktsekretär oder Distrikt Governor abgerufen werden. Darüber hinaus steht der Lions BO Guide auch im Internet zum Downloaden

unter <https://www.lions.de/web/111bo/aktuelles1> zur Verfügung. Hier finden Sie wichtige Informationen für Ihre Arbeit in Ihrem Lions Club:

- Persönliches Wort des Governors
- Aufgabenteilung im Distrikt
- Orientierungshilfe zur Planung Ihres Lions-Jahres
- Praktische Unterstützung für Clubs
- Wissenswertes für Präsidenten und Sekretäre
- Awards und Auszeichnungen bei Lions
- Benutzung des Lions-Emblems
- Activities unseres Distriktes 111-BO
- Besondere Activities unserer Clubs
- Romantischer Weihnachtsmarkt
- Das war unser Lionsjahr 2014/2015
- Wichtige Termine 2015/2016



Neue Gesichter im Distrikt-Kabinettt

Mit dem neuen Lions-Jahr 2015/2016 hat sich das Kabinettt unseres Distriktes verändert und verjüngt. Die neuen Mitglieder stellen wir hier gerne vor:



Doris Biersack-Press, 3. Vize-Governorin, Lions Club Regensburg Therese von Bayern
E-Mail: biersack@mando-finanz.de



Horst Otto Küspert, Kabinettt-Schatzmeister, Lions Club Marktredwitz-Fichtelgebirge
E-Mail: horst.kuespert@kuesperwpg.de



Jürgen Schleicher, Kabinettt-Sekretär, Lions Club Sulzbach-Rosenberg
E-Mail: juergen@tj-schleicher.de



Hüseyin Cakir, Integrationsbeauftragter (gemeinsam mit Reinhold Waldecker), Lions Club Lauf
E-Mail: hueseyin.cakir@t-online.de



Klaus Müller, Zonen-Chairperson Region II, Zone 2, Lions Club Passau
E-Mail: klaus.mueller.5@gmx.de



Dr. Peter Scharnagl, KIT-Beauftragter, Lions Club Beilngries
E-Mail: peter.scharnagl@t-online.de



Christine Siemen, Zonen-Chairperson Region 1 Zone 1, Lions Club Hochfranken
E-Mail: cs.massmoden.selb@mail.com



Manuel Stahl, Leo Distriktsprecher, Leo Club „Berglöwen“ Amberg
E-Mail: manuel.stahl@telis-finanz.de



Achim Stötzner, K100-Jahre Lions und KU (Umwelt), Lions Club Hersbruck
E-Mail: stoetzn.achim@yahoo.co.uk



Max Veicht, Zonen-Chairperson Region 2 Zone 3, Lions Club Rottal-Inn
E-Mail: max.veicht@melzer-veicht.de

Ehrenmitglied im Kabinettt

Bei der Kabinetttübergabe im Juni 2015 konnte Jörg Naumann als scheidender Governor eine ganz besondere Ehrung vornehmen, wie sie selten vorkommt. Auf einstimmigen Beschluss des Vorstandes des Distriktes 111 Bayern Ost ernannte er **Oskar Deininger** vom Lions Club Marktredwitz-Fichtelgebirge zum lebenslangen Ehrenkabinettt-Mitglied. Damit würdigte der Distrikt-Vorstand die 40-jährige Tätigkeit auf Distrikt- und Multi-Distrikt-Ebene von Oskar Deininger, der in dieser langen Tätigkeit für die Lions-Organisation mehr als 20 verschiedene Aufgaben wahrgenommen hat. So war er zwei Mal Distrikt-Governor und einmal Governorrats-Vorsitzender. In den letzten Jahren hat sich Deininger vor allem der Führungskräfteentwicklung bei Lions verschrieben und führte viele Seminare und Workshops durch. Für die Nachwuchskräfte gab er Handbücher und Publikationen heraus und gab so sein Wissen sowie Erfahrungs-Know-How weiter.



IPDG Jörg Naumann, Ehrenkabinetttmitglied Oskar Deininger, DG Martin L. Landmesser

Impressum

V.i.S.d.Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.
Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte in jpg-Format.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.



DG Martin L. Landmesser

*Sehr geehrte Präsidentinnen und sehr geehrte Präsidenten,
sehr geehrte Sekretärinnen und sehr geehrte Sekretäre,
liebe Lionsfreunde und liebe Clubmitglieder.*

unser erster Distrikt-Newsletter hat eine gute Resonanz gefunden und so freue ich mich, dass wir heute unseren zweiten BO-Newsletter vorlegen können. Besonders schön ist, dass wir bereits in der zweiten Ausgabe eine Reihe von Berichten aus unseren Clubs in Bayern Ost veröffentlichen können. Die Berichte sind auch auf unserer Internetseite unter Aktuelles aus unseren Clubs <https://www.lions.de/web/111bo/aus-unseren-clubs1> zu finden. Hier hat es übrigens auch Platz für Presseartikel aus unseren Clubs. Lassen Sie uns Ihre Berichte und Presseartikel einfach an unseren Internetbeauftragten Dr. Peter Scharnagl unter peter.scharnagl@t-online.de oder mir unter landmesser@live.com zukommen.

Unseren Newsletter erhalten alle Präsidentinnen und Präsidenten, alle Sekretärinnen und Sekretäre sowie alle PR-Beauftragte unserer Lions Clubs im Distrikt per E-Mail. Bitte leiten Sie den Newsletter auch an die Mitglieder Ihres Lions Clubs weiter. Besten Dank dafür. Darüber hinaus steht er allen Lionsfreundinnen und Lionsfreunden sowie interessierten Personen zum Download auf unserer Internetseite <https://www.lions.de/web/111bo/start> zur Verfügung.

In diesen Tagen beherrscht ein Thema ganz Deutschland: Das Flüchtlingsproblem. Wir erleben eine Völkerwanderung, wie wir sie seit Ende des zweiten Weltkrieges nicht mehr erlebt haben. Unser Staat und vor allem die Länder und Gemeinden stehen vor großen logistischen Problemen. Viele unsere Lionsfreunde in Bayern Ost sind vor Ort engagiert und stellen sich als ehrenamtliche Mitarbeiter in der Betreuung von Flüchtlingen und Flüchtlingsfamilien gerne und tatkräftig zur Verfügung. Dies ist eine wichtige Aufgabe. Gerade die menschliche Nähe und Zuwendung ist für die Menschen, die aus ausweglosen Notsituationen zu uns kommen, sehr wichtig. Wenn wir darüber hinaus bei der Erstausrüstung helfen können, sind uns unsere neuen Mitbürger ebenfalls dankbar. Lassen wir unsere neuen Mitbürger spüren, dass Sie bei uns willkommen und uns persönlich wichtig sind. So helfen wir ganz praktisch beim Einleben in der neuen Umgebung und Kultur. Viele unserer Clubs sind hier bereits sehr engagiert und *dafür danke ich Ihnen, den Clubs und Lionsmitgliedern, ganz herzlich für Ihr Leidenschaft.* Hüseyin Cakir, unser Kabinettsbeauftragter für Integration, hat einen Bericht zum Thema Flüchtling in diesem Newsletter geschrieben, den ich Ihrer freundlichen Beachtung sehr empfehle.

In wenigen Tagen findet unsere Distriktversammlung in Amberg statt, zu der ich Sie nochmals ganz herzlich einlade. Eingeladen sind nicht nur die Delegierten unserer Lions Clubs sondern alle Mitglieder. Auf eine persönliche Begegnung in Amberg freue ich mich sehr.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries

Ihr

Martin L. Landmesser
Distrikt-Governor 2015/2016

Nachruf

Unser Lionsfreund **PDG Dr. Gerhard Hilt**, Gründungsmitglied vom Lions Club Bayerwald und 1975/1976 Präsident des Lions Club Bayerwald, Distrikt-Governor 1976/1977 des Distriktes 111 FON, dem Vorläufer-Distrikt von Bayern Nord und Bayern Ost ist verstorben. Er wirkte als langjähriger Kabinettsbeauftragter für PR im Distrikt 111FON. In seiner Würzburger Zeit war er oftmaliger Gast beim Lions Club Würzburg-West. Gerhard Hilt entschlief sanft am 6. Juli 2015 in Würzburg. Seine Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Lionsfreund Dr. Gerhard Hilt erklärte sich kurzfristig in der Nacht vor der Distrikt-Wahl-Versammlung bereit, für das Amt des Distrikt-Governors im Distrikt 111 FON zu kandidieren. Zum Distrikt-Governor wurde er bei der World-Convention in Honolulu im Jahr 1976 bestellt. Honolulu war ein Ort, der ihm vertraut war und den er gut kannte, da er mehrere Jahre als Kriegsgefangener auf Hawaii lebte. Er war ein hervorragender Governor, der sein Amt engagiert ausübte und sich große Anerkennung erwarb. Lionsfreund Hilt nahm auch in seinen letzten Lebensjahren regen Anteil am Geschehen in der Lionsorganisation.

Gerhard Hilt war langjähriger Chefarzt der Bayerwaldklinik in Cham. Nach seiner Pensionierung zog er nach Würzburg und verbrachte dort über 27 Jahre mit seiner Lebensgefährtin Frau Gisela Altmann zusammen.

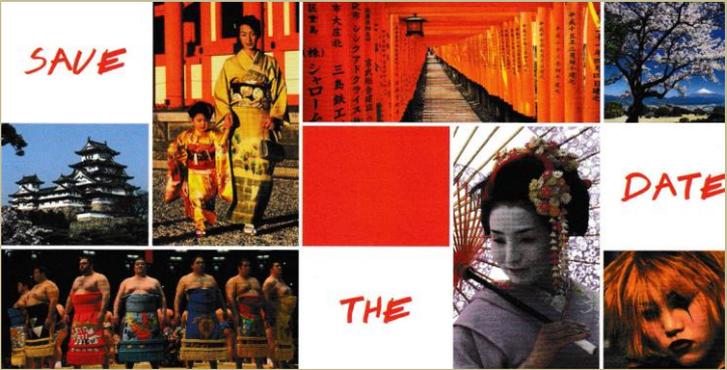
Mit Gerhard Hilt haben wir einen Lionsfreund verloren, der in seinem Wirkungskreis Spuren hinterließ. Wir denken dankbar an ihn und sein Wirken in unserer Mitte. Unser Mitgefühl gilt seiner Partnerin Gisela Altmann und seiner Familie.

Für den
Distrikt 111 Bayern Nord

Josef Ahmann
Distrikt-Governor 2015/2016

Für den
Distrikt 111 Bayern Ost

Martin L. Landmesser
Distrikt-Governor 2015/2016



SAVE

DATE

THE

**99. INTERNATIONAL LIONS CLUB CONVENTION
2016 IN FUKUOKA**

Die offizielle Delegationsreise nach Japan **23.06. - 29.06.2016**
Rundreise „Best of Japan“ **29.06. - 09.07.2016**

Vorabinformationen zur Rundreise:
Flüge mit Lufthansa, Fahrt mit dem Shinkansen, 4-Sterne-Hotels mit täglichem Frühstück

Geplanter Reiseverlauf:
Fukuoka - Hiroshima - Okayama - Himeji - Kyoto - Nara - Takayama
Nagano - Fuji - Hakone Nationalpark - Kamakura - Nikko - Tokyo

Hapag-Lloyd Reisebüro · TUI Deutschland GmbH · LF Kai Krause
offizielles Reisebüro von Lions Clubs Deutschland · Huyssenallee 13 · 45128 Essen
Telefon (0201) 82045-21 · Telefax (0201) 82045-22 · E-Mail: Lions.Reisen@TUI.de
Internet: www.Lions-on-Tour.de



Herzliche Einladung zur

Distriktversammlung 111 BO

am Samstag, den 26. September 2015 in Amberg
im Landratsamt Amberg-Sulzbach,
Schlossgraben 3, 92242 Amberg
im König-Rupprecht-Saal
Beginn: 9.30 Uhr, Ende ca. 13.30 Uhr

Anträge und Wünsche aus den Clubs waren gemäß Geschäftsordnung (§ 3 der Geschäftsordnung DV und MDV) bis zum 08. September 2015 zu stellen und sind bisher nicht eingegangen, können aber ggf. (entsprechender Beschluss der Mitglieder der DV vorausgesetzt) noch während der DV gestellt werden. Die Geschäftsordnung finden Sie im Mitgliederverzeichnis oder auf der Mitglieder-CD.

Jeder Club hat für je 10 Mitglieder und für den überschüssigen Rest von 5 oder mehr Mitgliedern eine Stimme (34 Mitglieder = 3 Stimmen; 35 Mitglieder = 4 Stimmen) hat. Unabhängig von der Stimmenzahl unterliegt die Teilnehmerzahl aus den Clubs keiner Beschränkung. Im Gegenteil, die Teilnahme möglichst vieler Lionsfreunde/-innen ist erwünscht und ich würde mich über eine große Teilnehmerzahl sehr freuen; jeder Club sollte vertreten sein, denn die DV ist das höchste und einzige Beschlussorgan des Distrikts und es stehen wieder wichtige Themen und Entscheidungen an.

Kabinettsbeauftragter für Lions Quest



Heute können wir unseren neuen Lions-Quest-Beauftragten im Kabinett vorstellen: Günther Trüb vom LC Kelheim-Holledau, Guenther.Trueb@t-online.de. Wir wünschen viel Erfolg bei der neuen Tätigkeit. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an unsere langjährige Beauftragte Helga Schmid, die Günther Trüb bis auf weiteres bei der

Seminarorganisation unterstützen wird.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Martin L. Landmesser
2. Grußworte
3. Anträge / Änderungen zur Tagesordnung, Martin L. Landmesser
4. Genehmigung des Protokolls der DV vom 25.04.2015 in Wolnzach, Martin L. Landmesser
5. Gedenken an verstorbene Lionsmitglieder Martin L. Landmesser
6. Abrechnung für das Lionsjahr 2014/15 und Etat 2015/2016, Horst-Otto Küspert
7. Wahlen der Distriktführung 2016/17
 - 7.1. Bildung eines Wahlausschusses
 - 7.2. Wahl des DG für das Lionsjahr 2016/17
 - 7.3. Wahl des Rechnungsprüfers
8. Bericht des Governors, Martin L. Landmesser
9. Bekanntgabe des Wahlergebnisses

10.45 Uhr bis 11.00 Uhr Kaffeepause

10. **Ethik in der Politik? – Aktuelle Fragen**
Referat von Herrn Ministerpräsident a.D. Dr. Günther Beckstein
11. Berichte aus der Distriktarbeit
 - ✓ 100 Jahre Lions – Was passiert 2017, Achim Stötzner, Dr. Peter Gröber und Prof. Dr. Ernst-Dietrich Kreuser
 - ✓ Jumelage-Treffen, Hanna Cordes
 - ✓ Kindergarten Plus, Jutta Schramm
 - ✓ Lions Quest, Günther Trüb und NN
 - ✓ Integration und Migration, Hueseyin Cakir
 - ✓ Bericht aus dem Finanzausschuss, Wolfgang Mocikat
12. Bericht der Leos aus unserem Distrikt Manuel Stahl
13. Fragen an die Kabinettsbeauftragten
14. Anträge, Anregungen, Vorschläge aus den Clubs, Sonstiges

ca. 13.30 Uhr Ende, gemeinsames Mittagessen

FÜR BEGLEITPERSONEN DER DV-TEILNEHMER WIRD EIN PARTNERPROGRAMM ANGEBOTEN.

Jumelage in Würzburg



Mit dieser Begegnung von Lionsfreunden aus der Schweiz, Österreich, Bayern Nord und Bayern Ost wurde erneut ein Zeichen der Freundschaft und der lionistischen Zusammengehörigkeit gesetzt. Dafür danken wir Franken.

Was uns alle bewegt – Menschen auf der Flucht

Die Strapazen der vergangenen Wochen sind den Flüchtlingen ins Gesicht geschrieben, als sie in Deutschland ankamen.

Auf Ihrem Weg (mit Schlauchbooten, viele hundert Kilometer zu Fuß quer über den Balkan) in ein ungewisses „neues“ Leben, konnten Sie aus Ihrer Heimat kaum etwas mitnehmen. Ihre kriegsgeplagte Heimat (Syrien, Irak) haben sie zurückgelassen, sowie ihre weiteren Familienmitglieder.

Die meisten tragen Rucksäcke, in denen nicht mehr als ein Pflaster für die wunden Füße, etwas Essen eine Zahnbürste, Seife und Schmerztabletten. Die Männer tragen zusätzlich noch Zelte und Schlafsäcke, damit sie den schlechteren Witterungsbedingungen, einigermaßen gut überstehen können, während Frauen Babys und Kleinkinder tragen.

Die vielen Menschen, die derzeit nach Deutschland flüchten, stellen uns vor ganz unterschiedliche Herausforderungen: Akut brauchen die Flüchtlinge Versorgung, Unterkunft sowie medizinische Betreuung.



Für die Finanzierung, der Grundbedürfnisse sind die

Kommunen zuständig. Bürgermeister, Landräte und kommunale Verwaltungen wachsen derzeit, in vielen Orten, über sich hinaus. Die Mittel die der Bund den Kommunen zur Verfügung stellt, müssen den Weg über die Länderhaushalte nehmen, im Übrigen kommen die Finanzmittel nicht ungeschmälert an. Unsere Verfassung erlaubt keine direkten Finanzbeziehungen zwischen Bund und Kommunen.

Hier können wir uns als LIONS einbringen, indem wir die Kommunen, durch unsere Activity's unterstützen. Jeder Cent den wir an eine Kommune spenden, kommt ausschließlich der Bedürftigkeit der Flüchtlingshilfe zu Gute und letztendlich auch unserer Gesellschaft!

Mittelfristig müssen die Menschen, die für einen längeren Zeitraum oder dauerhaft in unserem Land bleiben können, integriert werden - das dürfte die mit Abstand größte und bedeutendste Herausforderung, für unsere Gesellschaft sowie natürlich auch für uns LIONS sein.

Damit wir unserem Leitbild „We Serve“, folgen können, ergeht daher meine Bitte, an alle Lions Clubs in unserem Distrikt, durch Activity's und evtl. ehrenamtliche Tätigkeiten, unsere Kommunen zu unterstützen und zu helfen, damit wir den Flüchtlingen ein menschenwürdiges Leben geben können.

KI Hüseyin Cakir, LC Lauf

Mit den Lions auf der Vils unterwegs

Amberg. (usc) Es sind nicht wenige Familien in Wohlstands-Deutschland, die aus finanziellen Gründen gänzlich auf Urlaub verzichten müssen. Der Lions-Club Amberg-Sulzbach lud deshalb aus diesem Personenkreis Kinder und deren Angehörige zu einer kleinen Abwechslung in der letzten Ferienwoche ein. Projekte der Kinder- und Jugendhilfe werden seit Jahren vom Club gefördert.

30 Anmeldungen waren über verschiedene Kontaktstellen wie Kirchen und Tafel beim Club eingegangen. Präsident Josef Prüll organisierte für sie eine Vilsplätte und schmackhafte Verpflegung für die Bootstour.

Von der Anlegestelle Drahthammer aus brach die Gruppe mit Lions-Mitgliedern zu einer einstündigen Fahrt vilsaufwärts und retour auf. Großes Hallo löste nicht nur bei den kleinen Passagieren ein Halt an der Brücke vor der Stadtbrille aus, sahen sowohl große und kleine Gäste als auch die Begleiter vom Lions-Club erstmals das Hochziehen und auf der Rückfahrt das Absenken des mobilen Fußgängerstegs beim Landratsamt.

Bei der Rückkunft erwartete die Gruppe noch eine „eisige“ Überraschung aus der bereitstehenden Kühlbox. Am Ende bedankten sich alle Gäste per Handschlag bei den Lions. Die Freude über die kleine Abwechslung im Alltag war offenkundig.

Seit zwei Jahren laden die Amberg-Sulzbacher Lions überdies bedürftige Erwachsene zu einem adventlichen Essen ein.



Lions-Präsident Josef Prüll (vorne) verköstigte mit Clubmitgliedern routiniert die kleinen und großen Gäste in der Vilsplätte auf der Fahrt vom Drahthammer bis zur Schiffbrücke und zurück. Bild: Uschald

Selber Wandertag am 6. September 2015

Den traditionellen Selber Wandertag hat der Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“ seit seiner Gründung zum elften Mal fortgeführt. Zur Auswahl standen erneut drei abwechslungsreiche, individuell ausgeschilderte Strecken.

Sogar Gäste aus Hamburg waren angereist und verknüpften einen Besuch bei Freunden mit dem Wandertag. Auch

Nichtwanderer waren zur anschließenden Einkehr willkommen, bei der Herzhaftes aus der Suppenküche oder selbst gebackene Köstlichkeiten serviert wurden. Der Erlös aus der Bewirtung und dem Tortenverkauf wird erneut soziale und karitative Projekte fördern.



Zweihundert Wanderer hatten die Einladung angenommen und lobten die sorgfältige Beschilderung und die interessanten Routen.

Alle Wanderer nahmen an der Verlosung einer Brotzeitplatte teil, die der Schirmherr des Wandertages, Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch, spendiert hatte. Präsident Werner Gebhardt und der vierjährige Hannes, der als „Glücksfee“ fungiert hatte, freuten sich mit dem strahlenden Gewinner. Das ehrenamtliche Engagement der Clubmitglieder würdigte der Oberbürgermeister als Bereicherung für die Region.

Hanna Cordes, Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“

Weihnachtstombola

Beim Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“ beginnen jährlich im Herbst die Vorbereitungen für die große Weihnachtstombola. Die Mitglieder sind unterwegs, um bei Firmen, Geschäften, Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen um Sachbeiträge zu bitten. Von der kostbaren Rosenthal-Vase oder dem Flachbild-Fernsehgerät, von der Theaterkarte, dem Reisegutschein, den trendigen handgestrickten Schals bis zur Weihnachtsgans reichen die Gewinnmöglichkeiten.

Kein Wunder, dass sich die Lions-Losbude am Eingang zum romantischen Selber Weihnachtsmarkt zu einem attraktiven Treffpunkt entwickelt hat, bei dem 12.000 Lose reißenden Absatz finden und außerdem die Öffentlichkeits-

wirkung der Lions gestärkt wird. Für den Dienst während des Weihnachtsmarktes ist ein hohes Maß an Solidarität erforderlich, um mit 38 aktiven Clubmitgliedern mindestens 288 Einsatzstunden zu leisten.



„Wir sind den Lions für ihr Engagement sehr dankbar“, bestätigt Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch. Die Mitglieder des LC „Selb an der Porzellanstraße“ organisieren jährlich ein Benefizkonzert im Frühjahr, einen Schmanckerstand und eine Wurfhütte beim europaweit größten Porzellanfest in Selb und einen Lions-Wandertag im Herbst. Seit der Clubgründung im Jahr 2004 spendete das Lions Hilfswerk Selb bereits über 100.000 Euro für regionale, nationale und weltweite Hilfsprojekte unter dem internationalen Lions-Motto „Wir dienen.“

Hanna Cordes, LC „Selb an der Porzellanstraße“

Hofer LIONS Clubs spenden öffentlichen Bücherschrank

Feierliche Übergabe an Hofer Bürger

Bücher zu jeder Tageszeit ausleihen und nach Gebrauch zurückstellen oder ein anderes lesenswertes Exemplar einstellen – so einfach lässt sich das Prinzip des neuen Bücherschranks auf dem Hofer Wirthplatz, vor dem Wöhr-Kaufhaus, zusammenfassen. Im Vorfeld zum „Festla Karolina“ im April wurde der Bücherschrank durch die jetzigen Past-Präsidenten der LIONS Clubs Hof und Hochfranken, Christian Herpich und Christiane Siemen, feierlich an die Hofer Bürgerinnen und Bürger übergeben.

Rund 10.000 Euro hat der neue Schrank gekostet. „Wir freuen uns, dass wir durch unsere vielen Aktionen in der

Vergangenheit das Geld für den Bücherschrank erwirtschaften konnten“, erklärt Christian Herpich. 200 Bücher zum Lesen am Platz oder zum freien Tausch sollen den Hofer Bürgern in augenfälliger ansprechender Form angeboten werden. „Ein besonderes Anliegen war es für uns, dass für



jeden Lesegeschmack etwas dabei ist und so der Bücherschrank von den Hofern gut angenommen wird“ erläutert Christiane Siemen. Neben Belletristik und Sachbüchern finden sich auch viele Kinderbücher in der Startausstattung

Zum Prinzip des Bücherschranks:

Der neue Bücherschrank auf dem Wirthplatz ist ein frei zugänglicher Schrank, bei dem zu jeder Tages- und Nachtzeit kostenlos und anonym Bücher entnommen und im Gegenzug eigene Bücher hinterlegt werden können.

des Bücherschranks. Dies ist allerdings nur eine Momentaufnahme - Ziel sei es, so die Präsidenten der Clubs, dass der Schrank von den Hofern genutzt würde und durch den Austausch ständig neuer „Lesestoff“ zur freien Verfügung steht. Der neue Bücherschrank fügt sich nahtlos in das Gestaltungskonzept mit den drei linsenförmigen Pflanz- und Sitzinseln. Zwei Stahlbleche nehmen die Form der Graniteinfassungen einer der Inseln auf und bilden Boden und Dach des Bücherschranks. Auf 14 filigranen, die Bleche durchdringenden Stahlstäben ruht er scheinbar schwebend über der Insel. Die umlaufende Verglasung gewährt Einblicke und Durchblicke und nimmt in transluzenter Schrift die verbindende Botschaft des Schranks in 10 Sprachen auf: „Bücher für Alle von Allen“.

Wer spendet Äpfel?

Der Lions Club Greding und der Rotary Club Beilngries-Altalmühljura organisieren in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Stadt Greding den mobilen Apfelmoster zum Gredinger Herbstmarkt. Markttag ist heuer am Sonntag, den 04. Oktober ab 10 Uhr in Greding auf dem historischen Marktplatz rund um den Heroldsbrunnen.

Ziel ist es, durch den Verkauf von frisch gemostetem Apfel-

saft einen möglichst großen Erlös für einen guten Zweck zu erwirtschaften. Aus diesem Grund sind wir auf Apfelspenden angewiesen. Wer also Äpfel, einen Teil oder auch gerne seine ganze Apfelernte, für einen guten Zweck spenden möchte, wendet sich bitte per Mail an den **Lions Club Greding** unter info@lions-greding.de. Dafür im Voraus schon herzlichen Dank.

Einladung zum Golfturnier des LC Beilngries

Wir laden Sie ganz herzlich am 3. Oktober zu unserem 9. Lions-Benefiz Golf-Turnier ein.

Viele Preise warten auf die Teilnehmer. Auch dieses Mal konnten wir das Autohaus Bierschneider in Greding gewinnen, uns einen Hole-in-One Preis zu sponsern: **Für ein Hole-in-one gibt es heuer einen Jaguar XE im Wert von sage und schreibe 46.000,- EUR.**

Aber auch tolle Verlosungspreise lohnen die Teilnahme. So

Unser großes Projekt 2015 – SightFirst - Spenden-Marathon



Ausführliche Informationen zum Projekt finden Sie auf der Internetseite des HDL. Den Flyer können Sie ebenfalls beim HDL bestellen oder auf der Distrikt-Homepage downloaden.

Machen Sie und Ihr Lions Club mit und spenden Sie bis zum 19. November 2015.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende an:

Hilfswerk der Deutschen Lions e. V.
Frankfurter Volksbank eG

BAN: DE83 5019 0000 0000 3005 00
BIC: FF VBD EFF

Stichwort: „Lichtblicke Afrika“

Weiterführende Informationen zum Projekt unter:
www.lions-hilfswerk.de/elfenbeinkueste

Ernennen Sie einen Mitgliedschaftsbeauftragten für ihren Club

Jeder Lions Club sollte einen Clubbeauftragten für Mitgliedschaft ernennen. Das Amt des Clubbeauftragten für Mit-



hat uns zum Beispiel Thomas Gogl vom Ingolstädter Anzeiger zwei VIP-Karten für ein Spiel beim FC Ingolstadt im Wert von 350,- EUR gesponsert. Des Weiteren sind Einkaufs- und Essengutscheine in der Losbox.

Der Erlös aus dem Turnier geht auch heuer wieder zu Gunsten des Vereins zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder e.V. Wir

und der Verein VKKK Ostbayern würden uns sehr über eine große Teilnahme freuen.

Wir bedanken uns allen Sponsoren, die dieses Turnier jedes Jahr erst möglich machen. Die Broschüre mit allen relevanten Daten und Preisen zum Turnier finden Sie zum Download unter: <https://www.lions.de/web/lc-beilngries/news>.

gliedschaft ist für das harmonische Einvernehmen und die Vitalität Ihres Lions Clubs und dessen Fähigkeit, der Gemeinde zu dienen, entscheidend. Der Clubbeauftragte für Mitgliedschaft unterstützt seinen Club dabei, das Mitgliederwachstum zu fördern. Der Clubbeauftragte für Mitgliedschaft ist dafür verantwortlich, einen Mitgliedschaftsausschuss zu gründen und einen Plan für Mitgliederwachstum und Mitgliederzufriedenheit zu entwickeln. [Laden Sie den Leit-faden für den Clubbeauftragten für Mitgliedschaft herunter](#), um mehr über dieses Amt zu erfahren, und vergewissern Sie sich, dass Sie in Ihrem Club jemanden haben, der die Verantwortung für Mitgliederwachstumsinitiativen tragen kann!

Hilfsdiensttherausforderung im Rahmen der Hundertjahrfeier

Laden Sie Ihren Club dazu ein, sich an der Hilfsdiensttherausforderung im Rahmen der Hundertjahrfeier zu beteiligen

Lions weltweit legen sich ins Zeug, um die Erreichung unseres Ziels der [Hilfsdiensttherausforderung im Rahmen der](#)

[Hundertjahrfeier](#) zu erreichen – 100 Millionen Menschen zu helfen. Sie suchen nach einer Möglichkeit, sich zu beteiligen? Vielleicht veranstalten Sie dieses Jahr ein Projekt zur „Children's Dignity Week“ von 30. August bis 5. September. „Children's Dignity Week“ ist ein besonderes Hilfsprojekt zur Würde von Kindern in Ihrer Gemeinde und weltweit. Zudem erhält Ihr Club eine spezielle Centennial Anerkennung, wenn Sie ein dafür qualifiziertes Hilfsdienstprojekt veranstalten. Besuchen Sie noch heute die Website der [Children's Dignity Week](#), um mehr zu erfahren und Ihr Projekt zu planen!

Weltweite Woche der Hilfsdienste im Bereich Sehkraft



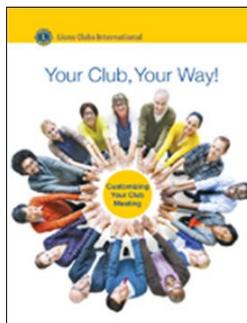
Vom 4. bis 10. Oktober lädt Präsident Yamada Sie ein, sich mit Lions aus aller Welt an einem besonderen Hilfsprojekt zu beteiligen, das die Aufmerksamkeit auf die Augengesundheit, Blindheit und Sehbehinderungen lenken soll. Sehtests, die Bereitstellung von Brillen und Hilfsgeräten sowie Aufklärungsprogramme zur Gesundheit der Augen sind nur einige Möglichkeiten, durch die Ihr Club Bekannten und Nachbarn eine adäquate Augenpflege zukommen lassen kann. Darüber hinaus wird Ihr Projekt dazu beitragen, die Hilfsdiensttherausforderung im Rahmen der Hundertjahrfeier zu meistern, 100 Millionen Menschen zu helfen. [Besuchen Sie für weitere Informationen die Seite „Weltweite Woche der Hilfsdienste im Bereich Sehkraft“](#) und beginnen Sie noch heute mit der Planung Ihres Projekts!

Friedensplakat-Wettbewerbsmappe bis 1. Oktober bestellen

Jedes Jahr bietet der Friedensplakatwettbewerb von Lions Clubs International Kindern aus aller Welt die Möglichkeit, auf künstlerische Art und Weise ihre Vision von Frieden zum Ausdruck zu bringen. Lions Clubs können gemeinsam mit Schulen vor Ort oder Jugendgruppen einen Wettbewerb sponsern und organisieren. Kits für das diesjährige Motto „Frieden teilen“ sind online unter [Clubbedarf](#) (Artikelsuche: FRIEDENSPLAKAT-KIT) bis zum 1. Oktober 2015 erhältlich. [Besuchen Sie die Seite „Friedensplakatwettbe-](#)

[werb“](#) für weitere Informationen und [sehen Sie sich das neue Friedensplakat-Video](#) mit den Gewinnern des Ehrenpreises aus dem letzten Jahr an.

Anpassung Ihres Clubtreffens – Ihr Club auf Ihre Art!



Holen Sie wirklich das Optimum aus Ihren Clubtreffen heraus? Der Leitfaden „Ihr Club auf Ihre Art“ unterstützt Lions bei der Auswertung und Neustrukturierung ihrer Clubtreffen, um den Bedürfnissen sämtlicher Mitglieder optimal gerecht werden zu können. Hier finden Sie Tipps und Möglichkeiten,

wie Sie Ihre Treffen einladender gestalten und Mitglieder durch die Nutzung neuer Technologien zur Teilnahme und Beteiligung anregen können. Der Leitfaden enthält außerdem eine kurze Umfrage, um die Mitglieder nach ihrer Meinung zu fragen. [Laden Sie den Leitfaden „Ihr Club auf Ihre Art“ herunter.](#)



Impressum

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte in jpg-Format.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.



DG Martin L. Landmesser

*Sehr geehrte Präsidentinnen und sehr geehrte Präsidenten,
sehr geehrte Sekretärinnen und sehr geehrte Sekretäre,
liebe Lionsfreunde und liebe Clubmitglieder.*

ursprünglich sollte unser nächster **BONewsletter** im November erscheinen, nun liegt er schon heute vor. In unserem Distrikt Bayern Ost hat sich in den vergangenen Wochen so viel ereignet, dass der Newsletter bereits jetzt „gut gefüllt“ ist und ich ihn gerne schon heute an Sie weitergebe. Dies wäre natürlich ohne die fleißige Berichterstattung aus unseren Clubs nicht möglich. Einen herzlichen Dank an alle Autoren und Clubs, die sich an der Berichterstattung beteiligt haben.

Viele unserer Lionsfreunde kommen vom Europa-Forum in Augsburg, das unter dem Motto „Sympathy and Friendship“ stand und gleichzeitig auch ein Appell an uns alle war, die Inhalte unseres **Code of Ethics** nicht zu vernachlässigen. Das Europaforum war ein offenes Forum für den Austausch von Ideen, Wissen, gegenseitigem Verständnis und Freundschaft. Vor allem standen humanitäre Hilfsleistungen und die Programme sowie Zielsetzungen von Lions Clubs International in der multikulturellen Gesellschaft Europas im Mittelpunkt. Das zentrale Thema war die Flüchtlingskrise in Europa; sie wird für alle Lions und Lions Clubs in den vor uns liegenden Jahren eine besondere Herausforderung darstellen. *Bitte beachten Sie auch die Information unseres HDL auf den Seiten 11 und 12 dieses Newsletters. Mit Hilfe der „Stiftunglife“ können in diesem Jahr noch zehn und im Jahr 2016 dreißig Lions Clubs mit bis zu 6.000 Euro unterstützt werden.*

Gerade in diesen Zeiten der Herausforderungen und Veränderungen ist es wichtig, dass wir als Lions Clubs im Distrikt und im Multidistrikt deutlich machen, welche Serviceleistungen wir für die Gesellschaft in unseren Gemeinden, in Deutschland aber auch im Rahmen von internationalen Projekten erbringen. Bitte nutzen Sie dafür **Activity-Berichte** in der Mitgliederdatenbank, damit wir als Lions deutlich und transparent machen können, wie viele Arbeitsstunden ehrenamtlich erbracht und welche Geldleistungen erarbeitet beziehungsweise in unsere Projekte investiert werden.

Gerne weise ich auch heute auf unser großes Projekt, den Spendenmarathon, hin. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie auf unseren Distrikt- und Multi-Distrikt-Webseiten. Helfen Sie mit, damit aus 500.000 Euro 1,5 Millionen für unser SightFirst-Projekt in der Elfenbeinküste werden.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement bei und für Lions.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries

Ihr

Rückblick: Distriktversammlung am 26. September 2015 in Amberg



In den historischen Räumen des Landratsamtes Amberg fand unsere Distriktversammlung statt. Governor 2015/2016 Martin L. Landmesser eröffnete die gut besuchte Distriktkonferenz. Nach einem Grußwort vom **Wolfgang Dersch**, Kulturreferent der Stadt Amberg und Präsident des Lions Clubs Amberg 2015/2016, wurde den verstorbenen Mitglieder seit der letzten DV gedacht.

GEDENKEN AN UNSERE VERSTORBENEN:

Jeder folgt in seinem Leben einer Straße.
Keiner weiß vorher, wann und wo sie endet.
Alle hinterlassen Spuren und manche kreuzen unseren Weg.
Einige, die wir trafen, werden wir nicht vergessen.
Auch wenn sie für immer gehen,
in unseren Herzen und unserer Erinnerung bleiben sie.

Karin Schmidt

Jürgen Philipp, 03.04.2015, Deggendorf
Anton Schmaderer, 19.04.2015, Bayerwald
Herwarth Metzler, 22.05.2015, Marktredwitz-Fichtelgebirge
Wolfgang Schreiner, 31.05.2015, Naila-Frankenwald
Günter Brecheis, 09.06.2015, Hof
Gerhart Hilt, 06.07.2015, Bayerwald

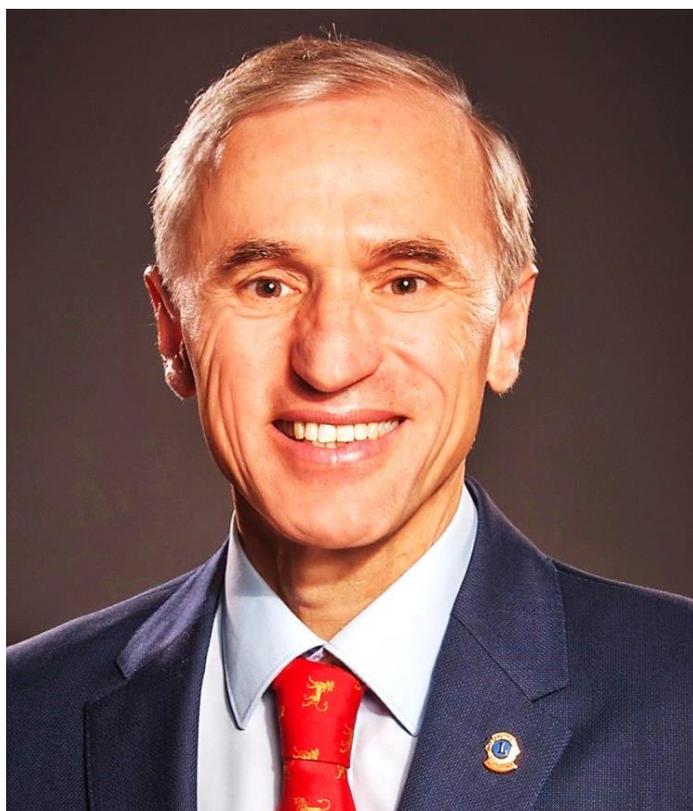
Heinz Fritsch, 16.07.2015, Marktredwitz-Fichtelgebirge
Wolfgang Kunte, 18.07.2015, Tirschenreuth
Renate Lentz, 24.07.2015, Naila-Frankenwald
Walter Koch, 28.07.2015, Neustadt a.d. Waldnaab
Bernhard Dietz, 15.09.2015, Hersbruck

ETAT 2014/2015 UND ETAT-VORSCHLAG

Kabinetts-Schatzmeister **Horst Otto Küspert** stellte den Rechnungsabschluss 2014/2015 und betonte das sparsame Wirtschaften von IPDG Jörg Naumann in seinem Governor-Jahr, so dass ein Überschuss erzielt werden konnte. Der Rechnungsabschluss wurde einstimmig genehmigt und die Distriktführung einstimmig entlastet. Ebenfalls wurde dem Etat-Vorschlag für das Lions-Jahr 2015/2016 einstimmig zugestimmt.

WAHLEN ZUR DISTRIKTFÜHRUNG

Zum Distrikt Governor 2016/2017 wurde **Dr. Peter Gröger** vom LC Oberpfälzer Jura gewählt.



Nachdem **Jürgen Schleicher** zum Kabinetts-Sekretär bestellt wurde, musste der sein Amt als Rechnungsprüfer niederlegen. Für ihn rückt der bisherige stellvertretende Rechnungsprüfer **Bartholomäus Laimer** als neuer Rechnungsprüfer nach.

BERICHT DES GOVERNORS 2015/2016 MARTIN L. LANDMESSER



DG **Martin L. Landmesser** berichtete, dass das noch junge Governor-Jahr für ihn mit der **World-Convention** in Hawaii eindrucksvoll begann. Das Motto unseres Weltpräsidenten 2015/2016 **Jitsuhiro Yamada** Würde. Harmonie.

Menschlichkeit wurde eindrucksvoll und überzeugend vorgestellt. Friede, Hoffnung, Zielstrebigkeit, Teamarbeit und das Vereinen von Menschen durch Hilfsleistungen sind die zentralen Elemente des Mottos des internationalen Präsidenten.

Mitgliederbetreuung, Mitgliederbindung und Mitgliederaktivierung sind dem Governor besonders wichtig. Das Kabinett wird dieses Anliegen mit einem Mitgliederwettbewerb im Jahr 2016 unterstützen. Die genauen Modalitäten des Wettbewerbs erarbeitet derzeit ein Arbeitskreis des Kabinetts. Weiter ermunterte der Governor die Clubs, sich auch um die Gründung neuer Clubs in unserem Distrikt zu bemühen.

Besonders wichtig ist dem Governor die Kommunikation im Distrikt zwischen den Clubs und Mitgliedern. Dazu stellt der Distrikt den jährlich erscheinenden **BOLionsGuide**, den neuen Internetauftritt und **BONewsletter** vor.

Als **zentrales Projekt** wurde der **Spendenmarathon** vorgestellt. Spenden Sie jetzt! Aus 500.000 Euro werden 1,5 Millionen! Mit „**Lichtblicke für Kinder**“ in der Elfenbeinküste wird unser Engagement im Kampf gegen vermeidbare Blindheit dieses Jahr zum fünften Mal in Folge einem Millionenpublikum beim RTL-Spendenmarathon vorgestellt. Bis zu 500.000 Euro wurden seit 2011 jährlich durch „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern“ verdoppelt und durch weitere Zuschüsse des Bundesministeriums für wirtschaft-

liche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) verdreifacht. Auch dieses Jahr können 1,5 Millionen Euro für unser „Lichtblicke“-Projekt fließen! Jeder Euro, den Sie **bis zum Sendetermin am 19. November 2015** spenden, zählt!

Ein wichtiges Anliegen ist dem Governor die **Pflege der Activity-Berichte** in der Mitgliederdatenbank. Alle Clubs werden gebeten, eine(n) Beauftragte(n) zu benennen, der/die die Daten regelmäßig einpflegt, damit wir auch gegenüber der Öffentlichkeit deutlich machen können, welche ehrenamtliche Leistung im Distrikt Bayern Ost erbracht wird. Die Beauftragten werden durch Webinare und Maßnahmen des Distriktes unterstützt.

Herzlich eingeladen wurde zum **Europa-Forum** in Augsburg vom 09. bis 11. Oktober 2015 sowie zum **Kongress der Deutschen Lions** vom 20. bis 22. Mai 2016 in Darmstadt.

EHRUNGEN



IPDG Jörg Naumann erhielt für seinen großen Einsatz im Lions-Jahr 2014/2015 einen Progressive Melvin Jones Fellow.

KIT Dr. Peter Scharnagl erhielt für den Aufbau des neuen Distrikt-Internetauftritts, der den Distrikt keinen Euro gekostet hat, den Distrikt Governors Appreciation Award.



ETHIK IN DER POLITIK? – AKTUELLE FRAGEN

REFERAT VON HERRN MINISTERPRÄSIDENT A.D. DR. GÜNTHER BECKSTEIN



Dr. Günther Beckstein gab einen interessanten Einblick in das aktuelle politische Geschehen und nahm offen dazu Stellung. Dabei warb er dafür, alle aktuellen Fragen, wie die Flüchtlingsproblematik, die Ereignisse in der Wirtschaft (von

der Finanzkrise bis zum aktuellen VW-Skandal), bewusst unter ethischen Gesichtspunkten zu betrachten und daraus konkrete Schlüsse für unser Handeln zu ziehen. In der anschließenden Diskussion konnten viele Themen noch konkretisiert werden.



BERICHTE AUS DER DISTRIKTARBEIT

Interessante Berichte aus der aktuellen Distriktarbeit gaben einen umfassenden Überblick über die derzeitigen Schwerpunkte in unserem Distrikt:

- 100 Jahre Lions – Was passiert 2017 (Achim Stötzner, Dr. Peter Gröger und Prof. Dr. Ernst-Dietrich Kreuzer)
- Jumelage-Treffen (Hanna Cordes)
- Lions Quest (Günther Trüb und Marion Forster-Grötsch)
- Kindergarten Plus (Jutta Schramm)
- Integration und Migration (Hueseyin Cakir)
- Bericht aus dem Finanzausschuss (Wolfgang Mocikat)
- Sommerjugendlager (Thomas Drehsen)
- Alpine Lions Cooperation (Sabine Rappel)

Mit einem herzlichen Dankeschön an alle Kabinettsmitglieder, Kabinettsbeauftragte, Club-Präsidenten, Club-Sekretäre, Funktionsträger in unseren Lions Clubs sowie an alle Lions Mitglieder und deren Partner und Familienmitglieder für den Einsatz in der ehrenamtlichen Lionsarbeit schloss Governor Martin L. Landmesser seinen Bericht und stellte fest: „Wir Lions sind in Bayern Ost eine starke Gemeinschaft. Für das Engagement danke ich Euch allen, die Ihr Euch in unsere Arbeit einbringt, ganz herzlich.“

Hinweis: Das Protokoll zur Distriktversammlung sowie Fotos finden Sie auf unserer Internetseite.

Stabübergabe in der Stiftung der Deutschen Lions

Detlef Erlenbruch hat zum 1. Oktober 2015 den Vorstandsvorsitz an IPDG Jörg Naumann übergeben. Wir danken Detlef, in dessen 6-jähriger Amtszeit das Stiftungskapital verdoppelt werden konnte, für sein starkes Engagement. Jörg startet nun mit frischem Schwung und wir wünschen ihm viel Erfolg.



Wir danken Detlef, in dessen 6-jähriger Amtszeit das Stiftungskapital verdoppelt werden konnte, für sein starkes Engagement. Jörg startet nun mit frischem Schwung und wir wünschen ihm viel Erfolg.

Den Alltag verlassen: Die Donau erleben

Seit über 50 Jahren bietet die Lebenshilfe Regensburg Betreuung und Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung an.



Auf die damalige Initiative eines ehemaligen Mitglieds hat der Lions Club Regensburg (der älteste in Ostbayern) Schützlinge und Betreuer der Lebenshilfe zu einer mehrstündigen Schifffahrt mit Kuchen und Kaffee auf der Donau eingeladen. So entstand eine der Daueractivities, die bis heute weitergeführt wird.

Zum nunmehr 10. Mal erfreuten sich die über 170 Gäste mit ihren 15 Betreuerinnen und -betreuern an einem sehr groß dimensionierten (überwiegend von den Partnerinnen der Lions selbstgebackenen) zünftigen Kuchenbuffet mit unterschiedlichen Leckereien und an Musik und Tanz.

Doch zuvor hatte die Vorsitzende der Regensburger Le-

benshilfe in ihrer Begrüßungs- und Dankesrede, Ursula Geier, gesagt: „ Diese Einladung zur Fahrt auf der Donau und zur umfangreichen Bewirtung ist ein großzügiges Geschenk, für das wir uns sehr herzlich bedanken. Die Regensburger Lions machen damit vielen Menschen eine riesengroße Freude.“

Sie freuten sich, sobald der Nachmittag zu Ende war, auf eine Wiederholung im kommenden Jahr. Das hatte Präsident Dr. Dr. Peter Kagerer schon in seiner Begrüßung angedeutet: „Liebe Gäste, Sie hören aus meinen Worten vorsichtig durchklingen, dass wir auf das nächste Jubiläum zusteuern möchten.“



Das Ziel der Lions, mit dieser Einladung den Schützlingen der Lebenshilfe ein paar unbeschwerte Stunden in einer nicht alltäglichen Umgebung zu bieten, ist in bisher jedem Jahr erreicht worden, so auch heuer.

Distrikt-Jumelage-Treffen in Würzburg vom 11. bis 13. Sept. 2015

„Würzburg: Welterbe. Weingenuß. Wohlgefühl“: Wir erweitern den Werbeslogan: Wiedersehensfreude in Würzburg am Wochenende vom 11. bis 13. September 2015. Dazu eingeladen waren Lionsfreunde aus Österreich, der Schweiz, aus Bayern-Ost und dem Distrikt der Gastgeber aus Bayern-Nord.

Im Post-Hotel trafen sich die Jumelage-Teilnehmer am Freitagabend und stiegen in die Straßenbahn Richtung Juliusospital. Mit einer gelben Lions-Rose empfingen die Würzburger Lionsfreunde charmant ihre Gäste, die dann von einer kundigen Führerin durch den Hofgarten und die Kellergewölbe begleitet wurden.

Die schier endlosen unterirdischen Gänge, in denen beeindruckende Weinfässer lagern, mündeten an gedeckten Tischen in stimmungsvoller Atmosphäre bei flackerndem Kerzenlicht. Vom Silvaner bis zum Riesling überzeugten sich die Lionsfreunde von der Qualität fränkischer Weine und ließen sich die deftige Brotzeit schmecken.



Der Stadtrundgang am Samstag ließ den sorgsam Wiederaufbau der Altstadt erkennen, die im März 1945 durch Bombenangriffe zu neunzig Prozent zerstört worden war.



In der fürstbischöflichen Residenz sind prächtige barocke Säle zu bewundern. Symbolkraft bis in unsere Tage hat das größte zusammenhängende Deckenfresko der Welt, das der berühmte italienische Künstler Giovanni Battista Tiepolo im Jahr 1753 geschaffen hat: Die Darstellung der vier Kontinente Europa, Afrika, Asien und Amerika hat zeitlose Bedeutung für Internationalität.

Eine Schifffahrt nach Veitshöchheim verführte zum „Lustwandeln“ im Rokokogarten. Zu einer gemeinsamen Kabinettsitzung trafen sich Teilnehmer aus den vier Distrikten. Die Berichte und der Erfahrungsaustausch geben Einblick in den Aufgabenbereich der Jumelage-Partnerländer und erleichtern persönliche Absprachen. So hatten DG Martin Landmesser und IPDG Gerhard Distler eine Terminverschiebung künftiger Jumelage-Treffen angeregt, um eine Überschneidung mit der jährlichen HDL-Tagung zu vermeiden. Das nächste Treffen, zu dem die Lionsfreunde aus Österreich in die Steiermark einladen, wird deshalb auf das dritte September-Wochenende vom 16. bis 18. September 2016 verlegt.

Den feierlichen Höhepunkt der Begegnung bildete auch bei diesem Jumelage-Treffen der Festabend, bei dem Grußworte und Geschenke ausgetauscht wurden. Im Namen des Distrikts Bayern-Ost dankte PGRV Oskar Deininger für das interessante Treffen, das KIR Manfred Teller und PP Hans Joachim Grassmann mit seinem Organisationsteam aus dem LC Würzburg-West vorbereitet hatten.

Unsere jährlichen Distrikt-Jumelage-Treffen erschließen Kultur, Natur und Kulinarisches, geben zugleich Gelegenheit, die Zusammengehörigkeit der Lionsfamilie zu erleben und über Grenzen hinweg persönliche Freundschaften zu knüpfen und zu vertiefen. Sie sind ein Schritt zu unserem gemeinsamen Lionsziel, den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Völkern zu wecken und zu erhalten.

Hanna Cordes, Kabinettsbeauftragte Internationale Beziehungen MD 111 Bayern-Ost

LC Regensburg „Johannes Kepler“ engagiert sich für die Schulkinder der Frauenhäuser

Ein Teil mehr... LC Regensburg „Johannes Kepler“ engagiert sich für die Schulkinder der Frauenhäuser



Filialleiter Udo Frankhauser (Papier Liebl) mit aktiven Lionsfreunden

Pünktlich zu Schulbeginn standen unsere fleißigen Clubmitglieder wieder am Eingang von Papier Liebl und begrüßten die Kunden des Fachmarktes mit der Möglichkeit, ein Teil mehr zu ihren Einkäufen mitzunehmen, um Spenden für die Schulkinder der beiden Frauenhäuser in Regensburg zu sammeln.

Im Autonomen Frauenhaus wie auch im Frauen- und Kinderschutzhaus des SkF Regensburg leben mehr als zwei Dutzend Kinder, deren Eltern kaum über finanzielle Mittel verfügen, um die teils hohen Kosten für Schulmaterialien zu tragen. Deshalb hat es sich unser Club bereits im zweiten Jahr seines Bestehens zur Aufgabe gemacht, diesen Frauen und ihren Kindern zu helfen.

So konnte unser Hilfswerk durch das Engagement zahlreicher Kunden des Fachmarktes Geld- und Sachspenden im Gesamtwert von rund 1.200 € sammeln. Zusätzlich überreichte Filialleiter Udo Frankhauser jedem Frauenhaus Gutscheine im Wert von insgesamt 300 €.

Wir bedanken uns bei den Kunden, die uns so toll unterstützt haben, bei Papier Liebl für die Hilfe und Kooperation und natürlich bei den Helfern vor Ort, die den Stand den ganzen Tag über betreuten.

4. Laufer Krapfen-Schmaus

WEIL 2015 NOCH MEHR MENSCHEN IN NOT SIND, WOLLEN WIR NOCH MEHR HELFEN!

„Hilfe, die mir schmeckt!“ Unter diesem Motto lädt der Lions Club seit 2012 Unternehmen aus Lauf und dem Nürnberger Land dazu ein, gleichzeitig zu beweisen, dass ihnen soziales Engagement am Herzen liegt und dass ihnen ihre Mitarbeiter und Kunden wichtig sind.

Sensationelle 36.520 Lions-Krapfen wurden in den vergangenen 3 Jahr von Geschäftsführern und Firmeninhabern bestellt, um sie den Teams, Besuchern oder Kunden zu spendieren.

Da jedes der himmlisch süßen Gebäcke eine Spende von 50 Cent bedeutet, kamen dringend benötigte 18.260 € für benachteiligte Kinder aus der Region zusammen. Der Verein „Schüler-Tafel Nürnberger Land e.V.“, die von ihm geförderten Kinder und Jugendlichen und natürlich auch wir, die ehrgeizigen Organisatoren des Lions Club Lauf, sagen deshalb noch heute: „Danke“!

Damit 2015 nicht als das Jahr der größten Flüchtlingskatastrophe, sondern als **ein Jahr der Menschlichkeit** in die Geschichte eingeht, wollen wir heuer ein ganz besonderes Zeichen setzen.

Tausenden Flüchtlingen ist es gelungen, sich aus dem syrischen Bürgerkrieg in unsere Region zu retten – auf einem Weg, der gerade für die Kinder oft traumatisch war. Deshalb **unterstützen wir in diesem Jahr in Lauf den „Arbeitskreis Asyl“**, der auf jenem professionellen Niveau agiert, auf dem seelische Wunden heilen können und Integration gelingt.

Gleichzeitig ist es uns ein **Herzense Anliegen, dass die Aufnahme von Flüchtlingen nicht zulasten finanziell benachteiligter Kinder geht**. Wir wollen deshalb 2015 Halbe-Halbe machen – mit dem Ziel, dass für den Verein „Schüler-Tafel Nürnberger Land e.V.“ freilich wieder mindestens dieselbe Spendensumme wie 2014 erzielt wird.

Machen Sie mit, indem Sie mittels des Bestell-Coupons

jetzt für jeden Ihrer Mitarbeiter oder für Ihre Kunden einen Süße-Hilfe-Krapfen bestellen.

Dann wird am 11.11.2015 die Flotte der Lions auch Ihr Unternehmen mit frisch herausgebackenen Krapfen der EWS Bäckerei in Lauf und dem Brothaus, versorgen - die ersten der Saison. Jeder Krapfen bedeutet eine Spende von 50 Cent, die direkt vor Ort Gutes bewirkt.

Lions Club sorgt für Krapfenschmaus

Aktion in Lauf bringt rund 6000 Euro für guten Zweck — Aktion schon bayernweit



Die Vertreter des ZWL Lauf, Werner Kachler und Jürgen Göske (links), überreichen genau 1024 Krapfen für die CJT-Schüler (auch für die Lehrer), als Dank auch für die bis jetzt anhaltende gute Kooperation. Im Hintergrund die Lions-Club-Mitglieder Thomas Rebmann und Werner Kreuz. Foto: Privat

LAUF – Genau 12 400 Faschingskrapfen fanden gestern in Lauf und der Umgebung freudig überraschte Abnehmer: Damit wurde auch heuer wieder die Krapfenaktion des Lions Clubs Lauf ein voller Erfolg. Schließlich können damit rund 6000 Euro für einen guten Zweck gespendet werden.

Gestartet wurde die Aktion vor drei Jahren vom Lions Club Lauf mit ebenfalls schon 12 000 Krapfen allein in der Stadt. Letztes Jahr kamen auch noch die Lions Clubs Hersbruck und Eckental hinzu, da waren es dann bereits 30 000 Krapfen.

Die Idee ist, dass Unternehmen oder Behörden beim Lions Club eine bestimmte Zahl an Faschingskrapfen möglichst bei heimischen Bäckereien ordern, um sie dann an Mitarbeiter oder Kunden oder, wie im Fall des ZWL in Lauf, an die Schüler des benachbarten Gymnasiums zu verteilen.

80 Laufer Firmen machen mit
In diesen Jahr beteiligten sich in Lauf etwa 80 Firmen, Organisationen und Behörden. Unter anderem mit dabei waren Kreuz Bad Heizung, Diehl, Akula, Fahner Medien, Bisping & Bisping, die Stadt Lauf und

das Landratsamt, die Shell-Tankstelle, das Zentrum für Werkstoffanalytik und Apotheken in Lauf.

In ganz Bayern haben gestern schon 16 Lions Clubs bei der Aktion mitgemacht und 150 000 Krapfen fanden einen glücklichen Abnehmer und damit können voraussichtlich 75 000 Euro für einen guten Zweck gespendet werden. Und das mit einer Aktion, die für den Lions Club Lauf heute bereits um 9.30 Uhr beendet war.
Ziel für den Lions Club Lauf sind 15 000 Krapfen für 2015, das Jahr des Präsidenten und „Krapfeninitiators“ Rudi Raab.

Weitere Informationen zum Laufer Krapfen-Schmaus: rudi.raab@artdicomo.de

Ehrungen



Dr. Alexander Scheruhn und DG M. Landmesser

Dr. Alexander Scheruhn erhielt im Rahmen eines Benefizkonzertes anlässlich seines 80. Geburtstages in der St. Lorenz-Kirche in Hof, mit der Bläsergruppe **BRASSMATIKER - DAS DEUTSCHE ÄRZTEBLECH** den Melvin Jones Fellow von Distrikt-Governor Martin L. Landmesser überreichen. Lionsfreund Scheruhn ist seit über 50 Jahre Mitglied im LC Hof, hat in dieser Zeit seiner Mitgliedschaft sämtliche Club-Ämter mindestens einmal

ausgeübt, war zwei Mal Präsident und von 1979 bis 1980 Zonen-Chairperson im damaligen Distrikt FON. DG Landmesser würdigte das außergewöhnliche Engagement des Jubilars und wünschte für die Zukunft alles Gute.

Dieter Schachtner, seit 1989 Mitglied im Lions Club Rottal-Inn, immer aktives und engagiertes Lions-Mitglied und seit 25 Jahren Schatzmeister des Clubs, erhielt anlässlich der Stabübergabe in jüngere Hände den Melvin Jones Fellow von Distrikt-Governor Martin L. Landmesser überreicht, der seine Verdienste für den Lions Club sowie die Lions-Organisation würdigte.



Erfolgreiches Golfturnier des LC Beilngries

Turnier für einen guten Zweck

Lions Club organisiert Golfwettbewerb

Beilngries (DK) Der Beilngrieser Lions Club hat wieder sein Golfturnier abgehalten. Der Erlös kommt auch diesmal einem wohltätigen Zweck zugute. Präsident Karl-Heinz Frenzel überreichte an Franz-Josef Helmig, Vorsitzender des Verein krebserkrankter und körperbehinderter Kinder, einen Scheck über 2000 Euro.

Die Veranstalter begrüßten 41 Teilnehmer. Diese spielten bei

guten Bedingungen um hochklassige Preise. Gesamtsiegerin des Turniers wurde Mei-Ying Pohn Wu. Bei den Männern siegte Andreas Zech. Die Wertung „Nearest-to-the-pin“ der Frauen gewann Elisabeth Rembs, bei den Männern hatte hier Rudolf Schmidt die Nase vorne. Den „Longest Drive“ der Damen hatte Mei-Ying Pohn Wu, bei den Herren gelang dies Andreas Ziegler.

Im Anschluss gab es ein gemeinsames Abendessen mit Siegerehrungen. Durch das Abendprogramm führte Hauptorganisator Otto Gilnhammer.

Der Lions Club weist zudem noch auf einen weiteren Termin hin. Im Rahmen des Zwiebelmarktes am Wochenende findet am Sonntag wieder das Entenrennen statt. Beginn ist um 17 Uhr im Beilngrieser Sulzpark.



Geld für kranke Kinder: Otto Gilnhammer (von links), Franz-Xaver Lederer, Vizebürgermeister Anton Grad, Lions-Präsident Karl-Heinz Frenzel, Franz-Josef Helmig und Jürgen Krummel bei der Übergabe des Spendenschecks.
Foto: Lions Club Beilngries

Spektakel im Sulzpark

Lions Club veranstaltet Entenrennen

Beilngries (rgf) Auf die Plätze, fertig, Enten los: Ein gelbes Meer an Quietscheentchen hat sich gestern Nachmittag in die Sulz ergossen. Im Rahmen des Zwiebelmarktes war es wieder Zeit für das beliebte Entenrennen des Lions Hilfswerks Beilngries. Jeder, der im Vorfeld eine Rennlizenz erworben hatte, durfte im Sulzpark mitfiebern. Welche Ente schafft es am schnellsten ins Ziel? Diese Fragen galt es zu beantworten. Neben den normalen kleinen

Tierfiguren machten sich auch wieder zahlreiche große, raffiniert geschmückte Sponsorenten auf den Weg. Sie liefen in einer gesonderten Konkurrenz. Bei schönem Herbstwetter entwickelte sich ein spannendes Rennen.

Der Erlös kommt gemeinnützigen Zwecken zugute. Die Teilnehmer mit den schnellsten Enten dürfen sich über Preise freuen. Eine Ergebnisliste findet sich unter www.lions-beilngries.de.



Quietschfidel tummeln sich unzählige Enten in der Sulz. Der Lions Club hat gestern wieder sein beliebtes Entenrennen veranstaltet. Zahlreiche Besucher verfolgten das Spektakel.
Foto: Fabian Rieger

100-Jahre-Lions – die Vorbereitungen laufen im Distrikt 111 BO

Zuerst mal in Ihrem Club natürlich. Planen Sie besondere Activities, die besonders auf die Bereiche Jugend, Hunger und Umwelt abzielen.

Natürlich feiern wir auch im Distrikt mit verschiedenen Veranstaltungen. So wird der Jumelagebesuch mit unseren Freunden aus Österreich und der Schweiz im Jahr 2017 ganz in diesem Zeichen stehen. Doch auch die Distriktversammlungen sollen den festlichen Charakter widerspiegeln. Und natürlich wird eine entsprechende Festveranstaltung in Regensburg einen Höhepunkt der Feierlichkeiten darstellen.

Ein ganz zentraler Punkt ist dabei die Festschrift, die entstehen soll und alle Lions- und LEO-Clubs unseres Distrikts präsentieren soll. Dabei soll die Festschrift bereits im kommenden Jahr erstellt werden, um pünktlich zum Jubiläum an alle Mitglieder verteilt zu wer-

den. Finanzieren soll sich die Festschrift durch Anzeigen, für die sich die Clubs verantwortlich zeigen. Dankenswerterweise engagieren sich verschiedene Lions-Freunde, die sich um Druck und Layout kümmern. Somit liegt es also noch an Ihnen, Ihren Club ansprechend darzustellen.

Für Fragen rund um 100 Jahre Lions stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und komme gerne zu Ihrem Clubabend. Aber lassen Sie mich bitte auch wissen, was Ihr Planungsstand für unseren Geburtstag ist.

Achim Stötzner, K100, Distrikt 111 Bayern Ost

Zum 100. Gründungsjubiläum im Jahr 2017 LIONS 100

Wer konnte das ahnen, als am 7. Juni 1917, inmitten der schrecklichen Ereignisse des Ersten Weltkriegs, ein Versicherungskaufmann namens Melvin Jones in Chicago 22 bis dahin eher auf Geselligkeit und gute Geschäfte orientierte Clubs aus neun US-Bundesstaaten dazu bewog, sich zur „Association of Lions Clubs“ zusammenzuschließen? Wer konnte ahnen, dass seine Ideen von einer „Elite mit sozialer Verantwortung“, von Solidarität mit den Schwächeren, von Toleranz und internationaler Verständigung, sich in wenigen Jahrzehnten über die ganze Welt ausbreiten und bis heute 1.35 Mio. Mitglieder in rund 46.000 Clubs in mehr als 200 Ländern und Territorien gewinnen könnte?

Diese eindrucksvolle Erfolgsgeschichte vollendet im Jahr 2017 ihre ersten 100 Jahre, und dieses Jubiläum wollen wir würdig begehen. Nicht mit Selbstbeweihräucherung und salbungsvollen Reden, sondern ganz im Geiste unseres Gründers vier Jahre lang mit einem Feuerwerk von Aktivitäten, die weltweit das Leben von mindestens 100 Millionen bedürftiger Mitmenschen verbessern sollen. Mit diesen Aktivitäten wollen wir jetzt beginnen, und sie sollen bis in das Jahr 2018 fortgeführt werden.

VIER SCHWERPUNKTTHEMEN

Der International Board hat vier Schwerpunktthemen für diese „Centennial Service Challenge“ vorgeschlagen, jeweils mit einigen denkbaren Beispielen für Projekte der Clubs überall auf der Welt. Auf der Ebene des Multi-Distrikts Deutschland wollen wir uns in jedem dieser vier Bereiche besonders auf je ein großes Ziel fokussieren. Bei

der Jugendarbeit ist dies eine kraftvolle Initiative für das neue Programm Lions-Quest – „Erwachsen handeln“. Zur Förderung der Sehkraft wollen wir unser erfolgreiches „Lichtblicke“-Programm mit der Errichtung weiterer Augenkliniken in Afrika in diesem und den beiden folgenden Jahren in Kooperation mit dem RTL-Spendenmarathon fortführen. Bei der Bekämpfung des Hungers soll unsere bewährte Zusammenarbeit mit den Tafeln im Mittelpunkt stehen, im Bereich Umwelt das Thema „Wasser ist Leben“ mit dem Wasserfilter PAUL. Die Freiheit der Clubs, ihre Projekte und Förderungsschwerpunkte selbst zu wählen, wird hierdurch natürlich in keiner Weise eingeschränkt. Bei all unseren Activities sollten wir aber die Gelegenheit unseres Jubiläums nutzen, unsere Arbeit für das Gemeinwohl stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. Dazu kann es nicht schaden, dass wir uns erst einmal selbst ein wenig mehr mit unserer eigenen Geschichte, unseren Zielen und ethischen Grundsätzen, also mit unserer Identität als Lions beschäftigen. Interessante Informationen hierzu und Materialien für die „Centennial Service Challenge“ finden Sie auf der Website www.lions100.org. Auf unserer MD-Website soll es ebenfalls einen speziellen Bereich: www.lions.de/web/111-lions100/start geben. Diese Seite wollen wir besonders dazu nutzen, gute Ideen auszutauschen, mit Erfolgen zur Nachahmung anzuregen, aber auch Probleme zu diskutieren und gemeinsam zu lösen. Dem gleichen Ziel soll eine Facebook-Präsenz dienen, die in wenigen Wochen eingerichtet wird.



STIFTUNG
DER DEUTSCHEN LIONS

Stiftungsorgane

Vorstand:

Jörg Naumann
Martin Fischer
Christofer Hattermer

Stiftungsrat:

Dr. Wolf-R. Reinicke
Dr. H.-Otto Strumm
Claus A. Faber
Hans-Peter Fischer
Bernd Hartstock
K. Jamnig-Stellmach
Georg-Günther Kruse

Kuratorium:

Wilhelm Siemen
Karl-Heinz Behle
Prof. Dr. K. Biedenkopf
Detlef Erlenbruch
Iris Landgraf-Sator
Helmut Lang
Helmut Marhauer
Harald Range
H. Ico Prinz Reuß
Bernhard Thyen
Wilhelm Wenning

Bleichstr. 3
65183 Wiesbaden

Tel. 0611 - 99154-50

info@lions-stiftung.de
www.lions-stiftung.de

Bankverbindung:
Commerzbank
Wiesbaden
IBAN: DE33 5108 0060
0023 2324 00
BIC: DRESDEFF510

Wichtiger als alle Festveranstaltungen sind also die Aktivitäten der Clubs. Ihrer Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. **Schön wäre, wenn Sie ab sofort möglichst viele Ihrer Activities unter das Motto „100 Jahre Lions“ stellen und öffentlichkeitswirksam präsentieren.** Nutzen Sie diese Gelegenheiten auch dazu neue Kontakte anzuknüpfen, neue Förderer und nicht zuletzt neue Clubmitglieder zu gewinnen. Jede helfende Hand wird gebraucht.

In Vorbereitung sind eine Pressemappe für die Clubs, ein Template für ein Leporello, das sie um individuelle Angaben zu Ihrem Club bzw. Projekt ergänzen und als Druckvorlage verwenden können, sowie „100 Jahre“-Rollup - Displays zur Verwendung bei Ihren Clubactivities.

SONDERBRIEFMARKE DER STIFTUNG DER DEUTSCHEN LIONS

Das Logo „100 Jahre Lions“ steht auf der Website www.lions100.org in verschiedenen Formaten zum Download bereit. Wir sollten es ab sofort auf all unseren Druck-



sachen und auf unseren Websites nutzen. Ab sofort lieferbar ist auch eine neu aufgelegte Sonderbriefmarke der Stiftung der Deutschen

Lions mit dem „100 Jahre Lions“-Logo als Motiv. Ein Bogen mit 20 Marken zu 62 Cent kostet 20 Euro. Der nach den Produktionskosten verbleibende kleine Überschuss kommt den Aktivitäten der SDL zugute. Bestellungen richten Sie bitte an den Vorsitzenden des Stiftungsrats Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke unter der E-Mail-Adresse mail@ra-reinicke.de. Zu Ihrer Unterstützung gibt es inzwischen in jedem Distrikt einen Kabinettsbeauftragten 100 Jahre Lions, kurz K100. Er ist direkter Ansprechpartner für die Clubs, bündelt Informationen, vermittelt Ideen und Kontakte und ist Teil des Orga-Teams im Multi-Distrikt 111, das von GRV Barbara Grewe geleitet wird. Außerdem werden wir in Zukunft im LION wie auch in den Distrikt-Newsletters und auf der MD-Website regelmäßig über Neuigkeiten und aktuelle Entwicklungen berichten.

FEIERN MIT FREUNDEN UND PARTNERN

Selbstverständlich darf und soll aber im Jahr 2017 auch gefeiert werden, und zwar nicht hinter verschlossenen

Türen, sondern gemeinsam mit unseren vielen Freunden und Partnern, mit unseren Sponsoren, aber nicht zuletzt auch mit jenen, denen wir mit unseren Langzeitactivities zur Seite stehen. Solche Feierstunden können lokal von einzelnen Clubs oder Zonen organisiert werden, doch werden sicher auch die meisten Distrikte regionale Veranstaltungen ausrichten. Ein zentraler Festakt des MD 111 in bescheidenem Rahmen ist einige Tage vor dem Kongress der deutschen Lions im Mai 2017 in Berlin geplant. Hierzu wollen wir Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport, vor allem aber Partner aus der Zusammenarbeit in Service-Projekten einladen. Höhepunkt der Feierlichkeiten ist selbstverständlich die Lions Clubs International Convention, die vom 30. Juni bis 4. Juli 2017 in unserem „Geburtsort“ Chicago (wo sonst?) stattfindet.

Anerkennung im Rahmen der Hundertjahrfeier für Leo Clubs



Als Teil der Lions-Familie beteiligen Leos sich begeistert an den Hundertjahrfeierlichkeiten! Leo Clubs, die während der Hundertjahrfeierlichkeiten gegründet werden, erhalten eine Gründungsurkunde und in limitierter

Auflage und Centennial-Clubaufbauurkunden für Leo Clubs. Lions können Leo Clubs auch für ihre Unterstützung bei der „Centennial Service Challenge“ (Hilfsdiensttherausforderung im Rahmen der Hundertjahrfeier) mit einer [herunterladbaren Urkunde](#) anerkennen!



Happy Birthday lions.de!



Unser neues Portal lions.de ist nun ein Jahr live! Die Einführung des neuen Webportals auf der Basis von Liferay ist erfolgreich geglückt, die ersten Erfahrungen sind ge-

macht. Die aktuelle Statistik der Sites im Portal zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind. Bereits mehr als 350 Clubs nutzen lions.de und 14 von 19 Distrikten haben eine Distriktseite!

Erinnerungen zu den Hundertjahrfeierlichkeiten

- Auf der [Centennial Toolbox](#) finden Sie **Centennial Videos** zur Geschichte von Lions.
- Nehmen Sie an den Centennial-Seminaren auf Ihrem [Internationalen Forum](#) teil. Dort können Sie auch weitere Informationen und Werbegeschenke erhalten.
- Auf [Lions100.org](#) finden Sie aktuelle Informationen zu den Hundertjahrfeierlichkeiten.

Lions Hilfe für Flüchtlinge in Deutschland

Weltweit sind unzählige Menschen auf der Flucht. Krieg, Verfolgung und andere Bedrohungen zwingen sie ihr Zuhause zu verlassen und sich auf einen beschwerlichen Weg zu machen. In Ihrer Heimat können Sie Ihre Kinder nicht mehr schützen und



Ganze Familien, aber auch viele Alleinreisende, darunter auch unbegleitete minderjährige suchen Schutz in Deutschland. (Foto: Johanner/Verena Götze)

nicht mehr ernähren, sie fürchten um Ihr Leben. Oft können die Flüchtlinge nicht viel mehr mitnehmen, als Ihre Kleidung am oft lebensgefährlichen Reise getrieben von der Hoffnung auf Sicherheit und auf ein besseres Leben für sich und Ihre Kinder.

DIE SITUATION IST AKUT!

Im Jahr 2014 haben rund 200.000 Menschen in Deutschland Asyl beantragt. Aktuell rechnet man mit rund 800.000 Asylanträgen in Deutschland. Die Medien zeigen täglich: Der Flüchtlingsstrom reißt nicht ab und die Länder entlang der Flüchtlingsrouten und in den Ankunftsländern sehen sich einer großen Herausforderung gegenüber.

LIONS HELFEN!

Die ankommenden Flüchtlinge werden in Deutschland schon jetzt vielerorts durch ehrenamtlichen Einsatz von Lions willkommen geheißen. Helfen Sie, darüber hinaus sicherzustellen, dass die Menschen, die so viel verloren haben, in Deutschland eine menschenwürdige Behandlung und Unterbringung erhalten, medizinisch versorgt werden und auch psychologische

Hilfen, sowie tatkräftige Unterstützung bei der ersten Orientierung zu bekommen.

LANGFRISTIG UND NACHHALTIG -

DAS LIONS-NETZWERK WIRD GEBRAUCHT!

Neben der Soforthilfe, die in diesen Wochen mit viel Engagement geleistet wird, wird es für die Zukunft die größte Herausforderung sein, alle Ankommenden langfristig zu integrieren und Ihnen die bestmögliche Hilfe zu gewähren, um in Würde ein neues Leben zu beginnen. Denn während die reine Unterbringung und Verpflegung der Flüchtlinge von den zuständigen Behörden finanziert wird, sind die Hilfsorganisationen bei der Durchführung von integrativen Zusatzangeboten auf Unterstützung durch Ehrenamtliche und auf Spenden angewiesen.

Damit Lions Ihre Hilfe auch in größerem Maßstab, langfristig und nachhaltig gestalten können, führt das Hilfswerk der Deutschen Lions e. V. derzeit Gespräche mit neuen und bewährten Kooperationspartnern, um sinnvolle Maßnahmen und Projekte abzustimmen.

ZEIGEN SIE SOLIDARITÄT MIT DEN FLÜCHTLINGEN!

Spenden Sie für die Hilfe für Flüchtlinge in Deutschland. Wir informieren Sie an dieser Stelle zeitnah und stetig über konkrete Projekte und berichten über die Hilfe, die mit Ihren Spenden geleistet werden kann.

SPENDENKONTO

Hilfswerk der Deutschen Lions e. V.

Frankfurter Volksbank eG

IBAN: DE83 5019 0000 0000 3005 00

(DE83501900000000300500)

BIC: FF VBD EFF (FFVBDEFF)

Stichwort: Lions-Flüchtlingshilfe Deutschland

Information des Hilfswerkes der Deutschen Lion - HDL

Ankommende Flüchtlinge werden in Deutschland schon jetzt vielerorts durch den ehrenamtlichen Einsatz von Lions Clubs vor Ort willkommen geheißen. Die Stiftunglife möchte dieses Engagement unterstützen und bietet den Lions Clubs deutschlandweit Unterstützung bei der Arbeit mit Flüchtlingen an.

Stiftunglife ist bereits vielen Lions Club durch die Unterstützung der deutschen Tafelprojekte bekannt. Seit 11 Jahren unterstützt die Stiftung die Lions Clubs bei der Anschaffung von Kühltransportern. So konnten bisher über 300 Tafelautos finanziert werden.

Stiftunglife möchte die gemeinsame Zusammenarbeit nun auf die Arbeit mit Flüchtlingen ausweiten und fördert deshalb langfristige und nachhaltige Flüchtlingsprojekte und -initiativen finanziell.

Unterstützt werden Lions Clubs bei der Umsetzung von Flüchtlingsprojekten mit mindestens einem Jahr Laufzeit. Der monatliche Eigenanteil der Clubs wird von der Stiftung bis zu einer Höhe von 500 Euro monatlich verdoppelt. Maximal können bei einem Lions-Eigenanteil von 6000 Euro also weitere 6000 Euro als Zuschuss beantragt werden!

Der LC in Lehrte arbeitet bereits auf dieser Basis mit der Stiftunglife zusammen. Weitere Projekte in Fulda und Langen, initiiert durch die dortigen Lions Clubs folgen.

In diesem Jahr könnten noch 10 weitere Lions Clubs von dieser Förderung profitieren. In 2016 soll das Programm auf weitere 30 Lions Clubs ausgeweitet werden.

Zur Beantragung der Förderung senden Sie einfach eine formlose E-Mail an Herrn Florian Stigelbauer florian@stiftunglife.de und Herrn Jürgen Gessner jürgen.gessner@stiftunglife.de, in der Sie ihr Projekt und den benötigten Finanzierungsrahmen vorstellen. Stiftunglife entscheidet dann zeitnah über die Förderung.



Wichtiger Termin – Bitte heute schon vormerken!



Jumelage-Treffen vom 16. bis 18 September 2016 in Bad Radkersburg, Steiermark.

Wir treffen uns mit Lionsfreunden aus Österreich, der Schweiz und Deutschland aus den Distrikten 102-C, 114-M, 111-BN und 111-BO.

Zu unserem Jumelagetreffen sind alle Lions-Mitglieder aus den vier Distrikten ganz herzlich eingeladen. Unsere Jumelagen sind eine Begegnung über Grenzen hinweg und wir freuen uns schon heute auf eine rege Teilnahme. Weitere Informationen erhalten Sie von Hanna Cordes, Kabinettsbeauftragte Internationale Beziehungen MD 111 Bayern-Ost, E-Mail hanna.cordes@laengenau.de.



Weitere Informationen zu Bad Radkersburg, Steiermark finden Sie unter: <http://www.badradkersburg.at/bad-radkersburg+M5e34df5a01a.html>



Merken Sie sich den Termin bitte schon vor und freuen Sie sich auf ein Wochenende der Begegnung unter Freunden.

Impressum

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte in jpg-Format.

Nächste Ausgabe: voraussichtlich Ende November/Anfang Dezember 2015 – **Bitte rechtzeitig die Manuskripte einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfs-werke/Fördervereine der Clubs gemeint.

*Sehr geehrte Präsidentinnen und sehr geehrte Präsidenten,
sehr geehrte Sekretärinnen und sehr geehrte Sekretäre,
liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde und liebe Clubmitglieder,*

wie in jedem Jahr kommt Weihnachten im Jahr 2015 erneut völlig überraschend auf uns zu. Ganz plötzlich ist es soweit und wir haben doch noch so viel zu tun. Wir Lions sind in der Vorweihnachtszeit vielfach ganz besonders gefordert. Große Activities stehen auf dem Programm, Veranstaltungen im Seniorenheim und/oder Kindergarten, Weihnachtsfeiern die wir gestalten oder unterstützen und vieles mehr. Trotzdem hoffe ich, dass Sie gerade in diesen Tagen auch ausreichend Zeit zur Ruhe und Besinnung finden. Die Advents- und Weihnachtszeit lädt uns zur Reflexion und Gemeinschaft ein. Lassen Sie uns diese Chance nutzen.

Bei Ihren Weihnachts-Activities wünsche ich Ihnen viel Erfolg und natürlich vor allem viel Freude. Die gemeinsame Arbeit lässt uns auch als Lions Club mehr zusammen wachsen und zu einer guten Gemeinschaft werden.

In unserem neuen **BONewsletter** finden Sie wieder interessante Berichte und Informationen aus unseren Lions Clubs sowie aus unserem Distrikt, dem Multidistrikt und der internationalen Lions-Organisation. Natürlich beschäftigt uns in Bayern Ost das Thema Flüchtlingshilfe in starkem Maße. In vielen Gesprächen und Diskussionen habe ich immer wieder nicht nur großes Interesse sondern auch beeindruckendes Engagement erlebt. Dies macht Mut. Einen kleinen Ausschnitt von diesen Mut machenden Activities finden Sie in der vor Ihnen liegenden aktuellen Ausgabe unseres **BONewsletters**. Weitere interessante Beiträge, die Ihnen und Ihren Clubs als Anregung dienen können, finden Sie darüber hinaus auf unserer Distrikt-Internetseite www.lions-bayern-ost.de sowie auf der Internetseite des Multidistriktes <https://www.lions.de/fluechtlingshilfe>.

Lassen Sie uns gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit die Möglichkeiten, Hoffnung an andere Menschen weiterzugeben, nutzen. Sicherlich haben Sie viele Ideen, vor allem bedürftigen, einsamen und asylsuchenden Menschen in Ihrem Einzugsbereich eine Freude zu machen.

Wir, meine Frau Anita und ich, wünschen Ihnen/Euch eine besinnliche Advents- und Vorweihnachtszeit, ein frohes und gesegnetes Fest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries

Ihr



Eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

sowie einen guten Start ins neue Jahr 2016



Lions-Violine-Wettbewerb 2016



Herzliche Einladung zum

Lions-Violine-Wettbewerb 2016

Hochschule für katholische Kirchenmusik und
Musikpädagogik, Andreasstraße 9, 93059 Regensburg

Distrikts Bayern-Ost und Bayern-Süd

Samstag, den 13.2.2016

Wettbewerb 9:00-14:00 Uhr

Teilnehmer: Jugendliche 14-17 Jahre, Studenten: 18-24 Jahre

Preisverleihung und Preisträger-Konzert
17:00-18:00 Uhr

Prof. Dr. med. Ernst-Dietrich Kreuser, Regensburg, 2. Vize-Governor, Distrikt Bayern-Ost, Markus Steckeler, Symphonie-Orchester des Bayerischen Rundfunks, Distrikt Bayern-Süd, Prof. Michael Seewann, Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik

Weitere Einzelheiten sowie das Anmeldeformular finden Sie unter: www.lions-bayern-sued.de und www.lions-bayern-ost.de

!!! Herzlichen Dank !!!

Herzlichen Dank allen Lions Clubs, Hilfswerken und Lions, die sich auch in diesem Jahr bei unserem großen Projekt, dem Spendenmarathon, beteiligt haben. Wir haben das Ziel, die 500.000 Euro zusammen zu tragen, gut erreicht.



Foto: RTL/Guido Engels

Dazu haben auch die vielen Spenden aus unserem Distrikt beigetragen. In **Bayern Ost** haben sich bis zum 19. November 2015 22 Clubs, Hilfswerke bzw. Lions mit nahezu 24.000 Euro beteiligt. Damit haben wir Lions aus Bayern Ost einen wichtigen Beitrag geleistet und so können aus 500.000 Euro nun 1,5 Millionen Euro werden, die unser Hilfswerk der Deutschen Lions (DHL) in das Projekt (siehe nachfolgender Bericht des DHL) an der Elfenbeinküste investieren kann. Ganz herzlichen Dank.

„Lichtblicke für Kinder“ beim RTL-Spendenmarathon

Im fünften Jahr der Kooperation mit „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern“ wurde die 500.000 Euro Marke zwei Tage vor dem Stichtag erreicht. Ein tolles Ergebnis und ein weiterer Meilenstein im Engagement der Lions in Deutschland im Kampf gegen vermeidbare Blindheit und Armut!



Foto: RTL/Guido Engels

„Wenn morgen die Mittel da wären, könnten wir morgen anfangen zu bauen“, so äußerte sich Anfang Oktober der Direktor des Universitätsklinikums Treichville in Abidjan, wo als Teil des diesjährigen Lichtblicke-Projekts auf bisher noch freiem Gelände eine Kinderaugenklinik entstehen wird. In der Hauptstadt der Elfenbeinküste stünden damit erstmalig landesweit die benötigten Gebäude, Geräte und Ausstattung zur Verfügung, die zur Behandlung von Kindern benötigt werden. Morgen kann noch nicht angefangen werden zu bauen, aber dank der großzügigen Spenden können mit Erreichen der vollen Summe von 500.000 Euro und durch die bewährte Vervielfachung der Spenden durch BMZ und RTL nun bald „aus einem Euro drei“ wer-

den und das Projekt wie geplant starten. Ein ganz großes und herzliches Dankeschön gilt allen Spendern und allen die sich für „Lichtblicke für Kinder“ engagiert haben!

Am 20.11.2015 um 23 Uhr war der Governorratsvorsitzende der Lions im MD-111 Deutschland, Daniel Isenrich live im RTL-Spendenmarathon-Studio bei der längsten Charity-Show im deutschen Fernsehen zu Gast, um die Spenden der Lions zu übergeben. Und während fast siebzehn Millionen Fernsehzuschauer zuschauten, wurde mit einem Film aus dem diesjährigen Projektland, der Republik Côte d'Ivoire, der Elfenbeinküste gezeigt, wie sich Lions in ihrem weltweiten Kampf gegen vermeidbare Blindheit in diesem Jahr engagieren.

[Detaillierte Informationen zum Projekt, Details zur Teilnahme am RTL-Spendenmarathon sowie den täglich aktualisierten Spendenstand finden Sie hier!](#)

Festschrift unserer Clubs im Distrikt BO zu 100 Jahre Lions

Die Idee einer Festschrift zu 100-Jahre-Lions von den beiden zukünftigen Governors 2016/2017, Peter Gröger und 2017/2018, Ernst-Dietrich Kreuser, wird realisiert. In der Festschrift können sich alle Lions Clubs unseres Distriktes präsentieren. Die Manuskripte (= eine DIN-A-4-Seite Text und Bild) sollen bis zum **31. Dezember 2015** an unseren 2. Vize-Governor unter ernst-d.kreuser@vodafone.de eingereicht werden; er steht ebenfalls für alle Fragen zu diesem Projekt gerne zur Verfügung.

Stark fürs Leben – Lions fördern Lebenskompetenzen

Kindergarten plus ist ein Bildungs- und Präventionsprogramm zur Stärkung der kindlichen Persönlichkeit, welches von der Deutschen Liga für das Kind in Berlin speziell für vier- bis fünfjährige Kinder entwickelt und von den Deutschen Lions gefördert wird.

Fünf Kindertagesstätten aus der Region machen mit beim Programm „Kindergarten plus“. Es geht darum, die Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken. Die Lions Clubs Selb an der Porzellanstraße und Marktredwitz-Fichtelgebirge finanzieren die Ausbildung und die Materialien.

Im Juli stellten die Lions-Kabinettsbeauftragte der Deutschen Liga für das Kind, Lehrerin Jutta Schramm aus Naila

und Kindergartenleiterin Nicole Sielinski aus Selbitz den Lions-Mitgliedern und Erzieherinnen, im Rahmen eines interaktiven Vortrages, das Projekt Kindergarten plus vor.

Da das Konzept die Lions Clubs Selb an der Porzellanstraße und Marktredwitz-Fichtelgebirge, mit ihren Präsidenten Werner Gebhardt und Bernd Drechsel, überzeugte, entschlossen sie sich das Projekt gemeinsam zu finanzieren.

Jetzt wurde es ernst, am Wochenende präsentierte Stella Valentien, Programmkoordinatorin und Trainerin der Deutschen Liga für das Kind ein wissenschaftlich fundiertes, praktisch erprobtes und bundesweit erfolgreiches Konzept.

Die 20 Erzieher/innen der fünf Kindertagesstätten Luise-Scheppler-Kinderhaus Selb, Christophorus Kindergarten Selb, Kindergarten Erkersreuth, Kindergarten Selb-Plößberg und Kinderhaus St. Sebastian Waldershof nahmen mit großem Interesse an der Fortbildung teil.

Nach der Schulung gab es in der Feedbackrunde nur positive Kommentare: ein tolles Projekt, bestens strukturiert, gut zu realisieren, ich würde gerne morgen damit anfangen...

Das Programm besteht aus neun Themenbausteinen zu den Bereichen Körper und Sinne, Gefühle und Beziehungen sowie Grenzen und Regeln. Spiele, Gespräche, Lieder und kreative Übungen sollen die Kinder anregen, sich selbst und andere mit ihren Eigenarten und Gefühlen wahrzunehmen, Körperbewusstsein zu entwickeln, eigene Sinne zu erfahren und Konflikte gewaltfrei zu lösen. Wesentlich sind eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern und flexible Einsatzmöglichkeiten für die unterschiedlichen Bedürfnisse der jeweiligen Kindergärten.



In den nächsten Wochen erhalten die Einrichtungen die dazu benötigten Materialien und dann kann gestartet werden.

Der erste Teil des Programms wird in neun Modulen im Laufe von drei Monaten umgesetzt. Tula und Tim, zwei bunte Handpuppen, fröhliche Lieder und Lerngeschichten sind unter anderem die Begleiter während dieser Zeit.

Der zweite Teil ist das Vertiefungsmodul „Wiedersehen mit Tula und Tim“ und wird vor dem Übergang der Kinder in die Schule durchgeführt. Die Eltern werden durch Informationen in das Programm involviert.

Die deutschen Lions fördern unter dem Slogan „Stark fürs Leben“ seit einigen Jahren Lebenskompetenzen in Kindergarten und Schule und sehen dies als wichtige Investition in die Zukunft. Schließlich geht es um soziale und emotionale Intelligenz, also wichtige Fähigkeiten für eine umfassende Persönlichkeitsentwicklung.

Elisabeth Gebhardt
Kindergarten plus Beauftragte
des LC Selb an der Porzellanstraße

EINE VERANSTALTUNG DER HILFSWERKE DER LIONS CLUBS REGENSBURG JOHANNES KEPLER UND OBERPFÄLZER JURA

KLEINSTADTg'schichtn, eine amüsante Matinee

„Die Hilfswerke der Lions Clubs Regensburg Johannes Kepler und Oberpfälzer Jura veranstalten am 28. Februar 2016 eine amüsante Matinée unter dem Motto KLEINSTADTg'schichtn aufgeführt vom Trio MiSchKa.

Für eine Gerhard Polt-Revue wurde das Trio MiSchKa im Mai 2012 gegründet. Was Stefan Mirbeth (Mi), Klaus Schmidmeister (Sch) und Wolfgang Kamm (Ka) damals auf die Bühne brachten, gefiel dem Publikum auch auf unserer ersten Theatermatinée damals auf Anhieb. Zahlreiche Auftritte in ganz Ostbayern folgten, ja Gerhard Polt selbst nahm mit dem Trio Kontakt auf.

Dieser Erfolg war für die drei Herren Ansporn genug, als Trio MiSchKa weiter die regionale Kabarett-Szene zu bereichern – mittlerweile mit eigenen Texten, Nummern und Liedern.

Dass das Trio MiSchKa auf „eigenen Füßen“ stehen kann, das beweisen die drei Mimen mit ihren Kleinstadtg'schichtn eindrucksvoll. Mit einer gekonnten Mischung aus Schauspiel und Musik bereiten sie dem Publikum höchst vergnügliche Stunden mit viel Tiefgang. Da wird etwa facettenreich eine Wahlkampfveranstaltung nachgespielt mit so unterschiedlichen Charakteren wie dem sächsischem Neubürger oder dem eher wortkargen Oberpfälzer Landwirt. Darauf folgen dann die Rettung des vor dem Aussterben bedrohten Mixgetränks „Rüscherl“ oder das Gräberputzen kurz vor Allerheiligen.

Und erst der musikalische Part: Erstaunlich, welche Stimmung das Trio mit seinen Liedern erzeugt. Der Zwiegesang „Vegetarier-Flexitarier“, der vermeintliche Wiesn-Hit „Nur Massn“ sowie der Bierflaschl-Walzer sorgen für beste Unterhaltung.

Der Reinerlös dieser gemeinsam Lions-Activity kommt in vollem Umfang unseren Kinder- und Jugendprojekten zugute.“

Bestellen Sie Ihre Eintrittskarten gleich hier
<http://www.lions-regensburg.de/event/satirische-theater-matinee-am-28-februar-2016/>

Weihnachtsmarkt in Tirschenreuth

Erleben Sie gemeinsam mit Ihrer Familie einen der größten Weihnachtsmärkte in der Oberpfalz, den „Tirschenreuther Weihnachtsmarkt“ im und um den historischen Fischhof.

Der Kunsthandwerkliche Weihnachtsmarkt des Lions Club Tirschenreuth in und um den historischen **öffnet am 1. und 2. Adventswochenende jeweils samstags von 15.00 – 22.00 Uhr und sonntags von 13.00 Uhr – 20.00 Uhr** (siehe separate Einladung). Erleben Sie einen der größten und stimmungsvollsten Weihnachtsmärkte in der Oberpfalz. Mit rund 130 Ausstellern bietet das breitgefächerte Angebot der Aussteller viel Kunsthandwerkliches im und um die historische Kulisse von Fischhof und Fischhof-Park.

Neben vielen einheimischen Künstlern und Handwerkern befinden sich in dem erlesenen Feld von Ausstellern unter

anderem wieder unsere Teddybären- und Puppenmacherin aus Straubing, bei ihr besteht auch dieses Jahr die Möglichkeit, schon in die Jahre gekommene und dadurch nicht mehr ganz komplette Kuscheltiere evtl. zu restaurieren bzw. zu reparieren. Neu ist in diesem Jahr am 1. Wochenende ein großer Webstuhl der Handweberei Hutter aus Tiefenbach (Maße 15 mtr. x 3,5 mtr.) die weben auf einem historischen Handwebstuhl vorführen.



Weitere Stände zeigen kunstvolle Handarbeiten aus Holz, Stoff, Filz, Keramik, Zinn, Rattan, Metall und vieles mehr, ebenso sind im Angebot Produkte aus Schafmilch, Honig, Aloe-Vera, sowie Produkte aus Naturkernen und Naturkräutern. Eine Seifensiederin und eine Zuckerfee werden mit ihren wohl duftenden Produkten zu einer angenehmen weihnachtlichen Atmosphäre beitragen. Das Einzugsgebiet der Aussteller erstreckt sich dieses Jahr auf ganz Bayern und erstmals auf Hessen und Tschechien, und verspricht ein exzellentes Angebot an kunstvollen und interessanten Geschenken nicht nur für Weihnachten.

Neben den verschiedenen Handwerksarten ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Eine Schlemmermeile sorgt für ein umfangreiches Angebot an Speisen und Getränken, wie Krustenbraten mit Cognaczwiebeln, Räuberspieße, Schaschlik-Pfanne, vegetarische Spieße, Pizza, Crêpes, frisch gebackene Waffeln, gebrannte Mandeln, frisch gefertigte Kartoffelchips und vieles mehr. Natürlich dürfen die verschiedenen Bratwurst- und Steakangebote nicht fehlen, ebenso die diversen Glühweinstände mit den unterschiedlichen Glühweinsorten, Feuerzangenbowle,

Met, heiße Bowle mit Früchten, warme Spezialitäten, aber auch warmer Apfelstrudel, Weihnachtsschneebälle mit heißen Früchten sind im Angebot zu finden. Auch die Vegetarier müssen nicht verhungern.

Über 350.000 LED's sorgen dieses Jahr für eine besondere festliche Illuminierung. Neben dem ca 28 mtr. hohen Weihnachtsbaum im Innenbereich des Fischhofs mit seinen 160.000 LED's werden zusätzliche Highlights im Außenbereich die weihnachtliche Stimmung ergänzen. Vor der Kulisse des historischen Fischhofs verzaubert ein einzigartiges Lichtspiel das Weihnachtsareal. An allen Tagen verteilt der Nikolaus jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr Geschenke an die Kleinsten. Speziell für die Asylanten-Kinder (Alter 2 – 10 Jahre) findet am Sonntag, den 06.12 eine Nikolausfeier in einem Zelt an der hinteren Fischhofmauer statt. (Weihnachts-Party-Meile) Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt 2015 am Samstag, den 28. November um 16.00 Uhr vom Präsidenten des Lions Club Tirschenreuth, Herrn Franz Göhl, dem Lions Distrikt-Governor, Herrn Martin Landmesser aus Beilngries, Herrn Amtsgerichtsdirektor Thomas Weiss, dem Hausherrn des Fischhofs, Herrn Landrat Wolfgang Lippert, sowie dem 1. Bürgermeister der Stadt Tirschenreuth, Herrn Franz Stahl. Die musikalische Umrahmung übernehmen die Jaghornbläser Tirschenreuth.

Der Eintritt beträgt wie im letzten Jahr 3,00 €. Kinder und Jugendliche bis 14. Jahre sind frei. Auch in diesem Jahr erhalten die ersten 4.000 Besucher je Wochenende kostenlos einen auf 8.000 Stück limitierten, mit reichlich Gold verzierten Glühweinbecher, der ein weiteres Motiv des historischen Fischhofs zeigt.

Über 3 Eingänge können die Besucher den Weihnachtsmarkt erreichen.

1. Gegenüber dem Landratsamt, an der Fischhofbrücke,
2. Max-Gleissner-Brücke und Zugang zum Büttelloch,
3. Fischhof - Rückseite Amtsgericht.

Damit können auch die nahe gelegenen Parkplätze am Landratsamt, Milchhof, Lohnsitz (Zufahrt zum Amtsgericht-Parkplatz), ALDI, Kettelerhaus, Marktplatz, Zent-

rumsnahe Parkplätze Stadtgebiet genutzt werden. Busse parken auf dem ausgewiesenen Busparkplatz. Mit dieser Veranstaltung blickt der Lions-Club Tirschenreuth auf ein erfolgreiches Wirken zurück. Getreu dem Lions-Motto „WE SERVE“ wird der gesamte Reinerlös dieser Veranstaltung wieder ausschließlich zu Gunsten sozialer, kultureller und karitativer Einrichtungen in der nördlichen Oberpfalz, Oberfranken, sowie für unser Waisenhaus in Indien verwendet. Bleibt zu hoffen, dass der Wettergott, wie im letzten Jahr, das „Tränenauge“ zudrückt und es trocken bleibt.



DG Martin L. Landmesser, MJF Günther Stiegler, Präsident Rudi Raab und PDG Dr. Gerd Hermann

Lions Club Hof unterstützt Jugendkulturtage

„Eine Activity jagt die andere“

... so könnte man die ersten fünf Monate des Lionsjahres 2015/2016 des Lions Clubs Greding beschreiben.

Experimentierfeld für junge Talente

Die fünften Hofer Jugendkulturtage stehen in den Startlöchern. Neben viel rockiger Musik gibt es ein Musical und einen Theaterabend zu erleben.

Von Christine Wild

Hof. Bereits zum fünften Mal veranstaltet die kommunale Jugendbehörde der Stadt Hof an drei Wochenenden im November die Jugendkulturtage „Kult“ im Haus der Jugend am Wittelsbacher Park. „Die Veranstaltungsserie bietet eine Forum und Experimentierfeld für junge Talente aus allen Bereichen der Jugendkultur, das heißt Musik aller Richtungen, Tanz, Theater, Literatur, Malerei oder neue Medien. Da sind alle willkommen, die etwas können“, sagte Organisator Stefan Hofmann von der kommunalen Jugendbehörde der Stadt Hof bei einer Pressekonferenz.

Freizeitle Unerfahrenheit, ohne die die Veranstaltungsserie gar nicht möglich wäre, erhalten die Jugendkulturtage durch den Lions Club Hof. Vorstandmitglied Kuno Höhne sagte dazu: „Wir haben seit unserem 50-jährigen Bestehen vor fünf Jahren einen speziellen Trögl, aus dem wir die Jugendkulturtage finanzieren, und freuen uns, die Reihe auch in den nächsten Jahren noch am Leben erhalten zu können.“ Stefan Hofmann fasst zusammen: „Das ist eine Veranstaltungsserie von Kindern und Jugendlichen für Kinder und Jugendliche – und wir hoffen, dass möglichst viele auch als Besucher dieses produktiven Anlasses kommen.“

Über die breite Palette an jungen Künstlern, die nun schon zum fünften Mal die Jugendkulturtage in Hof gestalten, freuen sich Organisator Stefan Hofmann von der kommunalen Jugendbehörde der Stadt Hof (hinten, Viertes von links) und Kuno Höhne vom Lions Club Hof (vorne, Fünftes von rechts). Foto: C&F

den. Daher sind wir in diesem Jahr auch komplett neu aufgestellt: sind werden bei den Jugendkulturtagen zum ersten Mal in unserer neuen Besetzung mit immer wechselnden Sängern und Instrumentalisten und einer bunten Mischung aus Cover-Songs, unterschiedlicher Genres anbieten.“

Freitag, 20. November, 19 Uhr: Band-Abend. Bereits bekannt in Hof sind die Schulfahrer „Little Heroes“ und „Standby“ von der Musikschule der Hofer Symphoniker. Sie rocken zusammen mit der neuesten Band-Formation der Musikschule, nämlich dem Punk-Quartett Rock’n’Roll.

Samstag, 14. November, 16.30 Uhr: Kinder musical. „Hat mich jemand gefragt, ob ich so sein will, wie ich bin?“ – das ist die zentrale Botschaft der Produktion

Freitag, 20. November, 19 Uhr: Theaterabend. Was heißt es eigentlich, normal zu sein?

Im August übernahmen künstlerisch begabte Lionsdamen beim 40. Gredinger Altstadtfest die Aufgabe Kinderschminken. Auf zahlreiche Kindergesichter wurden bunte Blütenranken, Schlangen, Katzen oder Fantasiemuster gezaubert und lockten bei vielen Kindern anschließend ein Strahlen hervor, das sowohl Eltern, als auch die „Schminkanten“ für Wartezeit und Arbeit mehr als entlohnten.

Eine Woche später bereits fand der weit über die Grenzen



Gredings und des Landkreises Roth hinaus bekannte Trachtenmarkt am ersten Septemberwochenende statt.

Der Lions Club beteiligte sich daran mit einer Trachtenbörse und bot sowohl Interessenten als auch Verkäufern eine Plattform gebrauchte Trachten zu erwerben, bzw. an den Mann oder die Frau zu bringen. Eine Trachtenbörse gab es bisher in dieser Form noch nicht auf dem Markt und war gleich beim ersten Mal ein voller Erfolg. Der Erlös wird den Schulen im Gemeindegebiet Greding und dem Kinderheim Gersdorf zu Gute kommen.

Ehrungen

Lionsfreund Günther Stiegler, Kabinettsbeauftragter SightFirst, erhielt im Rahmen der 34. Charterfeier des LC Seit 25 Jahren ist Günther Stiegler bereits Mitglied im Lions Club Lauf und hat in seinem Club nahezu sämtliche Ämter vom Sekretär bis zum Präsidenten im letzten viertel Jahrhundert erfolgreich ausgeübt. Seit gut zehn Jahren über Günther Stiegler auch das Amt des Kabinettsbeauftragten für SightFirst sehr erfolgreich im Distrikt Bayern Ost aus. DG Martin L. Landmesser stellte vor allem das große Engagement von Günther Stiegler heraus, gratulierte zu der Auszeichnung und wünschte sich auch weiterhin die aktive Mitarbeit des ausgezeichneten Lionsfreundes. Lauf, von Distrikt-Governor Martin L. Landmesser einen Melvin Johns Fellow überreicht.

Ein Clubausflug zu „Bärbels Garten“ nach Dixenhausen am Tag der deutschen Einheit bei herrlichstem Sonnenschein war ein sehr lehrreicher Nachmittag für die Gredinger Lionsfreunde. Die aus der Fernsehsendung „Querbeet“ bekannte Barbara Krasemann führte durch ihren 8.500 qm großen privaten Botanischen Garten, den sie in verschie-



dene Gartenzimmer eingeteilt hat. Viele Kräuter und alte Heilpflanzen (z.B. Jiaogulan, Engelwurz, Lungauer Balsampappel etc.), Bienen und Insekten anlockende Sträucher, wie der Sieben-Söhne-des-Himmels Stauch, historische – teilweise längst vergessene – Gemüsearten, essbare Blumen und diverse Blütensträucher konnten dort bestaunt werden.

Sie führt regelmäßig Gruppen durch ihren Garten und freute sich über das Interesse des Lions Clubs, da sie auf Multiplikatoren angewiesen sei, die ihr Konzept vom fungizid- und pestizidfreien Garten in die Welt hinaustragen und viele ihrer Anregungen mit nach Hause nehmen, dort umsetzen und/oder anderweitig weitergeben und so zum Erhalt der Nutzpflanzenvielfalt beitragen

Zu einer Gemeinschaftsactivity mit dem Rotary-Club Beilngries Altmühljura traf sich der Lions Club Greding am Erntedanksonntag auf dem historischen Marktplatz in Greding zu einer Apfelmotaktion. Bei extrem schlechten Witterungsverhältnissen fand dort der Herbst- und Apfelmarkt statt. Die Attraktion dort ist ein mobiler Moster, bei dem jeder seine gesammelten Äpfel zu Apfelsaft pressen lassen konnte. Die beiden Clubs hatten zuvor zu Apfelspenden aufgerufen, die sich allerdings in Grenzen hielten. So kam man überein, dass Äpfel hinzugekauft und in den letzten Tagen zuvor selbst aufgesammelt werden mussten. Insgesamt konnten dann jedoch rund 1,5 to Äpfel zu 1.100 Liter Saft verarbeitet und an diesem Sonntag

trotz permanentem Regen auch zum Großteil verkauft werden. Der Rest ging in den nächsten Tagen über verschiedene Ladentische Gredinger Geschäftsleute. Mit dem erwirtschafteten Gewinn wird von den beiden Clubs zusammen mit der Musikschule der Stadt Greding ein Kinder- und Jugendmusikpreis initiiert.

Einen großen Zuspruch erfuhr die Activity Friedensplakatwettbewerb, wohl auch deshalb, weil der Lions Club Greding zwei Kunststudentinnen gewinnen konnte, die sich bereit erklärten mit den Kindern in drei Klassen der Mittelschule Greding zu arbeiten. Während des Kunstun-



terrichts erklärten sie den Schülern Techniken, sich dem gestellten Thema „Frieden teilen“ professionell zu nähern und in die Tat umzusetzen. So beteiligten sich in diesem Jahr insgesamt mehr als 50 Schüler aus drei verschiedenen Schulen des Einzugsgebietes und die fünfköpfige Jury machte es sich nicht leicht, einen Sieger zu küren. Da vier Bilder bis zuletzt im Rennen waren, Platz 1 und 2 nach langer Diskussion endlich festgelegt werden konnte, kam die Jury überein, den dritten Platz zweimal zu vergeben. Inzwischen ist das Siegerplakat bereits über unseren Distrikt-Governor Martin L. Landmesser auf dem Weg zur Deutschland- Ausscheidung. (v.r.n.l. Platz 1-3) Den vier Platzierten winkt nun ein Nachmittag mit dem bekannten Künstler und Dipl.-Bildhauer TEVAUHA, der gemeinsam mit den Nachwuchskünstlern ein Metallkunstwerk zum Thema Frieden schaffen will.

Aus der Leo-Welt in Bayern Ost

Hallo liebe Leos aus dem Distrikt 30.

wolltet ihr schon immer den einen Schritt mehr machen? Euch Herausforderungen stellen, von denen ihr nicht gehnt habt, dass es sie gibt? Und eine einmalige Gelegenheit nutzen, wenn sie sich euch bietet?

Dann bewirbt euch jetzt um die Teilnahme an der Leo-Akademie unter: <http://leo-akademie.com/bewerbungsformular/>

Vom 11.-13. März bietet euch Leo-Deutschland in Bielefeld zwei Tage hochkarätiger Seminare mit unglaublich guten Rednern und Coaches (siehe: <http://leo-akademie.com/workshopsreferenten/>); Freitag bis Sonn-

tag all inklusive für nur 89 €! Der Distrikt bezuschusst euch bei Teilnahmegebühr bzw. Reisekosten (Höhe abhängig von der Anzahl der Teilnehmer aus dem Distrikt).

Und wenn ihr noch nicht ganz überzeugt seid, seht euch das an: <http://leo-akademie.com/film/>. Bei Fragen steht euch euer Leo-Distrikt-Vorstand jederzeit zur Verfügung!

Hier finden Sie kurze Berichte aus unserem Distrikt 111 BO zu Projekten im Rahmen der Flüchtlingshilfe

Veranstaltung im Sinne der Integration/Migration im Distrikt

- Lions Club Lauf = **Laufen für einen guten Zweck**, Kooperationspartner= Laufer Schulen, Kindergärten, Vereine sowie die Stadt Lauf a. d. Pegnitz
- **Sprache baut Brücken**: Kinder praktisch fördern und zur Integration beitragen. Zurzeit laufen die Abstimmungen mit den Kooperationspartnern (hauptsächlich Schulen).
- **Gezielte Einzelnachhilfe** für Kinder mit Integrationshintergrund. Bei diesem Projekt, stehe wir mit folgenden Institutionen in Kontakt= Stadt Nürnberg, pensionierte Lehrer und Pädagogen (am besten Lionsfreunde, als Sprachpaten für Migranten!!) Stadtteileinrichtungen wie z. B. Nürnberg Gostenhof.
- **Grundschulpaten in Bayreuth für Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, Begleitung** in weiterführenden Schulen. Nach Weihnachten ist ein Termin beim Amt für Zuwanderung und Integration der Stadt Bayreuth geplant.
- **Projekt mit christlichen, jüdischen und muslimischen Schülern**. Hier warten wir noch auf einen Abstimmungstermin mit dem DITIB.
- Weiter wird ein „**Jugend-Kunstprojekt**“. Dazu bereits Kontakte zur Unternehmen und Berufsschulen.

Weitere Informationen erhalten Sie von KI (Interkulturelle Angelegenheiten)

Hüseyin Cakir,
hueseyin.cakir@t-online.de

Wie können die Lions der Flüchtlingsproblematik begegnen?

Ulrike Schmid MA, Ehefrau unseres Lionfreundes Emanuel Schmid MA, Archivar des Lions-Club Regensburg, Leiterin der Volkshochschule Regensburger Land mit Sitz in Neutraubling, hielt **in der Zonensitzung einen eindringlichen Vortrag über die** Flüchtlingsproblematik aus erster Hand, da sie seit Monaten ganztäglich mit der Organisation von Sprachunterricht für die Asylbewerber/-innen befasst ist. Zum 1.11.2016 werden Asylbewerber/-innen mit Bleibeperspektive erstmals die Möglichkeit haben, an Kursen der Arbeitsagentur (320 UE) sowie an Integrationskursen (600 UE) teilzunehmen (d.h. aus nicht sicheren Herkunftsländern). Die Mittel für diese Maßnahmen sind freilich begrenzt, so dass wohl nicht jeder Flüchtling zeitnah in den Genuss einer entsprechenden Maßnahme kommen wird.

Eine Gruppe, die in jedem Fall einen besonderen Förderbedarf, der nicht durch Bundes- oder Landesmittel abgedeckt werden kann, sind die Frauen. Da aber gerade sie für die Erziehung und schulische Unterstützung ihrer Kinder eine zentrale Rolle spielen, ist die Förderung ihrer Sprachkompetenz von eminenter Bedeutung. Konkret geht es um die Finanzierung von Kinderbetreuung während des Unterrichts.

Ein weiteres Problem, das die dezentrale Unterbringung der Flüchtlinge im Landkreis mit sich bringt, sind die hohen Fahrtkosten, die bei der Fahrt zu den Schulungsorten entstehen. Deshalb bittet Ulrike Schmid für die Deutschstunden der Flüchtlinge auf das Spendenkonto für die Volkshochschule Regensburg – Land, Konto 51103075 bei der Sparkasse Regensburg, BLZ 75050000, IBAN: DE98 7505 0000 5110 3075 zu spenden.



Asyl und Einwanderung – Ein Abend beim Lions Club Hof

Integration durch persönliche Begegnung

Um Asyl in der Region geht es bei einem Themenabend der Lions. Dabei ist klar: Es gibt noch große Herausforderungen. Doch ist auch schon viel getan.

Hof – Nicht um die große Politik, sondern bewusst um Herausforderungen, die Menschen vor der eigenen Haustür erwarten, ist es bei einem Themenabend „Asyl und Einwanderung“ vorige Woche gegangen. Dazu eingeladen hatte der Lions Club Hof. Ziel des Abends war es laut einer Mitteilung, sich mit der aktuellen Situation in Stadt und Landkreis Hof zu beschäftigen. Lions-Präsident Benno Strehler begrüßte in der Runde den Hofener Bürgermeister Eberhard Siller, Dekan Günter Saalfrank, Anne Oertel von der Initiative „Willkommen Mensch“ und den Schulleiter der Münsterschule, Gerd Kögler. Für die Lions war es wichtig, dieses aktuelle Thema aufzugreifen, erklärte Benno Strehler bei der Begrüßung der rund 80 Gäste: „Da es auch Teil unserer Grundsätze ist.“

Zum Auftakt fasste Bürgermeister Eberhard Siller die aktuelle Situation in Hof zusammen: Demnach leben derzeit etwa 600 Asylbewerber in der Stadt, aufgeteilt in die Gemeinschaftsunterkunft am Schöllenteich, die beiden Notunterkünfte in den Turnhallen der Neustädter und Altstadterschule und in weiteren dezentralen Unterbringungsmöglichkeiten. Die Flüchtlingszahl beträgt aktuell rund ein Prozent der Einwohnerzahl. „Egal, aus welchen Gründen die Menschen zu uns kommen, sie müssen hier anständig behandelt werden“, stellte Siller fest. Laut dem Bürgermeister ist die Stadt Hof im Augenblick dabei, eine Koordinierungsstelle mit sechs Mitarbeitern zu schaffen. Siller: „An dieser Stelle möchte ich auch allen ehrenamtlichen Helfern danken, da wir nur zusammen mit ihrer Unterstützung die aktuelle Situation meistern können.“ Auch in den Augen von Dekan Saalfrank ist die enge Vernetzung von Ehren- und Hauptamtlichen wichtig. Er sprach zudem die Kostenverteilung der gesamten Koordinierung an: Etwa 70 Prozent der bisherigen Personalkosten trage der Staat,

ein großer Teil werde auch durch Kirchen und Diakonie aufgefangen. Anne Oertel stellte die Initiative „Willkommen Mensch“ vor, die die-



„Ich bin vor allem vom großen Engagement der Hofer begeistert.“
Anne Oertel, Initiative „Willkommen Mensch“



„Egal, aus welchen Gründen Menschen zu uns kommen, sie müssen anständig behandelt werden.“
Bürgermeister Eberhard Siller

ses Jahr mit sechs Mitgliedern gegründet wurde und mittlerweile auf ein Netzwerk von etwa 140 Freiwilligen zurückgreifen kann. Ziel der Initiative sei es, die Integration der Flüchtlinge zu fördern und Begeg-

nungen mit Einheimischen, etwa durch Workshops, herbeizuführen. Auch Anne Oertel sieht die Koordination der Helfer immer noch als Herausforderung an. „Dennoch bin ich vor allem vom großen Engagement der Hofer begeistert.“ Mittlerweile unterstütze die Hofer Initiative auch die Verantwortlichen in Plauen. Eine weitere Herausforderung seien die Flüchtlingskinder und Flüchtlinge, die ohne Eltern angekommen sind. Sie werden in Übergangsklassen beschult. Der Direktor der Münsterschule, Gerd Kögler, erklärte: „Es gibt momentan sechs Übergangsklassen mit jeweils rund 20 Kindern und Jugendlichen in Hof.“ Im Rahmen dieses neuen, zweistufigen Klassertypus werden den jungen Leuten vor allem Deutschkenntnisse vermittelt. Die Klassenzusammenstellung ergibt sich dabei nicht aus dem Alter der Schüler, sondern aus den vorhande-

nen Sprachkenntnissen. „Meiner Erfahrung nach ist Integration der Jugendlichen keine Frage von Intelligenz oder Leistungsbereitschaft, sondern in der Regel eine Frage der Sprache“ erläutert Kögler. „Im letzten Jahr konnten zwei Kinder nach der Übergangsklasse sogar direkt an Gymnasium übergeben werden.“ Als weitere Herausforderung sehen alle Beteiligten rechtliche und behördliche Bestimmungen. Kuno Höhne, Geschäftsführer der Höhne-Bürotechnik, stellte seinen Auszubildenden vor, der aus dem Iran stammt und seit dreieinhalb Jahren in Hof lebt. In Höhnes Augen fehlt eine vernünftige, auf die Situation abgestimmte Gesetzgebung. „Von 6000 arbeitsfähigen Asylbewerbern in Oberfranken erfüllen derzeit nicht mal zehn die Voraussetzungen, die der Staat vorgibt, um hier arbeiten zu dürfen.“ sagte er. Und wie kann man als Bürger helfen? Anne Oertel und Kuno Höhne schlugen vor, eine „Patenschaft“ für einen Flüchtling zu übernehmen. In einem waren sich alle einig: Nur durch persönliche Kontakte könne die Integration gelingen.

Ein Stück Heimat im Koffer



LC Bayreuth-Thiergarten hat das Projekt <https://gce-bayreuth.de/schulleben/ein-st%C3%BCck-heimat-im-koffer> mit 1000 € unterstützt. Die Wanderausstellung ist in Bayreuth ein großer Erfolg, da sie in Zusammenarbeit mit dem Nordbayerischen Kurier erfolgte, der die Interviews sukzessive alle in die lokale Zeitung bringt.

Das GCE Bayreuth ist eine „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Wir sind Teil einer Gemeinschaft von insgesamt über 1500 Bildungseinrichtungen bundesweit, die sich stark machen für ein Deutschland der Vielfalt. Wir

möchten Solidarität, Zusammenhalt und Offenheit leben und kommunizieren.

Gerade die aktuellen politischen Entwicklungen der letzten Monate rücken die Schicksale vieler Flüchtlinge, die in unserem Land Asyl suchen, ins Blickfeld. Deshalb haben wir im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2015 der Stadt Bayreuth in Zusammenarbeit mit dem Nordbayerischen Kurier das Projekt

„Ein Stück Heimat im Koffer – Flüchtlingsgeschichten“

ins Leben gerufen. Schülerinnen und Schüler des GCE Bayreuth haben Flüchtlinge unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft interviewt sowie Hintergründe zur aktuellen Situation recherchiert. Mit dieser Ausstellung möchten wir Ihnen die Ergebnisse unseres Projekts vorstellen und ins Bewusstsein rufen, dass jeder Einzelne mit einem „Willkommen“ im Herzen gegen Diskriminierung eintreten kann.

Unsere Ausstellung, die ein Jahr lang durch Franken wandern wird, besteht aus drei Bereichen, die Sie auch online betrachten können:



Martin L. Landmesser
Distrikt-Governor 2015/2016

Hirschberg 45, D-92339 Beilngries,
Telefon: (08461) 8281
Mobil: (0160) 1515816
E-Mail: landmesser@live.com
Internet: www.lions-bayern-ost.de



1. Hintergründe zum Thema Flucht
2. Drei Länder, aus denen Menschen fliehen
3. Zwölf Interviews mit geflüchteten Menschen

Integration – Aufgabe und Herausforderung ...

...nicht nur für Staat und Gesellschaft, sondern auch für uns Lions!

Die Zahl der Asylsuchenden ist, nach relativem Stillstand in 2006 als Folge der Bürger-Kriege und Umwälzungen in Nah-Ost und am Horn von Afrika wieder deutlich angestiegen.

Probleme hat die EU hier zwar besonders durch den Ansturm auf ITA, SPA, GRI, aber wie die täglichen Presseberichte zeigen, sind auch Deutschland und Bayern stark betroffen und die Behörden wirken nicht selten hilflos und überfordert.

Liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde, der Zustrom von Flüchtlingen und Asylsuchenden nach Deutschland wächst und wird dieses Jahr in die Hunderttausende gehen.

Diese bedauernswerten Menschen werden in der Bundesrepublik aufgeteilt und auf Bayern fallen dabei 15,6 % , auf die Oberpfalz davon wiederum 8,8 % von ihnen.

Die bestehenden Erstaufnahmestellen schaffen diese Zahl nicht mehr und so werden in jedem Reg-Bezirk neue Erstaufnahmestellen eingerichtet werden. Und wir Lions sind, wie die gesamte Gesellschaft, aufgerufen, zu helfen.

Wo sehe ich in diesem Komplex eine Aufgabe und Verantwortung für Lions und die Gesellschaft insgesamt?

Integration und Hilfe für die Flüchtlinge und Asylsuchenden ist eine Aufgabe, die uns alle angeht und nicht nur der Politik und den staatlichen Organen überlassen bleiben kann! (Art 16 GG)

Nun, ich kann mir vorstellen, dass die Lions-Organisation auf allen Ebenen, vom Einzelnen LF über den Club, die Zone bis zum Multidistrikt tätig werden kann und muss!

Hier sollten wir Lions uns sowohl bei der „Erstaufnahme, dem Willkommen“ für die Migranten / Flüchtlinge / Asylsuchenden, aber vor allem bei der Integration derjenigen, die Bleiberecht (vorübergehend, oder auf Dauer) erhalten, engagieren.

Dabei können wir für den Einsatz in der Erstaufnahme uns einfach an die vielen Gruppen vor Ort, die hier aktiv sind anschließen und einen Hilfsbedarf abfragen, ohne selbst große Organisationen aufbauen zu müssen.

Wichtig ist aber, dass den Flüchtlingen mit Bleiberecht bei der Integration in Gesellschaft, Schule, Beruf geholfen wird und hier sind wir besonders gefragt und hier geht es um Aktivitäten mit Nachhaltigkeit.

Wie können Lions hier tätig werden?

a) Der/die Einzelne, je nach Ort und Lage

- Kann und sollte sich immer dort zu Wort melden, wo Intoleranz und Vorurteile den Blick trüben und Andere, aus fremden Kulturen kommende, oder Schwache diskriminieren.
- Kann und müssen erkannte Probleme aufgreifen und in die Organisation, in das soziale Netzwerk tragen.
- Kann und sollte seine berufliche, seine fachliche, aber auch seine soziale Kompetenz einbringen durch Mitarbeit im sozialen Netz. Das kann in vielfältiger Weise geschehen, z.B. durch Übernahme von Patenschaften für schwache Schüler (Hausaufgabenbetreuung, durch Beratung von Ausländern, durch Gesprächsangebote, usw.)
- Kann eine Betreuungspatenschaft für eine Familie übernehmen und sie bei Behördengängen, Schulproblemen, Arbeitssuche begleiten.

b) der Club,

- sollte Verbindung mit den staatlichen Koordinierungsstellen beim Landkreis/bei der Kommune aufnehmen und den Hilfsbedarf erfragen.
- sollte in Zusammenarbeit mit den Sozialverbänden, Behörden, etc. vor Ort Integrationsprojekte mit Geld und/oder oder Fachkompetenz, und/oder Manpower unterstützen.

- kann durch Nachfragen bei Schulen, Ämtern, Sozial-einrichtungen den Bedarf an Integrationsarbeit und Möglichkeiten zum Mithelfen erfahren und kann z. B. eine Schulpatenschaft, oder Nachhilfestunden/Hausaufgabenbetreuung übernehmen.
- könnte Patenschaften für Bildungsprojekte, oder für Ausbildung und Integration von Einzelpersonen übernehmen.
- könnte zu Gesprächen, zu geselligen Veranstaltungen usw. einladen.
- könnte die berufsfachliche Kompetenz und die beruflichen Verbindungen seiner Mitglieder nutzen, um Menschen die Integration, oder den Wiedereintritt in die Arbeitswelt zu erleichtern.
- ganz wichtig und ohne großen Aufwand ist die Unterstützung der Lions-Jugendprogramme: Kindergarten plus, Klasse 2000 und besonders des Lions-Quest-Programms zu leisten!
- Zu Lions-Quest kann unser Fachmann, LF Günther Trüb, LC Kelheim-Holledau kompetent und umfassend Auskunft geben.
- jeder LC, aber auch jede andere Gruppierung sollte überlegen, einen „Beauftragten für Integration“ zu berufen.

c) Die Zone

- könnte dort, wo ein wichtiges Projekt für einen Club zu groß ist, koordinieren und die Kräfte bündeln; freilich, ohne die Autonomie der Clubs zu beschneiden.

Wichtig ist sowohl für das Engagement des Einzelnen, wie auch der Clubs, dass man vor jeder Aktion bedenkt:

- unser Engagement in diesem Bereich erfordert einen langen Atem; es geht um Nachhaltigkeit!
- Welche Ressourcen stehen uns zur Verfügung? (personell und materiell!)
- Was ist unser Ziel?
- Wie kann ich Erfolgskontrolle haben

Reinhold Waldecker

PDG und stv.KI Distrikt BO

E-Mail: R.G.Waldecker@arcor.de

Flüchtlings-Activities im Multi-Distrikt 111

Es gibt viele Wege, Flüchtlingen in Deutschland zu helfen. Im Multi-Distrikt 111 engagieren sich zahlreiche Clubs und Distrikte auf unterschiedlichste Weise. Sie reparieren gemeinsam mit Flüchtlingen Fahrräder, ermöglichen Sprachkurse oder kümmern sich um unbegleitete Minderjährige. Auf der unten stehenden Karte tragen wir fortlaufend die Activitys der deutschen Lions in den Clubs und Distrikten ein. Berichten Sie uns von Ihrem Engagement! Senden Sie eine kurze Projektbeschreibung an m.emrich-seng@lions-clubs.de.

Die Auswahl wird nach und nach ergänzt. Um einen Ausschnitt zu vergrößern, klicken Sie auf das „Plus“ links unten in der Karte. Dann sehen Sie auch weitere Marker. Um Projektinformationen aufzurufen, klicken Sie auf den jeweiligen Marker.

Hilfsprojekt in der Zone BO 111 2/II

In der Zonensitzung BO111 2/II am 14. November 2015 wurden von den Lions Clubs über vielfältige Projekte zur Flüchtlingshilfe in der Grenzregion zu Österreich berichtet.



Im Raum Passau gibt es nach wie vor eine große Hilfsbereitschaft von amtlichen und ehrenamtlichen Helfern, um den nach wie vor gewaltigen Flüchtlingsstrom bewältigen zu können. Die größte Herausforderung stellt die Gestaltung der Nachhaltigkeit der Maßnahmen dar. Dabei sind private Geldmittel für eine strukturelle Absicherung für nachhaltige, Integration fördernde und strukturell abgesicherte Asyl- und Migrationsarbeit notwendig. Die Clubs arbeiten hier sehr eng mit der Caritas und der Evangelischen Diakonie zusammen.

In Professor Dr. Seibert berichtet wie er durch die Ausbil-

derung von besten Lehramtsstudenten zu LernPATen und vor allem SprachPATen die Schulen unterstützen, in denen die Klassen eingerichtet wurden.

Der Sekretär des LC Freyung - Grafenau Günter Eis bestätigte eine entsprechende erfolgreiche Maßnahme, wurde doch das Pilotprojekt von seinem Club unterstützt. Er warb für Unterstützung durch andere Clubs unserer Zone. Kontaktadresse für aufgabengebundene Spenden: Prof. Dr. Norbert Seibert, Lehrstuhl für Schulpädagogik, Universität Passau, Innstraße 25, 94032 Passau, Telefon 0851 – 5092640, Förderverein Patent e.V. Konto 6726313 bei der VR-Bank Passau mit der Bankleitzahl 74090000. Für dieses Konto werden keine Kontogebühren verrechnet. Über die Verwendung wird dem Spenderbericht erstattet.

Kongress der deutschen Lions vom 19. bis 22. Mai 2016



Aus der globalen Lions-Welt

Liebes Lionsmitglied,

unsere Hundertjahrfeier ist eine einmalige Gelegenheit, die Geschichte von Lions auf der ganzen Welt zu feiern. Doch es ist auch eine Gelegenheit, die Errungenschaften von Lionsmitgliedern und Lions Clubs, die sich dafür engagieren sicherzustellen, dass unsere Zukunft noch besser wird, anzuerkennen.

Die Mitgliedschaftsauszeichnungen im Rahmen der Hundertjahrfeier ermöglicht es allen Lionsfreunden und Lions Clubs, Centennial-Auszeichnungen in limitierter Auflage zu erwerben.

ERWERBEN SIE SILBERNE, GOLDENE UND DIAMANTENE CENTENNIAL-LIONS-AUSZEICHNUNGEN

Erwerben Sie Mitgliedschaftsauszeichnungen im Rahmen der Hundertjahrfeier für neue Mitglieder und neue Clubs, die Sie von jetzt an bis 30. Juni 2018 sponsern. Je länger Ihr neues Mitglied oder der Club aktiv bleiben, desto mehr Auszeichnungen erwerben Sie!



WERDEN SIE EIN „PREMIER“ ODER „WORLD CLASS“ CENTENNIAL LIONS CLUB

Verpassen Sie die Chance, ein „World Class Centennial“- Club zu werden nicht! Clubs müssen bis zum Ende des Geschäftsjahres mindestens drei neue Mitglieder einführen, um sich diese Auszeichnung zu qualifizieren.

Auf der Webseite der Mitgliedschaftsauszeichnungen im Rahmen der Hundertjahrfeier erfahren Sie mehr zu dem Programm und den Anerkennungen, die Sie erwerben können.



[Erfahren Sie mehr!](#)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jitsuhiro Yamada

Ihr Internationaler Präsident

Kämpfen Sie für die Erhaltung der Sehkraft!

Förderung von Hornhautspenden

Die Woche der Lions-Hornhautbanken (6. bis 12. Dezember) ist eine ideale Gelegenheit für Lions, die Wichtigkeit von Hornhautspenden zum Kampf für den Erhalt der Sehkraft zu fördern. Ein stärkeres Bewusstsein führt zu mehr Gewebespenden, mit denen Hornhautbanken jedes Jahr mehr Männern, Frauen und Kindern die Sehkraft zurückgeben können. Nehmen Sie Kontakt zu einer Hornhautbank in Ihrer Nähe auf, um zu erfahren, was im Rahmen der Freiwilligenarbeit getan werden kann. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite zur Woche der Lions-Hornhautbanken.

Bekämpfen Sie im Januar Hunger und Armut



Über 800 Millionen Menschen leben in Armut. Sie können dabei helfen, etwas zu verbessern, indem Sie ein Hilfsprojekt für die **Weltweite Woche der Hilfsdienste vom 10. bis 16. Januar** organisieren, um Hunger und Armut zu bekämpfen.

Auf der Seite der [Weltweiten Woche der Hilfsdienste im Kampf gegen Hunger und Armut](#) finden Sie Planungsressourcen für diese besondere Centennial-Service-Challenge-Veranstaltung. Beginnen Sie so bald wie möglich mit der Planung Ihres Projekts, um denjenigen, die uns am meisten brauchen, Würde und Hoffnung zu geben.

Wie gewährleisten Sie die Zufriedenheit der Mitglieder?

Jemanden zu bitten, Ihrem Club beizutreten, ist nur der Anfang - um einen existenzfähigen Club aufrechtzuerhalten, ist es wichtig, dass Ihre Mitglieder gerne Lions sind und gute Erfahrungen machen. Der [Leitfaden zur Mitgliederzufriedenheit](#) kann Sie bei der Gestaltung eines erfolgreichen Clubs unterstützen. Am Ende des Leitfadens befindet sich ein Fragebogen für die Mitglieder. Teilen Sie diesen bei Ihrem nächsten Clubtreffen aus, um zu erfahren, wie Ihre Mitglieder sich fühlen und den Club erleben. Lesen Sie sich die Antworten sorgfältig durch und nutzen

Sie die gewonnenen Informationen, um einen Plan zu erstellen, der die Zufriedenheit Ihrer Mitglieder gewährleistet und damit Sie sich wohlfühlen, Lions zu sein.

LCIF erhält eine weitere 4-Sterne-Bewertung



LCIF hat von Charity Navigator seine vierte aufeinanderfolgende 4-Sterne-Bewertung für seine effektive Finanzverwaltung und sein Engagement für Verantwortlichkeit und Transparenz erhalten. Der Empfang von vier aus vier möglichen Sternen weist darauf hin, dass LCIF sich an gute Unternehmensführung und andere beste Praktiken hält, welche die Möglichkeit unethischer Handlungsweisen minimieren, und dass sie ihre Mission konsequent auf finanziell verantwortliche Weise umsetzt. Dies bedeutet, dass Sie zuversichtlich sein können, dass Ihre Spenden an LCIF zur Unterstützung der Programme, für die sie gedacht sind, verwendet werden.

„Centennial Service Challenge“



Wir bitten Clubs, während der Centennial-Feier dem Motto „Führen durch Helfen“ gerecht zu werden. Ermuntern Sie Ihre Clubs, mindestens ein Centennial Service Challenge-Projekt in jedem unserer Hilfsdienstbereiche Jugend, Sehkraft, Hunger und Umwelt durchzuführen. Lions haben bisher 50 Millionen Menschen geholfen — und haben damit unser Ziel, mindestens 100 Millionen Menschen zu helfen, zur Hälfte erfüllt! Erinnern Sie Ihre Clubs daran, ihre Activities über den MyLCI-Hilfsaktivitätenbericht zu melden, damit sie ein besonderes Centennial-Bannerabzeichen erhalten können.

LCI stellt diesen Januar ein neues Centennial Dashboard auf MyLCI vor, über welches Sie die Mitwirkung Ihrer Clubs und Ihres Distrikts nach Hilfsprojekt sehen und den Fortschritt Ihrer Clubs leichter mitverfolgen können. Weitere Informationen erhalten Sie in Kürze!

„Centennial Community Legacy“-Projekte



Wir bitten die Lionsfreunde, mit ihren Gemeinden Kontakt aufzunehmen, um ein „Centennial Community Legacy“-Projekt zu planen. „Legacy“-Projekte sind sichtbare Schenkungen oder Beiträge, die Lions Ihren Gemeinden

zur Würdigung unseres hundertjährigen Jubiläums leisten und dadurch ein dauerhaftes Vermächtnis ihrer Hilfsleistungen schaffen. Ab Januar werden wir alle Lions Clubs weltweit dazu anregen, bis zum 30. Juni 2018 ein Legacy-Projekt durchzuführen. Sie können Ihren Clubs dabei helfen, ein dauerhaftes Vermächtnis in ihrer Gemeinde zu schaffen, indem Sie sie zur Planung eines Legacy-Projekts anregen.

Wir werden Ihnen noch weitere Informationen über Legacy-Projekte zukommen lassen, bevor Sie den Lions im Januar mitgeteilt werden.

Eine Botschaft von Bill Gates



LCIF hat sich verpflichtet, bis zum Jahr 2017 über die Impfallianz GAVI 30 Mio. USD für die Verbesserung des Zugangs zu Impfstoffen aufzubringen. Die aufgebrachten Gelder werden vom britischen Ministerium für internationale Entwicklung und von der Bill & Melinda Gates Foundation auf insgesamt 60 Mio. USD aufgestockt werden. Bill Gates, Co-Vorsitzender und Treuhänder der Bill & Melinda Gates Foundation, hat [eine ermutigende Video-Botschaft für die Lions](#).

Änderungen an den Einsendefristen für Zuschussanträge



Aufgrund der Einsetzung des neuen LCIF-[Treuhändervorstands](#) haben sich die Vorstandstagungszeiten und einige Fristen für Zuschussanträge geändert.

dert. Nach Januar 2016 sind Anträge auf Standardzuschüsse spätestens 90 Tage vor Beginn der Vorstandstagen fällig. Anträge werden ab jetzt im Januar, Mai und August überprüft.



Lions Club Amberg Sulzbach

Veranstalter: Lions Club Hilfswerk



Christbaumverkauf

**Mit dem
Christbaumkauf
Gutes tun !**



Nordmantannen, Blaufichten, Fichten

*Naturbelassene Weihnachtsbäume aus heimischen Wäldern
Beste Qualitäten in vielen Größen zu günstigen Preisen
Nikolaus mit Überraschungen für die Kinder*

Erlös ausschließlich zugunsten regionaler Kinder- und Jugendhilfeprojekte

Wann ?
Samstag, 12. Dezember 2015, ab 8.00 Uhr

Wo?
Parkplatz, Hotel-Restaurant Drahthammer-Schlößl, Amberg

Lions-Quest-Termine

SEMINARANGEBOTE ZU LIONS-QUEST FÜR LEHRKRÄFTE, STUDIENREFERENDARE UND SCHULSOZIALPÄDAGOGINEN UND –PÄDAGOGEN

Lions-Quest bietet Strategien, unter anderem

>> zum gewaltfreien Umgang miteinander

>> zur Integration und Akzeptanz Fremder in der bestehenden Gruppe/Klasse

>> zur Förderung der Standfestigkeit gegenüber radikalen Einflüssen

>> zum gezieltem Heranführen Jugendlicher aus fremden Ethnien an unsere Lebenswelt

>> allgemein für ein gutes Klassen- u. Lernklima und damit Berufszufriedenheit

>> mit Einführung und Praxisbegleitung

Einführungsseminar zu Lions- Quest „Erwachsen werden“ Sekundarstufe I, Jugendarbeit

14.- 16. Januar 2016 Straubing Info und Anmerkung: „fibs“ E110-0/16/2 o. Email s.u.

Ausweichtermin:

26.- 28. November 2015 Regensburg (Hammerschloss Traidendorf)

Anmeldung: helga.salbeck@landratsamt-regensburg.de oder „fibs“ E110-0/15/13

14.- 16. Januar 2016 Abensberg fibs E110-0/16/4 o. helgaschmid.abensberg@gmx.de

Aufbauseminar: „Umgang mit Vielfalt – mit Unterschieden leben lernen“ 10.- 11. März 2016

IHK Regensburg - Anmerkung: Email: helgaschmid.abensberg@gmx.de oder „fibs“ E110-0/16/5

Praxisbegleitung für Anwender von „Erwachsen werden“ ab 02. Februar 2016

3x nachmittags in Regensburg - Info und Anmeldung: E110-0/16/16 o. Mail: H.Schmid s.o.

Einführungsseminar „Erwachsen handeln“ Sek. II u. Berufsschule/Wirtschaftsschule

14.- 16. April 2016 in Beilngries (Ü möglich) Info u. Anm: „fibs“ E110-0/16/3 o. Mail Helga Schmid

Termine im Distrikt 111 Bayern Ost

11. November 2015	4. Laufer Krapfen Schmaus
21. November 2015	Schulung für Neumitglieder, Lauf
09. Dezember 2015	Kabinetts-Sitzung in Regensburg (Hotel noch offen)
15. Januar 2016	Anmeldungen zum Lions-Violin-Wettbewerb 2016
23. bis 24. Januar 2016	1. Leadership-Seminar in Beilngries
30. bis 31. Januar 2016	2. Leadership-Seminar in Beilngries
13. Februar 2016	Lions-Musikpreis im Fach Violine im Haus der Musik, Regensburg
11. März 2016	Kabinetts-Sitzung in Regensburg
09. April 2016	Distriktversammlung in Plankstetten
06. bis 08. Mai 2016	Jumelage Tschechien/Slovakei, BN und BO in Bamberg
19. bis 21. Mai 2016	Kongress der deutschen Lions in Darmstadt
24. bis 28. Juni 2016	99. International Convention, Fukuoka, Japan
16. Juli 2016	Kabinettsübergabe
16. bis 18. Sept. 2016	Jumelage-Treffen in Bad Radkersburg, Steiermark
11. Februar 2017	Lions-Musikpreis 2017
01. April 2017	Festliche Distriktversammlung im Regensburger Rathaus - 100 Jahre Lions
15. bis 17. September 2017	Jumelage Österreich, Schweiz, Bayern Nord und Bayern Ost in Regensburg

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe: voraussichtlich Ende November/Anfang Dezember 2015 – **Bitte rechtzeitig die Manuskripte einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfs-werke/Fördervereine der Clubs gemeint.



BOMITGLIEDER-WETTBEWERB ZU 100 JAHRE LIONS



*Sehr geehrte Präsidentinnen und sehr geehrte Präsidenten,
sehr geehrte Sekretärinnen und sehr geehrte Sekretäre,
liebe Mitgliedschaftsbeauftragte, liebe Lionsfreundinnen und liebe Lionsfreunde,*

viele unserer aktuellen Activities sind bereits heute von **100 Jahre Lions** geprägt. Im Jahr 2016 wollen wir von Januar bis Dezember das Thema Mitgliederwerbung und Mitgliederbetreuung in besonderer Weise in den Mittelpunkt stellen.

Ohne unsere Mitglieder könnten unsere Clubs weder existieren noch wären unsere ganzen Aktivitäten möglich. Unsere Mitglieder sind unser Lebenselixier. Darum haben wir im Kabinett unseres Distriktes für das Jahr vor unserem großen Jubiläum die Durchführung eines Mitgliederwettbewerbs beschlossen. Alle von Januar bis Dezember 2016 neu gewonnenen Mitglieder werden dabei berücksichtigt. Als Preis winken den drei Lions Clubs mit den höchsten Zuwächsen bei Ihrer Mitgliederzahl, eine Reise in die Geschäftsstelle nach Wiesbaden. Neben der Besichtigung der Geschäftsstelle und des HDL-Büros haben wir ein Gespräch mit unserer Generalsekretärin Astrid Schauerte vorgesehen.

Natürlich geht es nicht um zahlenmäßig „mehr Mitglieder“, es sollen und müssen die für Ihren Club „richtigen“ Mitglieder gewonnen werden. Dass dies gelingt, können nur Sie gemeinsam mit Ihren Clubmitgliedern im Rahmen des Aufnahmeprozesses sicherstellen. Qualität geht immer vor Quantität. Allerdings sollten wir in der Führung unserer Clubs auch an die Zeit von Morgen denken. Damit unsere Clubs auch in zehn Jahren noch genau so lebendig sind wie heute, gilt es bereits heute die Weichen zu stellen. Wenn wir erst einmal feststellen, dass wir zehn Jahre lang keine neuen Mitglieder aufgenommen haben, wird es schwer, den Kurs zu ändern.

Mit unserem Mitgliederwettbewerb wollen wir das Thema Mitgliedschaft und Mitgliederwerbung im Jahr 2016 ganz bewusst in den Mittelpunkt unserer Arbeit im Distrikte Bayern Ost stellen. Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen: Sofern nicht bereits geschehen, berufen Sie einen Mitgliederbeauftragten (der möglichst im Clubvorstand angesiedelt ist) und Sie und Ihr Club machen bei der Gewinnung neuer Mitglieder aktiv mit. Die verschiedenen Beiträge unterstützen Sie und Ihren Club bei der Mitgliederbetreuung und Mitgliederwerbung. Vielen Dank. Wir wünschen Ihnen dabei viel Erfolg.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries und Deuerling

Ihr

Martin L. Landmesser
Distrikt-Governor 2015/2016

Dr. Peter Gröger
Distrikt-Governor elect 2016/2017

BOMITGLIEDER-WETTBEWERB ZU 100 JAHRE LIONS

Wer kann teilnehmen?	<i>Alle Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost</i>
Was ist das Ziel?	<i>Neue Mitglieder für den eigenen Lions Club gewinnen – unsere Clubs für die Zukunft weiter stärken und fit machen.</i>
Wer wird berücksichtigt?	<i>Jedes neue Mitglied, das im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2016 offiziell registriert wird.</i>
Gibt es etwas zu gewinnen?	<i>Jedes neue Mitglied ist für den Club ein Gewinn. Damit gewinnen alle Clubs, die neue Mitglieder aufnehmen. Die drei Lions Clubs, die in dem Zeitraum 01.01. bis 31.12.2016 die höchste Zahl neuer Mitglieder erreichen erhalten eine besondere Belohnung: Der Distrikt lädt drei bis fünf Vorstandsmitglieder der Sieger-Clubs zu einer gemeinsamen Fahrt in die Geschäftsstelle der deutschen Lions nach Wiesbaden ein. Neben dem Besuch der Geschäftsstelle und des HDL haben wir ein Gespräch mit der Generalsekretärin Astrid Schaurte vorgesehen.</i>
Bekanntgabe des Ergebnisses?	<i>Bei der Frühjahrs-Distriktversammlung 2017</i>

Mit guten Argumenten neue Mitglieder werben

- ✓ Sind Sie gern aktiv?
- ✓ Liegen Ihnen soziale Belange am Herzen?
- ✓ Macht Ihnen Team-Arbeit Spaß?
- ✓ Stellen Sie sich gern neuen Aufgaben?
- ✓ Sind Ihnen Freundschaften wichtig?
- ✓ Schätzen Sie Toleranz und Liberalität?
- ✓ Gehen Sie gern auf Menschen zu?

Stimmen Sie dem Satz zu: „ Es gibt nichts Gutes, außer man tut es?“ (Erich Kästner) - ...dann würden wir uns freuen, wenn Sie bei uns im Lions Club mitmachen.

Bei uns finden Sie viele engagierte Persönlichkeiten aus unterschiedlichen Berufs- und Altersgruppen. Wir sind eine aktive Gruppe, die sich auf Ihr Mitwirken freut.

Der Mitgliedschaftsbeauftragte für ihren Club

Jeder Lions Club sollte einen Clubbeauftragten für Mitgliedschaft ernennen. Das Amt des Clubbeauftragten für Mitgliedschaft ist für das harmonische Einvernehmen und die Vitalität Ihres Lions Clubs und dessen Fähigkeit, der Gemeinde zu dienen, entscheidend. Der Clubbeauftragte für Mitgliedschaft unterstützt seinen Club dabei, das Mitgliederwachstum zu för-



dern. Der Clubbeauftragte für Mitgliedschaft ist dafür verantwortlich, einen Mitgliedschaftsausschuss zu gründen und einen Plan für Mitgliedschaftswachstum und Mitgliederzufriedenheit zu entwickeln. [Laden Sie den Leitfaden für den Clubbeauftragten für Mitgliedschaft herunter](#), und vergewissern Sie sich, dass Sie in Ihrem Club jemanden haben, der die Verantwortung für Mitgliedschaftswachstumsinitiativen tragen kann!

Handbuch für Mitgliedschaftsbeauftragte

Der MD 111 hat ein eigenes [Handbuch für Mitgliedschaftsbeauftragte](#) herausgegeben, das Sie in unserem Download-Center unseres Distriktes 111 BO finden (zum Download ist eine Anmeldung auf der Internetseite des Distriktes BO erforderlich).

Lions-Mitglieder feierlich aufnehmen

Die Aufnahme eines neuen Mitglieds in den Lions Club ist für die/den Betroffene(n) ein Ereignis mit bleibender Erinnerung. Unser KGMT (Global Membership Team) PDG Dr. Gerd Herrmann hat einen Vorschlag für eine feierliche Aufnahme-Rede er-

arbeitet, die wir hier gerne zur Verfügung stellen:

Heute ist ein besonderer Tag. Wir dürfen heute ein neues Mitglied aufnehmen. Ich freue mich sehr, dass ich diese feierliche Lions-Handlung als Ihr(e) Präsident(in) vornehmen darf. Für die Kontinuität sowie die Zukunftsfähigkeit ist die Aufnahme einer neuen Lionsfreundin / eines neuen Lionsfreundes von fundamentaler Bedeutung.

Die Stärke und Effizienz unseres Lions Clubs gründet sich auf drei Säulen:

1. Das breite Spektrum der im Club vertretenen Berufe.
2. Die ständige Präsenz bei den Clubveranstaltungen.
3. Die Auswahl und Durchführung von Activities zur Geldbeschaffung und zur tätigen Hilfe.

Für jeden einzelnen Lion ist die Verkörperung der Vorbildfunktion in seiner Gemeinde ein wesentliches Kennzeichen. Dies gilt sowohl im privaten wie beruflichen Bereich und ist verknüpft mit der Bereitschaft Hilfe in jeder Form zu leisten.

Für die Lions Clubs hat unser Gründer Melvin Jones Ziele formuliert, die weltweit für die nahezu 47.000 Clubs mit rund 1,4 Millionen Mitgliedern nach wie vor Gültigkeit haben:

Wir verpflichten uns: Den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Völkern der Welt zu wecken und zu erhalten ... (vorlesen der internationalen Lionsziele).

Darüber hinaus sollen für jeden einzelnen Lion die ethischen Grundsätze die Basis für unser Handeln und Wirken sein:

Ich zeige durch das Engagement und Verhalten in meinem persönlichen und beruflichen Tun, dass ich bereit bin, mich nicht nur für mich, sondern auch für die Gesellschaft einzusetzen. ... (vorlesen des Code of Ethics).

Wir heißen heute eine Freundin/einen Freund in unseren Reihen willkommen, die/der sich mit dem Eintritt in unseren Lions Club mit den internationalen Zielen von Lions International identifiziert und ihr/sein Handeln an unseren ethischen Grundsätzen ausrichten wird.

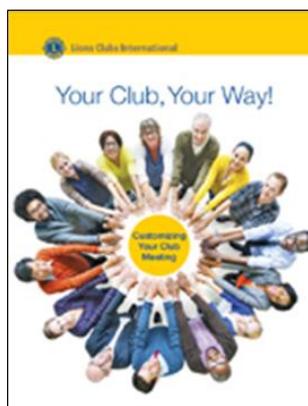
Liebe(r) Sie werden heute Lions, weil Sie für würdig befunden wurden, in unserem Freundeskreis im Sinne unserer

Ziele aktiv mitzuwirken. Mit diesem Eintritt verpflichten Sie sich, Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten zum Wohle unseres Clubs einzusetzen und durch Präsenz bei allen Clubveranstaltungen Ihre Solidarität zu Ihren Clubfreunden zu dokumentieren. Dazu gehört auch die Bereitschaft zur Ämterübernahme.

Hiermit nehme ich Sie als neues Lions-Mitglied in unseren Club und damit auch in die internationale Lions-Organisation auf, indem ich Ihnen diese Lions-Nadel anstecke.

Ein herzliches Willkommen in unserem Club, wir freuen uns, Sie als Lions-Mitglied begrüßen zu dürfen und wünschen ein gutes gemeinsames Wirken in unserem Club.

Anpassung Ihres Clubtreffens – Ihr Club auf Ihre Art!



Holen Sie wirklich das Optimum aus Ihren Clubtreffen heraus? Der Leitfaden „Ihr Club auf Ihre Art“ unterstützt Lions bei der Auswertung und Neustrukturierung ihrer Clubtreffen, um den Bedürfnissen sämtlicher Mitglieder optimal gerecht werden zu können. Hier finden Sie Tipps und Möglichkeiten, wie Sie Ihre Treffen einladender gestalten und Mitglieder durch die Nutzung neuer Technologien zur Teilnahme und Beteiligung anregen können. Der Leitfaden enthält außerdem eine kurze Umfrage, um die Mitglieder nach ihrer Meinung zu fragen. [Laden Sie den Leitfaden „Ihr Club auf Ihre Art“ herunter.](#)

Werden Sie ein „Premier“ oder „World Class“ Centennial Lions Club

Verpassen Sie die Chance, ein „World Class Centennial“- Club zu werden nicht! Clubs müssen bis zum Ende des Geschäftsjahres mindestens drei neue Mitglieder einführen, um sich für diese Auszeichnung zu qualifizieren. Auf der Webseite der Mitgliedschaftsauszeichnungen im Rahmen der Hundertjahrfeier erfahren Sie mehr zu dem Programm und den Anerkennungen,



die Sie erwerben können. [Erfahren Sie mehr!](#)

Wie gewährleisten Sie die Zufriedenheit der Mitglieder?

Jemanden zu bitten, Ihrem Club beizutreten, ist nur der Anfang - um einen existenzfähigen Club aufrechtzuerhalten, ist es wichtig, dass Ihre Mitglieder gerne Lions sind und gute Erfahrungen machen. Der [Leitfaden zur Mitgliederzufriedenheit](#) kann Sie bei der Gestaltung eines erfolgreichen Clubs unterstützen. Am Ende des Leitfadens befindet sich ein Fragebogen für die Mitglieder. Teilen Sie diesen bei Ihrem nächsten Clubtreffen aus, um zu erfahren, wie Ihre Mitglieder sich fühlen und den Club erleben. Lesen Sie sich die Antworten sorgfältig durch und nutzen Sie die gewonnenen Informationen, um einen Plan zu erstellen, der die Zufriedenheit Ihrer Mitglieder gewährleistet und damit Sie sich wohlfühlen, Lions zu sein.

Mitglieder einladen

Der nachfolgende Beitrag ist der Webseite von Lions Clubs International entnommen. Durch einen Klick auf den Link kommen Sie direkt auf den Beitrag.

Jeder Club braucht Mitglieder, um seine Ziele in Bezug auf Hilfsdienste zu erreichen. Neue Clubmitglieder können neue Ideen, Projekte und Perspektiven einbringen, um vor Ort etwas zu bewegen. Wenn Sie im Rahmen unserer Hundertjahrfeier ein neues Mitglied einladen, können Sie sich eine Mitgliedschaftsauszeichnung in limitierter Auflage verdienen! Hier finden Sie verschiedene Materialien, die Sie bei der Mitgliedergewinnung unterstützen!

MATERIALIEN ZUR MITGLIEDERGEWINNUNG

- [Leitfaden „Fragen Sie einfach!“ Leitfaden zur Anwerbung neuer Mitglieder *NEU](#)
- [Flugblatt „Möglichkeiten für Mitglieder“](#)
- [Flyer „30 Marketing-Ideen“](#)

HANDOUTS UND BROSCHÜREN

- [Mitgliedschaftsantrag](#)
- [Vorlage für Clubbroschüren](#)
- [Broschüre „Lions bewegen etwas“](#)
- [Broschüre „Ich bin ein Lion“](#) (für Frauen)

WEN MÖCHTEN SIE EINLADEN?

Jeder kann ein Lion werden! Neben der regulären Mitgliedschaft bietet LCI auch die folgenden speziellen Mitgliedschaftsprogramme an:

- [Familienmitglieder](#), die gemeinsam einem Lions Club beitreten und dienen, haben Anspruch auf eine Beitragsermäßigung.
- [Junge erwachsene](#) Mitglieder bringen neue Energie und die unterschiedlichsten Fähigkeiten mit in Ihren Lions-Club ein. Außerdem ist erst mit ihnen sichergestellt, dass Ihr Club auch in 40 Jahren noch existieren wird.
- [Studenten](#) erhalten eine Beitragsermäßigung und haben über die Lions-Mitgliedschaft die Möglichkeit, neue Freundschaften zu schließen und gleichzeitig anderen Menschen in ihrer Gemeinde zu helfen.
- [Ehemalige Leos](#) haben Anspruch auf eine Beitragsermäßigung und erhalten die Möglichkeit, weiterhin ehrenamtlich als Lion für LCI zu arbeiten.
- Viele Frauen möchten sich einbringen – das [Lions-Symposium](#) und [Regionale Frauen-Workshops](#) bieten ihnen die Möglichkeit, sich stärker zu beteiligen.

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE: WILLKOMMEN HEIßEN NEUER MITGLIEDER

Ein potenzielles Mitglied hat Ihre Einladung angenommen! Verweisen Sie das Mitglied auf die [Seite für Neue Mitglieder](#) und bitten Sie es, das [Willkommensheft für neue Mitglieder](#) zu lesen, das alle Informationen enthält, die Lions-Mitglieder benötigen.

Programme für Mitgliederwachstum

Lions Clubs International stellt zahlreiche Auszeichnungsprogramme zur Anerkennung der Leistungen einzelner Lions, Clubs und Distrikte zur Verfügung.

AUSZEICHNUNGEN FÜR MITGLIEDER

- Mit [Mitgliedschaftsschlüssel-Auszeichnungen](#) werden Lions für die Gewinnung neuer Mitglieder geehrt.
- [Auszeichnungen für ganzjähriges Mitgliederwachstum](#) werden an Lions vergeben, die in einem Geschäftsjahr mindestens drei neue Mitglieder gewinnen.

- Mit der [Auszeichnung für Mitgliederwachstum](#) werden Lions und Clubs geehrt, die in den Monaten Oktober und/oder April ein neues Mitglied gewinnen konnten.
- Im Rahmen des [Chevron-Auszeichnungsprogramms](#) werden Lions für ihre langjährige Mitgliedschaft gewürdigt.
- Die [Auszeichnungen für Clubaufbau](#) werden an Lions verliehen, die die Gründung eines neuen Lions-Clubs in besonderem Maße unterstützt haben.

AUSZEICHNUNGEN FÜR CLUBS

- [Auszeichnungen für ganzjähriges Mitgliederwachstum](#) werden an Clubs vergeben, die das Geschäftsjahr mit einem Nettoplus bei den Mitgliederzahlen abschließen.
- Mit der [Auszeichnung für Mitgliederwachstum](#) werden Clubs geehrt, die in den Monaten Oktober und/oder April ein neues Mitglied gewinnen konnten.
- Die [Auszeichnung für Mitgliederzufriedenheit](#) wird Clubs verliehen, die das Geschäftsjahr mit einem Nettozuwachs abschließen.
- Die [Auszeichnungen für Familienmitgliedschaft](#) erhalten Clubs, die in einem Geschäftsjahr zehn und mehr neue Familienmitglieder gewinnen.

Bannerabzeichen für

Mitgliederzufriedenheit

Wenn ein Lions-Club die Erwartungen seiner Mitglieder erfüllt und sogar übertrifft, führt dies zur Mitgliederzufriedenheit und Mitgliederbindung. Zufriedene Mitglieder werden dem Club erhalten bleiben, was Ihren Club vital und zu einem geschätzten Teil der Gemeinde machen wird.

ERWARTUNGEN DER MITGLIEDER = CLUBERFAHRUNG MITGLIEDERZUFRIEDENHEIT



2013-2014

Das Bannerabzeichen für Mitgliederzufriedenheit erkennt die Clubs an, die Ihre Mitglieder zufrieden stellen und das Geschäftsjahr mit einem Netto-Plus der Mitgliederzahlen abschließen. Clubs haben zwei Mög-

lichkeiten, das Bannerabzeichen zu erhalten:

1. Neunzig Prozent der Clubmitglieder zu Beginn des Geschäftsjahrs (1. Juli) bleiben bis zum Ende des Geschäftsjahrs (30. Juni) im Club. Todesfälle und Übertritte werden dabei nicht mitgerechnet.
2. Der Trend des Mitgliederschwunds wurde umgekehrt. Clubs, die in den vergangenen zwei Jahren einen Mitgliederverlust zu verzeichnen hatten, jedoch im Prammjahr bis zum 30. Juni einen Nettoverlust von Null erreichen konnten, erhalten ebenfalls die Auszeichnung.

Weiter nützliche Links zum Thema Mitgliedschaft

[Handbuch für Lions](#)

[Clubgründungsmaterialien](#)

[Antragsformular für Clubgründungen](#)

„What if these men, who are successful because of their Drive, Intelligence and Ambition, were to put their Talents to work improving their communities?“

Melvin Jones



[Power-Point-Präsentation herunterladen](#)

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe: voraussichtlich Ende November/Anfang Dezember 2015 – **Bitte rechtzeitig die Manuskripte einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.



DG Martin L. Landmesser

JEDES JAHR IST EINE NEUE CHANCE

Immer wieder neu beginnen.

Das was Gestern war liegt hinter
uns lassen.

Jedes neue Jahr ist ein Geschenk,
das wir ohne Gegenleistung
annehmen dürfen.

Keine Forderungen, keine
Bedingungen.

Ein unbeschriebenes Blatt im Buch
unseres Lebens.

Alles was belastet, dürfen wir
loslassen.

So werden wir für ganz neue
Erfahrungen bereit, die in jedem
neuen Jahr vor uns liegen.

© 2001 MLL

Sehr geehrte Präsidentinnen und sehr geehrte Präsidenten.

sehr geehrte Sekretärinnen und sehr geehrte Sekretäre.

liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde und liebe Clubmitglieder.

ein neues unbeschriebenes Blatt unseres Lebens liegt vor uns – ein neues Jahr. Es ist ein Geschenk und wir dürfen es einfach annehmen, ganz ohne Gegenleistung. Was wird uns das Jahr 2016 bringen? Welche Erfahrungen werden wir machen?

Vieles haben wir in unserer Hand. Ja, Sie haben recht: Wir haben nicht alles in unserer Hand. Lassen Sie uns jedoch all das, was wir in unserer eigenen Verantwortung gestalten können, bewusst und mutig in unsere Hand nehmen. Dann wird Neues entstehen.

Als ostbayerische Lions haben wir im hinter uns liegenden Jahr 2015 viel bewegt und gestaltet. Hier wollen wir anknüpfen. In unseren Clubs leben und arbeiten Menschen, die ein Bild vom Zusammenleben der Menschen in ihrer Gemeinde und in unserer Gesellschaft haben. Dafür setzen wir uns Lions in Bayern Ost, in Deutschland, in Europa und der ganzen Welt ein.

Auch in dem vor uns liegenden Jahr 2016 werden wir wieder vor neuen und möglicherweise großen Herausforderungen stehen. Die Berichte aus unseren Clubs und unserem Distrikt zeigen ein beeindruckendes Engagement unser bayerischen Lions. Lassen Sie uns diese Begeisterung und die Leidenschaft für

unsere Ideen, Ziele sowie für die Menschen, mit denen wir leben, in das neue Jahr 2016 mitnehmen. Ich freue mich, wenn Sie in den kommenden Monaten Ihren Club durch die Aufnahme neuer Mitglieder stärken und gleichzeitig beim BOMitglieder-Wettbewerb erfolgreich sind. Für Ihr Engagement in der Flüchtlingshilfe stehen noch Projektmittel zur Verfügung, die Sie bei Bedarf gerne bei Ihrem Distrikt abrufen können.

Für Ihre Arbeit in Ihren Lions Clubs wünsche ich Ihnen in der 2. Hälfte des Lionsjahres 2015/16 wieder viel Erfolg und Freude.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries

Ihr

Berichte aus dem Distrikt 111 Bayern Ost

Genussabend mit TV-Koch Andi Schweiger! – LC Lauf



Normalerweise rettet Sternekoch Andi Schweiger ins Taumeln geratene Restaurants. Bei einem Gastspiel in Lauf konnte der Star der „Kochprofis“ deutlich machen, dass seine Ambitionen, benachteiligten Menschen unter die Arme zu greifen, noch viel weiter gehen. Am Sonntag, den 17. Januar 2016 wurde gemeinsam mit ihm ein leckeres Menü zubereiten – und dadurch 6.000 € für das örtliche Sozialprojekt Münzinghof eingespielt.

Im kleinen Kreis plauderte der Fernsehstar aus dem Nähkästchen der Sterneküche und verriet Tricks und Kniffe. Nach ein paar Stunden am Herd wurden die Teilnehmer mit ihm einen mehrgängigen Festschmaus verzaubert das dann in entspannter Atmosphäre über Ihren Gaumen gleitet – „Ah!s“ und „Oh!s“ waren garantiert. Die Gäste konnten selbst entscheiden, wie viel es Ihnen wert ist, einmal mit so einem Hochkaräter gemeinsam am Herd zu stehen. Der Genussabend kostete Sie keine feste Gebühr - aber eine Spende, und da haben Andi Schweiger und Initiator Rudi Raab 300 € als Minimum festgelegt.

LECKER ESSEN, GUTES TUN?

Schlemmen für einen guten Zweck – und ganz nebenbei auch noch von einem Sternekoch tolle Tricks anschauen? Mit dieser ungewöhnlichen Idee wartet Rudi Raab rechtzeitig zur Adventszeit auf. Die HZ sprach mit dem Präsidenten des Lions-Club Lauf über Mitmenschlichkeit, Menüs und den Münzinghof.

Sie sind bekannt für ausgefallene Benefiz-Ideen, haben unter anderem die Krapfenaktion der Lions-Clubs aus Österreich „importiert“. Was haben Sie sich dieses Mal ausgedacht?

Rudi Raab: Wir wollen gemeinsam mit dem Münchner Sternekoch Andi Schweiger aus regionalen Zutaten ein festliches Vier-Gänge-Menü zaubern, um damit die Faszination Münzinghof zu unterstützen.

Sie selbst sind ja begeisterter Hobbykoch...

Seit 2003 laden wir Kunden zu Events in meine Kochschule RistoSante in Lauf ein. Und dabei habe ich auch prominente Fernsehköche kennengelernt. Das kommt immer sehr gut an. Da lag es nahe, die Idee jetzt für den

Lions-Club abzuwandeln und für einen guten Zweck einzusetzen.

Am 17. Januar kochen Sie mit Sternekoch Andi Schweiger.



In der TV-Sendung „Die Kochprofis“ rettet er ins Taumeln gekommene Restaurants...

... und zeigt nun bei uns seine karitative Seite. Er verzichtet auf sein Honorar und wird mit den Teilnehmern ein festliches Vier-Gänge-Menü zubereiten aus frischen regionalen Zutaten, die uns der Münzinghof liefert. Natürlich bekommen die Teilnehmer alle Rezepte und sicher den ein oder anderen Kochtipp von Andi Schweiger. Den Service übernimmt an dem Abend übrigens auch das Bistroteam des Münzinghofs, das macht die Sache dann so richtig rund. Apropos Münzinghof.

Wie kommen Sie als Laufer auf diese Einrichtung bei Velden?

Ich habe beim Einkaufen im Biomarkt Tomaten vom Münzinghof entdeckt. Das fand ich cool, also bin ich mal hingefahren, um ihn mir anzuschauen. Und die Faszination hat mich sofort gehabt – dort leben und arbeiten 140 Menschen zusammen, von denen etwa die Hälfte aufgrund einer Behinderung auf Hilfe im Alltag angewiesen ist. Seit 35 Jahren betreibt der Münzinghof biologisch dynamische Landwirtschaft (Demeter). Das ist gelebte Inklusion, die uns anderswo so selten gelingt.

Wer die tolle Arbeit unterstützen will, macht was?

Der Genussabend kostet keine feste Gebühr – aber eine Spende, und da haben Andi Schweiger und ich 300 Euro als Minimum festgelegt. Egal, wie weit die Teilnehmer diese Summe überbieten, sie bekommen dafür eine Spendenquittung. Das Geld kommt komplett dem Münzinghof zugute. Mein Ziel sind 6000 Euro.

Int.: KLAUS PORTA

Ehrungen

Manfred Schönherr vom Lions Club Neumarkt erhielt von DG Martin L. Landmesser einen Melwin Jones Fellow überreicht. Geehrt wurde Manfred Schönherr für die mit großem Engagement langjährige Betreuung des Club-Projektes in Uganda. Darüber hinaus organisiert der geehrte seit Jahren regelmäßig Benefizkonzerte für den Club. Für sein ehrenamtliches Engagement wurde er auch schon mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.



DG Martin L. Landmesser, LF Manfred Schönherr, PP Bernd Sandtner, P Herbert Baumgärtel

In Zusammenarbeit mit den Comboni-Missionaren, Neumarkt, ermöglicht der LC Neumarkt die Schulausbildung von Kindern mit Jugendlichen in Kitgum / Uganda. Es handelt sich dabei vielfach um ehemalige Kindersoldaten, die nach Beendigung des Bürgerkrieges ein neues Zuhause gefunden haben und resozialisiert werden müssen. Finanziert wurde der Neubau einer Schule mit vier Klassenzimmern für ca. 200 Kinder und eine Unterkunft für die Lehrer. In Gulu/Uganda betreiben die Comboni-Missionare eine Lehrwerkstatt, für die wir einen Teil der Maschinenausrüstung übernommen haben.

Läufer Lions unterstützen Wege aus der Sucht



Einen VW-Bus voll Damen- und Kinderkleidung übergaben Präsident Rudi Raab (l.) und Gertraud Oriold (r.) vom LC Lauf an Anne Leuders beim „Lilith e.V.“ in Nürnberg. Foto: Sonja Raab

„Lilith e.V.“, ein in der Stadt Nürnberg und dem Nürnberger Land aktiver Verein von Frauen hilft seit 1993

Frauen auf dem Weg aus der Drogensucht in ein selbstbestimmtes Leben. Von Fachkräften der Drogenhilfe gegründet, unterstützt er mehr als 700 Mütter und Kinder. Anne Leuders hatte im Sommer beim Lions Club Lauf über die Drogenszene und die aktuellen Herausforderungen mit der Modedroge „Crystal Meth“ referiert. Sofort „durchforsteten“ die Laufer Lions-Damen ihre Kleiderschränke nach gut erhaltenen Stücken und halfen, die Kleiderkammer bei Lilith aufzufüllen.

Hermann Hatzelmann

Handbuch für Lions

Ein [Handbuch für Lions](#)? Wer braucht schon so etwas? Viele Präsidenten haben die unerfreuliche Erfahrung machen müssen, dass sie erst am Ende „ihres Lions-Jahres“ so richtig wussten, worin ihre Aufgabe bestanden hat und was sie hätten besser machen können und sollen. Wie aber hätten sie sich auf ihre Aufgabe vorbereiten können?



Das vorliegende Handbuch soll hier eine Hilfestellung geben. Es spricht die wesentlichen Fragen an und vermittelt neben Grundkenntnissen viele Erfahrungen, die die Autoren in ihrer Zeit als Präsidenten und als Distrikt-Governor gemacht haben. Dabei liegt der Schwerpunkt auf den Zusammenhängen, weniger auf den Details. Wer es genau wissen will, sollte sich an die Geschäftsstelle in Wiesbaden wenden – dort hilft man ihm beziehungsweise ihr gern weiter.

IST DAS HANDBUCH ALSO NUR FÜR KÜNFTIGE PRÄSIDENTEN GEDACHT? NATÜRLICH NICHT.

Jeder Lions-Freund, der sich für die Strukturen und Zusammenhänge bei Lions Clubs International interessiert, findet hier einen ersten Einstieg. Das ist auch der Grund, warum dieses Handbuch nicht mehr wie bisher „Präsidentenhandbuch“ heißt, sondern als „[Handbuch für Lions](#)„.

BOMITGLIEDER-WETTBEWERB ZU 100 JAHRE LIONS

Wer kann teilnehmen?	<i>Alle Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost</i>
Was ist das Ziel?	<i>Neue Mitglieder für den eigenen Lions Club gewinnen – unsere Clubs für die Zukunft weiter stärken und fit machen.</i>
Wer wird berücksichtigt?	<i>Jedes neue Mitglied, das im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2016 offiziell registriert wird.</i>
Gibt es etwas zu gewinnen?	<i>Jedes neue Mitglied ist für den Club ein Gewinn. Damit gewinnen alle Clubs, die neue Mitglieder aufnehmen. Die drei Lions Clubs, die in dem Zeitraum 01.01. bis 31.12.2016 die höchste Zahl neuer Mitglieder erreichen erhalten eine besondere Belohnung: Der Distrikt lädt drei bis fünf Vorstandsmitglieder der Sieger-Clubs zu einer gemeinsamen Fahrt in die Geschäftsstelle der deutschen Lions nach Wiesbaden ein. Neben dem Besuch der Geschäftsstelle und des HDL haben wir ein Gespräch mit der Generalsekretärin Astrid Schauerte vorgesehen.</i>
Bekanntgabe des Ergebnisses?	<i>Bei der Frühjahrs-Distriktversammlung 2017</i>

Stimmen zum Neumitglieder-Seminar im November in Lauf



Das Neumitgliederseminar hat mir gezeigt wie vielfältig und organisiert Lions International ist. Wie Werte und Grundsätze gelebt werden. Hochinteressant war auch wie die Kinder- und Jugendarbeit aufgebaut ist. Zudem ist es immer eine Bereicherung sich mit anderen Mitgliedern und Neumitgliedern auszutauschen. Meiner Meinung nach in jeder Hinsicht eine lohnende Veranstaltung.

Alexandra Zwengauer, Lions Club Greding



Ich war sehr erfreut, als ich die Einladung zum Einführungsseminar erhielt. Meine Erwartung, dort in kompakter und strukturierter Form vieles über die Lions-Organisation zu erfahren, hat sich dann auch beim Seminar erfüllt. Wir haben eine übersichtliche Darstellung der Organisationsstruktur, der Gremien und Funktionsträger erhalten. Gut gefallen hat mir auch der Austausch über die Grundsätze der Lions. Nachdem diese vorgestellt wurden haben die Seminarteilnehmer darüber gesprochen, was der einzelne Grundsatz für sie heute bedeutet. Abgerundet wurde der Seminarinhalt durch

Informationen über andere Hilfs- und ähnliche Organisationen. Last but not least hat es Spaß gemacht, neue Lions-Mitglieder quer durch Bayern kennenzulernen, und natürlich die Seminarleiter.

Henrik Huyskens, Lions Club Regensburg



Wofür steht Lions International? Wie sind die Clubs weltweit organisiert? Wie unterscheiden sie sich von anderen Service-Organisationen? Diese und weitere Fragen wird sich jedes Neumitglied gestellt haben, bevor der Entschluss, Lions beizutreten, endgültig reifte. Viele Antworten findet man natürlich in Publikationen und einschlägigen Beiträgen im Internet. In kompakter und gleichzeitig sehr persönlicher Form werden sie im regelmäßig stattfindenden Neumitgliederseminar in Lauf an der Pegnitz beantwortet.

Hier besteht die Möglichkeit, Ziele und Grundsätze nicht nur für sich selbst zu reflektieren, sondern professionell moderiert auch mit anderen Neumitgliedern zu diskutieren. Gleiches gilt beispielsweise für überregionale Jugendprogramme wie Klasse 2000 oder Lions Quest. Bei dieser Gelegenheit erhält man Einblicke in die Arbeit anderer Clubs und damit wertvolle Anregungen für eigene Aktivitäten. Überhaupt ist das Kennenlernen von Lionsfreunden anderer Clubs, neudeutsch: Networking,

ein äußerst inspirierender Nebeneffekt des Seminarbesuchs. Als persönliches Fazit kann ich das Seminar jedem Neumitglied im Laufe des ersten oder auch zweiten Jahres seiner Mitgliedschaft wärmstens empfehlen.

Michael Höschl, Lions Club Dingolfing-Landau



Vom Seminar her hat mich die Aufbereitung der Lionsgrundsätze besonders überzeugt. Die geschickte Einbeziehung der Teilnehmer brachte interessante Gedanken und spontane Ergänzungen, teils auch aus eigenen Erfahrungen. Insgesamt eine sehr strukturierte, inhaltsreiche

Veranstaltung, kompetent vorbereitet und mit viel Empathie durchgeführt. Spannend war es auch zu hören, was die anderen Teilnehmer veranlasst hatte, sich mit den Zielen der Lions auseinanderzusetzen und aus welchen Gründen man bei den Lions mitwirken möchte. Es war einfach ein schönes Gefühl, so viele nette Persönlichkeiten mit denselben Überzeugungen kennen gelernt zu haben.

Michael Strauß LC Lauf a.d.Pegnitz

Hoher Besuch beim LC Beilngries

Weihnachtsfeier mit dem Landesvater

Ehrenmitglied Horst Seehofer besucht hiesigen Lions-Club zum Jahresabschluss – Asyl als Schwerpunktthema bei den Reden

Beilngries (DK) Ein bewegtes Jahr 2015 hat der Beilngrieser Lions-Club bei einer Weihnachtsfeier abgeschlossen. Neben dem sehr zahlreichen Erscheinen der Mitglieder gaben sich auch Ministerpräsident und Ehrenmitglied Horst Seehofer (CSU) mit seiner Frau Karin und Bürgermeister Alexander Anetsberger die Ehre. Der amtierende Präsident Karl-Heinz Frenzel, der die Leistungen des Lions Clubs und dessen Aktivitäten für soziale Unterstützungprojekte herausstellte, hatte ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Schwerpunkt in den Reden von Präsident Karl-Heinz Frenzel, Talviester Willi Wöhr, Bürgermeister Anetsberger und Ministerpräsident Seehofer war die Flüchtlings-Thematik. Alle Redner hoben den hohen Stellenwert der christlichen Hilfe hervor, wie sie auch die Lions-Mitglieder neben vielen anderen Organisationen leisteten. Ohne das Ehrenamt könnten die enormen Herausforderungen nicht bewältigt werden, da waren sich alle einig.

Seehofer erläuterte das Dreisäulenkonzept der Bayerischen Regierung „Humanität, Integration und Begrenzung“. Außer Frage stünde die Hilfe für Menschen in Not, ein Gebot der christlichen Nächstenliebe und der Humanität. Im nächsten Schritt müsse Integration gelingen. Er stellte heraus, dass in Bayern seit der

Wiedervereinigung zwei Millionen Menschen dazu gekommen seien, die sich hervorragend integriert hätten. Im Gegensatz zu diesem Zeitraum von 25 Jahren, in dem diese Integration gelungen sei, sei die derzeitige Situation eine enorme Herausforderung. Deswegen müsse es nach Ansicht des Ministerpräsidenten eine Begrenzung der Zuwanderung geben. Keine Gesellschaft der Welt könne in so kurzer Zeit eine gelungene Integration für eine unbegrenzte Anzahl an Menschen leisten.

Präsident Frenzel überreichte an Karin Seehofer eine Spende. Diese soll der Unterstützung sozialer Einrichtungen für Kinder und Jugendliche dienen. Auch Anetsberger ging auf die Situation der Flüchtlinge in

Beilngries ein. Neben diesem Schwerpunktthema hatte er eine Wunschliste dabei – mit einem einzigen Anliegen: die Unterstützung der Staatsregierung beim Vorhaben „Hilfungsstraße für Beilngries“. Seehofer sicherte zu, sich dessen annehmen zu lassen. Martin Landmesser, derzeitiger Distrikt-Governor, nahm Erläuterungen für besondere Verdienste im Club vor. So wurde Manfred Stejskal für seine langjährige, perfekte Ausführung des Schatzmeister-Amtes geehrt. Christian Anreihn und Thomas Riegelsberger wurde für die Organisation der Lions-Entretrennen in Beilngries und Altmannstein gedankt. Musikalisch gab es besondere Darbietungen auf der Glasharfe. Die Musikerin Susanne Würmel aus Hannover spielte alleits bekannte Klassikstücke wie die eigentlich für Klavier komponierte Sonate A-Dur mit alla Turca von Mozart oder das Lied „Air“ von Johann Sebastian Bach auf dem fast in Vergessenheit geratenen Instrument.



Gemittelter Jahresausklang: Martin Landmesser (von links), Christian Anreihn, Thomas Riegelsberger, Ministerpräsident Horst Seehofer, Lions-Präsident Karl-Heinz Frenzel, Manfred Stejskal, Karin Seehofer und Bürgermeister Alexander Anetsberger. Foto: Lions-Club Beilngries

Special Olympics Bayern (SOBY e.V.)

BISHERIGES LIONS-ENGAGEMENT FÜR SPECIAL OLYMPICS.

Seit mehr als 15 Jahren arbeiten die beiden Organisationen, Lions Clubs International und Special Olympics (SO), partnerschaftlich sowohl auf internationaler, nationaler wie auch kommunaler Ebene erfolgreich zusammen. Damit soll gleichzeitig das weltweite Engagement von LIONS (LCI) zur Förderung der

Inklusion und des Wohlergehens von Menschen mit geistiger Behinderung bekundet werden. Die deutschen LIONS unterstützen seit den nationalen Spielen 2004 in Hamburg sowohl personell wie auch finanziell regelmäßig die Ziele und Aufgaben von SO.

Spätestens seit „SO MÜNCHEN 2012“ haben sich aufgrund beeindruckender Erlebnisse und der vielen positiven Erfahrungen die dort gesammelt werden konnten, alle Südbayerischen Lions für eine nachhaltig wirkende Unterstützung des für ganz Bayern zuständigen Bayerischen SO-Landesverbandes entschieden, was seitdem für die Förderung der SOBY-Gesundheits- und Fortbildungsprogramme von BS kontinuierlich umgesetzt wird.

So unterstützten auch LIONS-Freundinnen und -freunde des Distrikts BO mehrfach sehr erfolgreich bisherige regionale Special Olympics Wettbewerbe. Dazu reisten sie z.T. für mehrere Tage aus nah und fern extra an, z.B. nach Passau oder Lam, um auch hier wieder DABEL zu sein und um auch „sichtbar“ zum Gelingen der Veranstaltungen beitragen zu können.

AUSBLICK

Ein weiteres großes Feld zur LIONS-Hilfe ergibt sich nun bei diversen regionalen sportlichen Anerkennungswettbewerben, die von SOBY sowohl als Sommer- wie auch Winterspiele in ganz Bayern eingerichtet wurden und stattfinden und die in BS im letzten Lions Halbjahr zum Beispiel an sieben verschiedenen Veranstaltungsorten jeweils von ortsansässigen Lions unterstützt wurden.

Hier sollen für die AthletInnen bessere Voraussetzungen zur häufigeren und kostengünstigeren Teilnahme geschaffen werden – auch im Distrikt Bayern Ost.

So findet z.B. ein Wintersporttag bereits am 04. März 2016 in Lam / Bayer. Wald 3 Wintersportdisziplinen statt!

Unter dem allgemein gewählten Motto “Gemeinsam stark” werden auch weiterhin LIONS Helfer und Helferinnen benötigt, um dort zu unterstützen, wo Hilfe dringend erforderlich ist, z.B. als Volunteers bei Siegerehrungen zur Übergabe der Medaillen, als Experten bei den verschiedensten Sportarten oder auch einfach als Zuschauer, um SportlerInnen bei Ihren Wettbewerben anzufeuern.

Zögern Sie also bitte nicht – melden Sie sich baldmöglichst

für den SOBY-Wintersporttag am **04. März 2016** im schönen Lam an! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Kontakt:

CHRISTIANE SCHILLING
LCI-Past Distrikt-Governor MD 111- Bayern Süd
GRSO 13-15
KSO 111 BS 12-16

SCHRADER-VELGEN-RING 24
D-85456 WARTENBERG

TEL +49-(0)8762-724660
FAX +49-(0)8762-724438
MOBIL +49-(0)172-8625658
E-Mail christianeschilling-gentner@gmx.de



Kindergarten PLUS

Lions Club finanziert Fortbildung für Erzieherinnen



Das Foto zeigt von links: Heidi Grob (Kiga Hand-in-Hand, Naila), Claudia Müller und Christine Hörteis (Kiga Regenbogen, Naila), Doris Ried und Susanne Groß (Kiga Mülberg, Selbitz) und Trainerin Stella Valentien

Naila/Selbitz - Vor knapp vier Jahren hatte der Lions Club Naila/Frankenwald die Kosten für das Seminar „Kindergarten plus“ für fünf Kindergärten in Naila und Selbitz übernommen. Das wesentliche Ziel dieses Programms ist die Förderung emotionaler und sozialer Kompetenzen für 4 bis 5-jährige Kinder in Kindertageseinrichtungen. Jetzt trafen sich aus diesen Kindergärten Erzieherinnen zu einem, wieder vom Lions Club fi-

nanzierten, Auffrischungsseminar mit einer Trainerin der Deutschen Liga für das Kind, wo „Kindergarten plus“ entwickelt wurde und immer wieder an neue Erkenntnisse angepasst wird. Dabei wurden Erfahrungen ausgetauscht und über neue Entwicklungen informiert. Bei der gelungenen Fortbildung waren sich alle Teilnehmerinnen einig, das tolle Programm auch weiterhin in ihren Kindergärten durchzuführen.

ALC – Alpine Lions Cooperation



Albert Ortner, Sekretär – segretario ALC, sendet uns ein Foto vom Europa-Forum. Das Foto zeigt PIP Joe Preston beim Europa-Forum in

Augsburg – umrahmt von unseren ALC-Delegierten – mit unserem ALC Pin: „Yes, I like it!!“

Nachfolgend das Schreiben von LCI mit der offiziellen Genehmigung unseres Logos von Seiten LCI Oak Brook zur Verwendung der Marke und des Logos LIONS für ALC:





Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

Lions Golf Andalućia Open 2016

11. bis 16. April 2016
Sotogrande / Costa deL sol / Andalusien



Nach drei sehr erfolgreichen Golf Turnieren im sonnigen Süd-Spanien, welche zu Gunsten der Masernkampagne und somit für LCIF organisiert wurden, möchten wir Sie nun zur [Lions Golf Andalućia Open 2016](#) vom 11.-16. April herzlichst nach Sotogrande einladen. Gespielt wird auf der wunderschönen 27 Loch Almenara Golf Anlage, die nur wenige Drives von Valderrama liegt, dem besten Golfplatz Europas. Für die Begleitpersonen (ohne Golf) gibt es wieder ein traumhaftes Kultur-Programm. Damit Sie in den Frühbuchergenuß kommen, empfehlen wir umgehend zu buchen: [Buchung](#). Bei Buchungs-Problemen bitte eine kurze Nachricht an: charity@drdgolf.info.

Die Lions Golf World Tour www.lionsgolf.info organisiert Golf Turniere für Lions mit dem Grundgedanken: Gemeinsamen Golfen und Helfen.

Sollte Ihr Club ein Golf Turnier organisieren, dann würden wir es gerne [auf www.lionsgolf.info](http://www.lionsgolf.info) in der linken Spalte unter „Select Your Venue“ aufnehmen, damit Lions Golfer von Ihrem Ereignis erfahren und somit auch teilnehmen können (Kontakt: Dr. Volker Bernhardt - charity@drdgolf.info).

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2016.

Ihr Lions Golf World Team, mit der Mission zu helfen.

PID Luid Dominguez Calderon, Lion Dr. Volker Bernhardt und Lion Angelika Eisinger

Ein ganz besonderer Weihnachtsmarkt in Tirschenreuth



Rund 23 000 Besucher machten den Tirschenreuther kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt wieder zu einem der größten Ereignisse dieser Art in der Oberpfalz. Durch die einzigartige Illumination ist das Ereignis bis weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus bekannt geworden. Bild: Grüner

Ein rundum gelungener Markt

Obwohl der Weihnachtsmarkt am ersten Adventssonntag buchstäblich ins Wasser fiel, waren es am Ende doch etwa 23 000 Besucher, die sich das Spektakel nicht entgehen ließen. Ein Ergebnis, mit dem die Lions-Freunde voll und ganz zufrieden sind.

Tirschenreuth. (r) Den Einbruch am ersten Adventssonntag machte der zweite Adventssonntag mit geschätzten 10 000 Besuchern wieder wett. Die Menschenströmung auf der Max-Greifner-Brücke wollte den ganzen Tag über nicht ablassen und reichte zeitweise bis zum Hotel Seemark. Auffällig viele Amerikaner machte Lions-Präsident Franz Göhl unter den Besuchern aus. „Vielleicht ist das ja ein Erfolg unserer Werbung in der American Times“, einem Magazin, das Der neue Tag herausgibt.“

Der Tirschenreuther Weihnachts-

markt ist nicht zuletzt wegen seiner grandiosen Beleuchtung schnell über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus bekannt geworden. In seiner vierten Auflage tauschten 300 000 LED-Lampen das Gelbde und um den Fischhof in magisches Licht. Die vielen Souvenirläden in den Büschen schufen zusätzlich Atmosphäre. Doch nicht so sicher vor Vandallismus. Und so erlebten die Verantwortlichen gleich am Vortag des 1. Adventssonntags eine sehr Überraschung. Die Beleuchtung auf beiden Brücken funktionierte nicht. Ein Unbekannter hatte sämtliche Lichterketten an etwa 80 Stellen durchtrennt und auch die am FC-Stand zerstört.

Dank Karl und Tobias Schwegler, dem Tirschenreuther Spezialisten für Strom aller Art, konnten fast alle Karten gerettet werden, so dass pünktlich zur „Einsparung“ die Lichter brannten und dem Anrad die ganz besondere Atmosphäre verblieben. Sponsoren für ein Weihnachtsmarkt natürlich für die Kinder. Die Lions hatten gleich mehrere Attraktionen für die kleinen Besucher vorbereitet.

markiert nicht zuletzt wegen seiner grandiosen Beleuchtung schnell über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus bekannt geworden. In seiner vierten Auflage tauschten 300 000 LED-Lampen das Gelbde und um den Fischhof in magisches Licht. Die vielen Souvenirläden in den Büschen schufen zusätzlich Atmosphäre. Doch nicht so sicher vor Vandallismus. Und so erlebten die Verantwortlichen gleich am Vortag des 1. Adventssonntags eine sehr Überraschung. Die Beleuchtung auf beiden Brücken funktionierte nicht. Ein Unbekannter hatte sämtliche Lichterketten an etwa 80 Stellen durchtrennt und auch die am FC-Stand zerstört.

Sprachtautent Ajja

Die eigentliche Attraktion aber war die Herde aus schwarzen, braunen und weißen Äquiden von Josef Lindner aus Mauthausen. Sie sind jetzt Bestandteile zahlreicher Seifen, die die jungen Besucher mit ihrem Smartphone geschossen haben. Als besonders bewegendes Ereignis wurde der Präsident der Weihnachtsfeier für Kinder von Ajja beworben. 40 waren der Einladung mit ihren Eltern gefolgt. Die Geschichte vom Heiligen Nikolaus sollte ihnen auf Arabisch und Türkisch erklärt werden. Der Dolmetscher der dem städtischen Part überlassen sollte, hatte kurzzeitig abgewagt. Franz Göhl fragte in die Runde der rund 70 Anwesenden, wer sich das traute. Es meldete sich die 13-jährige Ajja aus Aleppo.

Sie ist seit drei Monaten in Deutschland und gibt hier seit zwei Monaten zur Schule. „Sie spricht

deutsch als wäre sie schon immer hier gewesen“, ist Göhl begeistert. 10 000 Lose verkauften die Lions. Zu gewinnen gab es 40 Weihnachtsgeschenke, 480 französische Essen und 1000 Packungen Latexkuchen. Die ersten 2000 Besucher bekamen wieder einen mit Fischölmehl gratis. Jeweils nach den beiden ersten Stunden waren die limitierten Trinkgefäße verteilt. Mittlerweile gibt es bereits Sammel, die gezielt danach fragen.

Der Erfolg des Weihnachtsmarktes kommt vieler anderer Institutionen zugute. Auch das Kinderheim, das die Tirschenreuther Lions in Indien gefolgt haben und unterstützen, bekommt etwas vom Kuchen ab. Die Lions-Frauen fungieren als Paten für die Waisen und sorgen nicht nur für Logis und Ernährung. Für die Kinder wird auch Schulgeld und die Ausbildung bezahlt. Einige haben es bis zum erfolgreichsten Schuljahr gebracht, andere sind zum Beispiel Krankenschwestern geworden. Diese Woche sind 12 Mann damit beschäftigt, den Markt abzubauen.

Jazz Brunch am 17. Januar 2016 – LC Hof

Herzliche Einladung an alle Lions-Mitglieder und Freunde zum

5. Jazz Brunch

Es spielt der **1. Hofer Jazz Express (Quintett) und „Der Frankensima“**

von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Theater-Foyer, Theater Hof

Bewirtung durch Kampfschultes KulturKantine

Sonntag, 17.01.2016

Eintritt 20,00 Euro

Darin enthalten sind 5,- Euro Benefizbeitrag, Eintritt, Frühstück und Unterhaltung



Kartenvorverkauf bei **Höhne Bürotechnik**
Wörthstraße 14
95028 Hof
Tel. 09281 / 16631
E-Mail: info@hoehne-buero.de

Warum ich ein Lion bin

„Ich bin Lions-Mitglied, weil ich fest davon überzeugt bin, dass man sich persönlich am besten und effektivsten für Hilfsbedürftige, im Rahmen der Lions-Organisation, einsetzen kann. Die gemeinsame Grundeinstellung „WE SERVE“ ist der Schlüssel zum Erfolg.“



Werner Gebhardt

Präsident 2015/2016

Lions Club Selb an der Porzellanstraße



Jumelage vom 06. – 08. Mai 2016 in Bamberg



Programm

**Zum Jumelage-Treffen 2016 der LIONS-Distrikte
122-CZ/SK, 111-BO und 111-BN
vom 06.-08. Mai 2016 in Bamberg**

Freitag, 06. Mai 2016

- Ab 15.00 Uhr Check-in im Hotel Europa Bamberg möglich
inoffizielles Treffen im Hotel
- 18.30 Uhr gemeinsamer Fußweg zum Wirtshaus Mahrs Bräu
Wunderburg 10, Bamberg
- 19.00 Uhr Abendessen im Wirtshaus Mahrs Bräu



Samstag, 07. Mai 2016

- 10.00 Uhr Stadtführung „Faszination Weltkulturerbe“ in deutscher und
tschechischer Sprache (Beginn ab Hotel)
- 12.00 Uhr Orgelkonzert im Dom
- 12.30 Uhr Mittagessen in der
Gasthausbrauerei Ambräusianum
- 14.45 Uhr Domführung (Dauer ca. 45
Minuten, nur in Deutsch)
- 15.30 Uhr freie Verfügung: Schlenkerla,
Rosengarten oder Michelberg
- 17.00 Uhr Kabinettsitzung im Hotel Europa
- 19.30 Uhr Abendessen im Hotel Europa



Bamberger Dom



Rosengarten



Schlenkerla

Sonntag, 08. Mai 2016

- 11.30 Uhr Gottesdienst im Dom
- Anschließend inoffizielles Verweilen in Bamberg und Umgebung

Kontakt
KIR Manfred Teller
manfred@teller.de
mobil +49 (0)171 2308155
Fax: +49 (0)9131 208358

Allgemeine Informationen

Hotel
Hotel Europa Bamberg
Untere Königsstr.8-8
96052 Bamberg
Tel: +49 (0)9131-309302-0
info@hotel-europa-bamberg.de
www.hotel-europa-bamberg.de

Anfahrt und Parken
Am Hotel steht eine Tiefgarage zur Verfügung (8.00 €/Tag). Mehr Informationen
hierzu finden Sie auf der Homepage des Hotels.

Anmeldeformular:



LIONS CLUBS INTERNATIONAL



Anmeldung zum
Jumelage-Treffen der Distrikte 111-BN, 111-BO, 122-CZ/SK vom 06. bis 08. Mai 2016 in Bamberg

Name, Vorname	Name Partner(in)	Anschrift E-Mail-Adresse / Fax-Nr.	Amt	Lions Club

Bitte schicken Sie dieses Formular bis 24.01.2016 an unsere Kabinettsbeauftragte:

Hanna Cordes
KIR MD 111-BO
Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“
Langenau 11, 95100 Selb
E-Mail: hanna.cordes@langenau.de
Fax 09287/870049
Tel. 09287/3553

Neuer Flyer über das Lions-Hilfswerk Deggendorf

Bisherige Projekte im Ausland:

- Hilfe für Kinder in Togo
- Unterstützung über die Aktion „Gegenspendung“
- Taschen – Medizinartikel für Wasserläufe in Togo
- Rumänienhilfe
- An diversen Orten in Rumänien wurden Kindergärten, Schulen, Sanatorien, Krankenhäuser und Krankenstationen mit dem notwendigen Inventar, Medikamenten und Hilfsmaterial ausgestattet. Das Kinder der Mädelkinder Schweden in Oberrhein wurde regelmäßig mit Geld- und Sachspenden zur Betreuung von über 100 Kindern unterstützt.
- Nepalhilfe – Wasserleitungen für 3 Bergdörfer über den Himalaya „Hilfe für Bergbauern“ finanziert.

Unser bisher größtes Projekt:

- Für die Hochwasserkatastrophe 2013 haben wir 990.000 Euro Spendengelder gesammelt und in den Hochwassergebieten Fischland, Rottenberg, Hinderbach und Wörner an 215 hochwassergegefährdete Haushalte verteilt.

**LIONS-HILFswerk
Deggendorf e.V.**

**Hilfe
für Menschen
in Not**

nach dem Lions-Motto
> We Serve <
(Wir dienen)

Spenden

Gefreu dem Motto: >We Serve – Wir dienen< mögen wir uns als Lions vor allem dort, wo der soziale Einsatz des Staates nicht reicht. Unsere Hilfe für Menschen in Not wird unabhängig von Rasse, Religion, Geschlecht und Hautfarbe im In- und Ausland geleistet.

Darum wir auch zukünftig den vielen Menschen in Not helfen können, und wir immer wieder auf die Unterstützung der gesamten Bevölkerung angewiesen. Alle Spenden werden zu 100%, an die Bedürftigen weitergeleitet.

Wenn auch Sie unsere Hilfsprojekte unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Geldspende auf das Konto des Lions-Hilfswerk Deggendorf e.V.

Kontoverbindung:
Raiffeisenbank Hergenberg-Schölltisch
BANK 0268 7815 1808 9006 1397 93
BIC: GENODEF33HAN
SELB

Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenquittung für das Finanzamt. Bis 200 Euro gilt der Überweisungsbetrag.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Impressum:
Lions-Hilfswerk Deggendorf e.V.
Bühler Straße 25
94231 Deggendorf
Tel. 09251 22000
E-Mail: lions-hilfswerk-deggendorf@lions-hilfswerk-deggendorf.de
www.lions-hilfswerk-deggendorf.de
Verenigungsregister Deggendorf VR 253

Seit Herbst 2015 gibt es über das Lions-Hilfswerk Deggendorf e. V. einen neuen zweiseitigen Flyer, mit dem Ziel, alle Freunde, Unterstützer und Interessierte über die vielen Aktivitäten des Deggendorfer Lions Clubs zu informieren. Mit dem Flyer kann sich jeder schnell einen Einblick in die jährlich durchgeführten Activities wie BigBand-Konzert, klassisches Konzert im Kloster Metten, Glühweinverkauf am Deggendorfer Christkindlmarkt, Entenrennen und Flohmarkt verschaffen.

Der Flyer gibt Auskunft über die Verwendung der eingenommenen Gelder und Spenden. Die Schwerpunkte in unserem Engagement liegen in der Unterstützung von hilfsbedürftigen Kindern, Jugendlichen und Senioren. Hilfen für den Kinderschutzbund, Hospizverein, Seniorenbetreuung, Kindergartenschwimmen und Klasse 2000 um nur einige zu nennen. Unser bisher größtes Hilfsprojekt von rund einer Million Euro für 215 hochwassergeschädigte Haushalte zeigt den Lesern unser besonderes Engagement für die Region.

Über unsere größeren Projekte im Ausland, wie die über 10 Jahre durchgeführte Hilfe für Kinder in Togo, die umfangreiche Rumänienhilfe für Krankenhäuser, Heime und Schulen von 1995 bis 2013 sowie über die erst abgeschlossene Nepalhilfe - Wasserleitungen für drei Bergdörfer und Erdbebenhilfe - wird ebenfalls berichtet.

Mit dem Flyer wollen wir nicht nur die Dimension unserer Hilfen sondern auch ganz allgemein über die Lions und deren Leitspruch >We Serve< berichten. Bei der Bevölkerung soll ankommen, dass wir uns dort engagieren, wo der soziale Einsatz des Staates nicht ausreicht und wofür unsere Hilfe für Menschen in Not, unabhängig von Rasse, Religion, Geschlecht, und Hautfarbe geleistet wird. Natürlich darf auch ein Aufruf zur Geldspende nicht fehlen.

Im Internet ist unter www.lions-deggendorf.de der Flyer im Menüpunkt Aktuelles/NEWS zu finden.

Über Lions
Unter dem Sternchen des 1. Weltkriegs findet sich 1917 im Norden der Vereinigten Staaten, in Chicago, ein Kreis idealistisch gemunter Menschen zusammen. Unter der Leitung von Melvin Jones verpflichten sie sich, mit einem gut Teil ihrer Leistungsfähigkeit für Mitleidende und Gerechten einzustehen. Dies ist die Geburtsstunde der Lions-Bewegung.
Die Gemeinschaft wächst rasch. Zuerst in Amerika, seit den fünfziger Jahren auch in Europa. In den letzten beiden Jahrzehnten vor allem in Fernost. Heute zählt Lions Clubs International über 45.300 Clubs mit 2,4 Millionen Mitgliedern in 212 Ländern und ist damit die größte weltweit arbeitende wohltätige Service-Organisation.
In der Bundesrepublik Deutschland gibt es rund 52.000 Mitglieder in über 1.540 Clubs.

Unser Leitspruch
Der Leitspruch der Lions lautet: „Leben ist ohne Nächstenliebe sinnlos“

Der Lions Club Deggendorf wurde 1960 gegründet.
Das Lions-Hilfswerk Deggendorf e.V. ist eine Serviceorganisation des Lions Club Deggendorf und für die Abwicklung nationaler und internationaler Hilfsprojekte seit 1979 zuständig.

Unsere Activities
Seit 1979 stellt sich das Lions-Hilfswerk Deggendorf den gesellschaftlichen Problemen unserer Zeit und wirkt im In- und Ausland entsprechend in ihrer Leistung mit.
Um die umfangreichen Hilfsmaßnahmen und Projekte durchführen und finanzieren zu können, werden u. a. folgende Aktivitäten organisiert:
• Benefizkonzert der BgHd der vier Gymnasien in Landers Deggendorf
• Klassisches Konzert im Kloster Metten
• Glühweinverkauf am Deggendorfer Christkindlmarkt mit Deggendorfer Kurzstreckenwettbewerb der Realschulen und Gymnasien
• Entenrennen
• Flohmarkt
• Benefiz-Golfturnier
Die Schwerpunkte in unserem Engagement liegen in den Bereichen Kinder, Jugend und Senioren. Dies spiegelt sich auch in den bisher betreuten Projekten und Activities wieder.
Wir möchten mit dazu beitragen, dass Kindern in dieser Welt, in unserem Land und in unserem Umfeld ein guter Start ins Leben und ins Erwachsenwerden gelingen kann.

Unsere Hilfsprojekte sind u. a.:
• Vor Ort
Hilfsbedürftige und sozial Schwächere sowie soziale und technische Einrichtungen mit Geld- und Sachspenden unterstützen, z.B.
• Kinderschutzbund, Frauenstiftung
• Hospizverein mit stationärem Hospiz
• Förderung Aktion Knochenmarkspende
• Alben- und Hagehaufen (z.B. Seniorenbauern für das Elbsterheide (Deggendorf))
• Katastrophenhilfen (z.B. Hochwasser, Tsunami, Erdbeben)
• Förderung Kindergartenschwimmen
• Beteiligung an Schulbesuch und Schulabschlussfahrten
• Förderung von Schülern und Jugendlichen in ihren sozialen Kompetenzen und Entwicklung ihrer Neugierde

Klasse 2000
Interessierte Grundschulen in der Region Deggendorf unterstützen und finanzieren wir mit dem speziellen Lions-Programm Klasse 2000. Es ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung und in der Gewalt- und Suchtprävention.

Lions-Quest
Interessierte Haupt- und Realschulen sowie Gymnasien in der Region Deggendorf unterstützen und finanzieren wir mit dem speziellen Lions-Programm Lions Quest „Erwachsen werden“.
Es ist ein Jugendförderprogramm für 10 bis 14-jährige Mädchen und Jungen. Im Vordergrund steht die Vermittlung von sozialen Kompetenzen zur Verminderung jugendlichen Problemverhaltens wie Vandalen in der Schule, Jugendkriminalität, Gewaltbereitschaft und Missbrauch von Suchtmitteln.

Hier finden Sie kurze Berichte aus unserem Distrikt 111 BO zu Projekten im Rahmen der Flüchtlingshilfe

Distrikt-Activity im Distrikt 111 Bayern Ost

In Zonensitzungen und bei vielen Clubbesuchen im Distrikt Bayern Ost wurde deutlich: „Die Hilfsbereitschaft unserer ostbayerischen Lions ist beeindruckend“. Gerade in den Grenzregionen, die teilweise täglich von Flüchtlingsströmen überrollt werden, gibt es ungebrochenes Engagement, wenn auch die Kräfte oft begrenzt sind. Allerdings ist die Situation in den Gemeinden und Städten unseres Distriktes immer wieder vollkommen unterschiedlich. Die größte Herausforderung bei den Hilfsmaßnahmen ist die Gestaltung der Nachhaltigkeit der Maßnahmen. Dabei ist der Einsatz unserer Lions Clubs und auch unserer Geldmittel für eine Absicherung der nachhaltigen Integration fördernde und strukturell abgesicherte Asyl- und Migrationsarbeit in vielen Fällen erforderlich.

Der Distrikt 111 Bayern Ost will die ostbayerischen Lions

Clubs bei den aktuell großen Herausforderungen der Flüchtlingshilfe unterstützen. Ziel war dabei, die eingesetzten Mittel möglichst zu vervielfältigen. Nach ausführlicher Beratung in unserer Kabinettsitzung am 09. Dezember 2015 wurde ein Programm zur Unterstützung der Aktivitäten unserer ostbayerischen Lions Clubs bei Ihrer Flüchtlingshilfe aufgelegt. Auf Vorschlag des Distrikt-Governors hat das Kabinett einstimmig beschlossen, die im Finanzplan 2015/2016 vorgesehenen Mittel über 10.000 Euro für Distrikt-Activities, zur Unterstützung von Clubprojekten zur Flüchtlingshilfe einzusetzen.

Da die Mittel auf 10.000 Euro begrenzt sind, wurden für die Bezuschussung folgende Regeln festgelegt:

- ✓ Interessierte Lions Clubs stellen einen Antrag beim Distrikt-Governor mit einer kurzen Beschreibung des Projektes, der Zielsetzung, der Projektlaufzeit

und der Angabe des Gesamtvolumens in Euro des Projektes. Jeder Lions Club kann nur einen Antrag stellen.

- ✓ Die Club-Projekte werden jeweils bis zu maximal 500 Euro und mit höchstens 20 Prozent des Projektvolumens bezuschusst.
- ✓ Der Gesamtbetrag für die Bezuschussung der Club-Projekte im Distrikt 111 Bayern Ost ist auf 10.000 Euro begrenzt.
- ✓ Die Bearbeitung erfolgt nach Eingang der Anträge.
- ✓ Die Entscheidung wird von einem Projekt-Ausschuss zeitnah im Umlaufverfahren getroffen. Dem Ausschuss gehören die Governor-Crew des Distriktes 111 BO, der Distrikt-Schatzmeister und die beiden Kabinettsbeauftragten für Integration an. Anschließend wird der Lions Club über das Ergebnis zeitnah informiert.

Das Kabinett von Bayern Ost ist zuversichtlich, mit diesem Programm den Einsatz und die Projekte der ostbayerischen Lions Clubs im Rahmen der örtlichen Flüchtlingshilfe wirkungsvoll zu unterstützen und die eingesetzten Mittel zu vervielfachen.

Martin L. Landmesser

Distrikt-Governor 111 BO 2015/2016

Flüchtlingshilfe im Distrikt 111 Bayern Ost - Distrikt-Programm

In Zonensitzungen und bei vielen Clubbesuchen im Distrikt Bayern Ost wurde deutlich: „Die Hilfsbereitschaft unserer ostbayerischen Lions ist beeindruckend“. Gerade in den Grenzregionen, die teilweise täglich von Flüchtlingsströmen überrollt werden, gibt es ungebrochenes Engagement, wenn auch die Kräfte oft begrenzt sind. Allerdings ist die Situation in den Gemeinden und Städten unseres Distriktes immer wieder vollkommen unterschiedlich. Die größte Herausforderung bei den Hilfsmaßnahmen ist die Gestaltung der Nachhaltigkeit der Maßnahmen. Dabei ist der Einsatz unserer Lions Clubs und auch unserer Geldmittel für eine Absicherung der nachhaltigen Integration fördernde und strukturell abgesicherte Asyl- und Migrationsarbeit in vielen Fällen erforderlich.

Der Distrikt 111 Bayern Ost will die ostbayerischen Lions Clubs bei der aktuell großen Herausforderungen der Flüchtlingshilfe unterstützen. Ziel war dabei, die eingesetzten Mittel möglichst zu vervielfältigen. Nach

ausführlicher Beratung in unserer Kabinettsitzung am 09. Dezember 2015 wurde ein Programm zur Unterstützung der Aktivitäten unserer ostbayerischen Lions Clubs bei Ihrer Flüchtlingshilfe aufgelegt. Auf Vorschlag des Distrikt-Governors hat das Kabinett einstimmig beschlossen, die im Finanzplan 2015/2016 vorgesehenen Mittel über 10.000 Euro für Distrikt-Activities, zur Unterstützung von Clubprojekten zur Flüchtlingshilfe einzusetzen.

Da die Mittel auf 10.000 Euro begrenzt sind, wurden für die Bezuschussung folgende Regeln festgelegt:

- Interessierte Lions Clubs stellen einen Antrag beim Distrikt-Governor mit einer kurzen Beschreibung des Projektes, der Zielsetzung, der Projektlaufzeit und der Angabe des Gesamtvolumens in Euro des Projektes. Jeder Lions Club kann nur einen Antrag stellen.
- Die Club-Projekte werden jeweils bis zu maximal 500 Euro und mit höchstens 20 Prozent des Projektvolumens bezuschusst.
- Der Gesamtbetrag für die Bezuschussung der Club-Projekte im Distrikt 111 Bayern Ost ist auf 10.000 Euro begrenzt.
- Die Bearbeitung erfolgt nach Eingang der Anträge.
- Die Entscheidung wird von einem Projekt-Ausschuss zeitnah im Umlaufverfahren getroffen. Dem Ausschuss gehören die Governor-Crew des Distriktes 111 BO, der Distrikt-Schatzmeister und die beiden Kabinettsbeauftragten für Integration an. Anschließend wird der Lions Club über das Ergebnis zeitnah informiert.

Das Kabinett von Bayern Ost ist zuversichtlich, mit diesem Programm den Einsatz und die Projekte der ostbayerischen Lions Clubs im Rahmen der örtlichen Flüchtlingshilfe wirkungsvoll zu unterstützen und die eingesetzten Mittel zu vervielfachen.

Buntes Statement für Flüchtlinge

So bunt wie die Vielfalt der Hilfsangebote ist ein neues Accessoire, das Lions und Nicht-Lions jetzt am Handgelenk tragen können. Bunte Armbänder können von jedem getragen werden und signalisieren: „Wir engagieren uns hier vor Ort für Flüchtlinge“.



In diesen Varianten können die farbenfrohen Botschafts-Bänder bestellt werden. Bild: MD 111



Lions Clubs sammeln mit dem Verkauf der bunten Bändchen gezielt Spendengelder für Ihre Flüchtlings-Activities. Der dabei erzielte Gewinn soll unmittelbar den vom Club unterstützten

Flüchtlingsprojekten zukommen.

Die Bändchen aus weichem Silikon gibt es in drei Varianten:

1. „Lions-Flüchtlingshilfe“ (Lions-blau)
2. „Lions-Flüchtlingshilfe – Würde, Harmonie, Menschlichkeit“ (weiß, im Dunkeln leuchtend)
3. „Lions-Flüchtlingshilfe – Initiative ergreifen, Veränderungen anstoßen“ (neon-gelb, im Dunkeln leuchtend)

So geht's:

Die Lieferzeit beträgt ca. 3 Wochen. Damit Sie die Bändchen rechtzeitig für Ihre Weihnachtsmarkt-Activity erhalten, schreiben Sie bitte an [clubbedarf\(at\)lions-clubs.de](mailto:clubbedarf(at)lions-clubs.de) mit folgenden Angaben:

- Welche(s) Flüchtlingsprojekt/e unterstützen Sie mit Ihrer Activity?
- Wie viele Bändchen möchten Sie in welcher Ausführung bestellen?

Variante 1, 2 oder 3
Größe (Damen oder Herren)

Die Mindestbestellmenge pro Ausführungsvariante liegt bei 100 Stück. Der Preis pro Bändchen beträgt 0,70 Euro. Die Höhe des Verkaufspreises legt der bestellende Club fest.

Über das Zustandekommen des Angebots entscheidet eine Mindestgesamtbestellmenge.

Senden Sie uns gerne alle verfügbaren Informationen zu den von Ihnen unterstützten Flüchtlingsprojekten. Eine Zusammenfassung veröffentlichen wir in der interaktiven

[Lions-Projektlandkarte.](#)

Nikolausfeier mit Asylbewerbern beim LC Tirschenreuth

Nachfolgend einige Fotos von der Nikolausfeier des LC Tirschenreuth mit Asylanten (70) und Asylanten-Kindern. Über 40 Kinder waren begeistert vom Nikolaus sowie seinem Knecht Ruprecht und den Geschenken.



Flüchtlingshilfe beim Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“



Seit der Clubgründung vor elf Jahren organisieren die Mitglieder des LC „Selb an der Porzellanstraße“ alljährlich im Herbst den Selber Wandertag als Club-Activity. Individuell ausgeschildert werden dazu drei reizvolle Strecken durch die heimatliche Landschaft. Zum

anschließenden Beisammensein treffen sich Wanderer und Gäste bei Brotzeit, Getränken und einer großen Torten- und Kuchenvielfalt aus den Küchen der Clubmitglieder.



Die Einladung unseres Lions Clubs zum Wandertag haben die Flüchtlinge, die in Selb untergebracht sind, gern angenommen und sich in der freundlichen Gemeinschaft wohl gefühlt. Ein Zeichen gelebter Willkommenskultur zeigte sich zudem bei der Verlosung des „Brotzeitbrettls“, das traditionell der Selber Oberbürgermeister spendiert. Der Glückspilz - zufällig ein Lionsfreund aus Hof - verzichtete zugunsten der Flüchtlinge spontan auf seinen Gewinn.

Die Beteiligung der Flüchtlinge an den Lions-Benefizabenden im Rosenthal-Theater verstehen die Selber Lionsfreunde als kulturellen Beitrag zur gelungenen Integration.

Hanna Cordes, Pressebeauftragte
Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“

Läufer Lions helfen „verlorenen“ Flüchtlingskindern

„Verloren gegangen“ im Chaos der Flüchtlingstrecks, in den Wirren der Flucht von ihren Eltern getrennt und gestrandet in Ungarn: 260 Jungen und Mädchen sind behelfsmäßig untergebracht im Waisenhaus der Kleinstadt Fót und auf der Suche nach ihren Familien. Die Schilderungen von Lionsfreund Lorand Szűszner, der seit vielen Jahren unermüdlich in der Johanniter-Auslandshilfe aktiv ist, ließen seinen Lions-Club nicht lange zögern, diesen Kindern ein Signal von Aufmerksamkeit und Zuwendung zu senden: 282 in Gemeinschaftsarbeit zusammengestellte Päckchen, voll von Leckereien, Decken, Jacken und anderer warmer Kleidung, steuerte Szűszner auf seiner nächsten Tour pünktlich zu Weihnachten 2015 nach Fót.

Hermann Hatzelmann



Dankbar empfangen der Heimleiter sowie Kinder und Jugendliche die Päckchen aus Lauf. Foto: Lorand Szűszner



282 Päckchen stellten die Läufer Lions mit Lorand Szűszner (r.) und Präsident Rudi Raab (2.v.r.) für Fot in Ungarn zusammen. Foto: Sonja Raab

Flüchtlingshilfe beim LC Weiden



„Wir danken im Namen der Kinder“, sagte die Neustädter Rektorin Heike Merther. Sie nahm mit Konrektorin Christine Langhammer (Zweite und Dritte von links) die ersten 5 von 100 Schulranzen von Lions-Präsident Anton Forster, Lions-Hilfswerk-Vorsitzendem Kurt Hannuth (von rechts) sowie den NT-Redakteuren Clemens Fütterer und Christine Ascherl entgegen. Die Schultüten hatte die Firma Bermas noch kostenlos „draufgelegt“. Bild: Steinbacher



Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

Schulranzen für Flüchtlingskinder

Aktion des Lions-Hilfswerks mit Redakteuren des Medienhauses „Der neue Tag“

Weiden. (ca) Die Aktion lief so, wie gute Hilfe laufen soll: schnell, spontan, unbürokratisch. Der Lions-Club Weiden stiftet in Kooperation mit dem Medienhaus „Der neue Tag“ Schulranzen an Flüchtlingskinder.

Lions-Präsident Anton Forster, Kurt Hannuth, Vorsitzender des Lions-Hilfswerks, sowie die Redakteure Clemens Flürter (zugleich ein „Lion“) und Christine Ascherl übergaben die ersten 30 Schultaschen an fünf Grundschulen in Weiden und im Landkreis Neustadt/WN. Koordinator Prof. Dr. Alexander Schuh war beruflich verhindert. Einen finanziellen Beitrag leisteten auch die Redakteurkollegen am Standort Weiden.

Insgesamt sollen je nach Bedarf bis zu 100 Ranzen ausgegeben werden. Den Anfang machten in Weiden die Gerhardinger- und Albert-Schweitzer-Schule sowie im Landkreis die Grundschulen Neustadt/WN, Windischeschenbach und Luhe-Wildenau. Etliche weitere Schulen haben ihren Bedarf schon angekündigt.

Die Aktion ist nur möglich durch die Unterstützung der Firma Bermas in Erbendorf. Die Inhaberefamilie Schneider kam nicht nur beim Einkauf preislich sehr entgegen. Sie legte auch noch zehn Kindergarten-Taschen oben auf, nachdem sie erfahren hatte, dass von der Weidener Unterkunft „Camp Pitman“ sehr viele klei-

ne Kinder in den Kindergärten kommen. Die dortige Asylberaterin Nadine Röck-Wolfrum nahm zudem zwei Schulranzen und zwei Schulrucksäcke für größere Kinder freudig entgegen. Im „Camp Pitman“ wohnen aktuell 160 Menschen, im Herbst ziehen in Container weitere 200 ein.

Nach Angaben des Sozialamts leben im Landkreis Neustadt/WN aktuell 90 schulpflichtige Flüchtlingskinder von 6 bis 14 Jahren. Darunter sind 32 potenzielle Abc-Schützen (Jahrgang 2008/2009). Das Lions-Hilfswerk unterstützt seit jeher bedürftige Familien beim Schulstart unter anderem mit umfangreichen Hilfen für Alleinerziehende.

Ferienpaß auch für Flüchtlingskinder

Clausnitzerschule bietet für zwei Wochen ein abwechslungsreiches Programm – Spende von „Lions“

Weiden. (dfo) Für Flüchtlingskinder ist das Leben nicht immer einfach, wie können in einer neuen Kultur und die Sprache zu ihnen finden? Für zwei Wochen Spaß in den Ferien sorgt ein Ferienspaß, den die Clausnitzerschule „Freunde der Clausnitzerschule“ zusammen mit dem Lions-Club Weiden mit Workshops, Ausflügen und professioneller Betreuung. Hier können die 13 Kinder zusammen mit ihren Eltern, um die Clausnitzerschule und das Ferien-

programm kennenzulernen. „Zuerst war es nur eine Idee, doch dieser Gedanke hat sich, weitenentwickelt“, sagt der Vorsitzende der „Freunde der Clausnitzerschule“ Thomas Leubke. Ziel der Initiative ist die Integration und die Wunsch, dass die Flüchtlinge sich schnell bei uns einleben. 13 Flüchtlingskinder nehmen zusammen mit 37 Ferienkindern daran am Programm vom 31. August bis zum Ende der Ferien teil. Das Kon-

zept ist im Vorfeld mit dem AK Asyl und der Familie Kien abgestimmt worden.

Dank des Lions-Clubs, der eine großzügige Spende von 3000 Euro für dieses Projekt übergab, können die Flüchtlingskinder morgens in der Unterkunft abgeholt und nachmittags wieder gebracht werden. Außerdem sind damit die laufenden Betriebskosten sowie das Mitbringen

sen finanziert. Lions-Präsident Forster ist überzeugt, die Flüchtlingskinder mit Gleichgesinnten die deutsche Sprache lernen und sich damit besser integrieren können.

Schülerinnen Silvia Bhanke, Ferien sind frei von Lernen, das auch für die Flüchtlingskinder. Im Jahr hat man bewusst im Deutschunterricht verzichtet, sollen von Kindern auf Spiel Weiden lernen.

Das Ferienprogramm der Clausnitzerschule steht heuer unter dem Motto „Wasserverwelten“. Den Kindern wird ein abwechslungsreiches Programm geboten: z. B. Kanu- und Besuch der Kläranlage. W dabei die Gemeinschaft, die Leiterin der Ferienbetreuung, I. Schauer. Die Betreuung der Kinder in Gruppen von je acht Kindern und einer Betreuerin stützt auf darauf hin, dass in den zweien nur muslimisches Gericht den Tisch kommen und auch Einzelkindern lernen, damit eine andere Kultur kennen.

Die Flüchtlingskinder kommen zusammen mit ihren Familien, um sich in der Clausnitzerschule über das Ferienprogramm des Fördervereins „Freunde der Clausnitzerschule“, unterstützt von Lions zu informieren. Bild: dfo



Flüchtlingskinder über die Erfahrungen aus Kindergarten und Schule die Sprache in die Familien hineinbringen. Es sei beeindruckend, was die ausländischen Buben und Mädchen schon alles gelernt haben.

Bei den Bemühungen um Integration sei Unterstützung jeglicher Art Gold wert, verdeutlichte der Bürgermeister. Ihm sei wichtig, dass sich zwischen Neunburgern und Neuankommelingen keine Barrieren bilden, sondern das Zusammenleben vor Ort gefördert wird.

Zwölf ehrenamtliche Lehrer aus den verschiedensten Bevölkerungsschichten stehen VHS-Vorsitzendem Markus Wondraschek für die Sprachkurse aktuell zur Verfügung. Unterrichtet werde nach dem „Thannhauser Modell“, dessen Konzept ziemlich logisch aufgebaut sei. Die Kurse der VHS finden einmal wöchentlich im Wohnheim auf dem Plattenberg statt. Wie Wondraschek berichtete, gingen die Lehrer dabei sehr kreativ zu Werke: Da werde schon einmal ein Korb voller Lebensmittel mit in den Unterricht geschleppt, um den Schülern der unterschiedlichsten Nationalitäten das Warenangebot hierzulande näherzubringen.

Unterstützung ist Gold wert – LC OBERPFÄLZER WALD

LIONS-CLUB OBERPFÄLZER WALD SPENDET 2.000 EURO FÜR VHS-SPRACHFÖRDERKURSE

Mit 2000 Euro unterstützt der Lions-Club Oberpfälzer Wald die Sprachförderkurse der Volkshochschule. „Das ist sinnvoll investiertes Geld“, erklärte Präsident Walter Brey. Wenn Asylbewerber die deutsche Sprache in Grundsätzen beherrschten, sei das der erste Schritt zur Integration.

Gemeinsam mit Mitglied Michael Steidl war Brey ins Rathaus gekommen, um die Spende an Bürgermeister Martin Birner und Markus Wondraschek, Vorsitzenden der Volkshochschule (VHS), zu überreichen. Brey anerkannte die Aktivitäten im Stadtgebiet, durch die Menschen aus den verschiedensten Nationen sich hier zurechtfinden sollen. „Neunburg will helfen und unterstützen“, schlussfolgerte er daraus. Die Integration der neuen Mitbürger werde im neuen Jahr das große Thema sein, dabei wünschte er viel Erfolg und gutes Gelingen.

Bürgermeister Birner bedankte sich bei den Lions-Vertretern für die finanzielle Unterstützung. Als Beispiel für das Engagement um die Asylbewerber nannte er unter anderem das Café International der Pfarrei Sankt Josef. Es sei aber auch schön zu beobachten, wie die



Bild: Die Vertreter des Lions-Club, Präsident Walter Brey (links) und Michael Steidl (rechts), überreichten den symbolischen Scheck an VHS-Vorsitzenden Markus Wondraschek (Zweiter von links) und Bürgermeister Martin Birner. Bild: Mardanow

Förderung nationaler und internationaler Projekte

LIONS-CLUB NEUMARKT SPENDET ERGEBNIS DER KULTURNACHT

Neumarkt. Die Förderung nationaler und internationaler Projekte haben sich die Mitglieder des Lions Club Neumarkt generell zur Aufgabe gemacht. Die Erlöse ihres Engagements zur Kulturnacht am Schlossweiher und in der Stadtbücherei übergaben sie jetzt dem Verein „Chancen statt Grenzen“ und der „Flüchtlingshilfe Neumarkt“. Für die Durchführung ihrer Sprachkurse haben diese sich Unterrichtshilfen und Büromaterial gewünscht und im Gegenwert von 1.500 Euro erhalten. Präsident Herbert Baumgärtl betonte, dass die Neumarkter Firma Brettschneider das Material zum Selbstkostenbetrag lieferte.



Die Mitglieder der beiden Hilfsvereine „Chancen statt Grenzen“ und „Flüchtlingshilfe Neumarkt“ koordinieren unter anderem über 70 ehrenamtliche Deutschlehrer an unterschiedlichen Standorten. Für ehrenamtliches Engagement sind sie Ansprechstelle und mit Hilfe ihrer Datenbanken können sie gezielt Helfer und Material koordinieren. (phs)

Helmut Sturm



Activities des Lions Club Bayreuth-Kulmbach



Der LC Bayreuth-Kulmbach unterstützt Flüchtlinge direkt oder indirekt, hauptsächlich über kleine Organisationen/Vereine: Bunt-statt-braun eV, Bayreuth, Condrops eV, Bayreuth, Jean-Paul-Verein, Bayreuth, Integrativer Kindergarten, Bayreuth-Meyernberg und Rotes-Kreuz, Kulmbach.

Im Mittelpunkt der Unterstützungs-Maßnahmen standen insbesondere: Übernahme der Kosten für Deutschunterricht von unbegleiteten Jugendlichen (Fahrtkosten, Unterrichts-material), Übernahme der Kosten für geeignetes Lehrmaterial in integrativen Kindergärten (siehe Foto: Scheckübergabe) bisherige finanzielle Hilfe seit September 2015: 5.000€. In den nächsten 3 Monaten werden wir nochmal so viel aufwenden.

Darüber hinaus leistet der LC Bayreuth-Kulmbach praktische/nicht finanzielle Hilfe wie Übernahme von Patenschaften (siehe Foto: 1 afghanischer + 1 pakistanischer Jugendlicher), 8 gebrauchte Fahrräder



gesammelt, Sammelaktion Winterkleidung, Winterschuhe, viele neuwertige Rucksäcke bereitgestellt, viele neuwertige Schals bereitgestellt, neuwertige Sportbekleidung bereitgestellt, Mithilfe in der Kleiderkammer und Mitarbeit in den o.g. Vereinen.

Workshop Lebenskompetenz im Alter

Unser Lionsfreund im **Distrikt Bayern Süd** bieten einen Workshop: Lebenskompetenz im Alter an, zu dem sie alle Lions in Bayern Ost einladen. Waltraud Bauer, DG BS 2015/2016 schreibt dazu: „*Unser Einsatz für den älteren und immer größer werdenden Teil unserer Gesellschaft ist ebenso notwendig wie für junge Menschen. Als auch mehrheitlich selbst Betroffene sollten wir uns unserer Verantwortung bewusst sein und zur Hilfe bereit stehen.*“

Ziel muss die Selbständigkeit und das selbstbestimmte Handeln im Alter sein.

Nur: Was können Lions Clubs tun? Wie können sie sich am besten einbringen?

Dieser Frage gehen wir Lions zusammen mit Menschen aus der Praxis, Medizinern, Wissenschaftlern, und erfahrenen Lions nach. Sehr herzlich lade ich Sie und Ihre Clubmitglieder deshalb ein zum

Workshop „Lebenskompetenz im Alter“

am 20. Februar 2016, 10.00 – 17.00 Uhr

in der Katholischen Stiftungshochschule München, Preysingstraße 83, Gebäude H im 2. Stock, Raum 202

Informieren Sie sich, fragen Sie, bringen Sie Ihre Erfahrungen mit ein, gestalten Sie mit!

Der Workshop wird Ihr Clubleben bereichern, und Sie lernen ganz konkrete Beispiele der Hilfe für Senioren kennen. Unsere Ergebnisse werden aber auch direkt in ein Forschungsprojekt fließen. Es hat zum Ziel, die Lions Clubs umfassend darin zu unterstützen, Senioren die Teilhabe im Alter zu ermöglichen.

Ich bitte Sie sehr herzlich um die rechtzeitige Bekanntgabe dieser erstklassigen Informations-Möglichkeit in Ihrem Club und um Werbung zur Teilnahme. Bitte unterstützen Sie dieses Projekt!

Alle Seminarkosten außer der sehr preisgünstigen Mittagsmahlzeit in der Hochschul-Mensa übernimmt der Distrikt. Die Teilnehmer übernehmen die Kosten für die Anfahrt.“

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme per Mail direkt an den Senioren-Beauftragten des Distriktes Bayern Süd PDG Peter v. Schau (peter.schau@lions-bayern-sued.de)

möglichst vor dem 12. Februar 2016.

Tagesordnung:

Workshop Lebenskompetenz im Alter Seniorenarbeit bei Lions

20. Februar 2016 von 10:00 – 17:00 Uhr
Katholische Stiftungshochschule München (KSFH)
Preysingstraße 83, Gebäude H im 2. Stock, Raum 202



10:00 Uhr	Begrüßung	DG W. Bauer
10:15 Uhr	Einführung und Ziel des Workshops	v. Schau (KSEN)
10:30 Uhr	Liga für Ältere e. V.: eine Initiative der Lions Clubs, Kurzportrait	Dr. Strumm
10:45 Uhr	„Lebenskompetenz im Alter, plus“ (LiA+)	Dr. Swoboda
11:00 Uhr	LiA+, ein zweijähriges Forschungsvorhaben der KSFH	Prof. Hausen
12:00 Uhr	Mittagspause, Imbiss	
12:30 Uhr	Lebenslanges Lernen	Dr. Arend
13:00 Uhr	Das Leben im Wohnstift – eine mögliche Wohnform im Alter	Brandl-Thür
13:30 Uhr	„Der ältere Autofahrer - Mobilität für alle!“	Prof. Oswald
14:00 Uhr	Kaffeepause	
14:30 Uhr	Demografischer Wandel in Deutschland – Unsere Antwort: Projekt LionsSEN in den Clubs und im Distrikt 111-NH	Huppert
15:00 Uhr	1. AK: Wie kann der Distrikt den LC bei der Seniorenarbeit helfen? 2. AK: Was kann der LC bei der Seniorenarbeit leisten?	
16:00 Uhr	Bericht aus den beiden Arbeitskreisen (AK)	
16:30 Uhr	Diskussion und Ausblick	Dr. Strumm
17:00 Uhr	Ende des Seminars, Dank	v. Schau (KSEN)

Vortragende:

- Waltraud Bauer, Distrikt-Governor 2015/16 in Bayern Süd
- Peter v. Schau, Kabinett-Beauftragter für Seniorenangelegenheiten im Distrikt Bayern-Süd
- Dr. Hanns-Otto Strumm, Präsident Liga für Ältere e. V.
- Dr. Walter Swoboda, Vorsitzender des Kuratoriums für die Liga für Ältere, Kabinett-Beauftragter für Seniorenangelegenheiten im Distrikt Bayern-Nord, Chefarzt für Geriatrie
- Professor Dr. Anita Hausen, KSFH, Fachbereich Pflege, Professorin für Versorgungsforschung und Versorgungskonzepte
- Dr. Stefan Arend, Vorstand Kuratorium Wohnen im Alter gAG (KWA)
- Lisa Brandl-Thür, Stiftungsleiterin, Wohnstift für Senioren der KWA
- Prof. Dr. Wolf D. Oswald, Forschungsgruppe Prävention und Demenz, Universität Erlangen-Nürnberg
- Rosa Huppert, Kabinett-Beauftragte für Seniorenangelegenheiten im Distrikt 111 Niedersachsen-Hannover

Aus der Internationalen Lions-Welt

Lions-Quest wächst weiter



LCIF und die Vereinten Nationen für Drogen und Verbrechensbekämpfung (UNODC) arbeiten seit 2012 zusammen, um Lions-Quest in die Balkan-Regionen einzuführen. Im Jahr 2014 wurde ein Pilotprogramm in Serbien gestartet. Das Programm wurde dieses Jahr auf

Mazedonien (FYROM) und Montenegro ausgedehnt. Durch diese Expansion können 150 Lehrer geschult und über 2000 Schüler in 50 Schulen positiv beeinflusst werden. Eine Beurteilung des serbischen Programms zeigt, dass Lions-Quest Fähigkeiten zur Ablehnung von Drogen und Alkohol verbessert und die Risikowahrnehmung unter Schülern gestärkt hat. Besuchen Sie lions-quest.org, um herauszufinden, wie Ihr Club in seiner Gemeinde Lebenskompetenzen im Rahmen von Lions-Quest einführen kann.

Lions-Tag mit den Vereinten Nationen

Merken Sie sich Samstag, den 12. März 2016, in Ihrem Kalender vor – für Ihre Teilnahme am 38. Lions-Tag mit den Vereinten Nationen (LDUN) im UN-Hauptquartier in New York City. Informieren Sie sich über das Carter Center und über die Organisation UN Women, und seien Sie unter den ersten Gratulanten der diesjährigen Gewinner im internationalen Friedensplakat- und Aufsatzwettbewerb. LDUN-Besucher haben auch die Möglichkeit, an dem beliebten Lions-UN-Lunch mit geladenen Botschaftern im Speisesaal der UN-Delegierten teilzunehmen. Da die Platzzahl begrenzt ist, werden Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bitte reservieren Sie frühzeitig, um dieses aufregende Ereignis nicht zu verpassen!

Clubpräsidenten – Öffnen Sie dem Erfolg Ihres Clubs Tor und Tür!

Jedes neue Jahr bringt neue Gelegenheiten für neue Energien und eine Verbesserung Ihrer Führungsqualitäten und Ihres Clubs! Der Internationale Präsident Yamada lädt Sie ein, dem Erfolg und vermehrten Hilfsdienstleistungen den Weg zu bereiten, indem Sie die [sieben Schlüssel zum Erfolg](#) anwenden. Ermuntern Sie Ihren Club dazu, die Art und Weise, wie er Mitgliedern und der Gemeinde dient, zum Positiven hin zu verändern, und führen Sie ihn durch die sieben Schlüssel zum Erfolg. Sie können sogar eine Auszeichnung für Ihre Führungsarbeit gewinnen. Füllen Sie den [Antrag für die Clubpräsidenten-Auszeichnung](#) aus und senden Sie ihn an Ihren Distrikt-Governor.

Kits für den Friedensplakatwettbewerb ab 15. Januar erhältlich

Das Motto des Friedensplakatwettbewerbs 2016/17 lautet „Ein Fest des Friedens“. Sponsorn Sie einen Friedensplakatwettbewerb



in Ihrer Gemeinde und fordern Sie Mädchen und Jungen (im Alter von 11 bis 13 Jahren) auf, den Frieden mit ihrer Kunst zu feiern. Ressourcen für die Organisation und Bewerbung des Wettbewerbs sind im Kit für den Friedensplakatwettbewerb enthalten, das ab 15. Januar

von der Abteilung Club Supplies Sales erhältlich ist. [Besuchen Sie den Club Supplies Store](#) und geben Sie „Peace Poster Kit“ (Friedensplakat-Kit) in das Suchfeld ein. [Besuchen Sie die LCI-Website](#), um mehr über den Friedensplakatwettbewerb zu erfahren, die Plakate früherer Gewinner zu betrachten, [das Video zum Friedensplakatwettbewerb zu sehen](#) und vieles mehr.

Neuer Orientierungs-/Schulungsworkshop zum Leo-Programm



Sponsorn Sie einen Leo-Club oder arbeiten Sie eng mit Leos zusammen? Der Orientierungs-/Schulungsworkshop dient der Einweisung von Lions in das Leo-Club-Programm und die Aufgabenbereiche eines Beraters. Die Schulung umfasst sechs PowerPoint-Module, die unverzichtbare Hilfsmittel und Ressourcen für eine selbstbewusste und effiziente Tätigkeit von Leo-Club-Beratern beschreiben. Alle sechs Module stehen auf der LCI-Website zum [Download](#) bereit.



The biggest event of D-126, Croatia
Lions from Croatia and other countries meet





Dear Lions friends,
Our humanitarian regatta is becoming adult - Lions District - 126 Croatia organize for the 18th time the sailing regatta Lions cup "Sailing against drugs", from April 21st to 24th 2016 in the aequatorium of the most beautiful Croatian islands, the Kornati National Park. The base and starting point will be the island Murter near and between Šibenik and Zadar (international airport).

Regatta has a humanitarian character, as the net amount after covering of the costs (almost the half of the starting fee of € 1.000 per boat/crew) is dedicated to support the drugs abuse prevention programs in each of the four Lions regions of Croatia.

We will sail two times (in two days) on sailing boats Bavaria 46 Cruiser, with four cabins and total 10 berths (2 berths per cabin + salon) and two toilets/showers. The boats have heating systems, so all crews can sleep on board, having no extra costs for lodging. First and last night we will stay at the yacht port, and the second night we stay on one of the beautiful islands.

All crew members will get a t-shirt and cap and there will be two dinners with music and being together with all Lions friends participating on the regatta.

Last year, April 2015, 26 crews with over 200 Lions from Croatia, Italy, Hungary, Germany, Romania, Serbia and Slovenia came together and had a wonderful time while serving those in need.

We wish it also for 2016 and invite all cubs and their Lions friends to join in this humanitarian activity where we show our big heart and get new friends.

Regatta organizational committee
President: Đek Šurija



For all detailed and further information please contact:
Drazen Melčić
DG - D 126 Croatia
PR of the Regatta
organizational committee
Mobile phones:
+385 91 6028070
+385 98 387281
drazen.melcic@gmail.com



LIONS QUARTERLY



Sehen Sie in [LQ](#), wie der Seniorenball eines Leo-Clubs die Generationen verbindet.

Internationaler Lions-Aufsatzwettbewerb

Lions-Clubs in aller Welt sind aufgefordert, Schüler zu unterstützen, die am internationalen Lions-Aufsatzwettbewerb teilnehmen möchten. Dieser Wettbewerb wurde ins Leben gerufen, um jungen Menschen mit Sehbehinderungen die Chance zu geben, ihrer Einstellung zum Frieden Ausdruck zu verleihen. Das Thema des Lions-Aufsatzwettbewerbs 2014/15 lautet: „Frieden, Liebe und Völkerverständigung“. Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Jugendliche mit Sehbehinderungen, die am 15. November zwischen 11 und 13 Jahre alt sind.

Überlegen Sie gemeinsam mit anderen Lions, örtlichen Schulen und Familien in der Umgebung, welche jungen Menschen von diesem Programm profitieren könnten und Interesse an der Teilnahme hätten. Der Hauptgewinner erhält eine Auszeichnung und eine Prämie von 5.000 US-Dollar.

Hier finden Sie weiter Informationen zum [Internationaler Aufsatzwettbewerb](#).

Ressourcen zur Hundertjahrfeier herunterladen



In der [Lions-Toolbox zur Hundertjahrfeier](#) finden Sie die Werkzeuge, die Sie brauchen, um die 100 Jahre Hilfsdienste der Lions wirkungsvoll zu begehen – und in den nächsten 100 Jahren noch mehr zu erreichen. Nehmen Sie an der [weltweiten Woche der Hilfsdienste zur Bekämpfung von Hunger und Armut](#) teil? Hier finden Sie den Planungsleitfaden „Den Hunger lindern“, den Flyer mit Aktionsaufruf und die Vorlage für Pressemitteilungen, um für Ihre Veranstaltung zu werben. Die Toolbox enthält auch Materialien für Mitgliedschaftsauszeichnungen im Rahmen der Hundertjahrfeier, Clubbedarf und Newsletters, Logos, Plakate, historische Videos und mehr.

Entdecken Sie Lions Touchstone Stories

Wir werden Lions bald dazu einladen, unsere Geschichte durch Lions [Touchstone Stories](#) mitzuerleben. Jede dieser Geschichten erinnert an einen wichtigen Moment der Lions-Historie, damit Lionsmitglieder mehr über unser Vermächtnis und unseren Wirkungsbereich im Laufe der ersten 100 Jahre des Hilfsdienstes erfahren.

Darüber hinaus werden wir die Verfasser entsprechender lionistischer Inhalte dazu anhalten, für den Zeitraum der Centennial-Feierlichkeiten Touchstone Stories in Ihren Club- und Distrikt-Newsletters, Websites und Facebook-Seiten zu veröffentlichen, damit jeder mit unserer Geschichte vertraut werden kann. Lesen Sie noch heute die [Touchstone Stories](#) auf [Lions100.org](#)!

TIPP: Unbedingt einmal reinschauen!

Zum Nachdenken – auch für Lions

DREI SIEBE

Eines Tages kam einer zu Sokrates und war voller Aufregung.

„He, Sokrates, hast du das gehört, was dein Freund getan hat? Das muss ich dir gleich erzählen.“

„Moment mal“, unterbrach ihn der Weise. „hast du das, was du mir sagen willst, durch die drei Siebe gesiebt?“

„Drei Siebe?“ fragte der Andere voller Verwunderung.

„Ja, mein Lieber, drei Siebe. Lass sehen, ob das, was du mir zu sagen hast, durch die drei Siebe hindurchgeht.“

Das erste Sieb ist die Wahrheit. Hast du alles, was du mir erzählen willst, geprüft, ob es wahr ist?“

„Nein, ich hörte es irgendwo und . . .“

„So, so! Aber sicher hast du es mit dem zweiten Sieb geprüft. Es ist das Sieb der Güte. Ist das, was du mir erzählen willst - wenn es schon nicht als wahr erwiesen ist -, so doch wenigstens gut?“

Zögernd sagte der andere: „Nein, das nicht, im Gegenteil . . .“

„Aha!“ unterbrach Sokrates. „So lass uns auch das dritte Sieb noch anwenden und lass uns fragen, ob es notwendig ist, mir das zu erzählen, was dich erregt?“

„Notwendig nun gerade nicht . . .“

„Also“, lächelte der Weise, „wenn das, was du mir da erzählen willst, weder erwiesenermaßen wahr, noch gut, noch notwendig ist, so lass es begraben sein und belaste dich und mich nicht damit!“



Lions-Quest-Termine

SEMINARANGEBOTE ZU LIONS-QUEST FÜR LEHRKRÄFTE, STUDIENTREFERENDARE UND SCHULSOZIALPÄDAGOGINNEN UND -PÄDAGOGEN

Lions-Quest bietet Strategien, unter anderem

>> zum gewaltfreien Umgang miteinander

>> zur Integration und Akzeptanz Fremder in der bestehenden Gruppe/Klasse

>> zur Förderung der Standfestigkeit gegenüber radikalen Einflüssen

>> zum gezieltem Heranführen Jugendlicher aus fremden Ethnien an unsere Lebenswelt

>> allgemein für ein gutes Klassen- u. Lernklima und damit Berufszufriedenheit

>> mit Einführung und Praxisbegleitung

Einführungsseminar zu Lions- Quest „Erwachsen werden“ Sekundarstufe I, Jugendarbeit

14. - 16. Januar 2016 Straubing Info und Anmerkung: „fibs“ E110-0/16/2 o. Email s.u.

Ausweichtermin:

26. - 28. November 2015 Regensburg (Hammerschloss Traidendorf)

Anmeldung: helga.salbeck@landratsamt-regensburg.de oder „fibs“ E110-0/15/13

14. - 16. Januar 2016 Abensberg fibs E110-0/16/4 o. helgaschmid.abensberg@gmx.de

Aufbauseminar: „Umgang mit Vielfalt – mit Unterschieden leben lernen“ 10.- 11. März 2016

IHK Regensburg - Anmerkung: Email: helgaschmid.abensberg@gmx.de oder „fibs“ E110-0/16/5

Praxisbegleitung für Anwender von „Erwachsen werden“ ab 02. Februar 2016

3x nachmittags in Regensburg - Info und Anmeldung: E110-0/16/16 o. Mail: Helga Schmid s.o.

Einführungsseminar „Erwachsen handeln“ Sek. II u. Berufsschule/Wirtschaftsschule

14. - 16. April 2016 in Beilngries (Ü möglich) Info u. Anmeldung: „fibs“ E110-0/16/3 o. Mail Helga Schmid

Termine im Distrikt 111 Bayern Ost

05. Januar 2016	Verkauf der Friedensplakatwettbewerb-Kits durch die Abteilung für Clubbedarf beginnt
15. Januar 2016	Anmeldungen zum Lions-Violin-Wettbewerb 2016
23. bis 24. Januar 2016	1. Leadership-Seminar in Beilngries
30. bis 31. Januar 2016	2. Leadership-Seminar in Beilngries
04. Februar 2016	Special Olympics in Garmisch-Partenkirchen/Kaltenbrunn - Ski-Langlauf/Schneeschuhenlaufen
13. Februar 2016	Lions-Musikpreis im Fach Violine im Haus der Musik, Regensburg
20. Februar 2016	Workshop „Lebenskompetenz im Alter“ München, Distrikt BS
25. Februar 2016	Special Olympics - Reit im Winkl - Ski-Alpin/Snowboard/ Ski-Langlauf/Schneeschuhenlaufen
09. März 2016	Kabinetts-Sitzung in Regensburg
31. März 2016	Letzter Tag für reguläre Anmeldung zum Kongress
01. April 2016	Einsendeschluss für Anträge auf die Auszeichnung „Leo des Jahres“ (Leo-LOY)
09. April 2016	Distriktversammlung in Plankstetten
06. bis 08. Mai 2016	Jumelage Tschechien/Slovakei, BN und BO in Bamberg
19. bis 21. Mai 2016	Kongress der deutschen Lions in Darmstadt
01. Juni 2016	Helen-Keller-Tag
05. Juni 2016	Weltumwelttag
24. bis 28. Juni 2016	99. International Convention, Fukuoka, Japan
16. Juli 2016	Kabinettsübergabe
16. bis 18. Sept. 2016	Jumelage-Treffen in Bad Radkersburg, Steiermark
27. - 30. Oktober 2016	Europa-Forum Sofia, Bulgarien
04. November 2016	Special Olympics - Lam (Arber) Ski-Alpin/Snowboard
11. Februar 2017	Lions-Musikpreis 2017

01. April 2017	Festliche Distriktversammlung im Regensburger Rathaus - 100 Jahre Lions
11. bis 14. Mai 2017	Kongress der deutschen Lions in Berlin
30. Juni bis 04. Juli 2017	100. International Convention Chicago, Illinois, USA
15. bis 17. September 2017	Jumelage Österreich, Schweiz, Bayern Nord und Bayern Ost in Regensburg
28 bis 30. September 2017	Europa-Forum Montreux, Schweiz
03. bis 06. Mai 2018	Kongress der deutschen Lions in Leipzig
29. Juni bis 03. Juli 2018	101. International Convention Las Vegas, USA
5. bis 9. Juli 2019	102. International Convention Mailand, Italien
26. bis 30. Juni 2020	103. International Convention Singapur

Lion-Briefmarke mit aktuellem Porto erhältlich

Die Stiftung der Deutschen Lions hat die Löwenbriefmarke „Ich bin ein Lion“ wieder aufgelegt mit dem seit 1. Januar gültigen Porto für den Standardbrief von 70 Cent. Der 20er Bogen kostet aufgrund der Portoerhöhung jetzt 22 Euro und kann ab sofort über mail@tra-reinicke.de bestellt werden.



IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe: voraussichtlich Ende Februar/Anfang März 2016 – **Bitte rechtzeitig die Manuskripte einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfs-werke/Fördervereine der Clubs gemeint.



DG Martin L. Landmesser

*Sehr geehrte Präsidentinnen und sehr geehrte Präsidenten,
sehr geehrte Sekretärinnen und sehr geehrte Sekretäre,
liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde und liebe Clubmitglieder.*

am 9. April 2016 findet unsere Distriktversammlung (DV) in der Benediktinerabtei Plankstetten statt. Vor wenigen Tagen haben Sie die Einladung dazu erhalten. Die DV ist das Parlament unseres Distriktes 111 Bayern Ost. Zu dieser Veranstaltung sind **alle Lionsmitglieder aus Bayern Ost herzlich eingeladen**. Jeder Club hat für je 10 Mitglieder und für den überschüssenden Rest von 5 oder mehr Mitgliedern eine Stimme (34 Mitglieder = 3 Stimmen; 35 Mitglieder = 4 Stimmen). Die Zahl der Teilnehmer je Club unterliegt jedoch keinen Beschränkungen. Nehmen Sie die Möglichkeit der Mitgestaltung in unserem Distrikt bitte wahr. Es stehen wichtige Entscheidungen an. Damit diese Entscheidungen auf einer breiten Basis stehen, wünscht sich das Governor-Team und unser Kabinett, dass möglichst viele Lions Clubs mit ihren Delegierten dabei mitwirken.

Auf dem Programm unserer DV steht der Vortrag von Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB aus Eichstätt sowie wichtige Themen aus der Lionsarbeit. Hier stehen Berichte zum Jubiläum 100 Jahre Lions mit Lutz Stermann und aus dem Arbeitskreis HDL der Zukunft mit DG 2015/2016 Josef Amann auf dem Programm. Darüber hinaus erwarten wir den Kabarettisten Christian Springer, der sein eindrucksvolles Projekt Orienthilfe im Libanon vorstellen wird; er zeigt damit Wege der praktischen Flüchtlingshilfe vor Ort auf, die gerade in unserer aktuellen Situation in Deutschland hilfreich sein können. Selbstverständlich stehen auch wichtige Themen aus unserer Distriktarbeit auf unserem Programm. So werden wir die Distriktführung (1., 2. und 3. Vizegovernor) wählen. Der Vorsitzende unseres Hilfswerkes in Bayern Ost, Anton Schmid wird uns über den aktuellen Stand unseres Togoprojektes berichten. Bitte melden Sie alle Teilnehmer (Delegierte und weitere Lionsmitglieder) aus Ihrem Club bei unserem Kabinettssekretär Jürgen Schleicher (juergen@tj-schleicher.de) an.

Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele Lionsmitglieder an dieser Distriktversammlung teilnehmen, Delegierte und Nicht-Delegierte. Die Distriktversammlung ist ein Tag der Begegnung aller ostbayerischen Lions und ich freue mich, wenn wir viele Lionsfreundinnen und Lionsfreunde aus unserem Distrikt persönlich begrüßen dürfen. Der Lions Club Beilngries hat für die Partnerinnen und Partner der DV-Besucher ein interessantes Programm vorbereitet. Ein Besuch in Plankstetten lohnt sich auf jeden Fall.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries

Ihr



Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

anfordern: Telefon 0611 99154-0, Telefax 0611 99154-20.



P Eckard Fruhmann; 1. Bürgermeister Parsberg, Josef Bauer; GS Astrid J. Schauerte; GRV Daniel Isenrich und DG Bayern-Ost Martin Landmesser (v.l.).

Schlemmen für guten Zweck

Laifer Lionspräsident Rudi Raab sammelt mit Benefiz-Kochevent 10.000 Euro für Münzinghof

LAIF Top – Dieses Ergebnis hat dann selbst Rudi Raab überbracht. Bislang 10.000 Euro sammelte der Präsident des Laifer Lions Clubs bei seinem Benefiz-Kochevent mit Sternekoch Andreas Schweiger ein. Das Geld geht komplett an die Lebensgemeinschaft Münzinghof.

Im Interview mit der HZ hatte sich Raab 4000 Euro als Ziel vorgenommen, doch sein Versuchsbalkon eines Schlemmerabends, bei dem sich die Teilnehmer nicht nur ein leckeres Vier-Gänge-Menü zubereiten, sondern dabei auch noch jede Menge gute Tipps von einem renommierten Sternekoch bekommen, schlug besser ein als erwartet.

Die 23 Teilnehmer spendeten für den Abend mit Andi Schweiger in Raabs Küche. „Benefizkochen“ in Laif insgesamt 7500 Euro, die der Lionspräsident anschließend noch aus eigener Tasche auf 10.000 Euro aufbrachte“ und an Münzinghof-Geschäftsführer Michael Taubmann übergab.

Schweiger, der seit 2009 an rund 120 Drehtagen im Jahr für die Sero-



Stolze 10.000 Euro für den Münzinghof brachte das Kochevent des Laifer Lionspräsidenten Rudi Raab (rechts) ein. Mit ihm freuen sich Sternekoch Andi Schweiger (Mitte) und Münzinghof-Geschäftsführer Michael Taubmann.

„So nett und normal kann ein Fernsehkoch sein“, Andi Schweiger kam mit seiner unkomplizierten Art bei den Gästen sehr gut an und gab berechtigt Tipps – etwa, wie ein Helbrötchen gebackt wird.

Abgerundet wurde die gelungene Veranstaltung durch die Beteiligung von vier Münzinghof-Bewohnern, die nicht nur am Kochen teilnahmen, sondern sich auch sehr aufmerksamt um die

Bewirtung der Gäste kümmerten. Ebenfalls zum Gelingen trug Till-Jonas Wetts bei. Bismarck und Koch im Restaurant eastlich in Nürnberg. Wie Schweiger versicherte auch er auf seine Gäste.

„Mit der Spende ist der Grundstock für einen neuen Pfänderstall am Münzinghof gelegt, damit dort hoffentlich bald begleitetes Nesten angeboten werden kann“, sagte Taubmann.

Warum ich ein Lion bin

„Anlässlich der Neugründung des Lions Clubs Selb an der Porzellanstraße wurde



„Ich bin Lions-Mitglied, weil meine persönlichen Lebensvorstellungen als bekennender Christ weitgehend mit den Zielen und ethischen Grundsätzen von Lions kongruent sind und ich die Ziele gemeinsam mit meinen Freundinnen und Freunden in meinem Lions Club effektiver erreichen kann.“

Helmut Resch, Vorsitzender des Hilfswerks Lions Club Selb an der Porzellanstraße

Impressionen vom Benefizkochen – LC Lauf



Benefizkochen am 17. Januar 2016: Gäste und Service mit Sternekoch Andi Schweiger



(Bild links) Benefizkochen mit Andi Schweiger und Gästen – (Bild rechts) Scheckübergabe von links Michael Taubmann Andi Schweiger Rudi Raab

Mit dem Benefizkochen konnte ein tolles Ergebnis von 10.000 Euro erzielt werden, das dem örtliche Sozialprojekt Münzinghof zugutekommt (ausführlicher Bericht im BO Newsletter Januar 2016).

10 Jahre Tag der Begegnung auf Schloss Sünching

Einladung



zum
„Tag der Begegnung“
auf
Schloß Sünching



Lions + Rotary

Der Erlös wird für die Kinderhilfe Hambrechts e.V. zur Unterstützung eines Kinderdorfes verwendet.

Die Teilnehmer werden gebeten, ihre Zusagen bis zum 03.06.2016 per Email an Lions-FL-Governor Wolfgang Rege Mail: w.rege@t-online.de zu melden und die Kostenpauschale von Euro 30,00 (pro Person) auf das Konto 840055560 Sparkasse Regensburg BIC: 750 200 00 einfließen zu lassen.

Das und Rotarier sind als Gäste bei jedem Einkehr herzlich willkommen!

Die Teilnehmer werden gebeten, ihre Zusagen bis zum 03.06.2016 per Email an Lions-FL-Governor Wolfgang Rege Mail: w.rege@t-online.de zu melden und die Kostenpauschale von Euro 30,00 (pro Person) auf das Konto 840055560 Sparkasse Regensburg BIC: 750 200 00 einfließen zu lassen.

Das und Rotarier sind als Gäste bei jedem Einkehr herzlich willkommen!

Lions und Rotarier laden zum Tag der Begegnung am 9. Juni 2016, ab 19.00 Uhr auf Schloss Sünching ein. Verbindliche Anmeldungen werden bis zum 3. Juni erbeten. In diesem Jahr findet ein besonderes Jubiläum statt – 10 Jahre Tag der Begegnung. Sie sind doch dabei!

Afrika - Hilfe, die ankommt - LC Neumarkt

NEUMARKTER LIONS HELFEN IN NORDUGANDA UND ÄTHIOPIEN

ERSTER SCHULBAU IN NORDUGANDA:

Die Comboni-Missionare hatten in Neumarkt schon immer einen guten Namen. Im Missionsseminar in der Friedensstraße wurde hervorragende Erziehungsarbeit geleistet. Viele Neumarkter Combonis wie Pater Hieber oder Pater Gerner sind als Religionslehrer am Gymnasium noch in bester Erinnerung.

Große soziale und humanitäre Leistungen erbringen diese Ordensleute vorwiegend in Krisengebieten und in Entwicklungsländern.

Michael Popp, Präsident 2009/2010, wurde als



selbstständiger Apotheker durch die umfangreiche Nachfrage nach Medikamenten und Verbandstoffen auf die Probleme im Bürgerkriegsgebiet Norduganda/Sudan aufmerksam.

Dort wurde durch den selbstlosen und mutigen Einsatz von Combonimissionar Pater Josef Gerner unzähligen Menschen das Leben gerettet. Kinder wurden vor der Verschleppung durch Rebellen bewahrt. Dem Schicksal als Kindersoldaten in die LRA, (Lord Resistance Army) von John Kohny gepresst oder auch umgebracht zu werden konnten sie so entgehen.

Der furchtbare Bürgerkrieg ist nun Gott sei Dank vorbei. Nun werden Schulen für die vielen Kinder Ugandas gebraucht. Es sind besonders Kriegs – und Aidswaisen, aber auch viele schwer traumatisierte ehemalige Kindersoldaten, die nicht selten ihre eigenen Angehörigen umbringen mussten.

Die Comboni-Missionare stellten Ende 2010 bei uns den Antrag, in der Missionsstation Omyia Anyima, eine 40 km entfernte Außenstation der Station Kitgum nahe der sudanesischen Grenze eine weiterführende Schule (Secondary School) mit 4 Klassenräumen für 200 Schüler zu bauen. Das Investitionsvolumen belief sich für uns auf 30.000,- €. Wir wurden dabei mit 4.000,- € durch den Distriktverfügungsfond unterstützt.



Projektverantwortlicher vor Ort wurde wiederum der 75 jährige Pater Josef Gerner, er leitet dort auch die Missionsstation. Für dieses Projekt hat er sogar seinen Eintritt in den Ruhestand verschoben.

IM CLUB WURDE DIESES PROJEKT EINSTIMMIG GENEHMIGT.

Der Bau wurde in einer für afrikanische Verhältnisse einmaligen Rekordzeit verwirklicht und im August 2011 konnte bereits der Schulbetrieb aufgenommen werden.

Die Schule wurde phantastisch angenommen. Als wir Mitte Februar 2012 zur Schuleinweihung Omyia Anyima besuchten war die Schule bereits mit gut 300 Schülern hoffnungslos überbelegt.

Dieser Besuch war für uns ein unvergessliches Erlebnis. Die Reise begann bereits mit dem Ausfall der Linienmaschine nach Addis Abeba und daraus folgten entsprechende Verspätungen. Nach einer abenteuerlichen Süd – Nord Durchquerung Ugandas und zuletzt 160 km Knüppelpiste erreichten wir die bereits vormittags begonnene Einweihungsfeier schließlich um 16:00 Uhr.

Wir erlebten eine herzliche und freundschaftliche Aufnahme, in Worten nicht zu beschreiben! Man sagt, die dort lebenden Menschen, sie gehören zum Stamm der Ajolis, sind besonders gastfreundlich. Beim abendlichen Festessen mussten wir beweisen, dass es auch ohne Essbesteck, nämlich den Fingern geht.

Am darauf folgenden Sonntag erlebten wir einen eindrucksvollen Gottesdienst von Pater Gerner unter freiem Himmel. Anschließend wurden uns die schulischen Einrichtungen gezeigt. So konnten wir uns überzeugen, dass unser Geld wirklich sehr gut und sinnvoll angelegt wurde. Mit der Investition in die Ausbildung, Entwicklung und Befähigung junger Menschen leisten wir die allerbeste Entwicklungshilfe.

Mittlerweile war Pater Josef Gerner hier bei uns auf Heimaturlaub und er konnte an Pfingsten in seiner Heimatgemeinde Meckenhausen, Nähe Nürnberg, sein 50-Jähriges Priesterjubiläum feiern.

Ende Juni ist er nach Uganda zurückgekehrt. Von uns hatte er die Zusage im Gepäck, dass wir eine Schulerweiterung um 50%, das heißt von 200 auf 300 Schüler mit 20.000,- € finanzieren. Glücklicherweise lässt die reichlich ausgelegte Infrastruktur der Schulanlage diese Erweiterung ohne große Schwierigkeiten zu.



Der Fertigstellungstermin ist für Ende 2012 geplant. Ende Juli wurden die Arbeiten allerdings durch Überschwemmungen stark behindert. Mittlerweile läuft alles wieder planmäßig. Die für unser Verständnis schrecklichen Straßenverhältnisse sind nun durch die Aus- und Unterspülungen, besonders der Brücken noch schlechter geworden.

Pater Gerner hat mittlerweile seinen neu geplanten Ruhestand bis zur Fertigstellung dieses Projektes erneut verschieben müssen.

Besonders hervorzuheben ist die zielstrebige Arbeit des Clubs und die Zusammenarbeit der Präsidenten über die Amtsperioden von Michael Popp, P 2009/2010, Bernhard Hammerbacher P 2010/2011 und Manfred Schönherr P 2011/2012 hinweg. Die Schulerweiterung fällt nun in die laufende Amtszeit von P Henry Pillipp.

Wir sind überzeugt, dass wir mit der Unterstützung von Schule und Bildung in Entwicklungsländern wie Uganda für die dort lebenden Menschen den besten Beitrag für eine bessere Zukunft leisten können.

Europaforum 2016 in Sofia



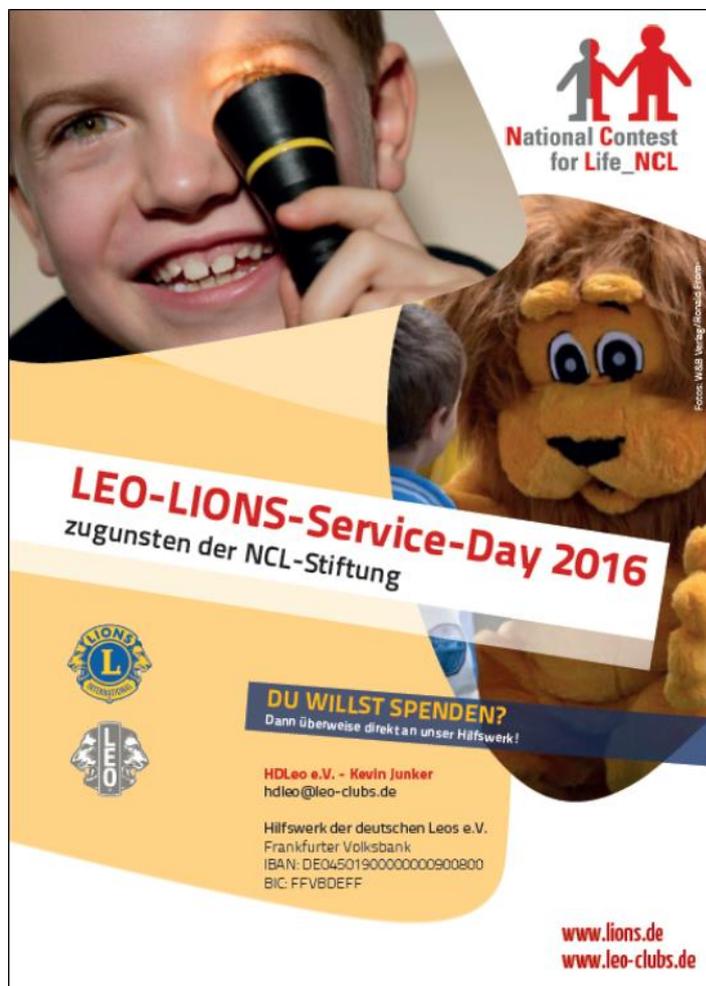
Liebe Lions im Distrikt 111 BO.

in Vorbereitung auf das Europa Forum 2016 in Sofia regen wir eine frühzeitige Buchung bis zum 31. Januar 2016 über die offizielle Homepage an.

<http://de.europaforum2016.bg/>

Bis zu diesem Datum erhalten Sie einen vergünstigten Registrierungspreis. Dabei ist vor allem wichtig, sich zu registrieren. Dies können Sie unter folgendem Link vornehmen: <http://de.europaforum2016.bg/?p=register>.

Der örtliche Durchführungsverein bietet folgende Hotels an: <http://de.europaforum2016.bg/?p=hotels> - Wir empfehlen das Hilton Hotel.



LEO-LIONS-Service-Day 2016
zugunsten der NCL-Stiftung

DU WILLST SPENDEN?
Dann überweise direkt an unser Hilfswerk!

HDLeo e.V. - Kevin Junker
hdleo@leo-clubs.de

Hilfswerk der deutschen Leos e.V.
Frankfurter Volksbank
IBAN: DE0450190000000900800
BIC: FFVBDEFF

www.lions.de
www.leo-clubs.de

Warum ich ein Lion bin

„Anlässlich der Neugründung des Lions Clubs Selb an der Porzellanstraße wurde ich zu ersten Treffen eingeladen. Hier erfuhr ich mehr über die Ziele von Lions. Das aktive Arbeiten an sozialen und kulturellen Projekten motivierte mich sehr. Da wollte ich von der ersten Stunde in Selb mit dabei sein und bin ein zu einem engagierten „LÖWEN“ geworden.“



Erik Hammermüller, Second Vice
Lions Club Selb an der Porzellanstraße

**Kraftvolle Menschen lieben, was ihre Kraft anstrengt.
Aber alle Schwächlinge lieben es nicht, solche Mensch in ihrer Mitte zu haben.**

JOHANN HEINRICH PESTALOZZI

Fotowettbewerb - Umwelt



Wir gratulieren **Andreas Godawa** und dem **LC Selb** an der Porzellanstraße, dass das eingereichte Froschmotiv mit der Begründung „*DIE ERHALTUNG VON FRÖSCHEN IST EIN GROßES THEMA ZUR UMWELTERHALTUNG. DORT, WO SICH FRÖSCHE AUFHALTEN, IST DIE UMWELT INTAKT.*“ als Siegerfoto gekürt wurde. Das Siegerbild wurde als Beitrag des MD 111 am internationalen Wettbewerb nach Oak Brook geschickt.

Herzlichen Glückwunsch, ganz toll!

Jumelage vom 06. – 08. Mai 2016 in Bamberg

Jumelagen sind Begegnungen zwischen Lions aus verschiedenen Ländern und Distrikten. **Alle Lions aus unseren Distrikten sind herzlich eingeladen.**



Programm

Zum Jumelage-Treffen 2016 der LIONS-Distrikte
122-CZ/SK, 111-BO und 111-BN
vom 06.-08. Mai 2016 in Bamberg

Freitag, 06. Mai 2016

- Ab 15.00 Uhr Check-in im Hotel Europa Bamberg möglich
inoffizielles Treffen im Hotel
- 18.30 Uhr gemeinsamer Fußweg zum Wirtshaus Mahrs Bräu
Wunderburg 10, Bamberg
- 19.00 Uhr Abendessen im Wirtshaus Mahrs Bräu



Samstag, 07. Mai 2016

- 10.00 Uhr Stadtführung „Faszination Weltkulturerbe“ in deutscher und tschechischer Sprache (Beginn ab Hotel)
- 12.00 Uhr Orgelkonzert im Dom
- 12.30 Uhr Mittagessen in der Gasthausbrauerei Ambräusianum
- 14.45 Uhr Domführung (Dauer ca. 45 Minuten, nur in Deutsch)
- 15.30 Uhr freie Verfügung: Schlenkeria, Rosengarten oder Michelberg
- 17.00 Uhr Kabinettsitzung im Hotel Europa
- 19.30 Uhr Abendessen im Hotel Europa



Bamberger Dom



Rosengarten



Schlenkeria

Sonntag, 08. Mai 2016

- 11.30 Uhr Gottesdienst im Dom
- Anschließend inoffizielles Verweilen in Bamberg und Umgebung

Kontakt

KIR Manfred Teller
manfred@teller.de
mobil +49 (0)171 2308155
Fax: +49 (0)9131 208358

Allgemeine Informationen

Hotel

Hotel Europa Bamberg
Untere Königsstr.6-8
96052 Bamberg
Tel: +49 (0)951-309302-0
info@hotel-europa-bamberg.de
www.hotel-europa-bamberg.de

Anfahrt und Parken

Am Hotel steht eine Tiefgarage zur Verfügung (8.00 €/Tag). Mehr Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Hotels.

Anmeldeformular siehe Seite 7



LIONS CLUBS INTERNATIONAL



Anmeldung zum

Jumelage-Treffen der Distrikte 111-BN, 111-BO, 122-CZ/SK vom 06. bis 08. Mai 2016 in Bamberg

Name, Vorname	Name Partner(in)	Anschrift E-Mail-Adresse / Fax-Nr.	Amt	Lions Club

Bitte schicken Sie dieses Formular bis 24.01.2016 an unsere Kabinettsbeauftragte:

Hanna Cordes
KIR MD 111-BO
Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“
Längenau 11, 95100 Selb
E-Mail: hanna.cordes@laengenu.de
Fax: 09287/870049
Tel: 09287/3553

Es sind nur noch wenige Plätze im Hotel frei, melden Sie sich gleich an, damit Sie gemeinsam mit allen Jumelage-Teilnehmern untergebracht werden können. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen in Bamberg

Neuer Flyer über das Lions-Hilfswerk Deggendorf

Bisherige Projekte im Ausland:

- Hilfe für Kinder in Togo
- Unterstützung über die Alfons Goppel-Stiftung
- Taschen- und Medikamenten für Wasserhahn in Togo
- Rumänienhilfe
- An Oberen Oden in Rumänien wurden Kindergärten, Schulen, Seniorenheime, Krankenhäuser und Krankenstationen mit dem notwendigen Inventar, Medikalementen und Hilfsmaterial ausgestattet. Die Kinder der Müllendorfer Schwestern in Odorheiu wurde regelmäßig mit Geld- und Sachspenden zur Betreuung von über 100 Kindern unterstützt.
- Nepalhilfe – Wasserleitungen für 3 Bergdörfer über den Vesuv „Hilfe für Betawa“ finanziert

Unser bisher größtes Projekt:

- Für die Hochwasserkatastrophe 2013 haben wir 900.000 Euro Spendengelder gesammelt und in den Hochwassergebieten Fischendorf, Natterberg, Niederaltshaus und Wörsen an 215 Hochwassergefährdete Haushalte verteilt.

Spenden

Gebau dem Motto >We Serve – Wir dienen< engagieren wir uns als Lions vor allem dort, wo der soziale Einsatz des Staates nicht reicht. Unsere Hilfe für Menschen in Not wird unabhängig von Rasse, Religion, Geschlecht und Hautfarbe im In- und Ausland geleistet.

Damit wir auch zukünftig den vielen Menschen in Not helfen können, sind wir immer wieder auf die Unterstützung der gesamten Bevölkerung angewiesen. Alle Spenden werden zu 100 % an die Bedürftigen weitergeleitet.

Wenn auch Sie unsere Hilfsprojekte unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Geldspende auf das Konto des Lions-Hilfswerk Deggendorf e. V.

Bankverbindung:
Kaufhausbank Hengenberg-Schöllnach
BLANZ: 0262 7416 1008 0000 1897 53
BIC: GENODE33HWW

Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt. Bis 2016 Euro gilt die Übergangsregelung.

Hierlichen Dank für Ihre Spende!

Neuerschein:
Lions-Hilfswerk Deggendorf e. V.
Boscher Straße 27
94460 Deggendorf
Tel. 0991 22096
E-Mail: info@lions-deggendorf.de
www.lions-deggendorf.de
www.lionsclubs.org/distrikt/111/252

LIONS-HILFswerk Deggendorf e. V.

Hilfe für Menschen in Not

nach dem Lions-Motto
> We Serve <
(Wir dienen)

BOMITGLIEDER-WETTBEWERB ZU 100 JAHRE LIONS

Wer kann teilnehmen?	<i>Alle Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost</i>
Was ist das Ziel?	<i>Neue Mitglieder für den eigenen Lions Club gewinnen – unsere Clubs für die Zukunft weiter stärken und fit machen.</i>
Wer wird berücksichtigt?	<i>Jedes neue Mitglied, das im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2016 offiziell registriert wird.</i>
Gibt es etwas zu gewinnen?	<i>Jedes neue Mitglied ist für den Club ein Gewinn. Damit gewinnen alle Clubs, die neue Mitglieder aufnehmen. Die drei Lions Clubs, die in dem Zeitraum 01.01. bis 31.12.2016 die höchste Zahl neuer Mitglieder erreichen erhalten eine besondere Belohnung: Der Distrikt lädt drei bis fünf Vorstandsmitglieder der Sieger-Clubs zu einer gemeinsamen Fahrt in die Geschäftsstelle der deutschen Lions nach Wiesbaden ein. Neben dem Besuch der Geschäftsstelle und des HDL haben wir ein Gespräch mit der Generalsekretärin Astrid Schauerte vorgesehen.</i>
Bekanntgabe des Ergebnisses?	<i>Bei der Frühjahrs-Distriktversammlung 2017</i>

Hier finden Sie kurze Berichte aus unserem Distrikt 111 BO zu Projekten im Rahmen der Flüchtlingshilfe

Distrikt-Activity im Distrikt 111 Bayern Ost

In Zonensitzungen und bei vielen Clubbesuchen im Distrikt Bayern Ost wurde deutlich: „Die Hilfsbereitschaft unserer ostbayerischen Lions ist beeindruckend“. Gerade in den Grenzregionen, die teilweise täglich von Flüchtlingsströmen überrollt werden, gibt es ungebrochenes Engagement, wenn auch die Kräfte oft begrenzt sind. Allerdings ist die Situation in den Gemeinden und Städten unseres Distriktes immer

wieder vollkommen unterschiedlich. Die größte Herausforderung bei den Hilfsmaßnahmen ist die Gestaltung der Nachhaltigkeit der Maßnahmen. Dabei ist der Einsatz unserer Lions Clubs und auch unserer Geldmittel für eine Absicherung der nachhaltigen Integration fördernde und strukturell abgesicherte Asyl- und Migrationsarbeit in vielen Fällen erforderlich.

Der Distrikt 111 Bayern Ost will die ostbayerischen Lions



Clubs bei den aktuell großen Herausforderungen der Flüchtlingshilfe unterstützen. Ziel war dabei, die eingesetzten Mittel möglichst zu vervielfältigen. Nach ausführlicher Beratung in unserer Kabinettsitzung am 09. Dezember 2015 wurde ein Programm zur Unterstützung der Aktivitäten unserer ostbayerischen Lions Clubs bei Ihrer Flüchtlingshilfe aufgelegt. Auf Vorschlag des Distrikt-Governors hat das Kabinett einstimmig beschlossen, die im Finanzplan 2015/2016 vorgesehenen Mittel über 10.000 Euro für Distrikt-Activities, zur Unterstützung von Clubprojekten zur Flüchtlingshilfe einzusetzen.

Da die Mittel auf 10.000 Euro begrenzt sind, wurden für die Bezuschussung folgende Regeln festgelegt:

- ✓ Interessierte Lions Clubs stellen einen Antrag beim Distrikt-Governor mit einer kurzen Beschreibung des Projektes, der Zielsetzung, der Projektlaufzeit und der Angabe des Gesamtvolumens in Euro des Projektes. Jeder Lions Club kann nur **einen** Antrag stellen.
- ✓ Die Club-Projekte werden jeweils bis zu maximal 500 Euro und mit höchstens 20 Prozent des Projektvolumens bezuschusst.
- ✓ Der Gesamtbetrag für die Bezuschussung der Club-Projekte im Distrikt 111 Bayern Ost ist auf 10.000 Euro begrenzt.
- ✓ Die Bearbeitung erfolgt nach Eingang der Anträge.
- ✓ Die Entscheidung wird von einem Projekt-Ausschuss zeitnah im Umlaufverfahren getroffen. Dem Ausschuss gehören die Governor-Crew des Distriktes 111 BO, der Distrikt-Schatzmeister und die beiden Kabinettsbeauftragten für Integration an. Anschließend wird der Lions Club über das Ergebnis zeitnah informiert.

Das Kabinett von Bayern Ost ist zuversichtlich, mit diesem Programm den Einsatz und die Projekte der ostbayerischen Lions Clubs im Rahmen der örtlichen Flüchtlingshilfe wirkungsvoll zu unterstützen und die eingesetzten Mittel zu vervielfachen.

Martin L. Landmesser

Distrikt-Governor 111 BO 2015/2016

Bereits im Januar sind Anträge mit interessanten Projekten beim Distrikt eingegangen, die derzeit bearbeitet werden. Der Zuschussbetrag wird den Clubs direkt nach der Entscheidung überwiesen. Allerdings wurden noch nicht alle

Mittel abgerufen, so dass weitere Projekt eingereicht werden können.

ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG	
eines Projektes zur Flüchtlingshilfe des	
Lions Club	
im Distrikt 111 Bayern Ost	
Präsident	
Anschrift, E-Mail und Telefon	
Projektname	
Projektbeschreibung	
Projektstart	
Projektende	
Projektvolumen in €	
Projektverantwortliche	
Datum und Unterschrift	

Bitte reichen Sie Ihren Projektantrag bei Distrikt-Governor 2015/2016 Martin L. Landmesser per E-Mail: landmesser@live.com ein.

Aktuelle Projekte aus unserem Distrikt 111BO

SPRACHFÖRDERUNG UND DEUTSCHUNTERRICHT:

☞ **Lions Club Oberpfälzer Jura**

Der von der Kolping-Familie begonnen Deutschunterricht kann mangels Finanzmittel ab Januar nicht mehr finanziert werden. Der LC übernimmt ab Januar die Finanzierung.

Ansprechpartner: Eckhardt Fuhrmann

☞ **Lions Club Bayreuth-Kulmbach**

Übernahme der Kosten für Deutschunterricht von unbegleiteten Jugendlichen (Fahrtkosten, Unterrichtsmaterial), Übernahme der Kosten für

geeignetes Lehrmaterial in integrativen Kindergärten (Bayreuth-Meyernberg) sowie aktive persönliche Mithilfe bei „Bunt-statt-Braun-Bayreuth e.V.“

Ansprechpartner: Manfred Dollinger

☞ **Naila-Frankenwald**

Der LC Naila Frankenwald finanziert für neun erwachsene afghanische Flüchtlingen einen Deutsch-Sprachkurs.

Ansprechpartner: Wolfgang Schramm und Hannelore Walther

PÄDAGOGISCHE BETREUUNG VON FLÜCHTLINGSKINDERN IN ÜBERGANGSKLASSEN:

☞ **Lions Club Regensburg Castra Regina**

Die Pestalozzi-Mittelschule in Regensburg hat ab diesem Schuljahr erstmals drei Übergangsklassen mit 60 arabisch sprechenden Kindern aus Syrien / Irak. Die Kinder sind überwiegend sog. „unbegleitete“ Flüchtlinge. Die Schule

hat keine arab. Sprachkompetenz und um überhaupt eine Chance auf Unterrichtserfolg zu haben, ist zumindest im ersten Jahr die pädagogische Begleitung durch eine arabisch und deutsch sprechende Kraft unerlässlich.

Ansprechpartner: Reinhold Waldecker

UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE JUGENDLICHE

☞ **Lions Club Freyung-Grafnau**

Unterstützung minderjähriger jugendlicher Flüchtlinge mit Sachzuwendungen, wie Sportgeräte, Spiel, integrativer Literatur u.a. - Zugang zu integrativen und gesellschaftlichen Ereignissen

Ansprechpartner: Hans Wudy, Dr. Klaus Bauer u.a.

☞ **Lions Club Regensburg Theres von Bayern**

Aufbau einer Gruppe unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge im Don Bosco Zentrum Regensburg

Ansprechpartner: Monika Busch-Schuderer

Aus der Internationalen Lions-Welt

Nehmen Sie Kontakt mit Ihrer Gemeinde auf



Die Feierlichkeiten im Rahmen der Hundertjahrfeier bringen Lionsfreunde zusammen und bieten die Gelegenheit, mit Ihren Gemeinschaften Kontakt aufzunehmen. Eine

Möglichkeit, wie Ihr Club dem vergangenen Jahrhundert geleisteter Hilfe gedenken kann, während er gleichzeitig den nächsten 100 Jahren in Erwartung entgegenblickt, ist die Durchführung eines Centennial-Community-Legacy-Projekts. Als sichtbares Geschenk wird Ihr Centennial-Community-Legacy-Projekt eine bleibende Erinnerung dafür sein, wie wichtig Ihr Club für die Gesellschaft ist. Von einem Schild am Ortseingang bis hin zu einer Augenklinik gibt es für jeden Club eine Möglichkeit, sich einzubringen. Es gibt drei Stufen des Centennial-Community-Legacy-Projekts. Sie können bei der Planung Ihres eigenen Projekts die unten stehenden Projektideen nutzen:

Stufe 1 - Steigern Sie Ihre Sichtbarkeit in der Gemeinschaft

- Anbringung neuer Lions-Schilder
- Spenden einer Parkbank
- Widmen einer Statue
- Sponsern eines Springbrunnens in einem örtlichen Park

Stufe 2 - Machen Sie der Gemeinschaft ein Geschenk

- Modernisierung eines Parks oder eines Spielplatzes
- Bau einer Fußgängerbrücke über eine verkehrsreiche Straße
- Spende eines Fahrzeugs an eine Gemeindeorganisation
- Finanzierung von Ressourcen für Sehbehinderte

Stufe 3 - Bewirken Sie in der Gemeinschaft Veränderungen

- Erweiterung einer Bücherei oder einer Schule
- Bau einer Klinik

- Bau eines Aus- und Weiterbildungszentrums
- Ausstattung eines lokalen Krankenhauses

Wenn sich der gesamte Club an der Durchführung Ihres Centennial-Community-Legacy-Projekts beteiligt, wird dies den Wirkungsbereich Ihrer Unterstützung des Gemeinwohls zeigen und die Beziehungen Ihrer Mitglieder untereinander stärken. Von der Auswahl eines zu erfüllenden Bedarfs bis hin zum Treffen mit Führungskräften vor Ort, der Planung des Projekts und der Feier der Durchführung des Projekts gibt es viele Möglichkeiten für die Mitglieder, sich zu beteiligen. Beginnen Sie unverzüglich mit dem Aufbau Ihres Lions-Vermächnisses und diskutieren Sie bei Ihrem nächsten Treffen Ideen für Ihr Centennial-Community-Legacy-Projekt Auf der [Centennial Community Legacy Projekt-Seite](#) finden Sie Ideen und weitere Ressourcen.

Gouverneur / Governor
District 116 Hrvatska / Croatia
2015. / 2016.

Dražen Melčić
Služenje i društvene
Service and fellowship

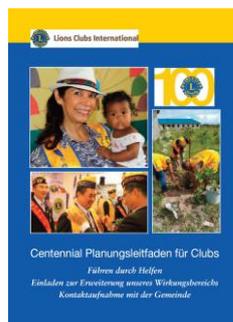
JEDRIMA
PROTIV
DROGE
2016

Organization committee:
Dek Šurija
info@yacht-pool.com.hr
phone: 00385 98 366-223

President of regatta committee
Members of regatta committee
DG Dražen Melčić
drazen.melcic@gmail.com
phone: 00385 98 387 281

PDG Branko Dragičević
capt.bdragicevic@gmail.com
00385 98 180 47 87

Secretary of regatta committee
5.) CST Zlatko Janković-Miloš
tajnik@lions.hr
00385 91 22 19 61



erreichbare Ziele erstellt, eine Planungs-Checkliste und ein Arbeitsblatt für Clubs zur Planung der Centennial-Feierlichkeiten, das bei der Auswahl von Centennial-Activities/Projekten, die Ihr Club in jedem Jahr der Centennial-Feierlichkeiten durchführen wird, helfen soll.

Clubpräsidenten – Öffnen Sie dem Erfolg Ihres Clubs Tor und Tür!

Jedes neue Jahr bringt neue Gelegenheiten für neue Energien und eine Verbesserung Ihrer Führungsqualitäten und Ihres Clubs! Der Internationale Präsident Yamada lädt Sie ein, dem Erfolg und vermehrten Hilfsdienstleistungen den Weg zu bereiten, indem Sie die [sieben Schlüssel zum Erfolg](#) anwenden. Ermuntern Sie Ihren Club dazu, die Art und Weise, wie er Mitgliedern und der Gemeinde dient, zum Positiven hin zu verändern, und führen Sie ihn durch die sieben Schlüssel zum Erfolg. Sie können sogar eine Auszeichnung für Ihre Führungsarbeit gewinnen. Füllen Sie den [Antrag für die Clubpräsidenten-Auszeichnung](#) aus und senden Sie ihn an Ihren Distrikt-Governor.

Feiern Sie das 100-jährige Jubiläum



Verpassen Sie die Chance, Teil der Centennial-Feierlichkeiten zu werden, nicht! Setzen Sie sich dafür ein, dass Ihr Club und Ihre Mitglieder sich auf dem Weg in unser 100. Jahr der Hilfsleistungen an den Feierlichkeiten beteiligen. Wir legen es allen Lions ans Herz, durch Helfen zu führen, unseren Wirkungsbereich zu erweitern und mit unseren Gemeinschaften Kontakt aufzunehmen, um die Erreichung unseres Centennial-Ziels, 100 Millionen Menschen bis 2018 zu helfen, zu ermöglichen.

Unser [Centennial-Planungsleitfaden für Clubs](#) ist eine Ressource, die Ihrem Club dabei helfen kann, Activities für die Hundertjahrfeier zu planen und durchzuführen. Der Leitfaden enthält Schritte zum Erfolg, Tipps, wie man sinnvolle,



Termine im Distrikt 111 Bayern Ost

13. Februar 2016	Lions-Musikpreis im Fach Violine im Haus der Musik, Regensburg
20. Februar 2016	Workshop „Lebenskompetenz im Alter“ München, Distrikt BS
25. Februar 2016	Special Olympics - Reit im Winkl - Ski-Alpin/Snowboard/ Ski-Langlauf/ Schneeschuhlaufen
09. März 2016	Kabinetts-Sitzung in Regensburg
31. März 2016	Letzter Tag für reguläre Anmeldung zum Kongress
01. April 2016	Einsendeschluss für Anträge auf die Auszeichnung „Leo des Jahres“ (Leo-LOY)
09. April 2016	Distriktversammlung in Plankstetten
06. bis 08. Mai 2016	Jumelage Tschechien/Slovakei, BN und BO in Bamberg
19. bis 21. Mai 2016	Kongress der deutschen Lions in Darmstadt
01. Juni 2016	Helen-Keller-Tag
05. Juni 2016	Weltumweltag
24. bis 28. Juni 2016	99. International Convention, Fukuoka, Japan
16. Juli 2016	Kabinettsübergabe
16. bis 18. Sept. 2016	Jumelage-Treffen in Bad Radkersburg, Steiermark
27. - 30. Oktober 2016	Europa-Forum Sofia, Bulgarien
04. November 2016	Special Olympics - Lam (Arber) Ski-Alpin/Snowboard
11. Februar 2017	Lions-Musikpreis 2017
01. April 2017	Festliche Distriktversammlung im Regensburger Rathaus - 100 Jahre Lions
11. bis 14. Mai 2017	Kongress der deutschen Lions in Berlin
30. Juni bis 04. Juli 2017	100. International Convention Chicago, Illinois, USA
15. bis 17. September 2017	Jumelage Österreich, Schweiz, Bayern Nord und Bayern Ost in Regensburg
28 bis 30. September 2017	Europa-Forum Montreux, Schweiz
03. bis 06. Mai 2018	Kongress der deutschen Lions in Leipzig

29. Juni bis 03. Juli 2018	101. International Convention Las Vegas, USA
5. bis 9. Juli 2019	102. International Convention Mailand, Italien
26. bis 30. Juni 2020	103. International Convention Singapur

Sie wollen Ihre Termine mit Lionsfreundinnen und Lionsfreunden aus dem Distrikt 111 Bayern Ost teilen?

Nutzen Sie dafür unsere Distrikt-Internetseite und unseren Newsletter. Eine kurze Information an unseren KI Dr. Peter Scharnagl (peter.scharnagl@t-online.de) und/oder DG Martin L. Landmesser (landmesser@live.com)



IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe: voraussichtlich Ende März/Anfang April 2016– **Bitte rechtzeitig die Manuskripte einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.



DG Martin L. Landmesser

*Sehr geehrte Präsidentinnen, sehr geehrte Präsidenten,
sehr geehrte Sekretärinnen, sehr geehrte Sekretäre,
liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde und liebe Clubmitglieder.*

in den nächsten Wochen finden in Bayern, in Deutschland sowie auf internationaler Ebene drei wichtige Veranstaltungen statt, in denen die Weichen für die künftige Lionsarbeit gestellt und die Führungsmannschaften gewählt werden:

☞ am 09. April 2016

DISTRIKTVERANSTALTUNG BAYERN OST IN PLANKSTETTEN,

☞ vom 19. bis 21. Mai 2016

Kongress der deutschen Lions in Darmstadt und

☞ vom 24. bis 28. Juni 2016

99. International Convention, Fukuoka, Japan.

Zu diesen wichtigen Veranstaltungen sind **alle Lionsmitglieder** herzlich eingeladen. Darüber hinaus hat jeder Club bei diesen Veranstaltungen Delegiertensitze. **Bitte lassen Sie Ihre Stimme nicht verfallen** und beteiligen Sie sich bei der Meinungsbildung in der bayerischen, deutschen und weltweiten Lionsorganisation. Neben der demokratischen Willensbildung sind diese Veranstaltungen auch Orte der Begegnung; es lohnt sich dabei zu sein. Sie machen doch mit?!

Gemeinsam sind die Lions im Distrikt 111 Bayern Ost eine starke Gemeinschaft.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries

Ihr

Einladung

zur

Distrikt-Versammlung

am Samstag, den 09. April 2016

in der

Benediktiner-Abtei Plankstetten

Beginn 9.30, Ende ca. 14.00 Uhr

mit

Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB

THEMA

AUF UNSERER TAGESORDNUNG STEHEN WICHTIGE THEMEN WIE:

Bericht des DG *Martin L. Landmesser*

Vortrag von Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB

Wahlen zur Distriktführung

Togo-Projekt *Anton Schmidt*

Lions 100 *Achim Stötzner*

Zuschüsse Europa-Projekt *PDG Wilhelm Siemen*

HDL der Zukunft *DG 111 BN 2015/2016 Josef Amann*



Benediktinerabtei Plankstetten
Grüß Gott im „grünen“ Kloster

Anmeldungen nehmen Sie bitte bei unserem Distriktsekretär Jürgen Schleicher vor; Delegierte erhalten ihren Delegierten Ausweis von Ihrem Präsidenten oder Sekretär. Bitte unterschrieben mitbringen. Für Partner wird ein interessantes Programm angeboten.

Berichte aus dem Distrikt 111 Bayern Ost

10 Jahre Tag der Begegnung auf Schloss Sünching

Einladung



zum
„Tag der Begegnung“
auf
Schloß Sünching



Lions + Rotary



Die Teilnehmer werden gebeten, ihre
Zusagen bis zum 03.06.2016 per Email an
Lions-FL-Governor Wolfgang Rieger
Mail: w.rieger@t-online.de
zu melden und die Kostenanschaube
von
Euro 30,00 (pro Person)
auf das Konto 840055500
Sparkasse Regensburg
BIB: 750 500 00
Empfänger:
Lions und Rotary, Tag der Begegnung
zu überweisen.

Die Kostenbeteiligung Euro 30,00 pro Person
beinhaltet Schmankehl aus der Schloßküche
und sämtliche Getränke

Lions und Rotarier sind als Gäste
bei freiem Eintritt herzlich willkommen!

Der Erlös wird für die
Kinderhilfe
Kambodscha e.V. zur
Unterstützung eines
Kinderdorfes
verwendet.

Die Teilnehmer werden gebeten, ihre
Zusagen bis zum 03.06.2016 per Email an
Lions-FL-Governor Wolfgang Rieger
Mail: w.rieger@t-online.de
zu melden und die Kostenanschaube
von
Euro 30,00 (pro Person)
auf das Konto 840055500
Sparkasse Regensburg
BIB: 750 500 00
Empfänger:
Lions und Rotary, Tag der Begegnung
zu überweisen.

Lions und Rotarier sind als Gäste
bei freiem Eintritt herzlich willkommen!

Lions und Rotarier laden zum Tag der Begegnung am 9. Juni 2016, ab 19.00 Uhr auf Schloss Sünching ein. Verbindliche Anmeldungen werden bis zum 3. Juni erbeten. In diesem Jahr findet ein besonderes Jubiläum statt – 10 Jahre Tag der Begegnung. Sie sind doch dabei!?

Europaforum 2016 in Sofia



Liebe Lions im Distrikt 111 BO,

in Vorbereitung auf das Europa Forum 2016 in Sofia regen wir eine frühzeitige Buchung über die offizielle Homepage an.

<http://de.europaforum2016.bg/>

Bis zu diesem Datum erhalten Sie einen vergünstigten Registrierungspreis. Dabei ist vor allem wichtig, sich zu registrieren. Dies können Sie unter folgendem Link vornehmen: <http://de.europaforum2016.bg/?p=register>.

Der örtliche Durchführungsverein bietet folgende Hotels an: <http://de.europaforum2016.bg/?p=hotels> - Wir empfehlen das Hilton Hotel.

LEO-LIONS-Service-Day 2016
zugunsten der NCL-Stiftung

DU WILLST SPENDEN?
Dann überweise direkt an unser Hilfswerk!

HDLeo e.V. - Kevin Junker
hdleo@leo-clubs.de

Hilfswerk der deutschen Leos e.V.
Frankfurter Volksbank
IBAN: DE0450190000000900800
BIC: FFVBDE33

www.lions.de
www.leo-clubs.de

Warum ich ein Lion bin

Diese Rubrik

Warum ich ein Lion bin

haben wir Ende des vergangenen Jahres eingeführt. Hier haben Sie das Wort. Senden Sie uns ein kurzes Statement mit einem Foto (als jpg.-Datei). Gerne veröffentlichen wir Ihr Statement mit Foto in unserem BO Newsletter und auf unserer Internetseite.

Jumelage vom 06. – 08. Mai 2016 in Bamberg

Jumelagen sind Begegnungen zwischen Lions aus verschiedenen Ländern und Distrikten. **Alle Lions aus unseren Distrikten sind herzlich eingeladen.**



Programm

Zum Jumelage-Treffen 2016 der LIONS-Distrikte 122-CZ/SK, 111-BO und 111-BN vom 06.-08. Mai 2016 in Bamberg

Freitag, 06. Mai 2016

- Ab 15.00 Uhr: Check-in im Hotel Europa Bamberg möglich
inoffizielles Treffen im Hotel
- 18.30 Uhr: gemeinsamer Fußweg zum Wirtshaus Mahrs Bräu
Wunderburg 10, Bamberg
- 19.00 Uhr: Abendessen im Wirtshaus Mahrs Bräu



Samstag, 07. Mai 2016

- 10.00 Uhr: Stadtführung „Faszination Weltkulturerbe“ in deutscher und
tschechischer Sprache (Beginn ab Hotel)
- 12.00 Uhr: Orgelkonzert im Dom
- 12.30 Uhr: Mittagessen in der
Gasthausbrauerei Ambräusianum
- 14.45 Uhr: Domführung (Dauer ca. 45
Minuten, nur in Deutsch)
- 15.30 Uhr: freie Verfügung: Schlenkerla,
Rosengarten oder Michelberg
- 17.00 Uhr: Kabinettsitzung im Hotel Europa
- 19.30 Uhr: Abendessen im Hotel Europa



Bamberger Dom



Rosengarten



Schlenkerla

Sonntag, 08. Mai 2016

- 11.30 Uhr: Gottesdienst im Dom
- Anschließend: inoffizielles Verweilen in Bamberg und Umgebung

Kontakt

KIR Manfred Teller
manfred@teller.de
mobil +49 (0)171 2308155
Fax: +49 (0)9131 208358

Allgemeine Informationen

Hotel

Hotel Europa Bamberg
Untere Königsstr. 8-8
96052 Bamberg
Tel: +49 (0)9131-309302-0
info@hotel-europa-bamberg.de
www.hotel-europa-bamberg.de

Anfahrt und Parken

Am Hotel steht eine Tiefgarage zur Verfügung (8.00 €/Tag). Mehr Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Hotels.



LIONS CLUBS INTERNATIONAL



Anmeldung zum
Jumelage-Treffen der Distrikte 111-BN, 111-BO, 122-CZ/SK vom 06. bis 08. Mai 2016 in Bamberg

Name, Vorname	Name Partner(in)	Anschrift E-Mail-Adresse / Fax-Nr.	Amt	Lions Club

Bitte schicken Sie dieses Formular bis 24.01.2016 an unsere Kabinettsbeauftragte:

Hanna Cordes
KIR MD 111-BO
Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“
Langenau 11, 95100 Selb
E-Mail: hanna.cordes@laengenau.de
Fax: 09287/870049
Tel. 09287/3553

Für schnell Entschlossene: Es sind nur noch wenige Plätze im Hotel frei, melden Sie sich gleich an, damit Sie gemeinsam mit allen Jumelage-Teilnehmern untergebracht werden können. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen in Bamberg

Junge Virtuosen - Lions Musikpreis im Fach Violine

Am Samstag, den 13.02.2016 fand der alljährliche Lions-Musik-Wettbewerb, der in diesem Jahr dem Fach Violine gewidmet ist, im Konzertsaal der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik, in Regensburg statt. Bei dem gemeinsamen Wettbewerb der Distrikte Bayern Ost, Bayern Süd und Bayern Nord beeindruckten am Vormittag junge Ausnahmetalente durch virtuose Darbietungen und große Spielfreude.

Nach kurzen Grußworten des federführenden Organisations, 2. Vizegovernors und Kabinettsbeauftragten für den Lions-Musik-Preis

Bayern-Ost Prof. Dr. med. Ernst-Dietrich Kreuser und des Hausherrn Prof. Stefan Baier, Rektor der Hochschule für katholische Kirchenmusik kürten die Governorin des Lions Districts Bayern-Süd Waltraud Bauer (LC Gmund-Oberland) und der Governor des Districts Bayern-Ost Martin Landmesser (LC Beilngries) am Nachmittag die Sieger.

Die in ihren Kategorien überragenden Erstplatzierten Anna Maria Wehrmeyer aus Regensburg, die die Zuschauer beim abschliessenden Preisträgerkonzert mit Maurice Ravel's wild und hoch virtuos vorgetragenen Tzigane begeisterte, und Moritz König aus Fürth, der eine sehr elegante und mühelose musikalische Darbietung von Camille Saint-Saens Introduction et Rondo capriccioso darbot freuen sich neben dem Geldpreis über die Qualifikation zur Teilnahme am Deutschland-Finale des Lions-Musikpreis im Hessischen Staatsarchiv, Darmstadt am 20. Mai 2016. Dort besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich weiter, zum Europäischen Finale in Sofia, National Center of Culture, vom 28. bis 30. Oktober 2016 zu qualifizieren.

Die jeweils Zweiten Ihrer Kategorie waren Franziska Gross aus Regensburg, die mit einer sehr innigen Darbietung von Beethovens Kreutzer Sonate überzeugte und Patricia Hibler aus Fachant bei Garmisch-Partenkirchen, die nocheinmal sehr organisch und frei das Pflichtstück des Wettbewerbs, Mozarts Violinkonzert in G Dur, darbot. Dritte wurden die Regensburgerin Theresa Velten, die mit Mendelssohn-Bartholdys Violinkonzert in e Moll überzeugte und Anna Katharina Schweinberger aus Burghausen mit einer kraftvollen Darbietung von Messiaens Thèmes et Variations. Schweinberger hält zudem bereits einen Lions-Musik-Preis im Fach Klavier.

Die überaus fachkompetente Wettbewerbsjury war besetzt mit Frau Karpinski, der ersten Geige des Symphonie-Orchesters des Bayerischen Rundfunks, München, der Violin-Dozentin der Hochschule für Kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik, Verena Sommer, Prof. Seewann, Professor für Klavier an der Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik, Jewgeni Kerscher Dozent für Violine an der Hochschule für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik, sowie dem federführenden Organisator Prof. Ernst-Dietrich Kreuser, Kabinettsbeauftragter für den Lions-Musik-Preis Bayern-Ost und Mitglied des Lions-Symphonie-Orchesters Deutschland.

Hintergrund:

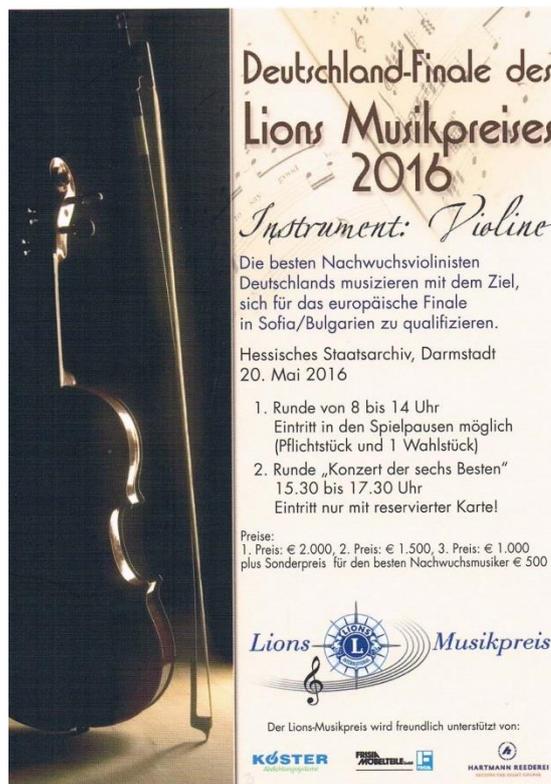
Jährlich wird der Lions-Musik-Preis in ganz Deutschland von allen Distrikten veranstaltet. In diesem Jahr werden

talentierte junge Musikerinnen und Musiker im Fach Violine gefördert. Die Philosophie des Lions-Musik-Preis besteht nicht nur in einem jährlichen Wettbewerb, sondern vor allem darin, hochbegabten Schüler und Studenten auf dem Weg ins Berufsleben zu fördern mit Konzertauftritten, Bekanntschaften mit Orchestermusikern und Weiterleitung zum jährlichen Deutschlandfinale und Europäischem Wettbewerb mit den Besten aus ganz Europa. (mehr unter <https://www.lions.de/lions-jugend-musikpreis>)



Bild: Die Preisträger mit Prof. Dr. Ernst Dietrich Kreuser bei der Preisverleihung im Konzertsaal der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik, Regensburg

Text und Bild: Kathrin Fehlner



**Deutschland-Finale des
Lions Musikpreises
2016**
Instrument: Violine

Die besten Nachwuchsviolinisten Deutschlands musizieren mit dem Ziel, sich für das europäische Finale in Sofia/Bulgarien zu qualifizieren.

Hessisches Staatsarchiv, Darmstadt
20. Mai 2016

1. Runde von 8 bis 14 Uhr
Eintritt in den Spielpausen möglich (Pflichtstück und 1 Wahlstück)
2. Runde „Konzert der sechs Besten“
15.30 bis 17.30 Uhr
Eintritt nur mit reservierter Karte!

Preise:
1. Preis: € 2.000, 2. Preis: € 1.500, 3. Preis: € 1.000
plus Sonderpreis für den besten Nachwuchsmusiker € 500

Lions Musikpreis

Der Lions-Musikpreis wird freundlich unterstützt von:

KÖSTER, FRIEDRICH MICHELETTI, HARTMANN REEDERE

Lions

41. Trödelmarkt

LIONS helfen, wo Hilfe am nötigsten ist – Helfen Sie mit!

Samstag, 12. März 2016
9.30 - 15.30 Uhr

Sonntag, 13. März 2016
10.00 - 13.00 Uhr

*Straubing
Messehalle am Hagen*
Direkt an der
Joseph von Fraunhofer-Halle

Abgabe von Sachspenden!
Warenabgabe
Mittwoch 09. März 2016 von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 10. März 2016 von 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag 11. März 2016 von 10.00 - 14.00 Uhr
Die Sachspenden sollen vollständig und funktionsfähig sein.

Versteigerung
von
besonderen
Einzelstücken
Sonntag, 13. März ab 11.00 Uhr

Abholservice in Einzelfällen – keine Bekleidung – keine Bücher
Meldung bei Autohaus Freitag, Frau Kerschler Telefon (09421) 81 8735

Waren, die nicht angenommen werden:
Federbetten, Matratzen, Möbel montagebedürftig, Waschmaschinen, Solarien, Kühltruhen, Kühlschränke, Ölfen, Fernseher mit Bildröhre,
Röhren-Bildschirme/Tastaturen, Alt- und Groß-PC, Drucker, Einmachgläser, Stofftiere.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

LIONS HILFSWERK STRAUBING e.V.
www.lions-straubing.de

gegen steuerlich abzugsfähige Quittung erbeten auf das Konto des Lions Hilfswerk e.V. bei
der Sparkasse Niederbayern-Mitte, IBAN DE8874250000000021378, BIC BYLADE3303
Trödelmarktbeauftragter Markus Hiendmeier, Lions Club Präsident Hermann Obermeyer,
Vl. S. d. P. Vorsitzender Lions Hilfswerk Hans Wagner

GELDSPENDEN

Benefizveranstaltung des LC Greding mit Spezi und Gwerch

Greding - Eine Benefizveranstaltung der besonderen Art wird am **29. April im Gredoniasaal** zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Bayern stattfinden. Die Präsidentin des Lions Club Greding konnte hierfür vier fränkische Urgewächse – Klaus Schamberger und die Band Gwerch – gewinnen, die den guten Zweck gerne unterstützen. Die Stadt Greding hat diese Veranstaltung in ihr Kulturprogramm aufgenommen und unterstützt den Lions Club bei dem Vorhaben.

Der Spezi – mit bürgerlichem Namen Klaus Schamberger – bekannt aus diversen Pressebeiträgen, wie der wöchentlichen Kolumne in der NZ unter dem Titel „Umgschaut“ oder in früheren Jahren im Frankenreport oder der Nürnberger Abendzeitung unter dem Titel „Ich bitte um Milde“, wo er Lappalien, die vor Gericht gelandet sind auf humorvolle Art den Lesern serviert hat. Klaus Schamberger schafft es ganz hervorragend alltägliche Begebenheiten oder Beobachtungen bis in die kleinsten Einzelheiten

aufzuspalten, literarisch-humoristisch aufzubereiten und dem Leser oder Zuhörer sehr überspitzt auf fränkisch, seiner Meinung nach schönsten Dialekt, zu servieren. Bereits 20 Bücher hat er unter dem Titel „Ich bitte um Milde – der Spezi unterwegs“ veröffentlicht, diese Serie hat er inzwischen mit weiteren 10 Hörbüchern erweitert. Auf BR 1 kann man sich sein „Gschmarrn“ als podcast online abrufen. Klaus Schamberger wurde mit vielen Preisen ausgezeichnet, u. a. mit dem Frankenwürfel, dem Literaturpreis des Landkreises Roth und der Nürnberger Bürgermedaille.



Klaus „Spezi“
Schamberger



Liedermachertrio **Gwerch**



Benefizveranstaltung - Kinderkrebshilfe

Gredonia-Saal (Am Hallenbad, Greding)
Einlass 19:30 Uhr Beginn 20:00 Uhr



Kartenvorverkauf:

Schreibwaren Nagel Kindinger Str. 20, Greding
Museum Greding Marktplatz 8, Greding
Vorverkauf: 19 € Abendkasse: 22 €



Das Liedermachertrio „Gwerch“ ist aus Abiturienten des Gymnasiums Hilpoltstein hervorgegangen und hat schon einige Konzerte im Landkreis Roth gegeben. Ihr Debüt gaben die damals 20-jährigen bei einem Sommerfest im Garten von Schloss Pfünz. Sie selbst porträtieren sich so: Humorisch - hinterfotzig - fränkisch in bester Manier und mit einem Frontmann, der so gut wie wohl kein anderer Heiliges nichtheilig - und andersherum - präsentieren kann: Gwerch ist die fränkische Abkürzung für Geniale, Wunderbare, Einfühlsame, Richtungsweisende Chansons – und das seit 30 Jahren. In dieser Zeit spielten sie sich in die Herzen der Zuhörer, sei es in kleinen verrauchten Kneipen, auf Kleinkunstabühnen, im Hilpoltsteiner Kreuzwirtskeller oder auch auf großen Bühnen wie dem be-

kannten Nürnberger Bardentreffen. Zum ersten Mal gibt es nun die Chance für die Bevölkerung in und um Greding, ihr launiges Programm auch in der Schwarzachstadt zu hören, zumal der Liedermacher, Gitarrist und Sänger Bernhard Nagl als ein gebürtiger Kraftsbucher gerne das Können der Band auch in seiner früheren Heimat präsentiert. Die beiden anderen Musiker Bernhard Regler (Gitarre, Bariton, Gesang) und dessen Bruder Klaus (Bass, Akkordeon) stammen aus Hilpoltstein. Diverse LP- und CD-

Produktionen haben sie bereits herausgebracht und momentan arbeiten sie fleißig an der neuen CD, die im Herbst auf den Markt kommen soll.

Karten für diesen hochkarätig besetzten fränkisch-humoristischen Benefizabend können ab 14.03.2016 im Vorverkauf sowohl bei der Stadt Greding im Archäologiemuseum, als auch im Schreibwarengeschäft Richard Nagel für 19 Euro erworben werden (Abendkasse 22 Euro).

BOMITGLIEDER-WETTBEWERB ZU 100 JAHRE LIONS

Wer kann teilnehmen?	<i>Alle Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost</i>
Was ist das Ziel?	<i>Neue Mitglieder für den eigenen Lions Club gewinnen – unsere Clubs für die Zukunft weiter stärken und fit machen.</i>
Wer wird berücksichtigt?	<i>Jedes neue Mitglied, das im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2016 offiziell registriert wird.</i>
Gibt es etwas zu gewinnen?	<i>Jedes neue Mitglied ist für den Club ein Gewinn. Damit gewinnen alle Clubs, die neue Mitglieder aufnehmen. Die drei Lions Clubs, die in dem Zeitraum 01.01. bis 31.12.2016 die höchste Zahl neuer Mitglieder erreichen erhalten eine besondere Belohnung: Der Distrikt lädt drei bis fünf Vorstandsmitglieder der Sieger-Clubs zu einer gemeinsamen Fahrt in die Geschäftsstelle der deutschen Lions nach Wiesbaden ein. Neben dem Besuch der Geschäftsstelle und des HDL haben wir ein Gespräch mit der Generalsekretärin Astrid Schauerte vorgesehen.</i>
Bekanntgabe des Ergebnisses?	<i>Bei der Frühjahrs-Distriktversammlung 2017</i>

Hier finden Sie kurze Berichte aus unserem Distrikt 111 BO zu Projekten im Rahmen der Flüchtlingshilfe

Distrikt-Activity im Distrikt 111 Bayern Ost

In Zonensitzungen und bei vielen Clubbesuchen im Distrikt Bayern Ost wurde deutlich: „Die Hilfsbereitschaft unserer ostbayerischen Lions ist beeindruckend“. Gerade in den Grenzregionen, die teilweise täglich von Flüchtlingsströmen überrollt werden, gibt es ungebrochenes Engagement, wenn auch die Kräfte oft begrenzt sind. Allerdings ist die Situation in den Gemeinden und Städten unseres Distriktes immer wieder vollkommen unterschiedlich. Die größte Herausforderung bei den Hilfsmaßnahmen ist die Gestaltung der Nachhaltigkeit der Maßnahmen. Dabei ist der Einsatz unserer Lions Clubs und auch unserer Geldmittel für eine Absicherung der nachhaltigen Integration fördernde und strukturell abgesicherte Asyl- und Migrationsarbeit in vielen Fällen erforderlich.

Der Distrikt 111 Bayern Ost will die ostbayerischen Lions Clubs bei den aktuell großen Herausforderungen der Flücht-

lingshilfe unterstützen. Ziel war dabei, die eingesetzten Mittel möglichst zu vervielfältigen. Nach ausführlicher Beratung in unserer Kabinettsitzung am 09. Dezember 2015 wurde ein Programm zur Unterstützung der Aktivitäten unserer ostbayerischen Lions Clubs bei Ihrer Flüchtlingshilfe aufgelegt. Auf Vorschlag des Distrikt-Governors hat das Kabinett einstimmig beschlossen, die im Finanzplan 2015/2016 vorgesehenen Mittel über 10.000 Euro für Distrikt-Activities, zur Unterstützung von Clubprojekten zur Flüchtlingshilfe einzusetzen.

Da die Mittel auf 10.000 Euro begrenzt sind, wurden für die Bezuschussung folgende Regeln festgelegt:

- ✓ Interessierte Lions Clubs stellen einen Antrag beim Distrikt-Governor mit einer kurzen Beschreibung des Projektes, der Zielsetzung, der Projektlaufzeit und der Angabe des Gesamtvolumens in Euro des Projektes. Jeder Lions Club kann nur **einen** Antrag



stellen.

- ✓ Die Club-Projekte werden jeweils bis zu maximal 500 Euro und mit höchstens 20 Prozent des Projektvolumens bezuschusst.
- ✓ Der Gesamtbetrag für die Bezuschussung der Club-Projekte im Distrikt 111 Bayern Ost ist auf 10.000 Euro begrenzt.
- ✓ Die Bearbeitung erfolgt nach Eingang der Anträge.
- ✓ Die Entscheidung wird von einem Projekt-Ausschuss zeitnah im Umlaufverfahren getroffen. Dem Ausschuss gehören die Governor-Crew des Distriktes 111 BO, der Distrikt-Schatzmeister und die beiden Kabinettsbeauftragten für Integration an. Anschließend wird der Lions Club über das Ergebnis zeitnah informiert.

Das Kabinett von Bayern Ost ist zuversichtlich, mit diesem Programm den Einsatz und die Projekte der ostbayerischen Lions Clubs im Rahmen der örtlichen Flüchtlingshilfe wirkungsvoll zu unterstützen und die eingesetzten Mittel zu vervielfachen.

Martin L. Landmesser

Distrikt-Governor 111 BO 2015/2016

Bereits seit Januar sind Anträge mit interessanten Projekten beim Distrikt eingegangen, die bereits bewilligt wurden. Der Zuschussbetrag wird den Clubs direkt nach der Entscheidung auf das Konto ihres Hilfswerkes überwiesen. Allerdings wurden noch nicht alle Mittel abgerufen, so dass weitere Projekt eingereicht werden können.

Bitte reichen Sie Ihren Projektantrag bei Distrikt-Governor 2015/2016 Martin L. Landmesser per E-Mail: landmesser@live.com ein.

Neue Flüchtlingsprojekte im Distrikt Bayern Ost

☛ Lions Club Neumarkt

UNTERSTÜTZUNG DER FLÜCHTLINGSHILFE NEUMARKT UND DEA VEREINS CHANCEN STATT GRENZE

Die beiden Organisationen organisieren Deutschkurse für Asylbewerber und sind an den LCN herangetreten, mit der Bitte um Lehrmittel und –material zu beschaffen. Im Rahmen eines Pressetermins wurde dafür eine Spende übergeben.

Ansprechpartner: Präsident Herbert R. Baumgärtel

☛ Lions Club Weiden

100 SCHULTASCHEN FÜR FLÜCHTLINGSKINDER

100 Flüchtlingskinder der ersten Grundschuljahrgäng im Raum Weiden werden zur Einschulung Schultaschen zur Verfügung gestellt.

Durch die Spende der Schultaschen soll eine Proaktive Förderung der intrinsischen Motivation der Flüchtlingskinder zum engagierten Schulbesuch erfolgen. Die Activity wird in Kooperation mit dem Medienhaus „Der neue Tag“ durchgeführt.

Ansprechpartner: Präsident Anton Forster

ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG eines Projektes zur Flüchtlingshilfe des Lions Club im Distrikt 111 Bayern Ost	
Präsident	
Anschrift, E-Mail und Telefon	
Projektname	
Projektbeschreibung	
Projektstart	
Projektende	
Projektvolumen in €	
Projektverantwortliche	
Datum und Unterschrift	

☛ Lions Club Sulzbach-Rosenberg

UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE JUGENDLICHE

Kinder und Jugendliche die im Ernst-Naegelsbach-Haus in Sulzbach untergebracht sind erhalten Sachzuwendungen wie Spielzeug, Sportgeräte, Küchengeräte, Gebetstepiche usw. Im Mittelpunkt der Förderung steht die integrative Freizeitgestaltung

Ansprechpartner: Präsident Steffen Weber



Lions Lichtblicke für Kinder 2016 - Benin

UNSER LIONS-PROJEKT BEIM RTL-SPENDENMARATHON

Zum sechsten Mal in Folge stellen Lions auch 2016 wieder ein großes kinderaugenmedizinisches Projekt beim RTL-Spendenmarathon vor. In Kooperation mit "Stiftung RTL - Wir helfen Kindern" engagieren Lions sich Jahr für Jahr seit 2011 in einem anderen Land, wo es an Behandlungsmöglichkeiten für Kinder fehlt.

Seitdem haben Lions mit je 500.000 Euro Spenden pro Jahr ein Gesamtprojektvolumen von 1,5 Millionen Euro für jedes einzelne Projekt erreicht. Möglich wird das durch die Verdoppelung aller bis Sendebeginn eingegangenen Spenden (bis 500.000 Euro) und durch weitere Zuschüsse des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

100 JAHRE LIONS - UNSER LÖWENANTEIL FÜR AUGENLICHT!

2017 wird Lions Clubs International (LCI) 100 Jahre alt. Zum Jubiläum hat LCI für alle Lions-Activitys bis 2017 vier thematische Schwerpunkte weltweit gewählt.

DAS ZIEL: 100 MILLIONEN MENSCHEN HELFEN!

Unser Ziel für den Bereich "Augenlicht": In jedem Jubiläumsjahr in einem weiteren Land Lichtblicke schaffen!

Schenken Sie Lichtblicke!

AUGENMEDIZINISCHE VERSORGUNG (FÜR KINDER) IM BENIN:

Das „Wartezimmer“ am HOSAT in Parakou im Zentral Benin.



Im OP können bislang nur Erwachsene operiert werden, vor allem an geeigneten Narkosegeräten und Fachwissen zur Kinderanästhesie fehlt es derzeit. (Fotos: CBM)

UNSER PROJEKTLAND 2016 - DER BENIN

Die Republik Benin liegt in Westafrika und grenzt im Norden an Burkina Faso, im Osten an Nigeria und im Westen an Togo. Benin hat ca. 10,6 Millionen Einwohner auf einer Fläche von 112.000 km², was etwa einem Drittel der Fläche Deutschlands entspricht. Benin belegt Rang 165 des Human Development Index der Vereinten Nationen. Die Kindersterblichkeit der unter 5-Jährigen liegt bei 59 von 1000 Lebendgeburten. Medizinische Behandlung, Vorsorgeuntersuchungen und

Impfungen kann sich insbesondere die ärmere Bevölkerung – oft schon allein wegen der weiten Wege – kaum leisten.

KINDERN MUSS BESONDERS GEHOLFEN WERDEN!

Für Kinder mit Sehbehinderungen und Augenerkrankungen fehlt es an Möglichkeiten zur Vorsorge und Behandlung. Obwohl fast 50% der Bevölkerung Benins unter 18 Jahre alt ist, gibt es bisher im ganzen Land keine augenmedizinische Versorgung speziell für Kinder. Dabei könnte z.B. Patienten die den Grauen Star haben oft mit einfachsten Mitteln geholfen werden.

Grauer Star kann durch eine Operation geheilt werden. Doch eine Augen-Operation bei Kindern zur Entfernung der Trübung der Linse erfordert einen höheren Aufwand als bei Erwachsenen. Schon die Voruntersuchung und Diagnose dieser und anderer Augenerkrankungen gestaltet sich schwieriger, da Kinder nicht in der gleichen Weise mitarbeiten können wie ein erwachsener Patient. Die Operationen müssen, anders als bei Erwachsenen, unter Vollnarkose durchgeführt werden.

HIER HELFEN WIR!

Im Zentral-Benin, in Parakou, liegt das Krankenhaus Hopital Ophthalmologique St. André de Tinré (HOSAT). Es ist nicht nur Anlaufstelle für die Bevölkerung Benins im nördlichen Teil des Landes, sondern behandelt auch viele Patienten aus den Nachbarländern Nigeria, Niger und Togo. Dadurch führt das Krankenhaus insgesamt eine hohe Zahl von Operationen pro Jahr durch (+/- 4000).

Es gibt zwei Augenärzte im Hopital St. André, einer davon wurde mit Unterstützung des Lions-Partners CBM (Christoffel-Blindenmission) in Tansania in Kinderaugenheilkunde weitergebildet.

Doch bisher fehlt es dem Krankenhaus an geeigneten Räumen, Geräten und essentieller Ausstattung sowie Verbrauchsmaterialien zur Untersuchung, Behandlung und Operation von Kindern.

DAS PROJEKT:

Mit der Erweiterung und Renovierung eines bestehenden Augenkrankenhauses sowie der Ausstattung mit den benötigten Geräten und Materialien, soll es zukünftig auch im Benin möglich werden, Kindern durch eine lichtbringende Operation ihr Augenlicht zu schenken!

Für die notwendige Vollnarkose wird medizinisches Fachpersonal in Kinder-Anästhesie weitergebildet. Außerdem wird

eine sogenannte „Low-Vision“-Abteilung eingerichtet und Mitarbeiter geschult, die sich vor allem um Patienten mit starken Sehbehinderungen kümmern und im Zusammenspiel mit einer neuen optischen Werkstatt die Ausstattung mit der passenden Sehhilfe sicherstellen werden.

Damit insbesondere die kleinen Patienten mit den neuen Möglichkeiten und Angeboten erreicht werden, wird ein Erfassungs- und Überweisungssystem aufgebaut. Die Schulung von Gemeindegesehndheitshelfern und die Nutzung bereits bestehender lokaler Strukturen des Gesundheitswesens, sollen außerdem sicherstellen, dass sich wertvolles Wissen über Vorsorge und Prävention von Augenkrankheiten weit verbreitet.

Aus der Internationalen Lions-Welt

Entdecken Sie Lions Touchstone Stories



Schnuppern Sie Lions-Geschichte mit Lions Touchstone Stories. Jede Geschichte erzählt von einem prägenden Moment der Lions-Historie – die Gründung des ersten Lions-Clubs außerhalb der

USA im Jahr 1920, der Einsatz der Lions bei den großen Waldbränden in Australien im Jahr 2009, die Einführung der legendären gelben Weste. Mit jeder Geschichte können Sie das Erbe und die Auswirkungen unseres hundertjährigen Wirkens ergründen. [Laden Sie die Touchstone Stories herunter, und teilen Sie sie](#), damit jeder die Geschichte der größten Hilfsdienstorganisation der Welt erfahren kann.

Anmeldung für den LCIcon Fukuoka 2016 bis zum 31. März

Planen Sie Ihre Teilnahme – Spaß, Gemeinschaft und Wachstum mit Lions aus aller Welt auf dem 99. internationalen Kongress vom 24. bis 28. Juni 2016 in Fukuoka (Japan). Die vergünstigte Anmeldegebühr von 180 US-Dollar für den internationalen Kongress wird nur noch bis 31. März gewährt. Mit dem Frühbucherrabatt sparen Sie 20 US-Dollar auf die reguläre Anmeldegebühr. Alle Lions – egal, ob langjährige oder neue Mitglieder – kommen auf dem Kongress auf ihre Kosten. [Jetzt anmelden](#)

Um eine Chance auf Bildung und eine bessere Zukunft zu haben, müssen auch blinde und sehbehinderte Kinder zur Schule gehen. Teil des Projekts ist daher auch die Renovierung einer Blindenschule, sowie die Weiterbildung des Lehrpersonals in Parakou.

BEWÄHRTE PARTNERSCHAFT

Unser Kooperationspartner, die CBM, sorgt für die Umsetzung des Projekts vor Ort. Von Togo ("Lichtblicke" 2012) aus unterstützt Dr. Irmela Erdmann, deutsche Augenärztin und CBM-Fachberaterin, die Projektplanung und steht den Partnern vor Ort beratend zur Seite.

Hilfsdienste für 100 Millionen Menschen bis 2018



Herzlichen Glückwunsch allen Lions für ihre Hilfsdienste für 25 Millionen Jugendliche! Seit Juni 2014 haben über 23.000 Lions-Clubs mehr als 168.000 Jugendprojekte zur

Hilfsdiensttherausforderung „Unsere Jugend wird aktiv“ im Rahmen der Hundertjahrfeier durchgeführt. Für den Monat April rufen wir die Lions auf, zur Hilfsdiensttherausforderung „Schutz unserer Umwelt“ im Rahmen der Hundertjahrfeier Projekte zu organisieren, die zum Umweltschutz in ihren Gemeinden beitragen und den Bekanntheitsgrad ihrer Clubs steigern. Baumpflanzaktionen, Flussufer säubern oder Veranstalten einer Feier zum Tag der Erde in Ihrer Gemeinde – auf diese Weise können Sie helfen, Aufmerksamkeit erwecken und potenzielle neue Mitglieder kennenlernen. In der [Toolbox auf Lions100.org](#) finden Sie weitere Projektideen und Ressourcen, damit Sie die Planung Ihres Umweltschutzprojekts noch heute in Angriff nehmen können!

Fördern Sie die nächste Generation: Gemeinsame Aktivitäten mit Leos

Das Leo Club-Programm bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich in ihren Gemeinden ehrenamtlich zu engagieren, Führungskompetenzen zu entwickeln, neue Freundschaften zu schließen und gemeinsam Spaß zu ha-

ben – Lions helfen ihnen dabei, sich zur nächsten Generation von Lions-Führungskräften zu entwickeln. Während des Leo Club Awareness-Monats im April [sind Lions dazu aufgerufen, gemeinsam mit Leos Aktivitäten zu planen](#). Organisieren Sie beispielsweise eine Büchersammlung, verschönern Sie einen Park, oder helfen Sie in einem Obdachlosenheim, und beziehen Sie dabei Leos in die Planung mit ein. In den sozialen Medien können Sie über den Hashtag #LeoRoar Leos würdigen und im April gemeinsam durchgeführte Hilfsprojekte bekannt geben.

LIONS QUARTERLY



In [LQ](#) können Sie sich einen Ausblick auf den LCIcon Fukuoka vom 24.–28. Juni 2016 ansehen.

Teilen Sie einen Kranich



Eine japanische Legende besagt, dass jeder, der 1.000 Kraniche gefaltet hat, einen Wunsch frei hat. Der Wunsch des internationalen Präsidenten Dr. Jitsuhiro Yamada und der Lions Clubs

überall auf der Welt ist es, [Würde, Harmonie und Menschlichkeit](#) durch Hilfsaktivitäten und internationale Zusammenarbeit zu verbreiten. Helfen Sie mit, diese Nachricht zu verbreiten und falten und teilen einen Papierkranich auf den sozialen Netzwerken mit dem Hashtag **#DignityHarmonyHumanity**. Falten Sie einen Kranich und schreiben #DignityHarmonyHumanity auf einen Flügel. Machen Sie ein Foto und teilen dieses auf Facebook, Twitter und/oder Instagram. Fordern Sie Lions, Freunde und Familie auf, es Ihnen nachzutun. Verstecken Sie den Kranich in Ihrer Gemeinde für eine andere Person. Lassen wir uns überraschen, wie die Lions-Kraniche und -Botschaft Menschen weltweit verbinden können! [Schauen Sie dieses Video](#), um zu lernen, wie man einen Kranich faltet.

Lions + Leos = starke Clubs und mehr Service

Gemeinsam können Lions und Leos große Ziele erreichen. Durch die Verbindung mit Leos erhält Ihr Lions Club frische Ideen für Serviceaktivitäten, das Leistungsvermögen wird weiter erhöht und das Mitgliederwachstum gefördert, indem Leos eingeladen werden, Lionsmitglieder zu werden. Um weiterhin ehrenamtlich zu arbeiten und ein

Lion zu werden, müssen Leos das neue [Leo-Lion-Bescheinigungsformular](#) ausfüllen.

Neues Video zu 100 Jahre Lions: Lions-Wachstum und -Ausbau



Das neueste Video der Serie zur Hundertjahrfeier blickt auf den strategischen Ausbau von Lions in der Welt zurück. Lions Clubs International startete 1917 mit 800 US-amerikanischen Geschäftsmännern, die sich vernetzen und in ihren Gemeinden helfen wollten. Heute ist daraus der weltweit größte gemeinnützige Club der Welt geworden, der aus Männern, Frauen, Familien und Jugendlichen besteht. Nahezu 100 Jahre nach der Gründung gibt es nun mehr als 1,4 Millionen Lions Club-Mitglieder in mehr als 200 Ländern, und wir arbeiten ständig weiter daran, die sich verändernden Bedürfnisse unserer lokalen und globalen Gemeinden zu erfüllen. Sehen Sie sich das Video an, um nähere Einblicke und Inspirationen für ein weiteres Jahrhundert mit Wachstum und Ausbau zu erhalten.

LIONS QUARTERLY



Erfahren Sie im LQ mehr über das Million-Penny-Projekt, im Rahmen dessen Lions Tausende von Dollars Spenden für ihre Gemeinden gesammelt haben. - The latest Lions Quarterly features a new historical Centennial video showing how Lions have grown into the world's largest service club organization. Learn about the Lions Million Penny Project, which helped Lions raise thousands of dollars for their community; get a sneak peek of what's to come at the 2016 International Convention in Fukuoka, Japan; and watch the newest Lions Clubs International Public Service Announcement.

WETTBEWERBE

[Friedensplakatwettbewerb](#)

Das Motto des [Friedensplakatwettbewerbs 2016/17](#) lautet „**Die Macht des Friedens**“. Lions Clubs können diesen [Kunstwettbewerb für Kinder](#) in örtlichen Schulen oder in organisierten Jugendgruppen veranstalten.

Bestellung der Mappen für den Friedensplakatwettbewerb

Lions Clubs, die eine Patenschaft im Rahmen des Lions International-Friedensplakatwettbewerbs übernehmen möchten, können bei der Abteilung für Clubbedarf im internationalen Hauptsitz eine Wettbewerbsmappe (PPK-1) bestellen. Die Mappe kostet 11,95 US-Dollar zuzüglich Versandkosten und Steuern. Sie ist in allen elf offiziellen Lions-Sprachen erhältlich. Lions Clubs müssen eine Mappe pro Wettbewerb erwerben. Die Mappe beinhaltet:

- **Offizielle Richtlinien und Bedingungen für den Wettbewerb**
- **Offizielle Richtlinien und Bedingungen für Wettbewerbe in Schulen oder Jugendgruppen**
- **Teilnahmezettel** (als Kopiervorlage) zur Verteilung an die Schüler
- **Plakette** für die Rückseite des Siegerplakats
- **Bescheinigungen** für den/die Gewinner/in sowie die Schule bzw. Jugendgruppe

Die Mappen für den Wettbewerb können vom 15. Januar bis zum 1. Oktober bei der Abteilung für Clubbedarf des internationalen Hauptsitzes bestellt werden. Interessenten in den USA, Kanada, Puerto Rico und auf den Jungferninseln können ihre Bestellung bei der Abteilung für Clubbedarf telefonisch unter der Nummer 1-630-571-5466 bzw. 1-800-710-7822 aufgeben. Online-Bestellungen sind unter [Clubbedarf](#) möglich (Suchbegriff: „Peace Poster Kit“).



LEODISTRICT 120
ESTONIA

BELCO
Bavarian-Estonian-Leo-Conference
New Time: 14 - 17 April, 2016

Dear LEO friends from Germany,

We are happy to welcome you once again to Estonia for a thrilling BELCO weekend! For the first time in history we want to invite German Leos for a duel with Estonian Leos. Let the bizarre, funny and riddle sports tasks show which one of us can take the trophy back home or keep it home! Last year the trophy was reclaimed from Latvia and we are not eager to lose it again, so we will do our best and with as many as possible! ☺ But, do not hesitate to join us and test the Leo club strengths, because more than anything, we like to play, specially with our friends! Nevertheless, besides playing, we won't forget the act of kindness!

This year we have decided to hold the Bavarian-Estonian Leo Conference in spring. The dates are 14th - 17th of April, please let us know wether these dates are suitable for you. If not, please let us know as soon as possible which dates would be best for you. We kindly ask you to confirm the number of participants by the end of February 2016. If there are any questions, do not hesitate to contact us!
PS: Accomodation will be in LEO homes!

We are looking forward to hear from you and see you again!

LEO-club Tähtvere (Maarja Tagel; maarjatagel@yahoo.co.uk)
LEO-club Laagri (Kaspar Süvirand; kaspar_sy@hotmail.com)
LEO-club Dorpat (Liina Eamets; liinaeamets@gmail.com)

Preliminary program and some highlights:

- ① **Thursday, 14th of April**
Arriving in Tallinn
Social introduction
Overnight stay in Tallinn
- ② **Friday, 15th of April**
Morning breakfast in Tallinn
Travelling to Tartu
Charity work
Dinner
Nightlife
- ③ **Saturday, 16th of April**
Morning stimulation – strong breakfast for winners
Duel/Battle (Sport's Day!)
Time for a rest (shopping)
Celebrating the victory
- ④ **Sunday, 17th of April**
Breakfast
Goodbyes

Termine im Distrikt 111 Bayern Ost

31. März 2016	Letzter Tag für reguläre Anmeldung zum Kongress
01. April 2016	Einsendeschluss für Anträge auf die Auszeichnung „Leo des Jahres“ (Leo-LOY)
09. April 2016	Distriktversammlung in Plankstetten
06. bis 08. Mai 2016	Jumelage Tschechien/Slovakei, BN und BO in Bamberg
19. bis 21. Mai 2016	Kongress der deutschen Lions in Darmstadt
22. April 2016	Tag der Erde
01. Juni 2016	Helen-Keller-Tag
05. Juni 2016	Weltumwelttag
24. bis 28. Juni 2016	99. International Convention, Fukuoka, Japan
16. Juli 2016	Kabinettsübergabe
16. bis 18. Sept. 2016	Jumelage-Treffen in Bad Radkersburg, Steiermark
27. - 30. Oktober 2016	Europa-Forum Sofia, Bulgarien
04. November 2016	Special Olympics - Lam (Arber) Ski-Alpin/Snowboard
11. Februar 2017	Lions-Musikpreis 2017
01. April 2017	Festliche Distriktversammlung im Regensburger Rathaus - 100 Jahre Lions
11. bis 14. Mai 2017	Kongress der deutschen Lions in Berlin
30. Juni bis 04. Juli 2017	100. International Convention Chicago, Illinois, USA
15. bis 17. September 2017	Jumelage Österreich, Schweiz, Bayern Nord und Bayern Ost in Regensburg
28 bis 30. September 2017	Europa-Forum Montreux, Schweiz
03. bis 06. Mai 2018	Kongress der deutschen Lions in Leipzig
29. Juni bis 03. Juli 2018	101. International Convention Las Vegas, USA
5. bis 9. Juli 2019	102. International Convention Mailand, Italien
26. bis 30. Juni 2020	103. International Convention Singapur

Sie wollen Ihre Termine mit Lionsfreundinnen und Lionsfreunden aus dem Distrikt 111 Bayern Ost teilen?

Nutzen Sie dafür unsere Distrikt-Internetseite und unseren Newsletter. Eine kurze Information an unseren KI Dr. Peter Scharnagl (peter.scharnagl@t-online.de) und/oder DG Martin L. Landmesser (landmesser@live.com)



IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe: voraussichtlich Ende April 2016– Bitte rechtzeitig die Manuskripte einreichen.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.



DG Martin L. Landmesser

*Sehr geehrte Präsidentinnen, sehr geehrte Präsidenten,
sehr geehrte Sekretärinnen, sehr geehrte Sekretäre,
liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde und liebe Clubmitglieder.*

unsere zweite Distriktversammlung (DV) in Plankstetten liegt schon wieder hinter uns. Mit nahezu 80 Delegierten sowie Lionsfreundinnen und Lionsfreunden hatten wir eine sehr gute Beteiligung. Ausführliche Informationen und Bilder zu unserer DV sind auf unserer Internetseite <https://www.lions.de/web/111bo/start> zu finden. Mit der guten Beteiligung haben Sie alle das Interesse an der gemeinsamen Arbeit in unserem Distrikt bekundet. Wir hatten mit Lionsfreund Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB aus Eichstätt einen interessanten Gast und Freund bei unserer DV. In seinem Referat hat er uns unter anderem die regionale Verantwortung der Menschen in einer globalisierten Welt deutlich vor Augen geführt. Als Lions Clubs nehmen wir unsere regionale Verantwortung sehr ernst, denn unsere Arbeit findet im Kern in unserer Region statt. Auch wenn unser Fokus vor Ort liegt, engagieren wir uns gemeinsam in unserem Multidistrikt sowie in der Weltgemeinschaft der Lions.

Dabei geht es immer darum, Hilfe zu leisten, wo unsere Hilfe benötigt wird. Dies wurde im weiteren Verlauf unserer DV deutlich. Bei den Beratungen über die künftige Ausrichtung unseres Hilfswerkes der deutschen Lions sowie der weiteren Unterstützung unseres Jugendprogramms Lions-Quest haben wir wichtige Weichen für die künftige Lionsarbeit, die weit über unsere Region hinaus reicht, gestellt. Herzlichen Dank für diese breite Unterstützung durch unseren ganzen Distrikt.

Freuen dürfen wir uns auf das vor uns liegende Festjahr 2017. Unsere weltweit tätige Lionsorganisation wird 100 Jahre alt. Dies ist ein schöner, besonderer Anlass um zu feiern und vor allem natürlich auch, um andere Menschen in unserer Region daran teilhaben zu lassen. Als Governor bitte ich Sie gemeinsam mit unseren Vize-Governoren darum, diese Gelegenheit zu nutzen. Gerne unterstützt Sie bei Ihren Planungen unser Kabinettsbeauftragter Achim Stötzner dabei; sprechen Sie ihn bitte einfach an.

Im Lions-Jahr 2015/2016 haben wir in unseren ostbayerischen Lions Clubs und unserem Distrikt bereits vieles bewegt. Allerdings stehen auch in den nächsten Wochen dieses Jahres wichtige Aufgaben in vielen unserer Lions Clubs und in unserem Distrikt an. Dazu wünsche ich Ihnen weiterhin viele Ideen sowie die erforderliche Energie und vor allem viel Freude und Spaß bei Ihrer Lionsarbeit. Gemeinsam sind die Lions im Distrikt 111 Bayern Ost eine starke Gemeinschaft.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries

Ihr

Berichte aus dem Distrikt 111 Bayern Ost

Distriktversammlung Bayern Ost in Plankstetten am 9. April 2016



Beilngries/Plankstetten. In den Räumen der Benediktinerabtei Plankstetten fand die 2. Distriktversammlung (DV) des Lions-Jahres 2015/2016 des Distriktes 111 Bayern Ost statt. Governor Martin L. Landmesser aus Beilngries eröffnete die mit rund 80 Delegierten der insgesamt 43 Lions Clubs in Bayern Ost sehr gut besuchten Konferenz. Karl-Heinz Frenzel, Präsident des Lions Club

Beilngries stellte in seinem Grußwort den örtlichen Lions Club vor und freute sich über die bereits vierte Distriktkonferenz im Einzugsgebiet des Clubs. Die Distriktkonferenz ist das „regionale Parlament“ der ostbayrischen Lionsorganisation, in dem die Amtsträger Rechenschaft ablegen und die Weichen für die künftige Ausrichtung der Lions-Arbeit stellen. Die Partner der DV-Teilnehmer wurden von Elke Frenzel zu einer Stadtführung nach Berching eingeladen.



BERICHT DES GOVERNORS

Governor Martin L. Landmesser berichtete über die Arbeit im deutschen Governorrat sowie über aktuelle Themen aus der deutschen und internationalen Lionsorganisation. In den Mittelpunkt stellte er seine Eindrücke bei seinen Clubbesuchen in den vergangenen Monaten. Dabei habe ihn vor allem das beträchtliche Engagement der Lions Clubs in Bayern Ost beeindruckt. Beispielhaft nannte er das 3. Löwenfest des LC Weiden, das Benefizkonzert im historischen Rathaussaal des LC Landshut, den Krapfen-Tag des LC Lauf und den kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt bei dem Lichterketten mit 300.000 LEDs für

eine besondere weihnachtliche Illuminierung sorgten.

Weiter berichtete der Governor über die Einrichtung eines Fonds zur Unterstützung von Clubprojekten im Rahmen der örtlichen Flüchtlingshilfe in Höhe von 10.000 Euro. Darüber hinaus werden die Lions Clubs mit Refugee-Guides in verschiedenen Sprachen unterstützt. Die Broschüren können beim Kabinettssekretär Jürgen Schleicher (juegen@tj-schleicher.de) in den Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch, Kurdisch, Türkisch, Pashto, Dari und Urdu kostenlos abgerufen werden. Darüber hinaus können die Refugee Guides auch direkt im Internet in 17 verschiedenen Sprachen unter <http://www.refugeeguide.de/downloaden-und-drucken/> heruntergeladen werden.

REFERAT VON BISCHOF DR. GREGOR MARIA HANKE OSB



Ein besonderes Highlight stellte der Beitrag von Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB, der selbst Mitglied im Lions Club Beilngries ist, dar. In seinem Referat „Ökologische Verantwortung: Hören auf die Sprache der Natur und Antwort geben“ stellte der Bischof insbesondere die Verantwortung der Menschen für die Natur, den sorgsam Umgang mit unseren endlichen Ressourcen sowie regionales Handeln in den Mittelpunkt seines Impuls-Referates. So forderte er

zum „Changing by doing“ auf, denn viele kleine Mosaiksteine könnten ein großes eindrucksvolles Bild ergeben, so der Bischof. Es gelte nach der Regel des Heiligen Benedikt vor allem auch dort wirtschaftlich zu handeln, „wo wir leben“. Mit einer Spende über 1.000 Euro für soziale Aufgaben im Bistum Eichstätt bedankte sich der Governor für den eindrucksvollen Vortrag.



PREISTRÄGERKONZERT

Prof. Dr. Ernst-Dietrich Kreuser, Organisator des Distrikt-Musikwettbewerbes führte in den musikalischen Beitrag der DV ein. Die überragende erstplatzierte Anna Maria

Wehrmeyer aus Regensburg beim Musikwettbewerb des Distriktes 111 BO begeisterte die Teilnehmer der DV mit ihrem Wettbewerbsbeitrag von Maurice Ravels wild und hoch virtuos vorgetragenen Tzigane. Die 14-Jährige Siegerin zog ihre Zuhörer regelrecht in ihren Bann und erhielt lang anhaltenden stehenden Applaus. Am Flügel begleitet wurde die junge Künstlerin von Anastasia Zorina, ebenfalls aus Regensburg. Als Distriktsiegerin hat sich Anna Wehrmeyer damit zur Teilnahme am Deutschlandfinale des Lions-Musikpreises im Hessischen Staatsarchiv, Darmstadt am 20. Mai 2016 qualifiziert.



BERICHTE AUS DER DISTRIKTARBEIT

Ein weiteres Schwerpunktthema war die künftige Entwicklung des Hilfswerkes der Deutschen Lions. Dazu hielt DG Josef Ahmann vom Nachbardistrikt Bayern Nord, als Mitglied der vom Governerrat eingesetzten Arbeitsgruppe, einen Vortrag. Im Mittelpunkt standen hier strukturelle Veränderungen, die auch auf die Finanzierung des Präventions- und Jugendprogramms Lions-Quest und auf die Mitgliedsbeiträge haben werden. Nach einer Aussprache stimmten die Delegierten den Vorschlägen zu. Kabinetts-Schatzmeister Horst Otto Küspert stellte den Etat-Vorschlag für das Lions-Jahr 2016/2017 vor, dem die Versammlung einstimmig zustimmte.



K100 Achim Stötzner aus Lauf, der Kabinettsbeauftragte für die Planungen zum 100-jährigen Jubiläum der Lions im

Jahr 2017 berichtete über die Planungen im Multidistrikt Deutschland sowie im Distrikt Bayern Ost und empfahl den bayerischen Lions Clubs, ihre Activities in den Jahren 2016 bis 2018 möglichst oft mit der Zahl 100 zu verbinden. Der Integrationsbeauftragte Reinhold Waldecker aus Regensburg appellierte leidenschaftlich an die Lions, sich aktiv in ihren Gemeinden in der Flüchtlingshilfe, insbesondere bei der Eingliederung junger Menschen in unsere Gesellschaft, zu engagieren. Der Europabeauftragte Wilhelm Siemen aus Selb wies auf vielfältige Fördermöglichkeiten von Projekten der Lions Clubs durch die Europäische Union hin und bot seine Unterstützung an. Leo-Distriktsprecher Manuel Stahl aus Amberg informierte über die Leo-Arbeit (Leo = Jugendorganisation der Lions), über das im Herbst geplante Multi-Distrikt-Seminar in Amberg sowie über aktuelle Entwicklungen.



WAHLEN ZUR DISTRIKTFÜHRUNG



Nachdem bereits in der Herbstsitzung 2015 Dr. Peter Gröger vom LC Oberpfälzer Jura zum Distrikt-Governor 2016/2017 gewählt wurde, hat die Distriktversammlung in Plankstetten das Governor-Team für das kommende Lions-Jahr, das am 1. Juli 2016 beginnt, vervollständigt. Zum 1. Vize-Governor wurde Prof. Dr. Ernst Dietrich Kreuser vom Lions Club Regensburg gewählt, zur 2. Vize-Governorin Doris Biersack-Press vom Lions Club Regensburg „Therese von Bayern“ und zum 3. Vize-Governor Wolfgang Debler vom Lions Club Bad Abbach-Deutenhofen. Michael Linseisen, Präsident vom Lions Club

Mainburg-Hallertau, wurde als Rechnungsprüfer bestätigt.



Mit einem herzlichen Dankeschön an alle Kabinettsmitglieder, Kabinettsbeauftragte, Clubpräsidenten, Clubsekretäre, Funktionsträger in den ostbayerischen Lions Clubs sowie an alle Lions Mitglieder und deren Partner und Familienmitglieder für den Einsatz in der ehrenamtlichen Lionsarbeit schloss Governor Martin L. Landmesser die Distriktversammlung und stellte fest: „Wir Lions in Bayern Ost sind eine starke Gemeinschaft, die etwas bewegen kann. Für das Engagement danke ich Euch allen, die Ihr Euch in unsere Arbeit einbringt, ganz herzlich.“



MITMACHEN - DABEI SEIN - MITMACHEN - DABEI SEIN - MITMACHEN

10 Jahre Tag der Begegnung auf Schloss Sünching

Einladung

zum
„Tag der Begegnung“
auf
Schloß Sünching

Lions + Rotary

Dem Paul-Bischoff-Governor Wolfgang Rige
und Rotary-Bischoff-Governor Axel
Prof. Dr. Franz E. Meel
sollen mit Baron und Baronin
Johann Carl-Koenig O. Carrall
alle Mitglieder und Freunde der Rotarier Clubs
mit Partnern und Partnerinnen

auf Schloß Sünching
Dienstag, 09.06.2016 um 19.00 Uhr

zu einem gemütlichen Abend.
Das Zusammenreffen soll dem
gegenseitigen Kennenlernen dienen.
Benedikten: Freilich elegant,
Kameraschüler erwünscht

Kostenbeitrag: Euro 30,00 pro Person
Beinhaltet Weinabend aus der Schloßküche
und sämtliche Getränke

Der Erlös wird für die
Kinderhilfe
Kambodscha e.V. zur
Unterstützung eines
Kinderdorfes
verwendet.

Die Teilnehmer werden gebeten, ihre
Zusagen bis zum 03.06.2016 per Email an
Boris-L.Governor Wolfgang Rige
Mail: wr.rige@t-online.de
zu melden und die Kostenfreischalt
vom
Euro 30,00 (pro Person)
auf das Konto 840055560
Sparkasse Regensburg
BIC: 750 500 00
Empfänger:
Boris und Rotarier, Tag der Begegnung
zu überweisen

Das und Rotarier sind als Gäste
bei freiem Eintritt herzlich willkommen!

Lions und Rotarier laden zum Tag der Begegnung am 9. Juni 2016, ab 19.00 Uhr auf Schloss Sünching ein. Verbindliche Anmeldungen werden bis zum 3. Juni erbeten. In diesem Jahr findet ein besonderes Jubiläum statt – 10 Jahre Tag der Begegnung. Sie sind doch dabei!?

Warum ich ein Lion bin?



„Ich bin ein Lion, weil ich denjenigen helfen möchte, die auf Hilfe angewiesen sind. Sowohl in unserer Gesellschaft als auch weltweit gibt es hier viel zu tun. Und wie kann man solche Herausforderungen besser bewältigen als mit Gleichgesinnten in einer globalen Gemeinschaft - das ist für mich Lions International. Zusammen können wir die Welt etwas lebenswerter gestalten“

Bernd Drechsel
Präsident 2015/2016
Lions Club Marktrewitz-Fichtelgebirge

Jumelage vom 06. – 08. Mai 2016 in Bamberg

20-jähriges Jubiläum unserer Jumelage mit Tschechien. Jumelagen sind Begegnungen zwischen Lions aus verschiedenen Ländern und Distrikten. **Alle Lions aus unseren Distrikten sind herzlich eingeladen.**



Programm

Zum Jumelage-Treffen 2016 der LIONS-Distrikte 122-CZ/SK, 111-BO und 111-BN vom 06.-08. Mai 2016 in Bamberg

Freitag, 06. Mai 2016

- Ab 15.00 Uhr: Check-in im Hotel Europa Bamberg möglich
inoffizielles Treffen im Hotel
- 18.30 Uhr: gemeinsamer Fußweg zum Wirtshaus Mahrs Bräu
Wunderburg 10, Bamberg
- 19.00 Uhr: Abendessen im Wirtshaus Mahrs Bräu



Samstag, 07. Mai 2016

- 10.00 Uhr: Stadtführung „Faszination Weltkulturerbe“ in deutscher und
tschechischer Sprache (Beginn ab Hotel)
- 12.00 Uhr: Orgelkonzert im Dom
- 12.30 Uhr: Mittagessen in der
Gasthausbrauerei Ambräusianum
- 14.45 Uhr: Domführung (Dauer ca. 45
Minuten, nur in Deutsch)
- 15.30 Uhr: freie Verfügung: Schlenkerla,
Rosengarten oder Michelberg
- 17.00 Uhr: Kabinettsitzung im Hotel Europa
- 19.30 Uhr: Abendessen im Hotel Europa



Bamberger Dom



Rosengarten



Schlenkerla

Sonntag, 08. Mai 2016

- 11.30 Uhr: Gottesdienst im Dom
- Anschließend: inoffizielles Verweilen in Bamberg und Umgebung

Kontakt

KIR Manfred Teller
manfred@teller.de
mobil +49 (0)171 2308155
Fax: +49 (0)9131 208358

Allgemeine Informationen

Hotel

Hotel Europa Bamberg
Untere Königsstr. 8-8
96052 Bamberg
Tel: +49 (0)9131-309302-0
info@hotel-europa-bamberg.de
www.hotel-europa-bamberg.de

Anfahrt und Parken

Am Hotel steht eine Tiefgarage zur Verfügung (8.00 €/Tag). Mehr Informationen
hierzu finden Sie auf der Homepage des Hotels.



LIONS CLUBS INTERNATIONAL



Anmeldung zum
Jumelage-Treffen der Distrikte 111-BN, 111-BO, 122-CZ/SK vom 06. bis 08. Mai 2016 in Bamberg

Name, Vorname	Name Partner(in)	Anschrift E-Mail-Adresse / Fax-Nr.	Amt	Lions Club

Bitte schicken Sie dieses Formular bis 24.01.2016 an unsere Kabinettsbeauftragte:

Hanna Cordes
KIR MD 111-BO
Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“
Längenu 11, 95100 Selb
E-Mail: hanna.cordes@laengenau.de
Fax 09287/870049
Tel. 09287/3553

Für schnell Entschlossene: Es sind nur noch wenige Plätze im Hotel frei, melden Sie sich gleich an, damit Sie gemeinsam mit allen Jumelage-Teilnehmern untergebracht werden können. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen in Bamberg

So geht es ganz schnell auf die Lions-Internetseite

Immer wieder werde ich bei Clubbesuchen von Lions-freunden angesprochen, dass es doch etwas kompliziert sei, auf den internen Bereich unserer Internetseite zu kommen. Darum zeigen wir hier gerne noch einmal die drei Schritte im Überblick, damit Sie immer schnell und einfach die Lions-Internetseiten besuchen können.

Hier finden Sie eine einfache Anleitung, wie Sie durch **einmalige** Anmeldung **immer** nach dem Aufruf einer deutschen Internetseite, die unter Lions.de angelegt ist, mit einem Klick zum Lions-Internet-Portal kommen.

Lions Clubs International

Für den Zugang zum internen Bereich des Lions-Portals ist eine Registrierung notwendig. Da Sie mit Ihrer Mitgliedsnummer über die Mitgliederdatenbank bekannt sind, sollten Sie Ihre Mitgliedsnummer kennen, wie auch die Nummer Ihres Clubs. Nur mit diesen Informationen können Sie sich für den internen Bereich registrieren lassen. Diese Daten erhalten Sie von Ihrem Clubsekretär oder dem Schatzmeister des Clubs.

Hier bitte Registrieren wählen

Lions Clubs International

Im 2. Schritt werden Sie gebeten Ihre Mitgliedsnummer mit einem vorgestellten I (wie liebevoll) einzutragen, die Nummer Ihres Clubs und die Ziffer, die Sie in dem Feld erkennen können.

Hier klicken, damit Ihnen die Mail zur weiteren Registrierung gesandt wird

Lions Clubs International

Nachdem Sie das erledigt haben, schließen Sie den Internetbrowser und Schauen bitte nach Ihrem Posteingang. Die Mail, die Sie bekommen, könnte evtl. Im Ordner „Unbekannt“ eingehen. Falls Sie nicht innerhalb einiger Minuten die Mail vorliegen haben, könnte es möglich sein, dass Ihre Mailadresse in der Mitgliederdatenbank nicht stimmt oder sogar fehlt oder aus Datenschutzgründen verborgen ist. Klären Sie diesen Fall bitte mit Ihrem Clubsekretär ab. Wenn Ihr Clubsekretär erst noch Korrekturen machen muss, dann warten Sie bitte möglichst bis 1 Tag nach der Korrektur mit einem erneuten Versuch.

Ansonsten folgen Sie bitte dem link.
Dann bitte Ihr neues Passwort und schon sind Sie drin!

Sehr geehrte(r) Maria Test,
herzlichen Dank für Ihre Anfrage für ein neues oder Registrations Passwort.
Bitte klicken Sie auf den nachfolgenden Link (oder fügen Sie ihn manuell in Ihren Webbrowser ein), um Ihr Passwort zu ändern bzw. initial zu setzen https://portal.lions.de/c/portal/update_password?p_l_1xxxXxxXXccXXxxXX6a10-yy-YY-YY-yyy-f-026a6e02zafc.
Viel Spaß beim Erleben des neuen <https://portal.lions.de>
Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Support Team

Haben Sie noch Fragen? **Dann rufen Sie uns bitte an (KIT**

Dr. Peter Scharnagl, KS Jürgen Schleicher oder DG Martin L. Landmesser).



Fotowettbewerb: Die schönsten Bilder der Goldenen Straße

Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern suchen wir die schönsten Bilder der Goldenen Straße! Anlass sind zwei Jubiläen: Der am 1. Januar 2017 gefeierte 650. Geburtstag der Goldenen Straße selbst und der 700. Geburtstag von Kaiser Karl IV., dem Begründer der Goldenen Straße.

Die Goldene Straße war ab dem 13. Jahrhundert der bedeutendste Handelsweg zwischen Nürnberg und Prag. Der Ursprung des Namens wird Karl IV. zugeschrieben, für den eine Landverbindung zwischen Böhmen und den Reichsstädten Nürnberg und Prag wichtig war. Allerdings liegt die Route auf einer bereits in vorgeschichtlicher Zeit benutzten Verbindung.

Partner sind neben dem Förderverein Goldene Straße e.V. in Altstadt das Medienhaus „Der Neue Tag“. Die Initiative zu dem Wettbewerb ging von unserem Clubhilfswerk sowie dem Förderverein Goldene Straße e.V. in Altstadt an der Waldnaab aus. Als Sponsoren engagieren sich Brenner Foto Versand GmbH (Weiden) sowie das Centrum FotoŠkoda (Prag), beide an der Goldenen Straße gelegen. Für attraktive Preise ist dank dieser Sponsoren gesorgt: Diese reichen von hochwertigen Digitalkameras bis hin zu unterschiedlichstem Foto-Zubehör wie Stativen oder Fototaschen.

Nähere Informationen zum Wettbewerb sowie die Teilnahmebedingungen finden Sie direkt auf den Seiten des Medienhauses „Der Neue Tag“ (www.onetz.de) unter dem unten angegebenen Link:

<http://www.onetz.de/weiden-in-der-oberpfalz/freizeit-de-welt/fotowettbewerb-mit-jury-und-online-abstimmung-hochwertige-preise-zeigen-sie-uns-die-schoensten-bilder-der-goldenen-strasse-d1196942.html>

BOMITGLIEDER-WETTBEWERB ZU 100 JAHRE LIONS

Wer kann teilnehmen?	<i>Alle Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost</i>
Was ist das Ziel?	<i>Neue Mitglieder für den eigenen Lions Club gewinnen – unsere Clubs für die Zukunft weiter stärken und fit machen.</i>
Wer wird berücksichtigt?	<i>Jedes neue Mitglied, das im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2016 offiziell registriert wird.</i>
Gibt es etwas zu gewinnen?	<i>Jedes neue Mitglied ist für den Club ein Gewinn. Damit gewinnen alle Clubs, die neue Mitglieder aufnehmen. Die drei Lions Clubs, die in dem Zeitraum 01.01. bis 31.12.2016 die höchste Zahl neuer Mitglieder erreichen erhalten eine besondere Belohnung: Der Distrikt lädt drei bis fünf Vorstandsmitglieder der Sieger-Clubs zu einer gemeinsamen Fahrt in die Geschäftsstelle der deutschen Lions nach Wiesbaden ein. Neben dem Besuch der Geschäftsstelle und des HDL haben wir ein Gespräch mit der Generalsekretärin Astrid Schauerte vorgesehen.</i>
Bekanntgabe des Ergebnisses?	<i>Bei der Frühjahrs-Distriktversammlung 2017</i>

Hier finden Sie kurze Berichte aus unserem Distrikt 111 BO zu Projekten im Rahmen der Flüchtlingshilfe

Refugee Guide

Der Arbeitskreis Flüchtlingshilfe unseres Multidistriktes Deutschland stellt über das HDL einen Refugee Guide zur Verfügung. Für unseren Distrikt Bayern Ost haben wir in Absprache mit unseren beiden Integrationsbeauftragten Hüseyin Cakir und Reinhold Waldecker den **Guide in 9 verschiedenen Sprachen** in einer begrenzten Stückzahl bestellt, die jetzt zur Verfügung stehen.

Die Broschüren können ab sofort bei KS Jürgen Schleicher (juergen@tj-schleicher.de) in den Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch, Kurdisch, Türkisch, Pashto, Dari und Urdu abgerufen werden.

Darüber hinaus können Sie den Refugee Guide auch direkt im Internet in **17 verschiedenen Sprachen** unter <http://www.refugeeguide.de/downloaden-und-drucken/> herunterladen.

Wir freuen uns, wenn Sie von diesen wichtigen Hilfen für die Integrationsarbeit in Ihrem Einzugsgebiet regen Gebrauch machen.

Die Broschüren mit Lions-Logo auf der Titelseite, hier als Beispiel in Deutsch und Arabisch.



Lions unterstützen praktische Orientierungshilfe für Flüchtlinge. Im Rahmen der Flüchtlingshilfe haben Lions die Broschüre Refugee Guide mit einer Gesamtauflage von 76.500 Exemplaren und in 14 verschiedenen Sprachen gedruckt. Bestellungen

gen über unseren Distriktsekretär Jürgen Schleicher.

WAS IST DER REFUGEE GUIDE?

Viele Flüchtlinge, die in Deutschland ankommen und deren Asylstatus zunächst ungeklärt ist, müssen sich zunächst allein zurechtfinden. Auskünfte aus dem Internet oder die Beratung durch freiwillige Helfer und Engagierte in den Erstunterkünften sind oft die einzigen Informationsquellen zum Thema: Wie funktioniert Deutschland eigentlich?

PRAKTISCHE ORIENTIERUNGSHILFE IN DER MUTTERSPRACHE

Da dieser direkte Austausch nicht selten durch Sprachbarrieren erschwert wird, haben Lions sich im Rahmen ihrer bundesweiten Flüchtlingshilfe für die Bereitstellung eines praktischen Willkommenshelfers in Papierform entschieden: den Refugee Guide. Die 16-seitige Broschüre im DIN A 5 Format gibt in insgesamt 16 Sprachen der Herkunftsländer praktische Tipps zum Alltag in Deutschland und kann damit aktiv dazu beitragen, Missverständnissen im Miteinander vorzubeugen.

Ideengeber und Initiator ist der Hamburger Michael Strautmann, der an der Uni Hamburg und am GIGA-Institut in Hamburg zu internationaler Zusammenarbeit forscht. Die Idee und der erste Entwurf des praktischen Ersthelfers wurde in den sozialen Medien veröffentlicht und fand schnell zahlreiche ehrenamtliche Helfer und Unterstützer, darunter viele Fachleute, Übersetzer/innen, Lektor/inn/en und ehrenamtlich Mitarbeitende mit den unterschiedlichsten kulturellen und geografischen Hintergründen.

Viele begeisterte Rückmeldungen und der große Erfolg, geben der Idee Recht. Rund 350.000 Broschüren wurden seitdem von Druckereien, Agenturen und Verlagen wie dem Klett Verlag oder der Bundeszentrale für politische Bildung zur Verfügung gestellt. Die Nachfrage nach den gedruckten Broschüren ist nach wie vor groß.

GUTE ERFAHRUNGEN IN DER PRAXIS

Diejenigen, die bereits praktische Erfahrungen mit dem Refugee Guide gesammelt haben, loben vor allem die vielseitige

praktische Anwendbarkeit und die Tatsache, dass man hiermit den Leuten etwas im wahrsten Wortsinne an die Hand geben kann. Die Broschüren werden in Erstaufnahmeeinrichtungen ausgelegt, aber auch als Anschauungsmaterial im Fremdsprachenunterricht von freiwilligen Lehrkräften genutzt. Und schon ist man mitten im Gespräch über Deutschland und die Deutschen, über Gemeinsamkeiten und Unterschiede!

LIONS SETZEN SICH EIN!

Anfang März wurden die, vorab von der ehrenamtlichen Arbeitsgruppe Integration bundesweit gesammelten Bestellungen verschickt und werden im Anschluss von Lions, die sich in Ihren Regionen und Gemeinden lokal in der Flüchtlingshilfe engagieren, weiterverteilt.

Restmengen sind noch verfügbar, bis Anfang April werden weitere Bestellungen nach Verfügbarkeit angenommen und verschickt. Außerdem besteht die Möglichkeit sich die Version mit Lions-Logo auf dem Titelblatt in Eigenregie zu drucken, das HDL stellt die Druckvorlage in insgesamt 14 Sprachen zur Verfügung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an das HDL!

Konkret: Lions-Engagement für Flüchtlinge in Deutschland

LIONS HELFEN

Die ankommenden Flüchtlinge werden in Deutschland schon jetzt vielerorts durch ehrenamtlichen Einsatz von Lions willkommen geheißen. Lions helfen sicherzustellen, dass die Menschen, die so viel verloren haben, in Deutschland eine menschenwürdige Behandlung und Unterbringung erhalten, medizinisch versorgt werden und auch psychologische Hilfen, sowie tatkräftige Unterstützung bei der ersten Orientierung zu bekommen.

LANGFRISTIG UND NACHHALTIG - DAS LIONS-NETZWERK WIRD GEBRAUCHT

Neben der Soforthilfe, die in diesen Wochen mit viel Engagement geleistet wird, wird es für die Zukunft die größte Herausforderung sein, alle Ankommenden langfristig zu integrieren und Ihnen die bestmögliche Hilfe zu gewähren, um in Würde ein neues Leben zu beginnen. Denn während die reine Unterbringung und Verpflegung der Flüchtlinge von den zuständigen Behörden finanziert wird, sind die Hilfsorganisationen bei der Durchführung von integrativen Zusatzangeboten auf Unterstützung durch Ehrenamtliche und auf Spenden angewiesen.

Auf der Deutschland-Projektlandkarte der Lions (siehe Bild) finden Sie Kurzberichte über das lokale Engagement von Lions Clubs in ganz Deutschland.

Klicken Sie hier um auf die Karte mit Projekten der deutschen Lions von lions.de zu gelangen!



Distrikt-Activity im Distrikt 111 Bayern Ost

In Zonensitzungen und bei vielen Clubbesuchen im Distrikt Bayern Ost wurde deutlich: „Die Hilfsbereitschaft unserer ostbayerischen Lions ist beeindruckend“. Gerade in den Grenzregionen, die teilweise täglich von Flüchtlingsströmen

überrollt werden, gibt es ungebrochenes Engagement, wenn auch die Kräfte oft begrenzt sind. Allerdings ist die Situation in den Gemeinden und Städten unseres Distriktes immer wieder vollkommen unterschiedlich. Die größte Herausforderung bei den Hilfsmaßnahmen ist die Gestaltung der Nachhaltigkeit der Maßnahmen. Dabei ist der Einsatz unserer Lions Clubs und auch unserer Geldmittel für eine Absicherung der nachhaltigen Integration fördernde und strukturell abgesicherte Asyl- und Migrationsarbeit in vielen Fällen erforderlich.

Der Distrikt 111 Bayern Ost will die ostbayerischen Lions Clubs bei den aktuell großen Herausforderungen der Flüchtlingshilfe unterstützen. Ziel war dabei, die eingesetzten Mittel möglichst zu vervielfältigen. Nach ausführlicher Beratung in unserer Kabinettsitzung am 09. Dezember 2015 wurde ein Programm zur Unterstützung der Aktivitäten unserer ostbayerischen Lions Clubs bei Ihrer Flüchtlingshilfe aufgelegt. Auf Vorschlag des Distrikt-Governors hat das Kabinett einstimmig beschlossen, die im Finanzplan 2015/2016 vorgesehenen Mittel über 10.000 Euro für Distrikt-Activities, zur Unterstützung von Clubprojekten zur Flüchtlingshilfe einzusetzen.

Da die Mittel auf 10.000 Euro begrenzt sind, wurden für die Bezuschussung folgende Regeln festgelegt:

- ✓ Interessierte Lions Clubs stellen einen Antrag beim Distrikt-Governor mit einer kurzen Beschreibung des Projektes, der Zielsetzung, der Projektlaufzeit und der Angabe des Gesamtvolumens in Euro des Projektes. Jeder Lions Club kann nur **einen** Antrag stellen.
- ✓ Die Club-Projekte werden jeweils bis zu maximal 500 Euro und mit höchstens 20 Prozent des Projektvolumens bezuschusst.
- ✓ Der Gesamtbetrag für die Bezuschussung der Club-Projekte im Distrikt 111 Bayern Ost ist auf 10.000 Euro begrenzt.
- ✓ Die Bearbeitung erfolgt nach Eingang der Anträge.
- ✓ Die Entscheidung wird von einem Projekt-Ausschuss zeitnah im Umlaufverfahren getroffen. Dem Ausschuss gehören die Governor-Crew des Distriktes 111 BO, der Distrikt-Schatzmeister und die beiden Kabinettsbeauftragten für Integration an. Anschließend wird der Lions Club über das Ergebnis zeitnah informiert.

Das Kabinett von Bayern Ost ist zuversichtlich, mit diesem Programm den Einsatz und die Projekte der ostbayerischen



Lions Clubs im Rahmen der örtlichen Flüchtlingshilfe wirkungsvoll zu unterstützen und die eingesetzten Mittel zu vervielfachen.

Martin L. Landmesser

Distrikt-Governor 111 BO 2015/2016

Bereits seit Januar sind Anträge mit interessanten Projekten beim Distrikt eingegangen, die bereits bewilligt wurden. Der Zuschussbetrag wird den Clubs direkt nach der Entscheidung auf das Konto ihres Hilfswerkes überwiesen. Allerdings wurden noch nicht alle Mittel abgerufen, sodass weitere Projekte eingereicht werden können.

Bitte reichen Sie Ihren Projektantrag bei Distrikt-Governor Martin L. Landmesser per E-Mail: landmesser@live.com ein.

Aus dem Multidistrikt 111

Lions-Quest: Kultusministerium und Lions Clubs führen Zusammenarbeit in der Sucht- und Gewaltprävention fort

MINISTER ANDREAS STOCH: LIONS-QUEST IST EINE ERFOLGSGESCHICHTE, DIE WIR GEMEINSAM WEITERSCHREIBEN.

Kultusminister Andreas Stoch hat gestern (1. März 2016) mit Vertreterinnen und Vertretern der Lions Clubs Baden-Württemberg – darunter die Distrikt-Governor Konstanze Schwarz, Dr. Ulrich Haag und Jürgen Schell – und des Hilfswerks Deutscher Lions eine neue Rahmenvereinbarung zur Zusammenarbeit beim Programm Lions-Quest zur Sucht- und Gewaltprävention an Schulen unterzeichnet. Alle Seiten bekräftigen darin, ihre langjährige gute Kooperation in den kommenden vier Jahren fortzuführen. „Lions-Quest ist eine Erfolgsgeschichte, die wir gemeinsam weiterschreiben. Von diesem Programm profitiert die ganze Schulgemeinschaft“, betont Kultusminister Andreas Stoch anlässlich der Unterzeichnung. Lions-Quest ist ein vom Deutschen Präventionstag empfohlenes Programm zur Sucht- und Gewaltprävention für Schülerinnen und Schüler, das auf der Vermittlung sozialer Kompetenzen basiert. Damit Lehrkräfte das Programm erfolgreich einsetzen können, werden sie von speziell ausgebildeten Trainerinnen und Trainern in verschiedenen Seminaren praxisorientiert geschult. Seit 1998 wurden in Baden-Württemberg über 10.000 Lehrerinnen und Lehrer in diesem Programm fortgebildet.

Lions-Quest besteht aus zwei Komponenten: Lions-Quest „Erwachsen werden“ für zehn- bis vierzehnjährige Schüler sowie Lions-Quest „Erwachsen handeln“ für fünfzehn- bis einundzwanzigjährige Jugendliche und junge Erwachsene. Lions-Quest „Erwachsen werden“ begleitet Schülerinnen und

ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG	
eines Projektes zur Flüchtlingshilfe des Lions Club im Distrikt 111 Bayern Ost	
Präsident	
Anschrift, E-Mail und Telefon	
Projektname	
Projektbeschreibung	
Projektstart	
Projektende	
Projektvolumen in €	
Projektverantwortliche	
Datum und Unterschrift	

Schüler in einer entscheidenden Phase der Persönlichkeitsentwicklung. Kinder und Jugendliche werden dabei unterstützt, mit schwierigen Situationen umzugehen und ihr Umfeld selbstbewusster mitzugestalten. Lions-Quest „Erwachsen handeln“ baut darauf auf und beinhaltet unter anderem Themen wie Menschen- und Grundrechte sowie gesellschaftliche Teilhabe verbunden mit der Förderung von Demokratiefähigkeit und gesellschaftlichem Engagement.

Interessierte Lehrkräfte werden in einem dreitägigen Einführungsseminar von zertifizierten Trainerinnen und Trainern auf den Umgang mit dem Programm vorbereitet. Zusätzlich erhalten die Lehrkräfte in ein- bis eineinhalbtägigen Aufbauseminaren die Möglichkeit, ihr Wissen zu vertiefen und aufzufrischen sowie Erfahrungen mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen. Mögliche Schwerpunkte der Aufbauseminare sind Anti-Mobbing, Zusammenarbeit mit den Eltern, Methodentraining zum Rollenspiel oder Förderung der Teamfähigkeit.

Lions-Quest beinhaltet außerdem eine Praxisbegleitung für Lehrerinnen und Lehrer. Hierfür werden in Baden-Württemberg Präventionsbeauftragte in den Regierungspräsidien in Tandems zu Praxisbegleitern qualifiziert. Diese begleiten die Lehrkräfte professionell bei ihrer Arbeit. Bislang konnten seit dem Schuljahr 2011/2012 in 35 Gruppen rund 500 Lehrerinnen und Lehrer über die Praxisbegleitung erreicht und bei der nachhaltigen Umsetzung von Lions-Quest im Unterricht unterstützt werden. Die Qualifizierung der Praxisbegleiter wurde in Baden-Württemberg entwickelt und ist mittlerweile bundesweit Standard. Die Rückmeldungen zur Praxisbegleitung sind durchweg sehr gut. Für die tägliche Arbeit an den Schulen mit dem Präventionsprogramm Lions-Quest erleben die Lehrkräfte dieses Angebot als hilfreiche Unterstützung.



Die neue Rahmenvereinbarung regelt Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen dem Hilfswerk Deutscher Lions, den Lions Clubs und dem Kultusministerium. Das Hilfswerk Deutscher Lions verantwortet die Trainerausbildung, die Evaluation und die Erarbeitung der Bausteine zur Lions-Quest-Praxisbegleitung. Die Lions Clubs sind verantwortlich für die Werbung, die Durchführung und Finanzierung von Einführungsseminaren in das Programm sowie für die Teilnahme-Zertifizierung der Lehrkräfte. Das Kultusministerium investiert in die Ausbildung von Präven-

tionsbeauftragten zu Lions-Quest-Praxisbegleitern, verantwortet die Lions-Quest-Praxisbegleitung und integriert Lions-Quest in die vorhandenen Präventionsstrukturen, etwa in das Präventionsrahmenkonzept des Landes stark.stärker.WIR.

Weitere Informationen zu Lions-Quest finden sich hier: <http://www.lions-quest.de> und unter http://kontaktbuero-praevention-bw.de/Lde/Startseite/stark_staerker_WIR_/Lions_Quest

Aus der Internationalen Lions-Welt

Hinweise zum Centennial

- **Mitgliedschaftsauszeichnungen** – Ermutigen Sie Ihre Clubs, neue Mitglieder zu gewinnen, neue Clubs zu gründen und die Anzahl der Lions, die Hilfsleistungen erbringen, zu steigern. Vergessen Sie nicht, unsere [Mitgliedschaftsressourcen](#) anzusehen.
- **Touchstone Stories** – Lesen Sie die Lions [Touchstone Stories](#), die wichtige Momente in der Geschichte der Lions hervorheben. Geben Sie die Geschichten während des Centennials mittels Newsletter, Websites und Facebook-Seiten weiter. Und nehmen Sie eine zu Ihrem nächsten Clubbesuch mit – jede Geschichte kann am Seitenende heruntergeladen werden.
- **Centennial Dashboard** – Vergessen Sie nicht, die Dashboard-Berichte auf [MyLCI](#) zu nutzen, um die Centennial-Aktivitäten Ihrer Clubs und Distrikte zu verfolgen.
- **Centennial-Aktionsbroschüre** – Laden Sie die aktualisierte [Centennial-Aktionsbroschüre](#) herunter und leiten Sie diese an Ihre Clubs weiter.
- **Centennial-Trainingsmaterial** – [Trainingsmaterialien für Distrikt-Koordinatoren](#) stehen im Koordinatorenbereich auf [Lions100.org](#) zum Herunterladen bereit.
- [Centennial-Videos](#) – Schauen Sie sich unsere inspirierenden Videos an und erfahren Sie mehr über die Geschichte der Lions.
- **Facebook-Gruppe für Koordinatoren** – Wenn Sie noch nicht Teil unserer [Facebook-Gruppe für Koordinatoren](#) sind, melden Sie sich gleich heute an, um mit Koordinatoren auf der ganzen Welt in Kontakt zu treten, Erfolge zu teilen und Fragen zu stellen.

Entdecken Sie Lions Touchstone Stories

Schnuppern Sie Lions-Geschichte mit Lions Touchstone Stories. Jede Geschichte erzählt von einem prägenden

Moment der Lions-Historie – die Gründung des ersten Lions-Clubs außerhalb der USA im Jahr 1920, der Einsatz der Lions bei den großen Waldbränden in Australien im Jahr 2009, die Einführung der legendären gelben Weste. Mit jeder Geschichte können Sie das Erbe und die Auswirkungen unseres hundertjährigen Wirkens ergründen. [Laden Sie die Touchstone Stories herunter, und teilen Sie sie](#), damit jeder die Geschichte der größten Hilfsdienstorganisation der Welt erfahren kann.



Teilen Sie einen Kranich



Eine japanische Legende besagt, dass jeder, der 1.000 Kraniche gefaltet hat, einen Wunsch frei hat. Der Wunsch des internationalen Präsidenten Dr. Jitsuhiro Yamada und der Lions Clubs

überall auf der Welt ist es, [Würde, Harmonie und Menschlichkeit](#) durch Hilfsaktivitäten und internationale Zusammenarbeit zu verbreiten. Helfen Sie mit, diese Nachricht zu verbreiten und falten und teilen einen Papierkranich auf den sozialen Netzwerken mit dem Hashtag **#DignityHarmonyHumanity**. Falten Sie einen Kranich und schreiben #DignityHarmonyHumanity auf einen Flügel. Machen Sie ein Foto und teilen dieses auf Facebook, Twitter und/oder Instagram. Fordern Sie Lions, Freunde und Familie auf, es Ihnen nachzutun. Verstecken Sie den Kranich in Ihrer Gemeinde für eine andere Person. Lassen wir uns überraschen, wie die Lions-Kraniche und -Botschaft Menschen weltweit verbinden können! [Schauen Sie dieses Video](#) an, um zu lernen, wie man einen Kranich faltet.

Lions + Leos = starke Clubs und mehr Service

Gemeinsam können Lions und Leos große Ziele erreichen. Durch die Verbindung mit Leos erhält Ihr Lions Club frische Ideen für Serviceaktivitäten, das Leistungsvermögen wird weiter erhöht und das Mitgliederwachstum gefördert, indem Leos eingeladen werden, Lionsmitglieder zu werden. Um weiterhin ehrenamtlich zu arbeiten und ein Lion zu werden, müssen Leos das neue [Leo-Lion-Bescheinigungsformular](#) ausfüllen.

Neues Video zu 100 Jahre Lions: Lions-Wachstum und -Ausbau



Das neueste Video der Serie zur Hundertjahrfeier blickt auf den strategischen Ausbau von Lions in der Welt zurück. Lions Clubs International startete 1917 mit 800 US-

amerikanischen Geschäftsmännern, die sich vernetzen und in ihren Gemeinden helfen wollten. Heute ist daraus der weltweit größte gemeinnützige Club der Welt geworden, der aus Männern, Frauen, Familien und Jugendlichen besteht. Nahezu 100 Jahre nach der Gründung gibt es nun mehr als 1,4 Millionen Lions Club-Mitglieder in mehr als 200 Ländern, und wir arbeiten ständig weiter daran, die sich verändernden Bedürfnisse unserer lokalen und globalen Gemeinden zu erfüllen. Sehen Sie sich das Video an, um nähere Einblicke und Inspirationen für ein weiteres Jahrhundert mit Wachstum und Ausbau zu erhalten.

Friedensplakatwettbewerb

Das Motto des [Friedensplakatwettbewerbs](#) 2016/17 lautet „Die Macht des Friedens“. Lions Clubs können diesen [Kunstwettbewerb für Kinder](#) in örtlichen Schulen oder in organisierten Jugendgruppen veranstalten.

Bestellung der Mappen für den Friedensplakatwettbewerb

Lions Clubs, die eine Patenschaft im Rahmen des Lions International-Friedensplakatwettbewerbs übernehmen möchten, können bei der Abteilung für Clubbedarf im internationalen Hauptsitz eine Wettbewerbsmappe (PPK-1) bestellen. Die Mappe kostet 11,95 US-Dollar zuzüglich Versandkosten und Steuern. Sie ist in allen elf offiziellen Lions-Sprachen erhältlich. Lions Clubs müssen eine Mappe pro Wettbewerb erwerben. Die Mappe beinhaltet:

- **Offizielle Richtlinien und Bedingungen für den Wettbewerb**
- **Offizielle Richtlinien und Bedingungen für Wettbewerbe in Schulen oder Jugendgruppen**
- **Teilnahmezettel** (als Kopiervorlage) zur Verteilung an die Schüler
- **Plakette** für die Rückseite des Siegerplakats
- **Bescheinigungen** für den/die Gewinner/in sowie die Schule bzw. Jugendgruppe

Die Mappen für den Wettbewerb können vom 15. Januar bis zum 1. Oktober bei der Abteilung für Clubbedarf des internationalen Hauptsitzes bestellt werden. Interessenten in den USA, Kanada, Puerto Rico und auf den Jungferninseln können ihre Bestellung bei der Abteilung für Clubbedarf telefonisch unter der Nummer 1-630-571-5466 bzw. 1-800-710-7822 aufgeben. Online-Bestellungen sind unter [Clubbedarf](#) möglich (Suchbegriff: „Peace Poster Kit“).

Aktualisierung Lions-Logo

In den fast 100 Jahren seiner Verwendung hat sich das Lions-Logo weiterentwickelt und mehrmals verändert. Doch es stand zu allen Zeiten für dieselbe Idee:

Wir dienen



1917: In diesem frühen Lions-Clubs-Logo findet sich ein bildliches Wortspiel: der Löwe (engl.: Lion) trägt eine Keule (eng.: Club) im Maul.

1920: Auf dieser Version mit dem Monogramm „L“ und den beiden Löwenköpfen basiert das heutige Logo.



Neueres Logo



Aktuelles Logo



Logo zur Hundertjahrfeier

[lions100.org](#)
#Lions100



Termine im Distrikt 111 Bayern Ost

- 06. bis 08. Mai 2016 Jumelage Tschechien/Slovakei, BN und BO in Bamberg
- 19. bis 21. Mai 2016 Kongress der deutschen Lions in Darmstadt
- 01. Juni 2016 Helen-Keller-Tag
- 05. Juni 2016 Weltumweltag
- 24. bis 28. Juni 2016 99. International Convention, Fukuoka, Japan
- 16. Juli 2016 Kabinettsübergabe
- 16. bis 18. Sept. 2016 Jumelage-Treffen in Bad Radkersburg, Steiermark
- 22. Oktober 2016 Distriktversammlung in Parsberg
- 27.-30. Oktober 2016 Europa-Forum Sofia, Bulgarien
- 04. November 2016 Special Olympics - Lam (Arber) Ski-Alpin/Snowboard
- 04. Februar 2017 Distriktversammlung in Straubing (voraussichtlicher Termin)
- 18. Februar 2017 Lions-Musikpreis 2017
- 01. April 2017 Festempfang zu 100 Jahre Lions im Regensburger Rathaus
- 11. bis 14. Mai 2017 Kongress der deutschen Lions in Berlin

- 30. Juni bis 04. Juli 2017 100. International Convention Chicago, Illinois, USA
- 15. bis 17. Sept. 2017 Jumelage Österreich, Schweiz, Bayern Nord und Bayern Ost in Regensburg
- 28. bis 30. Sept. 2017 Europa-Forum Montreux, Schweiz
- 03. bis 06. Mai 2018 Kongress der deutschen Lions in Leipzig
- 29. Juni bis 03. Juli 2018 101. International Convention Las Vegas, USA
- 5. bis 9. Juli 2019 102. International Convention Mailand, Italien
- 26. bis 30. Juni 2020 103. International Convention Singapur

Sie wollen Ihre Termine mit Lionsfreundinnen und Lionsfreunden aus dem Distrikt 111 Bayern Ost teilen?

Nutzen Sie dafür unsere Distrikt-Internetseite und unseren Newsletter. Eine kurze Information an unseren KI Dr. Peter Scharnagl (peter.scharnagl@t-online.de) und/oder DG Martin L. Landmesser (landmesser@live.com)



IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor MD 111 – BO, 2015/2016
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe: voraussichtlich Ende Mai/Anfang Juni 2016 - Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Fotos einreichen.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.



DG Martin L. Landmesser

Liebe Lions,

liebe Freunde unserer Lions-Distriktes Bayern Ost.

unser Lionsjahr 2015/2016 geht mit großen Schritten seinem Abschluss entgegen und das neue Lionsjahr 2016/2017 kündigt sich bereits mit vielen Vorbereitungen an. Die derzeitigen Präsidenten und Funktionsträger schließen ihre Arbeit zum 30. Juni ab. In unserem Distrikt Bayern Ost können wir auf ein eindrucksvolles Jahr zurückblicken. Auf Clubebene wurde sehr intensiv und erfolgreich gearbeitet. Es gab tolle Events und Veranstaltungen, an denen ich als Ihr Governor vielfach teilnehmen durfte und die mir viel Freude gemacht haben. Auf Distriktebene können wir auf zwei gut besuchte Distriktversammlungen zurückblicken, die unseren Clubs viele Impulse für unsere künftige Arbeit vermittelt haben und wichtige Weichenstellungen für die Lionsarbeit vornahmen. Mit unserer **BO**Internetseite und unserem **BO**Newsletter haben wir zwei Instrumente, die uns interessante „Einblicke“ in die Lionsarbeit in unseren Clubs sowie in unseren Distrikt und darüber hinaus verschaffen. Ohne die aktive Mitarbeit unserer Präsidenten, Sekretäre und Presseverantwortlichen wäre dies nicht möglich gewesen. Ein ganz herzliches Dankeschön allen, die sich hier eingebracht haben.

Ein wichtiges Anliegen war mir die Beteiligung unserer Clubs an unserem Activity-Melde-Portal, damit wir die Leistungen unserer Lions in Bayern Ost sowie in ganz Deutschland gegenüber der Öffentlichkeit richtig kommunizieren können. Dankbar bin ich, dass zwischenzeitlich viele Clubs einen *Beauftragten für Activity-Meldungen* benannt und auch rund ein Drittel unserer Clubs Ihre Activities bereits eingetragen haben. Das ist ein guter Start; gerne ermuntere ich die noch abwartenden Clubs, sich daran ebenfalls zu beteiligen. Sie unterstützen damit auch unsere Kabinettsbeauftragte für Activity-Meldungen Lydia Lehner, der ich für Ihren Einsatz ebenfalls ganz herzlich danke.

Am Ende dieses Jahres steht ein ganz herzlicher Dank an alle Präsidenten, Sekretäre und Funktionsträger in unseren Clubs, die sich mit großem und eindrucksvollem Engagement für unsere gemeinsame Lionsarbeit eingesetzt haben. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Mitgliedern unseres Governor-Teams 2015/2016 und unseres Kabinetts, die mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind. Ohne diese vorbildliche Unterstützung wäre vieles nicht möglich gewesen. Es war eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die mir die Arbeit für unseren Distrikt leicht gemacht hat. Vielen, vielen Dank.

Dr. Peter Gröger, unserem Governor 2016/2017, wünsche ich mit seinem Governor-Team und Kabinett schon heute viel Erfolg und Freude bei ihrem Einsatz für unseren Distrikt Bayern Ost im Jahr unseres 100-jährigen Jubiläums. Das wird ein ganz besonderes Jahr in der Lionsgeschichte, auf das wir uns alle freuen dürfen.

Ihnen allen wünsche ich weiterhin viel Freude bei Ihrem Engagement in unseren Lions Clubs und in unserem Distrikt Bayern Ost. Besonders freue ich mich auf neue persönliche Begegnungen mit Ihnen bei unseren Lionsveranstaltungen.

Mit den besten Grüßen aus Beilngries

Ihr

Zum Tode unseres Lionsfreundes PDG „Hajo“ Hans-Jürgen Beuerle

Am 29. April 2016 verstarb unser Lionsfreund PDG Hans-Jürgen Beuerle vom Lions Club Landshut. Noch vor wenigen Wochen konnten wir uns mit ihm telefonisch austauschen. Sein Tod hat uns alle sehr getroffen. Wir müssen uns nun mit seinem Verlust abfinden und können nur noch für unseren Freund Hans-Jürgen beten und um ihn trauern.

Lionsfreund Hans-Jürgen Beuerle ist 1972 Lionsmitglied geworden, hat die ethischen Grundsätze und die Lions-Ideale beispielhaft wie nur wenige vorgelebt und sich von Anfang an neben seiner hohen beruflichen Belastung auf Club- und Distriktebene engagiert. Bevor er zu seinem Club in Landshut kam war er 1972 bis 1976 Mitglied im LC Nürtingen-Kirchheim und von 1976 bis 1982 im LC Heilbronn-Franken. Darüber hinaus war er Ehrenmitglied beim LC Bad Ischl.

Hans-Jürgen Beuerle hat auf Club-, Distrikt- und Multi-distriktebene viele Aufgaben und Funktionen übernommen und mit großem Engagement, Disziplin und Sorgfalt ausgeübt. In unserem Distrikt Bayern Ost war er im Lionsjahr 2002/2003 Distrikt-Governor. Vor der Distrikteilung war Hans-Jürgen Beuerle im gemeinsamen Vorläuferdistrikt von Bayern Nord und Bayern Ost, dem Distrikt FON, im Lionsjahr 1994/1995 Distrikt-Governor. Darüber hinaus engagierte er sich in Ausschüssen auf Distrikt- und Multidistriktebene.

Lionsfreund Hans-Jürgen Beuerle hat dabei sowohl im Kabinett, wie auch in den Distriktversammlungen durch couragierte, offene und zielorientierter Argumentation mit Bescheidenheit, aber auch Bestimmtheit und Freundlichkeit überzeugt und sich allseitige Anerkennung und Bewunderung erworben.

Wir Lions im Distrikt Bayern-Ost trauern um unseren Freund Hans-Jürgen Beuerle, werden ihn ins Gebet einschließen und in ehrender Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner geschätzten Ehefrau Hanne und seiner Familie.

Martin L. Landmesser

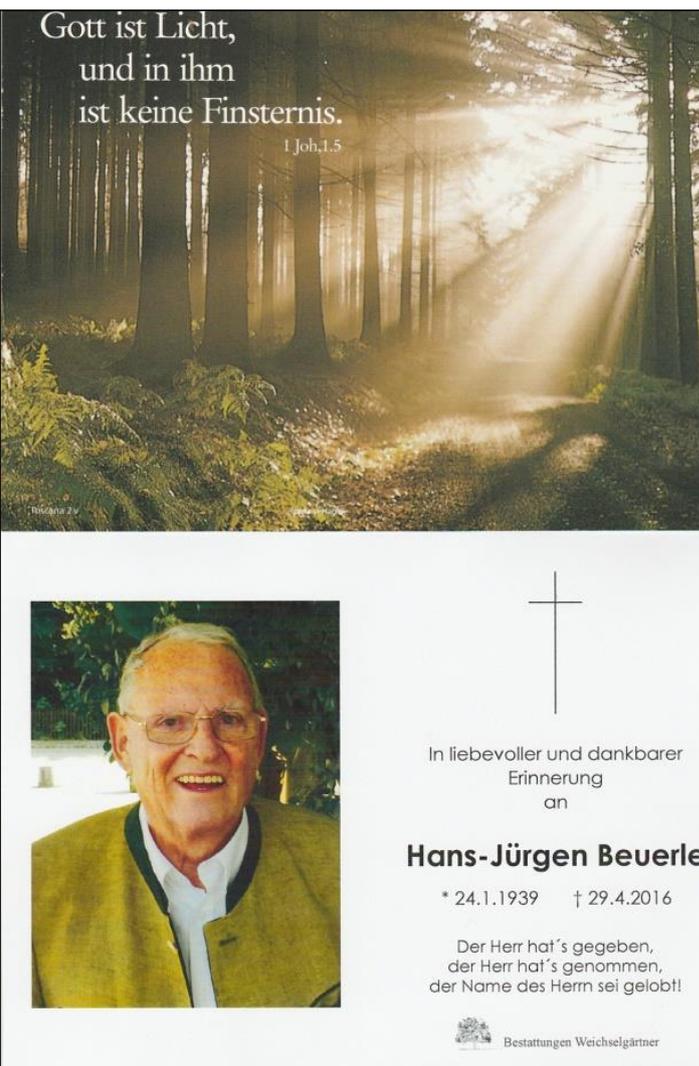
Distrikt-Governor 2015/2016

Distrikt 111 Bayern Ost

Berichte aus dem Distrikt 111 Bayern Ost

Spendenübergabe des Lions Hilfswerks Selb

Galileo heißt er. Gesundheit fördert er durch Bewegung. Er ist ein sanfter Trainingspartner für junge und ältere Menschen. Dabei überfordert er niemanden und verspricht Vorbeugung und Linderung von Alltagsbeschwerden, die jeder kennt: Rückenschmerzen, Sportverletzungen, Gelenkverschleiß, Osteoporose. Galileo steigert Muskelkraft und Muskelleistung, lockert und löst Ver-



Gott ist Licht,
und in ihm
ist keine Finsternis.
1 Joh. 1,5



In liebevoller und dankbarer
Erinnerung
an

Hans-Jürgen Beuerle
* 24.1.1939 † 29.4.2016

Der Herr hat's gegeben,
der Herr hat's genommen,
der Name des Herrn sei gelobt!

Bestattungen Weichselgärtner

spannungen nach einem langen Bürotag. Ab sofort ist Galileo im Paul-Gerhardt-Haus anzutreffen und dient mit wissenschaftlich belegter Wirkung nicht nur den Bewohnern, sondern allen, die sich schonend bewegen wollen.

Heimleiterin Beate Lenk freute sich über die Bereicherung im Fitnessbereich des Hauses und dankte dem Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“ für die Spende von 10.000 Euro, die der stellvertretende Vorsitzende des Lions Hilfs-

werks Selb, Gerhard Cordes, für die Beschaffung des Trainingsgerätes übergab.

In der Kapelle des Paul-Gerhardt-Hauses informierten sich Ärzte und Therapeuten, Trainer, Bewohnerinnen und Bewohner, Mitglieder des Seniorenbeirates und Gäste über das seitenalternierende Vibrationstraining. Es handelt sich dabei in der Region Fichtelgebirge um die erste und einzige Einrichtung dieser Art in einem Seniorenheim.



von rechts: Otto Bayreuther, Geschäftsführer des Diakonischen Werks Selb/Wunsiedel; Werner Gebhardt, Präsident des Lions Clubs „Selb an der Porzellanstraße“; Gerd Mäckle, Physiotherapeut der Herstellerfirma Novotec Medical GmbH, Pforzheim; Dr. Eva Körner, Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Selb; Gerhard Cordes, stellvertretender Vorsitzender des Lions Hilfswerks Selb

„Das Galileo System funktioniert wie eine Wippe“, erläuterte Gerd Mäckle, Physiotherapeut bei der Herstellerfirma Novotec Medical GmbH, Pforzheim. „Sie bewegen sich, ohne sich zu bewegen. Sie stellen sich einfach auf diese Wippe und lassen sich trainieren“. Die Wippbewegung von Galileo verursache eine schnelle Kippbewegung des Beckens wie beim Gehen. Der Körper reagiere zum Ausgleich mit rhythmischen, reflexgesteuerten Muskelbewegungen im Wechsel zwischen linker und rechter Körperhälfte. „Sie müssen dabei Ihre Muskulatur nicht selbst aktivieren. Während des Trainings wird die Durchblutung vor allem in den Beinen erheblich gesteigert und der Stoffwechsel angeregt“, erklärte der Experte und hob die schonende, effektive und schnelle Wirksamkeit des Trainings hervor: „Die geringe Belastung für das Herz-Kreislauf-System macht Galileo zum idealen Trainingspartner, selbst im hohen Alter“. Bereits zwei Trainingseinheiten pro Woche seien ausreichend, um positive Effekte auf die Muskulatur und längerfristig auch auf den Knochen zu erzielen. Frau Dr. Eva Körner, Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Selb, hatte sich fachlich mit die-

sem Projekt befasst und befürwortet die Wirksamkeit des Trainings.

Sowohl im Hochleistungs- als auch im Breitensport habe sich dieses Muskeltraining zur Leistungssteigerung und gezielten Behandlung nach Bänderverletzungen bewährt. Bei Sportverletzungen werde damit der Heilungsprozess durch Verbesserung des Stoffwechsels und die Mobilisation des geschädigten Gewebes beschleunigt.

„Bewegung stärkt das Immunsystem, Bewegung hält fit, macht glücklich, dient einer guten Körperhaltung und einem positiven Körpergefühl. Eine gut funktionierende und leistungsfähige Muskulatur beugt Volkskrankheiten vor“, fasste Gerd Mäckle die wissenschaftlich erwiesenen Erkenntnisse zusammen.

Wie sehr das Training zur Bewegungsfreude beiträgt, testeten Gäste und Bewohner im Paul-Gerhardt-Haus. „Man kann sich dabei ja außerdem das Meer vorstellen“, meinte eine Besucherin mit Blick auf die quicklebendigen exotischen Fische im Aquarium, das in Sichtweite des neuen Trainingsgeräts steht.

„Mobilität ist Lebensqualität“ unterstrich Werner Gebhardt, der Präsident des Lions Clubs Selb, und zeigte sich überzeugt: „Dinge die wir gemeinsam tun, stärken unser Selb(st)bewusstsein!“. Als sinnvolle Investition würdigte Otto Bayreuther, Geschäftsführer des Diakonischen Werks Selb/Wunsiedel, die Anschaffung des Sportgeräts.

Zum Training sind nicht nur Bewohnerinnen und Bewohner des Paul-Gerhardt-Hauses eingeladen, sondern auch die Öffentlichkeit. Die Heimleitung bittet darum, sich im Büro zu melden und hat Trainerinnen zur Begleitung ausgebildet.

Hanna Cordes
Pressebeauftragte
LC Selb an der Porzellanstraße



Centennial Service Challenge: Lions everywhere are working to meet the Centennial Service Challenge goal - to serve 100 million people by 2018!

[Download Centennial Service Challenge Video](#)

BOMITGLIEDER-WETTBEWERB ZU 100 JAHRE LIONS

Wer kann teilnehmen?	<i>Alle Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost</i>
Was ist das Ziel?	<i>Neue Mitglieder für den eigenen Lions Club gewinnen – unsere Clubs für die Zukunft weiter stärken und fit machen.</i>
Wer wird berücksichtigt?	<i>Jedes neue Mitglied, das im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2016 offiziell registriert wird.</i>
Gibt es etwas zu gewinnen?	<i>Jedes neue Mitglied ist für den Club ein Gewinn. Damit gewinnen alle Clubs, die neue Mitglieder aufnehmen. Die drei Lions Clubs, die in dem Zeitraum 01.01. bis 31.12.2016 die höchste Zahl neuer Mitglieder erreichen erhalten eine besondere Belohnung: Der Distrikt lädt drei bis fünf Vorstandsmitglieder der Sieger-Clubs zu einer gemeinsamen Fahrt in die Geschäftsstelle der deutschen Lions nach Wiesbaden ein. Neben dem Besuch der Geschäftsstelle und des HDL haben wir ein Gespräch mit der Generalsekretärin Astrid Schauerte vorgesehen.</i>
Bekanntgabe des Ergebnisses?	<i>Bei der Frühjahrs-Distriktversammlung 2017</i>

HERZLICHE EINLADUNG



LIONS CLUBS INTERNATIONAL
Distrikt 114 M

Jumelage-Treffen der Distrikte 102-C, 111-BN, 111-BO
und 114-M

vom 16. bis 18. September 2016
in Riegersburg (Südoststeiermark)

Liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde!

Unsere Einladung zum Distrikt-Jumelage-Treffen dieses Jahres will Euch die Möglichkeit geben, mit der Südoststeiermark eine vielleicht nicht so bekannte Gegend Österreichs kennenzulernen, die sich aber mittlerweile als „Genussregion“ einen guten Namen erworben hat.

Für die Übernachtung haben wir ein Zimmerkontingent im „Genusshotel Riegersburg“ (www.hotel-riegersburg.at) wie folgt vereinbart: EZ: 164 €, DZ: 134 € pro Person/Nacht inkl. Frühstück und 5-Gang Abendmenu. Für das nicht konsumierte Abendmenu am Freitag werden 15 € abgezogen. Von den Zimmern eröffnet sich ein traumhafter Blick ins steirische Hügelland und auf die mächtige Riegersburg. Jedes Zimmer verfügt über eine Terrasse.

Kostenfrei inkludiert ist die Benützung des Wohlfühlbereiches mit Sauna, Dampfbad und Außenpool. Der Parkplatz ist ebenfalls kostenfrei.

Für den Welcome-Drink und das Gala-Menu am Freitag, die Eintritte und Verkostungen in der Schokoladen-Manufaktur, in der Vulkano-Schinkenmanufaktur und in der Sektkellerei und für die Busfahrten beläuft sich der Kostenbeitrag auf 100 € p.P. Darin sind die Getränke bei den Mahlzeiten nicht enthalten.

Da in dieser Region im September Hochsaison ist, hat die Hotelleitung das Zimmerkontingent bis zum 15. Juli garantiert. Wir bitten Euch deshalb, Eure Reservierung direkt beim Hotel (info@genusshotel-riegersburg.at) mit dem angefügten Formular unbedingt bis zum 15. Juli 2016 zu buchen, mit Kopie (Cc) zur Organisation (wieserjohann@aon.at). Nach diesem Termin müssen wir die nicht reservierten Zimmer freilassen und die Zimmer werden für uns nicht mehr garantiert. Danke für Euer Verständnis!

Bitte überweist bis zu diesem Termin auch den Kostenbeitrag in der Höhe von € 100 auf das Konto des LC Bad Radkersburg-Mureck.

IBAN: AT363831200000044990 BIC: RZSTAT2G312

Schon jetzt freuen wir uns auf das gemeinsame Wochenende in der Südoststeiermark.

Es grüßen Euch Eure Lionsfreunde aus dem
Distrikt 114 Mitte

Elisabeth Weinbauer-Went

Johann Wieser

Unser Jumelage-Programm

FREITAG, 16. SEPTEMBER 2016

- Eintreffen im Genusshotel Riegersburg
- 16.30 Uhr Come together – Willkommensdrink im Genusshotel Riegersburg
- 17.30 Uhr Gemeinsame Abfahrt zum Weingut Thaller
- 17.45 Uhr Eintreffen im Weingut – Begrüßung und kleine Kellerführung
- 18.30 Uhr Galamenü in der Galerie im Obergeschoß
Danach gemeinsame Rückfahrt mit dem Bus

SAMSTAG, 17. SEPTEMBER 2016

- 09.00 Uhr Abfahrt zur Zotter Schokoladenmanufaktur
- 10.30 Uhr Vulkano Schinkenmanufaktur in Auersbach
- 12.00 Uhr Fahrt nach Bad Radkersburg mit kurzer Stadtführung
- 14.00 Uhr Besuch der Sektkellerei in Oberradkersburg (Gornja Radgona, SLO)
Anschließend Rückfahrt über St. Anna und Kapfenstein
- 16.30 Uhr Ankunft im Hotel
- 17.00 Uhr Gemeinsame Kabinettsitzung
- 19.00 Uhr Aperitif und festliches Abendessen im Genusshotel

SONNTAG, 18. SEPTEMBER 2016

- Frühstück und Ende des offiziellen Teils
- Danach auf freiwilliger Basis
- ab 09.30 Führung durch die Riegersburg und Greifvogelschau
Bei Fragen zum Programm oder zur Organisation wenden Sie sich bitte an den Jumelage-Beauftragten

Johann Wieser
Tel.: 0043 69910447539
E-Mail: wieserjohann@aon.at

HOTELANMELDUNG



LIONS CLUBS INTERNATIONAL

**Jumelage-Treffen der Distrikte 102-C, 111-BN, 111-BO und 114-M
vom 16. bis 18. September 2016 in Riegersburg (Südoststeiermark)**

Anmeldeformular

An das Genusshotel Riegersburg

Ich melde mich für die Distriktsjumelage vom 16. bis 18. September 2016 an und benötige ein DZ /EZ (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Vor- und Nachname: _____

Lionsclub: _____

Begleitperson: _____

Adresse: _____

E-Mail-Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Ich nehme an der Burgbesichtigung mit Greifvogelschau am Sonntag, 18. 9. 2016, teil / nicht teil (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Datum: _____ Unterschrift: _____

JUMELAGE-ANMELDUNG



LIONS CLUBS INTERNATIONAL



Anmeldung zum
Jumelage-Treffen der Distrikte 111-BO, 111-BN, 114-M, 102 C vom 16. bis 18. Sept. 2016 in Bad Radkersburg

Name, Vorname	Name Partner(in)	Anschrift E-Mail-Adresse / Fax-Nr.	Amt	Lions Club

Bitte schicken Sie dieses Formular bis 14.07.2016 an unsere Kabinettsbeauftragte:
Hanna Cordes
KIR MD 111-BO
Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“
Langenau 11, 95100 Selb
E-Mail: hanna.cordes@laengenau.de
Fax 09287/870049
Tel. 09287/3553

Trachtenbörse – LC Greding bittet um Unterstützung

Der alljährlich auf dem historischen Marktplatz in Greding (Landkreis Roth) stattfindende Trachtenmarkt ist weit über die Stadt- und Landkreisgrenzen hinaus bekannt und zieht jedes Jahr mehr als 15.000 Besucher aus ganz Deutschland in den mittelalterlichen Stadtkern von Greding.

Der Lions Club Greding beteiligt sich seit vergangenem Jahr mit einer Trachtenbörse (siehe Flyer) und würde sich sehr über Ihre Unterstützung freuen. Selbstverständlich kommt der Erlös den auf dem Flyer genannten Einrichtungen zugute.



2. Trachtenbörse 3. / 4. Sept. 2016

Eine Aktion des Hilfswerks des Lions Club Greding im Rahmen des Gredinger Trachtenmarktes www.lions-greding.de

WIE STELLEN WIR UNS DIESE UNTERSTÜTZUNG VOR?

Sie überlassen uns Ihre gebrauchten und nicht mehr benötigten Trachtenteile, anstatt sie im Altkleidersack zu entsorgen. Gerne holen wir die Kleidungsstücke, Schuhe, Accessoires, etc. bei Ihnen ab, wenn Sie uns das per E-Mail mitteilen, oder bei uns anrufen. Selbstverständlich können Sie uns Ihre Sachen aber auch persönlich bis zum/oder am ersten Wochenende im September vorbeibringen (Individuelle Terminvereinbarungen auch kein Problem).

Verkaufen Sie Ihre gebrauchten Trachten am 03. und 04. September 2016 in Greding

Annahme der Trachten:

Volkfest-Sonntag	24. Juli	14:00 - 17:00 Uhr	Archäologie Museum
Mittwoch	27. Juli	14:00 - 17:00 Uhr	Archäologie Museum
Trachtenmarkt-Samstag	03. September	ganztägig	Pfarrheim
Trachtenmarkt-Sonntag	04. September	vormittags	Pfarrheim

Rückgabe der Trachten:

Trachtenmarkt-Samstag	03. September	nachmittags	Pfarrheim
Trachtenmarkt-Sonntag	04. September	nachmittags	Pfarrheim
Montag	05. September	16:00 - 18:00 Uhr	Pfarrheim

Adressen: Archäologie Museum Greding, Marktplatz 8, Erdgeschoß links
Pfarrheim Greding, Badergasse 1, Erdgeschoß

Angenommen werden nur saubere und gut erhaltene Stücke (gerne auch als Spende):

- Trachtenkleider, Dirndl, Röcke
- Blusen, Hemden
- Westen, Janker
- Trachtenhosen
- Kindertrachten
- Accessoires

25% des erzielten Verkaufspreises kommen dem Hilfswerk des Lions Club zugute. Es werden folgende Projekte damit unterstützt:

- Schulen und Kindergärten der Großgemeinde Greding
- Kinderheim St. Antonius in Gersdorf
- Schule für blinde Kinder in Brasilien

Veranstalter der Trachtenbörse:



Hilfswerk des
Lions Club Greding

In Zusammenarbeit mit:



Die Clubsekretäre bitten wir um Weitergabe dieses Schreibens an die einzelnen Clubmitglieder. Über eine positive Rückmeldung Ihrerseits würden wir uns wirklich sehr freuen.

Stilla Schalk
Präsidentin 2015/2016

Dr. Stefan Winkler
Vizepräsident

20 Jahre LC Beilngries

Lions Club Beilngries we serve
Veranstalter:
Hilfswerk des Lions Club Beilngries

Benefizkonzert mit dem Spatzen-Quartett Regensburg

Eintritt 20,- EUR
Zu Gunsten der Stiftung Kinder Uniklinik Ostbayern

Kuno

Bei schlechter Witterung im Haus des Gastes

20 Jahre Lions Club Beilngries

09. Juli 2016 19.00 Uhr im Schlos Hof Hirschberg

Tickets online unter www.lions-beilngries.de oder im Tourismusbüro Beilngries

Der Lions Club Beilngries feiert sein 20-jähriges Bestehen in diesem Jahr. Zu diesem Anlass findet am **9. Juli 2016 um 19.00 Uhr** ein Konzert mit dem bekannten **Spatzenquartett** im Innenhof von Schloss Hirschberg statt. Karten können zum Preis von 20,- € ab sofort online auf folgender Internetseite <https://www.xing-events.com/LionsBeilngries.html> oder im Touristikbüro gekauft werden.

Der Erlös dieses Benefiz-Konzertes kommt KUNO – der Stiftung Kinder Uniklinik Ostbayern – zugute. Bereits in den Anfangsjahren des Lions Club Beilngries wurde der

Aufbau dieser Kindereinrichtung am Klinikum Regensburg tatkräftig unterstützt. Nachdem das Spatzenquartett aus Regensburg kommt und ebenfalls sein 25-jähriges Bestehen feiert, schließt sich hier wieder der Kreis.

Weitere Infos finden Sie unter
<http://www.kuno-ostbayern.de/>
<http://www.spatzen-quartett.de/>

Preisgekröntes Schulprojekt in Uganda

GROßER ERFOLG FÜR LIONS CLUB NEUMARKT / UNTERSTÜTZUNG VOM PARTNERCLUB IN ISSOIRE

Darmstadt: Beim Jahreskongress der Deutschen Lions in Darmstadt, der unter dem Motto „Welt ohne Armut – Bildung und Wissen helfen“ stand, wurde das Schulprojekt des Lions Club Neumarkt mit dem 3. Platz ausgezeichnet. Diese Bewertung ist umso beachtenswerter, da die beiden Erstplatzierten aus Wiesbaden und Aschaffenburg aufgrund der Nähe zu Darmstadt einen deutlichen Vorteil bei den Delegierten hatten.



Lionsfreunde Manfred Schönherr und Dr. Alexander Ströber am Infostand in Darmstadt

Bereits seit 2007 unterstützt der LC Neumarkt eine Schule im Norden Ugandas, nahe der Grenze zum Süd Sudan. Diese Schule, die vom Neumarkter Comboni-Missionar Josef Gerner gegründet wurde, unterrichtet auch viele ehemalige Kindersoldaten. Zu Beginn der Zusammenarbeit standen der Bau von insgesamt 4 Klassenräumen und ein Hauptgebäude für die Verwaltung im Vordergrund. Derzeit werden an dieser Schule ca. 160 Jugendliche unterrichtet. Die Schule wurde 2014 von den Comboni – Missionaren an die örtliche Diözese übergeben. Seit gut einem Jahr wird die Schule im Wesentlichen vom LIONS- Club Neumarkt getragen. Auch der gesamte Lehrkörper (derzeit 12 Lehrer) wird von den Neumarkter Lions finanziert. Laufende Investitionen wie Lehrmaterial oder auch der Bau eines Zauns um das gesamte Schulgelände wird von Neumarkt mit Hilfe von Sponsoren geschultert. Auch in Zukunft müssen ist hier mit hohen Anforderungen rechnen. Die direkte Zusammenarbeit mit dem afrikanischen Schulmanagement läuft reibungslos.

Größtes Problem ist derzeit die große Dürre, verursacht das Klimaphänomen El Nino, das zu einer großen Missernte in Ugan-

da geführt hat. So ist es vielen Jugendliche nicht möglich, das Schulgeld für Ihre Ausbildung beizubringen, bzw. in Naturalien zu begleichen.

Das Preisgeld aus Darmstadt in Höhe von 500 € wird helfen, diese Not etwas zu lindern. Weiterhin hat der Neumarkter Club bei seinem Treffen mit dem Lions Club Issoire Anfang Mai ein Spende von 1600 € für sein Schulprojekt erhalten. Ein großes Zeichen der Verbundenheit und der Wertschätzung zwischen den beiden Clubs, die bereits seit 1974 zusammenarbeiten.



Das Afrikateam des Lions Club Neumarkt (Manfred Schönherr, Ekkehard Geist und Bernhard Hammerbacher) bei der Übergabe des Stiftungspreises durch PDG Wilhelm Siemen in der Kongresshalle in Darmstadt

Jubiläum: 20 Jahre Jumelage



Porzellan-Löwen und Tassen aus Selb werden die Teilnehmer an das Jubiläum erinnern, das wir im Mai beim Jumelage-Treffen in Bamberg gefeiert haben.

Seit zwanzig Jahren bestehen die lionistischen Freundschaftsbeziehungen zwischen Nachbarländern, die lange Zeit durch streng kontrollierte Grenzen getrennt waren. Auf das Jahr 1996 geht der Beschluss zurück, den der damalige bayerische Distrikt 111-FON und der neu gegründete tschechoslowakische Distrikt 122 gefasst haben. Seitdem dienen die lebhaften jährlichen Jumelage-Treffen der Völkerverständigung, zu der Distrikt-Governor Professor Dr. Dr. Jaroslav Slipka aus Pilsen im Jahr 1997 bei seinem Festvortrag aufgefordert hatte: „Wer sollte besser dazu geeignet sein als die Mitglieder der Lions Clubs?“ Als Männer der ersten Stunde hatten die Lionsfreunde Dr. Werner Hein und Prof. Dr. Wolfgang Spindler bei der gemeinsamen Kabinettsitzung in Bamberg an die Gründungsphase erinnert.

Während des Festabends im Hotel Europa alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen von den Distrikten BN und BO eine Jubiläums-Jumelage-Tasse. Die tschechische Vize-Governorin Lea Janků aus dem Distrikt 122, Vize-Governor Markus Kießling vom Distrikt

Bayern-Nord und Governor Martin L. Landmesser vom Distrikt Bayern Ost nahmen Porzellanlöwen für ihre Distrikte entgegen.

Die herzlichen persönlichen Beziehungen waren während der gemeinsamen Tage in Bamberg spürbar und spiegeln sich in der Rückmeldung unserer tschechischen Lionsfreunde wider:

„Nochmals vielen Dank für die wunderschöne Jumelage. Wir alle sind begeistert von allem: Von der Stadt, aber meistens von den freundlichen Beziehungen zwischen den Menschen. Das ist Europa und die Lions Bewegung, welche wir wünschen. Wir freuen uns auf das nächste Treffen.“

Den Termin haben wir bereits festgelegt: Vom 5. bis 7. Mai 2017 lädt unser Distrikt Bayern-Ost die tschechischen, slowakischen und nordbayerischen Lionsfreunde zum Jumelage-Treffen in die Festspielstadt Bayreuth ein.

Hanna Cordes
KIR MD 111-BO



Bilder: ① Deutsche und tschechische Jumelage-Teilnehmer vor dem Bamberger Dom; ② + ⑤ Tschechische Lionsfreunde beim Festabend im Hotel Europa und beim Begrüßungsabend im Wirtshaus Mahrs Bräu, Bamberg; ③ Distrikt-Governor Martin Landmesser dankt Dr. Werner Hein (Mitte) und Prof. Dr. Wolfgang Spindler bei der gemeinsamen Distrikt-Kabinettsitzung für ihren Bericht über die Jumelage-Gründungsphase

④ IPDG Emilie Štěpánková, D 122, ehrt PDG Dr. Werner Hein für seine Verdienste bei der Distrikt-Jumelage-Gründung
⑥ Distrikt-Governor Martin Landmesser dankt Dr. Werner Hein (Mitte) und Prof. Dr. Wolfgang Spindler bei der gemeinsamen Distrikt-Kabinettsitzung für ihren Bericht über die Jumelage-Gründungsphase

Deutschlandweiter Lions-Violin-Wettbewerb 2016 in Darmstadt

BEIM KONGRESS DER DEUTSCHEN LIONS - SCHWERES - GANZ LEICHT

Echte Könnern erkennt man daran, dass Sie Schweres mit einer Leichtigkeit vortragen, die einen schaudern lässt. Echte Könnern waren in Darmstadt versammelt, junge Geigerinnen und Geiger, angemeldet aus 17 Deutschen Distrikten. Als erste Preisträger ihrer Distrikte waren sie nun zum Deutschlandfinale gesendet worden und erzeugten Gänsehaut.

Über 20 Jahre findet der Musikpreis der Lions bereits statt. Noch nie war das Teilnehmerfeld beim Bundesmusikpreis so jung. Einige 12 bis 16-Jährige Schüler spielten um die Wette mit Studenten bis 23 Jahre und machten dabei eine ausgesprochen gute Figur. Eine so gute Figur, dass die drei Hauptpreise letztlich an Schüler vergeben wurden! Dazu gleich mehr.

Schweres - Ganz leicht. Die Anforderungen des Repertoires waren hoch. Und wurden gemeistert. Technisch und musikalisch waren die Vorträge brillant und die Zuhörerinnen und Zuhörer wurden von einem Höhepunkt zum nächsten mitgerissen. Entsprechend frenetisch war der Applaus, mit dem das Auditorium die Leistungen der jungen Talente honorierte. Der Vortragsraum im Hessischen Staatsarchiv in Darmstadt war eine gute Kulisse für die musikalischen Leckerbissen von Mozart bis Wieniawski.

Am Vormittag des 20. Mai spielten zunächst alle Kandidaten das Pflichtstück (den Ersten Satz aus dem G-Dur Violinkonzert von Mozart) und ein erstes Wahlstück. Daraufhin entschied die Jury, 4 Sonderpreise zu vergeben in Höhe von jeweils 250 Euro (gesponsert von den Lionsfreunden Robert und Dietmar Löcken (Leer), Governor Dr. Dieter Traub (MS) und dem Ehepaar Kersting.) Ausgezeichnet wurden für Ihre überzeugende Mozartinterpretation: **Anne Maria Wehrmeyer (BO)** und Astrid Kumkar (OM). Als beeindruckende Leistung Jugendlicher Teilnehmer wurden mit einem Sonderpreis gewürdigt: Jakow Pavlenko (NW) und Laura Ochmann (RS).

Dann suchte die Jury die sechs Besten Kandidaten für die zweite

Finalrunde am Nachmittag aus. In diesem gut besuchten Konzert zeigten diese Sechs Teilnehmer noch einmal ihr Können. Schließlich verlieh die Jury unter Vorsitz von Beate Weis (Deutsche Kammerphilharmonie Bremen) folgende Preise: Der dritte Preis dotiert mit € 1.000 ging an den 12-jährigen Jakow Pavlenko (NW), der **zweite Preis** dotiert mit € 1.500 wurde **an die 16-jährige Anne Marie Wehrmeyer (BO) vergeben**. Den ersten Preis dotiert mit 2.000 € errang der 15-jährige Elias David Moncado (SW).



Noch nie zuvor haben Schülerinnen und Schüler in unserem Musikpreis so gut abgeschnitten, dass alle drei Preise von ihnen errungen wurden. Ein schöner Beleg dafür, dass nicht nur Studenten in unserem Musikpreis Chancen haben, zu gewinnen.

Elias David Moncado wird nun als Kandidat für Deutschland im Herbst zum Europa-Forum nach Sofia/Bulgarien reisen, um dort mit den Siegern der anderen Europäischen Länder um den Europamusikpreis zu spielen.

Bei der Preisübergabe während des Kongresses in Darmstadt

musizierte er gemeinsam mit dem Lions-Symphonieorchester (SODL) das wunderschöne „Introduction und Rondo Capriccioso“ von Camille Saint-Säens vor den aus ganz Deutschland angereisten Lions und zur Freude der Gäste aus dem In- und Ausland.

Einen wunderschönen Abschluss des Kongresses in Darmstadt bildete der Gottesdienst am Sonntag Morgen in der Stadtkirche. Auch dieser Gottesdienst wurde vom SODL musikalisch mitgestaltet. Hier wurde dem Finalteilnehmer Robert Einkel (NH) die Möglichkeit geboten, zusammen mit dem Orchester den ersten Satz des G-Dur Violinkonzerts von Mozart zu spielen, was er sehr gern annahm. Er selbst freute sich, wie er sagte, über diese schöne Gelegenheit, erstmalig als Solist mit einem Symphonieorchester zu musizieren.

Für die Musikbegeisterten in den Deutschen Distrikten geht es nun in die neue Runde. Das Wettbewerbsinstrument für den Musikpreis 2017 ist die Trompete.

Anmeldungen sind bereits möglich. Teilnehmen können Kandidaten bis zu einem Alter von 23 Jahren. Alle nötigen Kontaktinformationen finden Sie unter:

www.lions-musikpreis.de

Ingo.Brookmann@t-online.de

ernst-d.kreuser@vodafone.de

Auf der Musikpreis-Homepage finden Sie übrigens auch die Adressen von den Musikern, die in den letzten Jahren Preise beim Deutschland-Musikpreis der Lions gewonnen haben. Sie sind gern bereit, sich von Clubs oder Distrikten für Konzerte verpflichten zu lassen. Nutzen Sie diese Chance für Ihre Clubs und fördern Sie auf diese Weise zugleich die jungen Talente noch über den Lions-Musikpreis hinaus! (Ingo Brookmann, Leer)

Neues Webportal



[Zu den Informationsseiten](#)
[\(Login erforderlich\)](#)

Hier finden Sie kurze Berichte aus unserem Distrikt 111 BO zu Projekten im Rahmen der Flüchtlingshilfe

Neue Club-Aktivitäten:

Lions Club Bayreuth-Kulmbach

FÖRDERUNG DER INTEGRATION ASYLSUCHENDER

Zusammen mit der Polizei und der Stadt Bayreuth führen wir derzeit Fahrradkurse durch.

Es handelt sich insgesamt um 4 Kurse, die im Wochenrhythmus abgehalten werden. Insgesamt nehmen daran ca. 60 asylsuchende Jugendliche teil. Der Lions Club Bayreuth-Kulmbach hat auf Bitte von Stadt und Polizei 54 Fahrradhelme gestiftet. Diese Helme dürfen die Jugendlichen auch nach dem Kurs behalten.

Nach einer Statistik der Polizei könnten 75% aller tödlichen Fahrradunfälle vermieden werden, wenn ein Fahrradhelm getragen würde. Das ist sehr gut angelegtes Geld, es dient in hohem Maße der Verkehrssicherheit.

Ansprechpartner: Manfred Dollinger



VERKEHRS-SICHERHEITS-ÜBUNG

Traffic Security Training / تدريب الأمن المرورية

KANNST DU FAHRRAD FAHREN ?
يمكنك ركوب الدراجة ؟

FÜHLST DU DICH UNSICHER ?
هل تشعر بأنك غير آمن ؟

DANN LERNE MIT UNS DIE VERKEHRSREGELN!
يجتمع معنا لقواعد المرور

WER?
من؟

KINDER, JUGENDLICHE, ERWACHSENE
الأطفال, شباب, بالغ

WANN?
متى؟

Ab 12.04.2016 wöchentlich
من أسبوعياً

11-13 Jahre: Dienstag 13.30 Uhr
14-17 Jahre: Mittwoch 15.00 Uhr
17-25 Jahre: Donnerstag 15.00 Uhr

WO?
أين؟

JUGENDVERKEHRSSCHULE
FRIEDRICH-EBERT-STR. 88, BAYREUTH

INFORMATION:
معلومات

MORITZ WALTER
E-MAIL: moritz@imap4web.de
TELEFON: 01573-4031316

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Ehrenamtskoordination der Stadt und des Landkreises Bayreuth statt.
Die Veranstaltung wird unterstützt durch:



Refugee Guide

Der Arbeitskreis Flüchtlingshilfe unseres Multidistriktes Deutschland stellt über das HDL einen Refugee Guide zur Verfügung. Für unseren Distrikt Bayern Ost haben wir in Absprache mit unseren beiden Integrationsbeauftragten Hüseyin Cakir und Reinhold Waldecker den Guide in 9 verschiedenen Sprachen in einer begrenzten Stückzahl bestellt, die jetzt zur Verfügung stehen.

Die Broschüren können ab sofort bei KS Jürgen Schleicher (juergen@tj-schleicher.de) in den Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch, Kurdisch, Türkisch, Pashto, Dari und Urdu abgerufen werden.

Darüber hinaus können Sie den Refugee Guide auch direkt im Internet in 17 verschiedenen Sprachen herunterladen: <http://www.refugeeguide.de/downloaden-und-drucken/>.

Wir freuen uns, wenn Sie von diesen wichtigen Hilfen für die

Integrationsarbeit in Ihrem Einzugsgebiet regen Gebrauch machen.

Die Broschüren mit Lions-Logo auf der Titelseite, hier als Beispiel in Deutsch und Arabisch.

Lions unterstützen praktische Orientierungshilfe für Flüchtlinge. Im Rahmen der Flüchtlingshilfe haben Lions die Broschüre Refugee Guide mit einer Gesamtauflage von 76.500 Exemplaren und in 14 verschiedenen Sprachen gedruckt. Bestellungen über unseren Distriktsekretär Jürgen Schleicher.



Kongress-Premiere gelungen: Darmstadt setzt Maßstäbe

800 LIONS UND LEOS TAGTEN RUND UM ARMUT UND BILDUNG

(Quelle: Lions.de) Der erste Kongress der Deutschen Lions in Darmstadt von 19. bis 22. Mai war ein gelungener Einstieg in eine bundesweit für die Lions neue Veranstaltungsform. „Für immer wird der Kongress der Deutschen Lions mit dem Namen Darmstadt verbunden sein, dafür sind wir dieser Stadt und den Menschen mit ihrer Freundlichkeit dankbar“, sagte der Governorratsvorsitzende Daniel Isenrich.

Erstmals war das gesamte Jahrestreffen der deutschen Lions an einem übergeordneten Leitthema ausgerichtet. Das Thema „Welt ohne Armut – Bildung und Wissen helfen“ wurde nicht nur in den Sitzungen der Ausschüsse aufgegriffen, sondern auch intensiv im Rahmen einer Open Space-Diskussion und mehrerer Workshops beleuchtet.

In der Podiumsdiskussion gab es einige interessante Ergebnisse: Für Tanja Gönner sei für Entwicklungsländer ein systemischer Ansatz wichtig, der für Hilfe zur Selbsthilfe Sorge. Mittel sollten nicht ohne verbindliche Ziele zur Verfügung gestellt werden

Das Ergebnis im Kern: Lions fördern Bildung und Wissen, um Armut in der Welt zu mindern. Menschen sollen durch Erwerb von Bildung zu gesellschaftlicher Teilhabe befähigt werden. Ausführlichere Ergebnisse sind in der Darmstädter Erklärung nachzulesen.

IMPRESSIONEN VOM KDL IN DARMSTADT



„DARMSTÄDTER ERKLÄRUNG“ DER LIONS CLUBS DEUTSCHLAND LIONS FÖRDERN BILDUNG UND WISSEN, UM DIE ARMUT IN DER WELT ZU ÜBERWINDEN

Während des „Kongresses der deutschen Lions“ in Darmstadt (18. - 22. Mai 2016) mit dem Leitthema „Welt ohne Armut - Bildung und Wissen helfen“ wurden Möglichkeiten der Förderung in Deutschland und in Entwicklungsländern dargestellt und es wurden Ansatzpunkte für weitergehende zukünftige Hilfen durch die deutschen Lions erarbeitet. In entwickelten Ländern wie Deutschland wollen die Lions Menschen helfen, durch Erwerb von Bildung Anschluss an die Gesellschaft zu finden und ihnen somit eine selbstbestimmte Teilhabe am gesellschaftlichen, kulturellen, wirtschaftlichen und politischen Leben zu ermöglichen. In Entwicklungsländern sehen es Lions als ihre Aufgabe, nicht nur Bildung zu fördern, sondern auch die Voraussetzungen für einen Bildungserwerb zu schaffen um ein selbstbestimmtes Leben ohne Armut führen zu können. Es geht darum, durch die kla-

re Vermittlung von Werten der positiven Entwicklung und Beibehaltung von unterschiedlichen Kulturen sowie der Positiventwicklung im Heimatland die Kette von Neugier-Bildung-Wissen einschließlich Bearbeitungsfähigkeit zur aktiven, positiven Zukunftsgestaltung aufzubauen und abzusichern. Dies

ist eine Aufgabe der Lions auf persönlicher und gesellschaftlicher Ebene. Lions können hierbei die Stärke ihrer Organisation einbringen, sei es als einzelner Lions Club, als nationale Organisation als bei der UN akkreditierte Organisation.

Aus der Internationalen Lions-Welt

Der Lions Club Lucknow Varisha im Rampenlicht!



Lions in aller Welt werden dazu angehalten, bis Juni 2018 ihr eigenes [Centennial Community Legacy-Projekt](#) durchzuführen. Legacy-Projekte sind sichtbare Schenkungen an Ihre

Gemeinde zur Würdigung unseres hundertjährigen Bestehens.

Der Lions Club Lucknow Varisha übernahm die Patenschaft für eine verwaiste und kahle Parkanlage in seiner Gemeinde. Die Clubmitglieder säuberten und gestalteten die Parkanlage und pflanzten dank einer „Baumpflanzungs-Sammelaktion“ mehr als 350 Bäume. Die Parkanlage wurde von ID Lion Sanjay Khetan Ji eingeweiht. Der Lions Club Lucknow Varisha ist beispielhaft für die bleibende Wirkung, die wir in unseren Gemeinden hinterlassen können, wenn wir uns mit vereinten Kräften unermüdlich für das Gemeinwohl engagieren!

Ausmerzung von Trachom



Lions und LCIF sind äußerst aktiv am Kampf gegen Flussblindheit beteiligt. Im Rahmen des SightFirst-

Programms von LCIF wurden dem Carter Center bisher über 47 Mio. US-Dollar zur Bekämpfung dieser Krankheit zur Verfügung gestellt. [Trachoma: Defeating a Blinding Curse](#) ist ein Dokumentarfilm, der das Carter Center Personal, weltweite Partner im Gesundheitswesen und Lionsmitglied und ehemaligen US-Präsidenten Jimmy Carter bei ihren Bemühungen um die Ausmerzung des Blindheit verursachenden Trachoms in Äthiopien mitverfolgt.

Lions-Quest bei den Vereinten Nationen



Bei der Generalversammlung der Vereinten Nationen im vergangenen Monat wurden umfassende Strategien zur Bekämpfung

der weltweiten Drogenkonsum-Problematik besprochen. Dies war seit nahezu einem Jahrzehnt die größte UNO-Versammlung zum Thema Drogenkonsum. LCIF war anwesend, um das Engagement der Lions für Drogenprävention zu vertreten und um sich mit Programmen wie [Lions-Quest](#) für die gesunde Entwicklung von Kindern einzusetzen. Lions-Quest hat bewiesen, dass Prävention wirksam ist und die Welt wird darauf aufmerksam.

Unsere 5 besten Ressourcen zur Neumitgliederorientierung

Die Erhaltung neuer Mitglieder ist noch wichtiger als ihre Anwerbung. Damit sich die Mitglieder aktiv beteiligen, sich geschätzt fühlen und sich im Club wohl fühlen, sollte gleich im Monat ihres Beitritts eine Orientierungsveranstaltung für neue Mitglieder stattfinden. Dies ist ein entscheidender Schritt für Neumitglieder, welcher ihnen hilft, sich innerhalb des Clubs und bei Lions Clubs International zu engagieren. Nachfolgend finden Sie unsere 5 besten Ressourcen zur Orientierung für neue Mitglieder, um Ihnen den Weg für eine möglichst effiziente Orientierungsveranstaltung zu ebnet.

- [Schulungsleitfaden zur Orientierung für neue Mitglieder](#) (ME-13)
- [Orientierungsleitfaden für neue Mitglieder](#) (ME-13A)
- [PowerPoint-Präsentation zur Orientierung für neue Mitglieder](#) (ME-13B)
- [Leitfaden „Mentoring für Anfänger“](#) (MTR-11)
- [Willkommensheft für neue Mitglieder](#) (NM-9)

Lions Golf Welt- und Europameisterschaft



*Besuchen
Sie
Spanien*

**Lions-Welt- und
Europa-Golfmeisterschaft
2016**

**30. Oktober - 6. November
Andalusien, Spanien**

Vorgestellt von: Bang Master Group

www.lionsgolf.info

Die Lions-Golfweltmeisterschaft 2016 ist ein Teamspiel: 2 Spieler aus demselben Land (weltweit) spielen „Bestball Stableford“ auf über 36 Löchern auf den Almenara Golfplätzen. Die Lions-Europa-Golfmeisterschaft 2016 wird im „individuellen Stableford“ auf über 36 Löchern gespielt. (Spieler müssen

einen europäischen Pass haben, um in der Lions-Europa-Golfmeisterschaft zu spielen und können auch an der Lions-Golfweltmeisterschaft teilnehmen.)

EINLADUNG ZUR LIONS-WELT- UND EUROPA-GOLFMEISTERSCHAFT

Liebe Lionsfreunde,

wir freuen uns, Sie zur **Lions-Welt- und Europa-Golfmeisterschaft** einzuladen. Vom 30. Oktober bis zum 6. November 2016 können Sie Ihre Lions-Freunde in Andalusien, Spanien, treffen und sich in einem Turnier messen, das der Lions Clubs International Foundation (LCIF) zugutekommt. Andalusien ist mit über 100 Golfplätzen und ganzjährig hervorragendem Klima mit sonnigem und warmem Wetter ein Paradies für Golfliebhaber. Das **Almenara Golf-Resort** ist Teil davon, von großartigen Golfplätzen umgeben und nur einen langen Tee-Abschlag vom Ryder Cup-Golfplatz Valderrama, dem besten Golfplatz in Europa, entfernt.

Der letzte Termin für den Erhalt des „Frühbuchertarifs“ ist der 10. Juni 2016. Reservieren Sie auf jeden Fall Ihren Platz und sparen Sie durch frühes Buchen! Weitere Informationen über die Lions-Welt- und Europa-Golfmeisterschaft finden Sie unter: www.lionsgolf.info (Website steht nur auf Englisch zur Verfügung). **Oder laden Sie dieses Informationsblatt herunter.** Ein Teil aller Erlöse kommt LCIF und der europäischen Migranten-/Flüchtlingskrise zugute.

Wir freuen uns darauf, Sie im sonnigen Spanien zu sehen!

Mit freundlichen Grüßen

Das Lions-Organisationsteam für Golfveranstaltungen
PID Luis Calderon Dominguez
Dr. Volker Bernhardt

charity@drvgolf.info



Im August helfen Lions Jugendlichen auf der ganzen Welt



Lions auf der ganzen Welt bereiten sich auf die weltweite Woche der Hilfsdienste für Jugendliche vom **8. bis 14. August** vor. Legen Sie es Ihrem Club ans Herz, sich mit der Durchführung eines Hilfsprojekts zugunsten von Jugendlichen in ihrer Gemeinschaft an

dieser besonderen Centennial Service Challenge-Veranstaltung zu beteiligen. Und erinnern Sie die Clubs daran, dass die Beteiligung von Jugendlichen an Hilfsprojekten eine wunderbare Möglichkeit ist, die nächste Generation von Lions heranzubilden.

Schauen Sie sich das neue Centennial-Video an

Das Centennial-Video [Frieden und Völkerverständigung](#) wurde vor Kurzem veröffentlicht. Schauen Sie es sich selbst an und empfehlen Sie es Ihren Clubs! Demnächst werden Sie auch weitere Neuigkeiten zum sechsten und abschließenden Centennial-Video zur Lions Clubs International Foundation erhalten.

Erinnerung

- [Facebook-Gruppe für Koordinatoren](#) - Schließen Sie sich der Facebook-Gruppe für Koordinatoren an und beteiligen sich an den Diskussionen bezüglich der Aktivitäten und Errungenschaften der Centennial-Koordinatoren!
- **Hilfe bei der Berichterstattung** – Denken Sie daran, Ihre Clubs daran zu erinnern, die Projekte und Activities über den Hilfs-Aktivitäten-Bericht in MyLCI zu melden, um Anerkennung zu erwerben!
- **Touchstone Stories** – Teilen Sie Ihren Clubs die [Touchstone Stories](#) während der gesamten Zeit der Hundertjahrfeierlichkeiten als Unterstützung der Anerkennung dessen, was Lions erreicht haben, mit.
- **Centennial Dashboard** – Dashboard steht auf [MyLCI](#) zur Verfügung, um die Centennial-Aktivitäten Ihrer Clubs und Distrikte nachverfolgen zu können.
- **Convention-Seminar** - Falls Sie an der Convention in Fukuoka teilnehmen, empfehlen wir Ihnen auch die Teilnahme an dem Centennial-Seminar, damit Sie die aktuellsten Informationen erhalten.
- **Centennial-Briefmarken**– Hat Ihr Gebiet eine Cen-

tennial-Marke erstellt? Falls ja, schicken Sie bitte eine E-Mail mit einem Foto an:

Hollie.Logsdon@lionsclubs.org.

- **Facebook-Gruppe für Koordinatoren** – Schließen Sie sich der [Facebook-Gruppe für Koordinatoren](#) an und beteiligen sich an den Diskussionen bezüglich der Aktivitäten und Errungenschaften der Centennial-Koordinatoren!

Lions-Abzeichen, Geschenkartikel und vieles mehr



Gedenkartikel zur Hundertjahrfeier

[Der LCI Shop hält jede Menge Gedenkartikel zur Hundertjahrfeier bereit, z. B. Kleidungsstücke, Banner, Sammelstücke, Abziehbilder, Glasgeschirr, Mützen, Kappen, Ehrennadeln, Poloshirts, Bannerabzeichen, Fotorahmen und Schreibutensilien.](#)

Viel Spaß beim Stöbern und Kaufen!

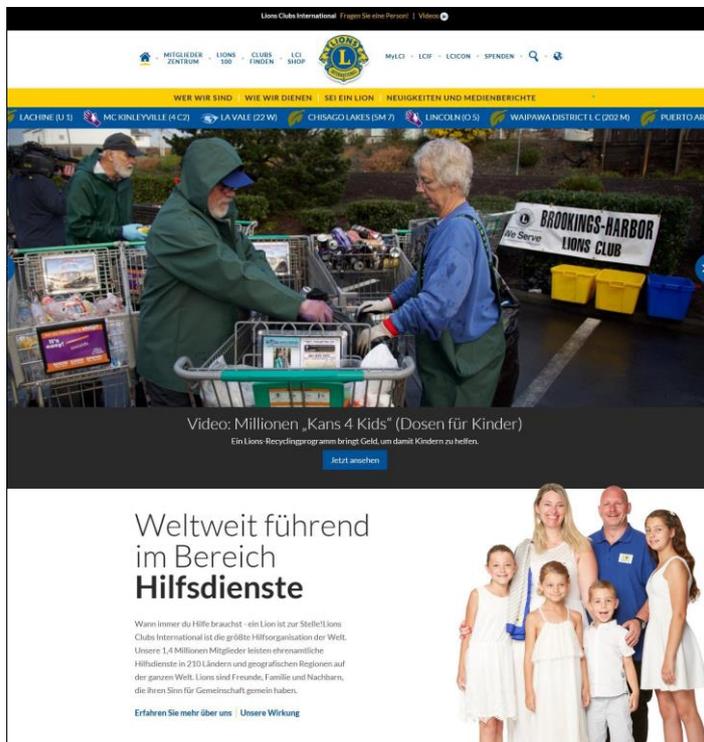
SDL Briefmarke zum 100-jährigen Jubiläum

Die neue Briefmarke zum 100-jährigen Jubiläum ist schon eingetroffen und kann ab sofort be- und erworben werden. Der Preis für den 20-er Bogen beträgt wieder 22,00 € (ggf. zzgl. Versandkosten 1,45 €). Email Dr. Wolf-R. Reinicke: mail@ra-reinicke.de



Neues Design für die internationale Lions-Website

BENUTZERFREUNDLICHER UND MODERNER



(13.4.2016) Die deutsche Version von lionsclubs.org hat ein neues Gesicht. Besucher der Seite dürfen auf einen frischen „Look“ und ein benutzerfreundlicheres Design gespannt sein. Wechselnde, großformatige Bilder auf der Startseite machen Lust, die Arbeit von Lions-Mitgliedern rund um den Globus zu entdecken.

Das mehrstufige Kopfzeilen-Menü bleibt auch beim Scrollen fest verankert – so verliert man als Benutzer nie die Orientierung. Die oberste Menüzeile bietet Verlinkungen zu übergeordneten Bereichen und eigenen Seiten wie „Lions 100“, eine Seitensuche oder die [Internationale Stiftung \(LCIF\)](http://InternationalerStiftung.org). Auch das [Mitgliederzentrum](http://Mitgliederzentrum.org) mit den aktuellen Logos und weiteren nützlichen Ressourcen kann von hier aus angesteuert werden.

In der gelben Menü-Zeile darunter erscheint bei Kontakt mit dem Mauszeiger („Mouse-over“) eine ausführlichere Menüstruktur. Hier finden sich beispielsweise die Lions-Grundsätze und Geschichte, aber auch Videos und nach Themen untergliederte Kontaktmöglichkeiten. Entscheidet sich der Leser für einen anderen Seitenbereich, verschwindet das Menü wieder.

Die Seite lionsclubs.org ist in 11 Sprachen verfügbar. Ausprobieren ist ausdrücklich erlaubt!

Termine im Distrikt 111 Bayern Ost

- | | |
|----------------------------|---|
| 24. bis 28. Juni 2016 | 99. International Convention, Fukuoka, Japan |
| 16. Juli 2016 | Kabinetübergabe |
| 06. August 2016 | Tag der offenen Zelte, Prönsdorf (Landkreis Neumarkt) |
| 07. September 2016 | 1. Kabinettsitzung |
| 16. bis 18. Sept. 2016 | Jumelage-Treffen in Bad Radkersburg, Steiermark |
| 22. Oktober 2016 | 1. Distriktversammlung in Parsberg |
| 27. - 30. Oktober 2016 | Europa-Forum Sofia, Bulgarien |
| 04. November 2016 | Special Olympics - Lam (Arber) Ski-Alpin/Snowboard |
| 26. November 2016 | Seminar für neue Mitglieder im Waldgasthof am Letten in Lauf an der Pegnitz |
| 07. Dezember 2016 | 2. Kabinettsitzung |
| 21. bis 22. Januar 2017 | 1. Leadership-Seminar in Beilngries |
| 28. bis 29. Januar 2017 | 2. Leadership-Seminar in Beilngries |
| 04. Februar 2017 | 2. Distriktversammlung in Straubing |
| 11. Februar 2017 | Lions-Musikpreis 2017 (Trompete) |
| 22. März 2017 | 3. Kabinettsitzung |
| 01. April 2017 | Festempfang zu 100 Jahre Lions im Regensburger Rathaus |
| 05. bis 07. Mai 2017 | Jumelage in Bayreuth mit Tschechien/Slowakei und Bayern Nord in Bayreuth |
| 11. bis 14. Mai 2017 | Kongress der deutschen Lions in Berlin |
| 27. Mai 2017 | Leo-Lions Service Day |
| 30. Juni bis 04. Juli 2017 | 100. International Convention Chicago, Illinois, USA |
| 15. Juli 2017 | Kabinettsübergabe |
| 15. bis 17. Sept. 2017 | Jumelage Österreich, Schweiz, Bayern Nord und Bayern Ost in Regensburg |
| 28 bis 30. Sept. 2017 | Europa-Forum Montreux, Schweiz |
| 03. bis 06. Mai 2018 | Kongress der deutschen Lions in Leipzig |
| 29. Juni bis 03. Juli 2018 | 101. International Convention Las Vegas, USA |
| 5. bis 9. Juli 2019 | 102. International Convention Mailand, Italien |
| 26. bis 30. Juni 2020 | 103. International Convention Singapur |

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>.

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
Martin L. Landmesser, Distrikt-Governor 2015/2016 Distrikt 111 – BO
E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, 1000 bis 1200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe: Voraussichtlich Ende Juli/Anfang August 2016 – Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder einreichen.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.



Governor (von links) Martin L. Landmesser (BO), Waltraud Bauer (BS), Michael Sritter (MN), Gerhard Bigalke (RS) und Josef Ahmann (BN)



Governorrat 2015/2016



LCI-Präsident Dr. Jitsuhiro Yamada mit Frau



Oskar Deininger wird zum Ehren-Kabinetts-Mitglied ernannt



Lionsfreund Dr. Günther Beckstein bei der DV im September 2015 in Amberg



Europa-Forum in Augsburg – Oktober 2015

Liebe Lions,

unser Lionsjahr 2015/2016 liegt hinter uns und es gilt Bilanz zu ziehen. Am Anfang steht der Dank für viele freundschaftliche Begegnungen, tolle Unterstützung durch viele Lionsfreunde und Lions Clubs sowie eindrucksvolle Erfahrungen bei Clubbesuchen in unserem Distrikt Bayern Ost. Es war ein Jahr, das mein persönliches Leben sehr bereichert hat. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön.

Die rund 750 Governor der weltweiten Lionsorganisation durften gemeinsam mit nahezu 25.000 Lionsfreunden aus der ganzen Welt bei der Convention in Hawaii in das neue Lionsjahr starten. Nach einer intensiven Seminarwoche für die Governor war die Convention mit den Lions aus aller Welt wieder ein besonderes Erlebnis. Vor allem die persönlichen Begegnungen mit unserem Internationalen Präsidenten Dr. Jitsuhiro Yamada haben mich beeindruckt. Er hat zu Beginn und während seiner Präsidentschaft viele interessante Impulse für die weltweite Lionsgemeinschaft gesetzt.

In unserem Distrikt Bayern Ost sind wir mit der Übergabe des Kabinetts von Jörg Naumann auf mich in Neuendrosselfeld gestartet. Im Mittelpunkt meiner rund 30 Clubbesuche stand mein Motto **ENGAGIERT UND MUTIG WERTE LEBEN**. Es war für mich als Governor bereichernd, mit vielen Lionsfreunden einen Dialog über unsere lionistischen Werte zu führen. Es hat viel Freude bereitet, die unterschiedlichen Clubs mit ihren vielfältigen Activities kennen zu lernen und in einen Gedankenaustausch einzutreten.



Beeindruckend waren für mich auch die Teilnahme an Benefizveranstaltungen wie beispielsweise das Jubiläums-Benefizkonzert im „Historischen Rathausaal“ des Lions Club Landshut oder das Löwenfest des Lions Club Weiden. Ein eindrucksvolles Erlebnis war der Besuch beim Kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt des Lions Club Tirschenreuth in und um den historischen Fischhof. Über 350.000 LED's sorgten für eine besondere festliche Illuminierung. Ein außergewöhnliches Erlebnis war auch die 3. Lions Musikknacht im Amberger Congress Centrum (ACC) unter Leitung von Wolfgang Dersch, dem Präsidenten des Lions Club Amberg. Die angeführten Veranstaltungen stehen stellvertretend für viele weitere Angebote unserer Clubs in Bayern Ost, die ebenfalls Leuchtturmprojekte darstellen.

Ebenfalls sehr interessant war der Gedankenaustausch mit vielen Clubvertretern in unseren sechs Zonen. Neben dem Kennenlernen standen hier vor allem auch gemeinsame Planungen der Clubs in den Zonen im Mittelpunkt. Aufgrund der aktuellen gesellschaftspolitischen Lage war in allen Zonen die Flüchtlingshilfe ein bestimmendes Thema. Auch wenn die Situationen vor Ort ganz unterschiedlich waren, konnte ich in allen sechs Zonen eine große Hilfsbereitschaft feststellen. Um die Hilfsprojekte in der Flüchtlingshilfe zu unterstützen, hat das Kabinetts unseres Distriktes einen Fond über 10.000 Euro aufgelegt, der von vielen Clubs in Anspruch genommen wurde.

Unsere beiden Distriktversammlungen in Amberg und Plankstetten waren informative und eindrucksvolle Veranstaltungen. Im September konnten wir in Amberg unseren Lionsfreund Ministerpräsident a.D. Dr. Günther Beckstein begrüßen, der mit uns über gesellschaftliche Werte auf dem Hintergrund der aktuellen politischen Situation nachdachte. Darüber hinaus standen Berichte unserer Kabinettsbeauftragten zu den Distrikt-Activities sowie die Wahl unseres Governors für das Lionsjahr 2016/2017, Dr. Peter Gröger,



auf unserem Programm. In der zweiten Distriktversammlung in Plankstetten hatten wir unseren Lionsfreund Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB aus Eichstätt zu Gast. In seinem Referat „Ökologische Verantwortung: Hören auf die Sprache der Natur und Antwort geben“ stellte er insbesondere die Verantwortung der Menschen für die Natur, den sorgsam Umgang mit unseren endlichen Ressourcen sowie regionales Handeln in den Mittelpunkt seines Impuls-Referates. So forderte er zum „Changing by doing“ auf, denn viele kleine Mosaiksteine könnten ein großes eindrucksvolles Bild ergeben, so der Bischof. Darüber hinaus wurde die Distriktführung mit dem 1., 2. und 3. Vizegovernor gewählt. Ein besonderer Höhepunkt unserer Distriktversammlung war das Konzert mit der 14-Jährigen Preisträgerin, Anna Maria Wehrmeyer, unseres Musikwettbewerbs im Februar in Regensburg.

Das Europa-Forum in Augsburg war mit rund 1.300 Besuchern sehr gut besucht. Das zentrale Thema war die Flüchtlingskrise, die nahezu alle europäischen Länder erfasst hat. Vom Europa-Forum wurde eine Resolution verabschiedet, die den Standpunkt der europäischen Lions deutlich macht und zur konkreten Positionierung Hilfestellung leistet. Die Resolution kann auf unseren Internetseiten unter <https://www.lions.de/im-md-111> abgerufen werden.

Internationale Freundschaften wurden auch mit unseren beiden Jumelagen, die wir gemeinsam mit Bayern Nord organisieren, gepflegt. Mit unseren Freunden aus der Schweiz und Österreich trafen wir uns im Herbst in Würzburg und mit unseren tschechisch/slowakischen Freunden im Frühjahr in Bamberg zu einer ganz besonderen Veranstaltung: Es war unsere 20. Jumelage.

Auf Multidistriktenebene haben wir im Governorrat viele Fragen ernsthaft erörtert und Weichen bei Projekten zur Flüchtlingshilfe gestellt, uns u.a. mit der Planung unseres Jubiläums 100 Jahre Lions beschäftigt, unseren Spendenmarathon begleitet und uns intensiv mit der Neuausrichtung unseres Hilfswerkes der Deutschen Lions (HDL) auseinandergesetzt.

In unserem Distrikt konnten wir eine neue Internetseite in Betrieb nehmen und unseren BOnewsletter etablieren. Beide Kommunikationsmittel sind zwischenzeitlich wichtige Instrumente unseres Distriktes. Natürlich gäbe es noch viel zu berichten. Weitere Ereignisse aus können Sie auf unserer Distrikt-Internetseite <https://www.lions.de/web/111bo/start> nachvollziehen.

Mein Amtsjahr als Ihr Governor hat mir viel Freude gemacht. Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in unserer Governor-Crew sowie im Kabinett unseres Distriktes bin ich sehr dankbar. Nicht unerwähnt dürfen allerdings auch die Präsidenten, Sekretäre und Funktionsträger in unseren ostbayerischen Lions Clubs mit allen Mitgliedern bleiben. Ohne Sie alle wären die vielen eindrucksvollen Erlebnisse wie auch die tollen Ergebnisse, nicht möglich gewesen.

Wir sind im Distrikt 111 Bayern Ost eine starke Gemeinschaft, die gemeinsam viel bewegen kann. Ihnen allen ein ganz herzliches Dankeschön. Meinem Nachfolger Dr. Peter Gröger wünsche ich für sein Amtsjahr viel Freude und die breite Unterstützung aller Lionsfreunde; unserem Distrikt wünsche ich weiterhin eine gute Entwicklung und viel Erfolg.

Ihr



Begegnung mit Lionsfreund Ministerpräsident Horst Seehofer, Governor Martin L. Landmesser und Ehefrau Anita



Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Beilngries – GR-Vorsitzender Daniel Isenrich, Bgm. Alexander Anetsberger (vorne) . G Martin L. Landmesser und Präsident des LC Beilngries Karl-Heinz Frenzel (2.R)



Governorratsitzung in Beilngries im März 2016



Preisträgerin Anna Maria Wehrmeyer beim Musikwettbewerb von BO im Februar 2016



Lionsfreund Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB bei der DV in Plankstetten



Distriktversammlung April 2016 in Plankstetten